B 21853 D

Blatt 185

FLY OR DIE

DM 2.00 Stadtzeitung für München 21.11.-4.12.80

IN BAYERN ALLES UNTER KONTROLLE !

EINE UTOPIE FÜR DEUTSCHLAND ?

ZWEI

AUFRUF

Alle, die es am 6. November im Zusammenhang mit dem Gelöbnis erwischt hat, seien sie verhaftet, verletzt und/oder verfolgt worden etc., mögen sich bitte umgehend im BLATT melden. Ebenso jene, die dazu als Zeugen Aussagen machen könnten.
Wir geben alles an die Betroffenen weiter, damit die ein gemeinsames Vorgehen absprechen können.

BLATT

Letzte Woche haben Freisinger Flughafengegner auf einem der Sperrgrundstükke des Bund Naturschutz unweit der Baustelle bei Gaden, wo die FMG mit den Bauarbeiten begann, die erste Besetzerhütte im Rohbau errichtet. Um sie fertigzustellen und jetzt im Winter beheizbar zu machen, brauchen sie noch unbedingt jede Menge Bretter, Isolationsmaterialien, Dachpappe, Nägel, Schrauben, Beschläge, vielleicht auch Einrichtungsgegenstände usw. etc. pp.

Wer was hat, wer was auftreiben kann, bitte ruft umgehend im Blatt an, wir vermitteln euch dann weiter!

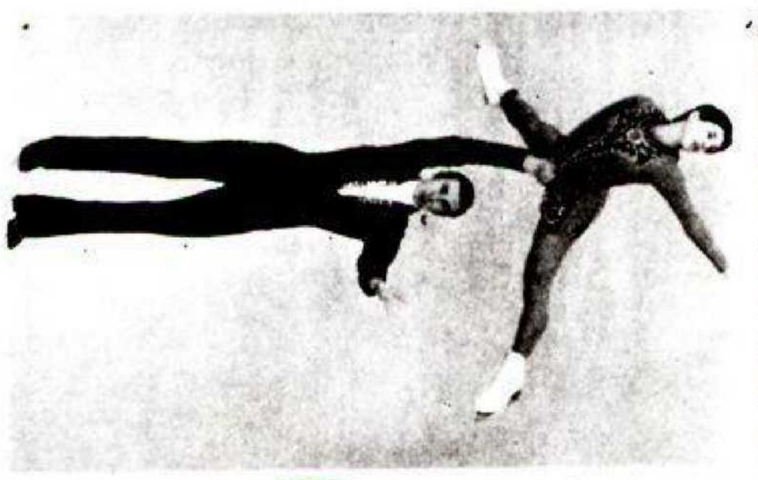
SONDERPÄDAGOGIK

Der Arbeitskreis Sonderpädagogik an der Uni Würzburg veranstaltet vom 28. bis 30.11. ein bundesweites Treffen der Sonderpädagogik-Studenten und würde es begrüßen, wenn auch Behinderte, deren Angehörige und in diesem Bereich Tätige teilnehmen. Themen sind u. a.: „Jahr des Behinderten", Sexualität, Wohnsituation, Integration in Dänemark und Italien. . .

Kontakt: AK Sonderpädagogik, c/o Ulli Reuter, Haus-Nr. 17 1/2, 8701 Lindflur; Tel.: 09366/1515

DER UNTERSCHIED

„Das Radio wird die Zeitung nie ersetzen." „Warum nicht?" „Können Sie mit einem Radio ein Feuer anzünden?"



BILDQUELLEN

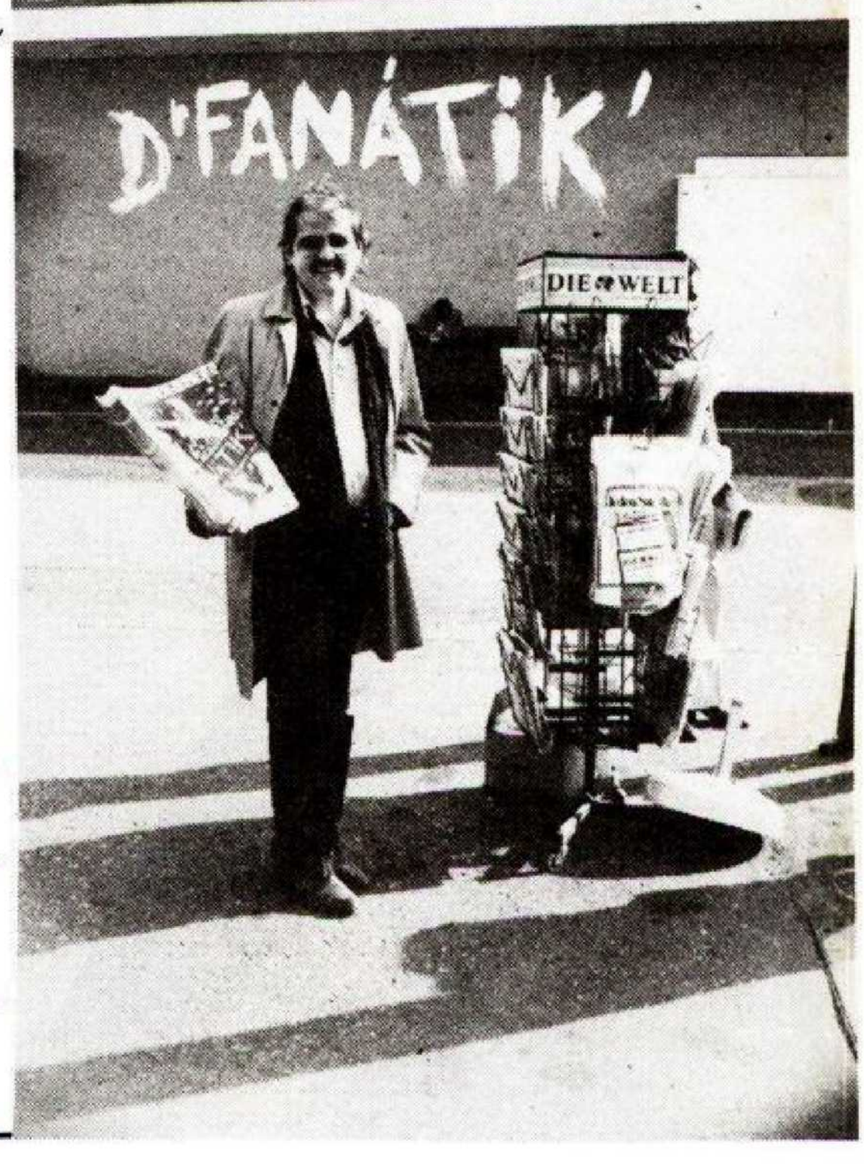
S. 11: aus „Täglicher Terror" von Gottfried Hell & Julia Hartkopf, Karin Kramer Verlag
S. 28: Akwesasne Notes, Early Summer 1976
S. 30: verschlampt, really sorry
S. 36: Fritz Köthe, Nicolaische Verlagsbuchhandlung Berlin

AUTO? WER KANN DA HELFEN?

Täten alle die, die dem Blatt an den Karren wollen, sich tatsächlich um unseren leicht desolaten Fuhrpark kümmern, hätte das Bangen ein Ende. Doch vorerst müssen wir zusehen, wie unseren Kübeln tagtäglich die Lichter, Motoren etc. ausgehen. Um dem abzuhelfen, suchen wir jemanden, der / die uns - natürlich gegen Bezahlung- unsere Autos (VW's) regelmäßig und immer wieder repariert! Ruft an, es pressiert! 195021!!!

FANATISCHE EIDECHSEN

Ja, auch bei uns ist sie jetzt angekommen, die "einmalige" (im wahrsten Sinne des Wortes; es wird keine Fortsetzung geben) layout-freudige Festschrift für Leibhaftige aus Frankfurt. Als Herausgeber profiliert sich das "Bräunungsstudio Malaria". D' Fanatik, bringt alles vom Narzißmus, über die DNS zu den Ufos, Caroline von Monaco, dem deutschen Frühling bis zum Comic. Es wimmelt von gut gestylten Graphiken + Fotos. Lieb' sie oder schmeiß sie weg. Kostenpunkt: 7,--. Zu haben bei: Basis, Tramplpfad, Größenwahn, Lipstick, Blatt + Sodom. P. S.: Alle Hefte sind verschieden, kein's gleicht dem anderen (Sprüh!).



DREI...

BETR. SCHLAFPLÄTZE– UND ZWAR SCHNELL

Herr Meyer möchte in seiner Funktion als Organisator von Betten für bettenlose oberbairische Journalisten allen jenen danken, die ihm in dieser schweren Stunde helfend mit ihren Federn zur Seite standen. Besten Dank! Auch an die, die sich dann doch ohne einen Schreiberling die Nacht um die Ohren schlagen mußten.

STUDENTENBROSCHÜRE

Die begehrte Studenten-Servicebroschüre der Bundesregierung ist in der Stadt-Information im Stachus-Untergeschoß wieder eingetroffen.

PREISRÄTSEL DER WOCHE

WER ist das und vor allem wann ist das?

KOLLEKTIV ROTE HILFE MÜNCHEN

Nach Verlassen unseres Raumes im Milbertshofener Zentrum treffen wir uns ab jetzt, bis auf weiteres, jeden Dienstag um 20 Uhr im Cafe 'Lieber Tee' , Breisacherstr. 12 (Zutritt durch Hintereingang). Die Postadresse der Roten Hilfe bleibt die alte: Nietzschestr. 7 b, 8 München 40.

UNIKINDERGARTEN

Vom 25.-28.11. findet in der Aula der Kunstakademie (Akademiestr.) eine didaktische Ausstellung mit und zu Kinderzeichnungen der Unikindergartenkinder statt (ein Projekt von Kunstpädagogikstudenten der Akademie). Am Donnerstag,27.11. kommen dann anläßlich einer Versteigerung gespendete Druckgraphiken, Politplakate etc. bei Wein, Kuchen und Musik im Foyer der Kunstakademie unter den Hammer. Weitere Spenden - von der Monumentalplastik bis hin zum ordinären Colalutscher - werden bis dahin jederzeit gerne im Unikindergarten, Leopoldpark entgegengenommen.

PROJEKTE

Der ID plant für Ende Dezember eine Schwerpunktnummer über "Alternativprojekte", in der es um Preise und Qualität von Produkten der Projekte und deren Arbeitsstrukturen gehen soll. Also, meldet euch und schreibt, wie eure Preise sind, wie sie entstehen, welche Arbeitsstrukturen und welche Qualität dahinterstehen. Redaktionsschluß ist Ende November, und das Material geht an: Frankfurter Informationsdienst e.V., Hamburger Allee 45, 6000 Frankfurt/M. 90, Tel. 0611/4352

LETZTE MELDUNG

Am 7.11.80 wurden im Kaisheimer Knast neun Leute abgesondert; die inoffizielle Begründung lautete zunächst: wegen Gründung einer Gefangenenselbsthilfe e.V. Alle wurden in spezielle Isolationszellen gesperrt, teils mit Sichtblende vorm Fenster, Fliegengitter, 3-fach gesicherten Fenstern etc. Das heißt 23 Stunden in der Zelle und 1 Stunde Hofgang. Alle Möglichkeiten, andere Leute zu treffen und mal unkontrolliert was zu bequatschen, sind gestrichen.

Seit 10.11. wurde dann von der Anstaltsleitung die Total-Isolation angeordnet, d.h. auch der Hofgang muß einzeln gemacht werden, sämtliche Gemeinschaftsveranstaltungen einschließlich Gottesdienst sind gestrichen. Der Hammer ist, daß die Herrschaften mit der Begründung bis zum 14.11. warteten, höchstwahrscheinlich, weil ihnen die Konstruktion von Vorwürfen nicht besonders leicht fiel.

Konkret wird den Leuten vorgeworfen: die Gründung eines illegalen Vereins, Mißbrauch der Verteidigerpost, Nötigung von Mitgefangenen. Der Hintergrund dafür ist, daß in Kaisheim in der letzten Zeit zwei Petitionen verfasst wurden (siehe auch Blatt 181) und ein Verein gegründet werden sollte, von dem bereits Satzung und Gründungsprotokoll eingereicht wurden. Bei einer Zellenrazzia wurden die Vereinssatzung und die letzte Petition beschlagnahmt, die sich gegen Türspione richtet. Alles, was die Leute ausm Knast unternommen haben, ist vom Gesetz her legal; unterstellt wird ihnen, daß die in der Satzung des Vereins angegebenen Ziele nicht mit ihren eigentlichen Zielen übereinstimmen würden, daß sie andere Gefangene zum Unterschreiben der Petitionen gezwungen hätten, und in der Verteidigerpost was anderes mitgeschickt hätten als das Zulässige. Erklärbar sind diese konstruierten Vorwürfe und die Repression der Anstaltsleitung eigentlich nur aus der Angst, daß die Zustände im Knast öffentlich werden, und daß Leute anfangen, sich zu wehren.

Im Moment ist's deshalb ziemlich wichtig, die Leute in der Total-Iso zu untertsützen, Protestschreiben ans Justizministerium, die Anstaltsleitung, Zeitungen (Leserbriefe) zu schreiben, oder sich konkrete Aktionen zu überlegen.

Kontaktadresse für weitere Informationen: Monika Altensperger, Konrad Dreher-Str. 11 8000 München 21

Protestschreiben an.
Leitung der Justizvollzugsanstalt, Abteigasse 40, 8851 Kaisheim
oder: Bayr. Staatsministerium der Justiz, Ministerialdirektor Meier, Elisenstr. 1a, 8000 München 35

25 JAHRE BUNDESWEHR:

NO FUTURE?

Helm ab zum Gebet!

"Ich bete an die Macht der Liebe
Die sich in Jesu offenbart
Ich geb mich hin dem freien Triebe
Mit dem ich treu geliebet ward:
Ich will, anstatt an mich zu denken
Ins Meer der Liebe mich versenken."

(Gebet zum großen Zapfenstreich)

Trommelwirbel, rüde Befehle, tausende von strammen Rekruten, Marschmusik, Knarren, Fahnen, Feldjäger und nervöse politische Prominenz – wo immer in den letzten Wochen die Bundeswehr den Schwur zur tapferen Verteidigung dieser Republik zelebrierte, längst war schon großzügig die Bannmeile verhängt, das Demonstrationsrecht außer Kraft gesetzt und die zahlenmäßig noch pompösere Armee des inneren Friedens aufgefahren. Dienstag, 11. November, Hannover: Obwohl das Spektakel weit draußen im Niedersachsen-Stadion passiert, werden ganze Stadtteile abgeriegelt, 20 Leute verhaftet und ein Jugendzentrum gestürmt. Dennoch verlor die Polizei für Stunden die Kontrolle in der Stadt. Donnerstag, 13. November, Bonn: Die Innenstadt der Hauptstadt wird von der Polizei mit zwei Sperringen abgeriegelt, jede Demonstration steht unter Strafe, 100 Menschen werden verhaftet, 85 von ihnen vorübergehend einbehalten. Und dann München, die leibliche Metropole der deutschen Rüstungsindustrie, eine Woche zuvor: Rund um den Königsplatz *("Auf Hitler's Plattenmeer gelobt nun mehr die Bundeswehr")* **gibts schon am Nachmittag keinen Hinterhof, keinen Park, keinen Garten und keine Straße, die nicht von den Hundertschaften der bayerischen Bereitschafts- und sonstiger Polizei samt ihren fahrbaren Gerätschaften belagert wär. Weil es sich** *"nicht um eine politische, sondern um eine Ehrenveranstaltung"* **handelte, wurde innerhalb der Bannmeile der 'Ausnahmezustand' verhängt und auf dem Platz den Feldjägern das Hausrecht übertragen. Im Sturmschritt proben Stunden zuvor die polizeilichen Zugführer mit ihren schwerbewaffneten Mannschaften den Ernstfall im Gelände, während auf dem Beton des eigentlichen Geschehens 2000 Rekruten bei eisiger Kälte das "Strammgestanden" trainieren.**

Später am Abend: Kaum mehr als 100 Menschen waren es, die sich am ohnehin spärlich besuchten Ort des gespenstischen Geschehens – nicht mal die sicherheitshalber mit Tarnnetzen überzogene Ehrentribüne war voll besetzt – das Maul überhaupt noch aufzumachen trauten. Kaum hatte Strauß, der rühmliche Aufrüstungs- und Atomminister von damals, seine Rede begonnen, schon wurde zugelangt. 24 werden verhaftet, 30 verletzt, der Rest wird durch die leeren Straßen geschlagen.

Beim Kommando 'Stillgestanden', 'Achtung präsentiert!' tritt ein Soldat plötzlich vor die Front: *'Kameraden verweigert das Gelöbnis!"*. Dann wird er von seinen "Kameraden" Feldjägern 'hart abgeführt'. Nach dem Schwur steigt ein zweiter aus. (Der Presseoffizier später: *"Es war ein Soldat aus einer Ausbildungskompanie, vom linken Flügel dort, vermutlich nicht betrunken, weil Alkoholverbot bestand, aber er hatte eine Fahne"*). Die Presse, die sich für sein Schicksal interessiert, wird von einem geplanten Einsatz der Feldjäger in die Absperrgitter gedrückt (*"Das kann vorkommen, vermutlich*

sind die Herren dem Sicherheitsbereich, dort hinten bei den Gefechtsständen (!) zu nahe gekommen. . .")

VORM BLACKOUT

25 Jahre Bundeswehr. Der Staat zelebriert seine Gewalt. Tage später erklärt Verteidigungsminister Apel im ZDF, die Bundeswehr habe mit ihren Feierlichkeiten bewiesen, daß sie sich nicht provozieren lasse. Was offensichtlich dermaßen bewiesen werden mußte.
Warum?
Sicherlich nicht nur aus Traditionsverbundenheit, sicherlich nicht nur zur plötzlichen Ehr' der deutschen Jungsoldaten. Auch die Kritik am militärischen Brimborium allein geht der Frage nicht gerade auf den Grund. Die Frage nach dem Warum hat sicher viele Antworten. Ich will mich an einer versuchen, die in der letzten Zeit allerdings nicht gerade auf besonderes Interesse gestoßen ist, und – ohne Hoffnung auf einigermaßene Vollständigkeit.

Nicht nur durch die gewalttätigen Gelöbnisse in allerjüngster Zeit ist der lange Zeit verdrängte, militärische K-Fall, der Krieg, plötzlich wieder drohend und mehr Angst als Kritik erzeugend, allgegenwärtiges Thema geworden. Kaum ein Gespräch, kaum eine Diskussion, die nicht irgendwann an einen Punkt kommt, an dem Hoffnungen, Ideen und Phantasien sich plötzlich mit dem Krieg konfrontiert sehen. Oft auch enden solche Debatten dann im Streit, ob man darüber spricht oder nicht, und: Beim Blackout ist eben alles aus! Auch in Kreisen, die das alles heute noch viel politischer sehen, siehts nicht viel anders aus. Bei der Anti-AKW-Bewegung z. B. isoliert von der stillgewordenen Friedensbewegung, dem schmalen Erbe der Anti-Atom-Bewegung der frühen sechziger Jahre, die einst alle Opposition in diesem Land vereinte – hat die Ökologiebewegung jahrelang gegen die 'friedliche' Nutzung der Atomenergie erfolgreich demonstriert. Den militärischen Nutzen der nuklearen Energie hat sie den Gleichgewichtsbilanzierern des atomaren Schreckens überlassen. Und bestenfalls der Friedensforschung. Aber wer hat sich für die schon interessiert? Der grünen Lebensbewegung war solcher Stoff zu hoffnungslos. Da hat die neue Jugend schon einen unverkrampfteren gelasseneren Blick. No future! Nur, sie macht ja nicht mehr mit, beim Reden und der Politik? Daß mit deren militärischen Untergangsphantasien widersprüchlich umgegangen wird, daß sie verdrängt werden zur Flucht treiben oder klar als naher Schlußstrich vor Augen stehen, ändert aber nichts daran, daß sie vorhanden und nicht nur Produkte unserer Einbildung sind. Was also ist passiert?

FRIEDEN, FREIHEIT, DEUTSCHLAND

"Frieden, Freiheit und Sicherheit sind nur gewährleistet", so Strauß am 6. November in seiner müden, ausgebuhten, aber ungebrochenen Rede an die aufgereihten Verteidiger der Republik, *"Wenn die Friedensbemühungen in der Politik durch eine Armee abgesichert werden, die (. . .) bereit und in der Lage ist, Gewalt oder Drohung für jeden Gegner aussichtslos erscheinen zu lassen. (. . .) Ein unkalkulierbares Risiko ist ein unüberwindliches Hindernis zum Krieg. Nur wer sich dessen bewußt ist und danach handelt, kann einen Frieden in Freiheit versprechen und gewährleisten."*
Das ist die Doktrin vom Gleichgewicht des Schreckens in Reinkultur, die den Mitgliedsstaaten der beiden Militärblöcke in Ost und West, abgesehen von ein paar 'Bürgerkriegen' den längsten 'Frieden' dieses Jahrhunderts bescherten, indem sie den Krieg an die Peripherie ihrer Macht verschoben. Jost Herbig, der für den Sender Freies Berlin im Mai dieses Jahres eine aktuelle Analyse der tatsächlichen 'militärischen Bedrohung durch die Sowjet Union' erstellte (sie wurde am 4. Mai gesendet, eine gekürzte Fassung seines Manuskripts hat die TAZ am 19.5. abgedruckt) hat diese Formel des Friedens im Zentrum folgendermaßen beschrieben: *"Solange die Sandkastenspiele mit dem Inferno für beide Seiten ähnlich furchterregende Konsequenzen haben, ist jeder der beiden Kontrahenten im thermonuklearen Wettrüsten vor einem Angriff des Gegners sicher"*. Aber: *"Diese nachgerade idyllische Phase im thermonuklearen Wettrüsten nähert sich nun ihrem Ende. Mit atemberaubender Geschwindigkeit entwickelt sich die Technik der strategischen Waffen beider großer Militärblöcke auf jenen Punkt hin, an dem Atomkriege militärisch führbar werden. Sind sie führbar geworden, so zwingt militärische Logik auch, sie zu führen."*

DAS ENDE DER IDYLLE

Warum dieses abrupte Ende der Idylle? Heute, fast vor einem Jahr, am 12. Dezember jährt sich zum erstenmal jener Beschluß der NATO, der, von der Diskussion um die Neutronenbombe einmal abgesehen, wie kein anderer Schlagzeilen machte. Gemeint ist der Nato Nachrüstungsbeschluß, den Strauß in München mit keinem Wort erwähnte und der dennoch seine Formel vom rüstungsfreundlichen Frieden ins Reich der Antike verwies. Denn diese Beschlüsse, denen die ebenso altmodische Bundesregierung so selbstlos und bündnistreu wie das in Deutschland nun mal üblich ist, zugestimmt hat, garantieren der USA die Stationierung von Mittelstreckenraketen neuer, unklarer Qualität in der BRD und in Europa. Ihre Treffsicherheit wurde so präzisiert und ihre Sprengkraft so dezimiert, daß mit ihnen *"das System kollektiver Todsicherheit"* (vgl. dazu Alfred Mechtersheimer, Mit Sicherheit in den atomaren Holocaust? Kursbuch 61, S. 173 f.) schlicht zerfällt. Damit verbreitet sich *"in den Köpfen der Nuklearstrategen (. . .) die Vorstellung, der Einsatz der strategischen Potentiale müsse keineswegs zu jenem Zustand führen, von dem Nikita Chruschtschow einmal gesagt hat, die Überlebenden würden die Toten beneiden."* (ebd.) Und weiter: *"Die neuen amerikanischen Waffen sind die Instrumente eines auf Europa zu begrenzenden atomaren Krieges, an dessen Ende die USA besser dastehn als die Sowjetunion. Der Westen hätte seinen Sieg mit der atomaren Verwüstung Mitteleuropas bezahlt. Den USA ist daraus kein Vorwurf zu machen, wohl aber den Regierungen in Westeuropa, die durch die Unterstützung des Nachrüstungsbeschlusses dieses so konzipierte Sicherheitskonzept dichter an die Wirklichkeit gerückt haben"*. Konsequenz für die Lebenserwartung in Mitteleuropa: Mit Atomwaffen gibts ab jetzt hier nichts mehr zu verteidigen, sondern nur noch zu vernichten! Endgültig.

"WENN DEUTSCHE SOLDATEN DAS DENKEN ANFANGEN, IST KRIEG NICHT MEHR FERN!"

Bevor diese Entscheidung fiel, hat der Nuclearstratege Kissinger die Europäer via einer Empfehlung gegenüber hohen Militärs, Politikern und Industriellen 'gewarnt'. Am 2. September vor einem Jahr, stellte er klar: *"Die NATO müsse sich darauf vorbereiten, auf dem europäischen Kriegsschauplatz begrenzte Konflikte notfalls mit Atomwaffen auszufechten"*. Doch abgesehen von der Gehorsamsverweigerung des Kommandeurs der 12. Panzerdivision, General Bastian, der seinen 'Rücktritt' damit begründet, daß nun die BRD von Soldaten nicht mehr zu verteidigen ist, rührt sich im Land kein Widerstand. Selbst Obergeneral Apel weiß: *Krieg in Europa, das würde das Ende Europas bedeuten, auch ohne den Einsatz von Nuklearwaffen"* (FAZ, 14.4.80). Dennoch droht Kanzler Schmidt bei den Koalitionsverhandlungen Erhard Eppler, als dieser angesichts der Nato Beschlüsse die 'Gleichgewichtsphilosophie' in Frage stellt: Wer an dieser Position rütteln wolle, der müsse sich einen anderen Kanzler suchen.

Zurück zum Königsplatz. Was sagte Apel zur Kritik an den Gelöbnissen? *"Wenn es jetzt darum geht, diese öf-*

fentlichen Veranstaltungen der Bundeswehr zu stören oder zu verhindern, so muß ich dahinter auch den Versuch vermuten, nicht nur die Tradition der Bundeswehr, sondern auch ihren Verteidigungsbeitrag in Frage zu stellen".
Dieser Ausflug in jene Welt, der diese Zeitung normalerweise ihre Zeilen vorenthält, sollte genügen. Der martialische Anmarsch all der Gewalt, die der Staat in den Kasernen hält, was soll er anderes provozieren, als Einschüchterung und Loyalität mit einer Armee, die nach genau denselben Mechanismen zu funktionieren hat. Im atomaren K-Fall vermag sie zwar nicht zu verteidigen (Land und Leute), was ihr Auftrag ist, dafür zeigt sie sich aber um so wilder entschlossen, jede Kritik an ihrem Todestrip zu eleminieren. Schon vor der Wahl hat das Meinungsforschungsinstitut Infas vorsorglich und insgeheim erfragt, daß an die 40 % der querbeet befragten Bundesdeutschen heute bereit wären, über einen Austritt der BRD aus der Nato zu diskutieren. Weder vor noch nach der Wahl ist diese Zahl je bekanntgemacht worden. Dafür aber wird aufmrschiert, mit aller Macht demonstriert, damit über Verteidigungspolitik in der BRD nicht noch einmal eine breite, politische Debatte beginnt.

SICHER IN DIE KRIEGE DER 80IGER JAHRE

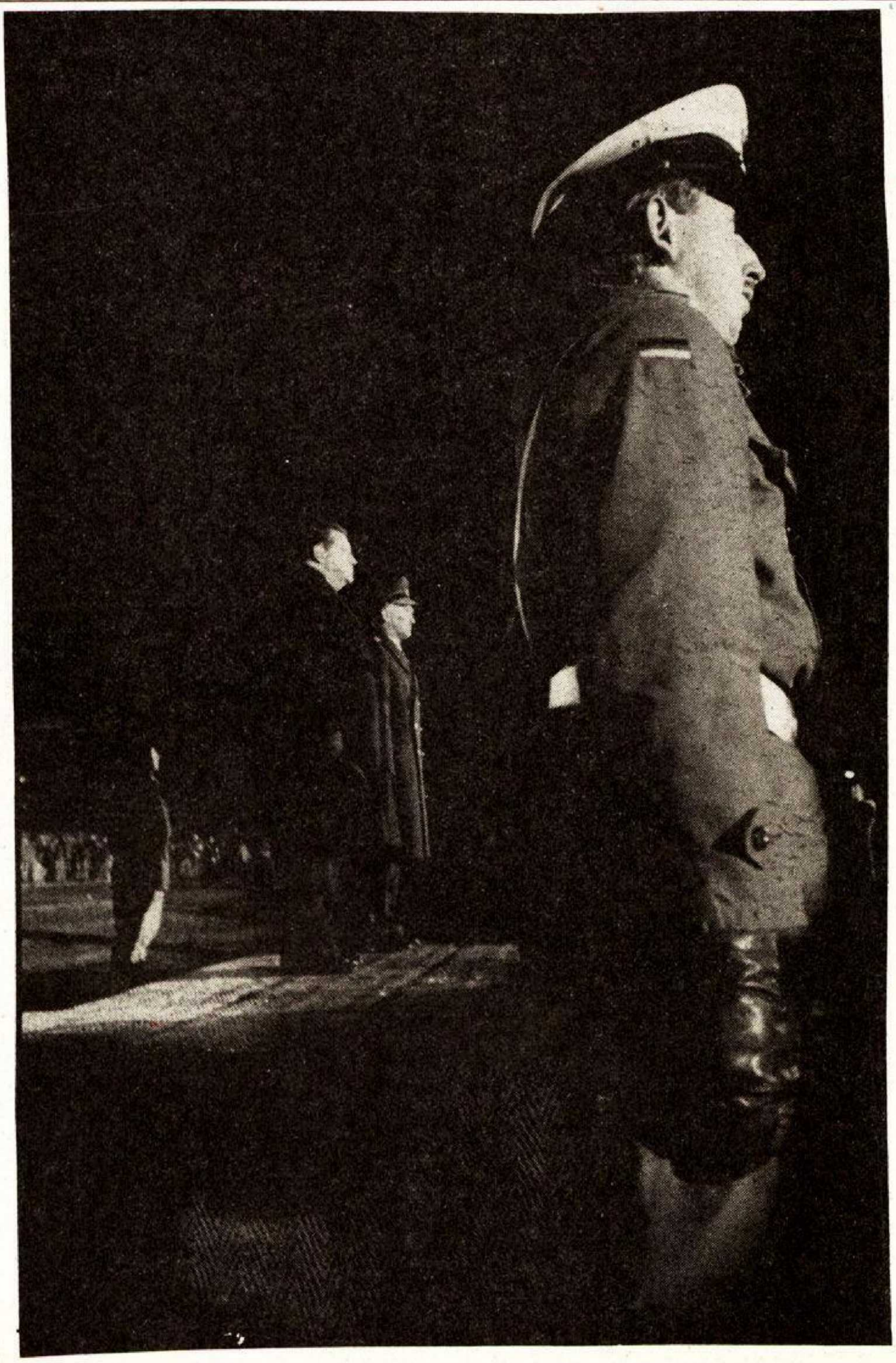
Auf einer Veranstaltung der jüngst gegründeten E. F. Schumacher-Gesellschaft, so benannt nach dem Autor von 'small is beautiful' am 3.11. zum Thema 'Sicher in die Kriege der 80iger Jahre' wies der weiter oben schon zitierte Friedensforscher Alfred Mechtersheimer vom Starnberger Max Planck Institut daraufhin, daß die Serie von Gelöbnissen, die jetzt gelaufen sind, möglicherweise doch einen ganz anderen, unbeabsichtigten Effekt haben könnten: *"Daß nämlich in dem gleichen Maße, wie die Bevölkerung hier demonstriert bekommt, da sollen Leute ihr Land verteidigen, sie sich natürlich frägt, wie sieht denn diese Verteidigung aus. Wo bleib ich denn ohne einen geringsten Zivilschutz, wenn da wirklich in diesem Land Krieg geführt wird; wo jeder weiß, wieviel Atomwaffen hier wegen dieser Ziele auf dieses Land heruntergehen werden. Deshalb kann ich mir nur möglichst viele Gelöbnisse wünschen, damit dieser Prozeß der Bewußtwerdung, daß das alles nichts mehr mit Verteidigungspolitik zu tun hat, wirklich in Gang kommt und die Bevölkerung begreift, daß ein Umdenken notwendig ist."*
No future? Erfolgversprechende Strategien, Auswege oder Umwege kenn ich nicht. Auch teile ich nicht des Professors Wunsch nach Lernprozesse, wie sie am Donnerstag inszeniert worden

SICHER IN DIE KRIEGE DER 80iger JAHRE ?

CARL AMERY AUF EINER VERANSTALTUNG DER E. F. SCHUMACHERGESELLSCHAFT, AM 3.NOV. 80

Ich nehme den Fall an, heute sagt man so schön ich schreibe ein 'Scenario', wo ich beauftragt würde, zunächst mal philosophisch, gesellschaftspolitisch die Verteidigung dieser Republik zu untersuchen und vielleicht Vorschläge zu machen, wie sie erhöht werden könnte. Ich würde vermutlich feststellen, daß die Verteidigungsbereitschaft dieser Gesellschaft defakto gleich null ist. Ihre Fallhöhe, so möchte ich das nennen, ist so groß, daß bei einem kleinen Anstoss fast alles in Scherben gehen würde. Ich darf dazu einige Punkte aufführen:

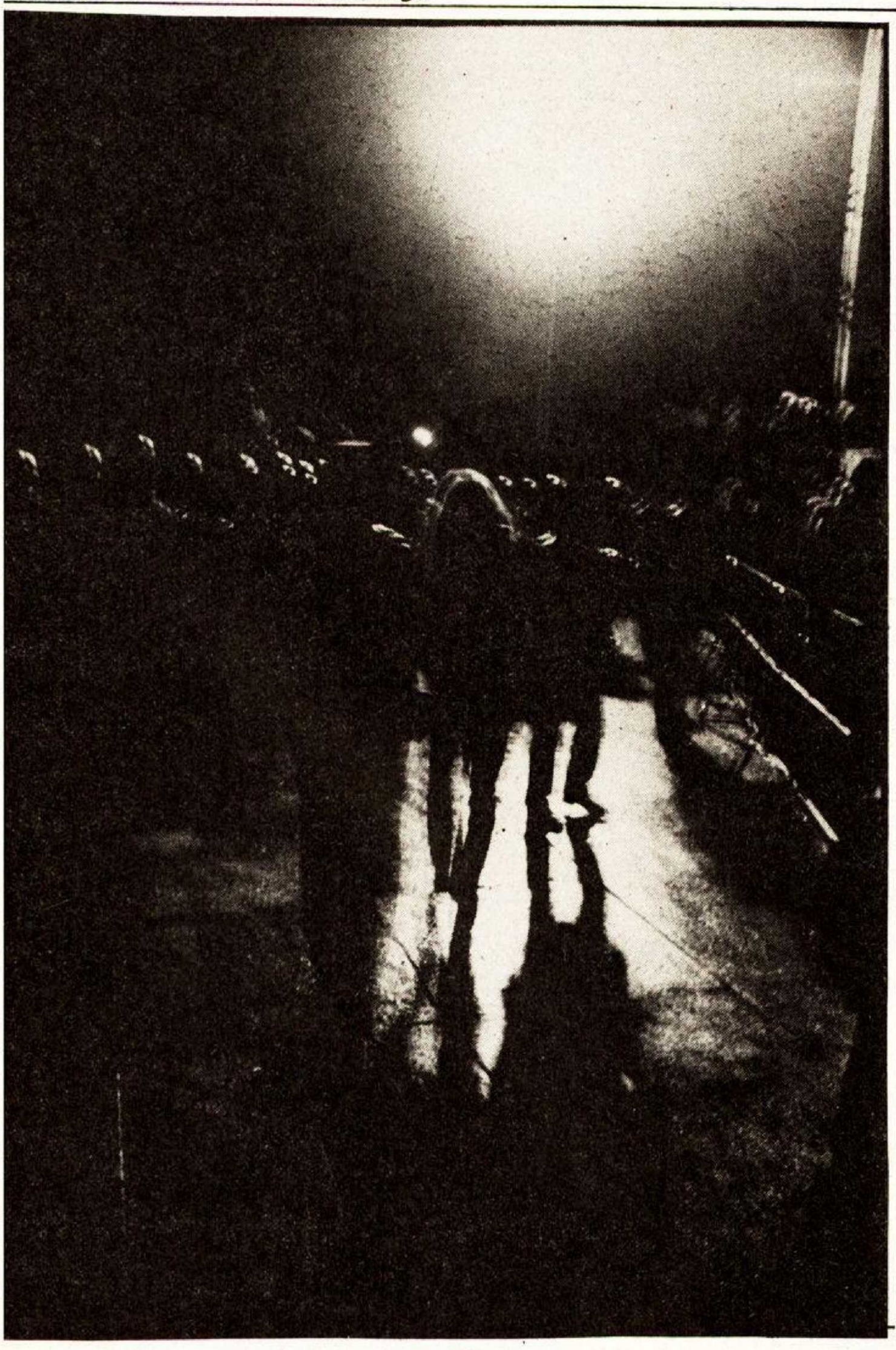
1. Die rapide Abnahme der kleinen Geschicklichkeiten, die früher eine Gesellschaft auf archaischer Basis noch zusammenhielten. Geschicklichkeiten wie Feuer machen, melken, fangen von Tieren etc aber auch handwerkliche Geschicklichkeiten, die fast jeder Mensch in irgendeiner Form einmal zur Verfügung hatte.
Das zweite ist die Verwundbarkeit des Dorfes. Heir ist eine Entwicklung eingetreten, die die europäische Geschichte bisher noch nicht gekannt hat. Es gibt diese Science-Fiction Romane über den Untergang großer Städte im Falle einer Katastrophe. Fest steht, daß heute etwa unser bundesdeutsches Dorf genauso schnell unterginge wie die Stadt. Ich habe immer geschaudert bei dem Gedanken, daß ein paar Terroristen, denen ihr Leben lieber ist als den meisten anderen, die da diese Bankiers kidnappen, drauf kommen könnten, in aller Bequemlichkeit Höchstspannungsleitungen ins Allgäu oder anderswohin zu zerschießen und dann dadurch die Abschlachtung fast des gesamten deutschen Hochleistungsviehs zu erzwingen. Mit anderen Worten, die Dörfer sind in den Zustand der Metropolen geraten, durch ihre Einseitigkeit in ihrer wirtschaftlichen und sozialen Tätigkeit. Und sie würden so schnell sterben wie die Metropolen selbst. Eine weitere Verwundbarkeit: Das schwinden der inneren Kontrollen, was immer man darunter auch verstehen mag, sozusagen des Kapitals an ursprünglich postchristlicher oder wirklich noch christlicher Ausstattung, in dem Sinne daß man einfach noch weiß, was sich noch gehört und was sich nicht gehört. Ich sage das hier nicht als Tadel, sondern stelle das hier nur als Folge des jetztigen Gesellschaftszustandes fest.
Und vielleicht noch ein Punkt, der mit auch sehr viel Sorgen machen würde. Meinen Informationen nach ist bei der zunehmenden Vernetzung des gesamten deutschen Datenmaterials kein stehen-



der Befehl vorhanden, wie er etwa dem letzten Panzerkommandeur im 2. Weltkrieg bekannt war, im Falle der Machtergreifung durch einen auswärtigen oder inneren Feind, das Löschen dieser Daten in Bewegung zu setzen. Mit anderen Worten: Es wäre damit zu rechnen, daß entweder auf dem Wege einer fünften Kolonne oder auch durch die Besetzung des Landes der Zugriff auf die gesamten relevanten, personenbezogenen und wirtschaftlichen Daten des Landes so gut wie sicher ist.

Die Folgerungen, die sich daraus für mich ergäben,sind vielleicht in ein paar ganz vagen Vorschlägen zusammenzufassen:
Ersteinmal: Es müßten dezentralisierte Subsistenzbereiche als eine Verteidigungsaufgabe geschaffen werden. Ich würde empfehlen, daß der Verteidigungshaushalt zu einem guten Teil in diese Richtung abgezweigt wird, so daß sich die öden Streitigkeiten um die Rentabilität dieser und jener Art zu wirtschaften von heute auf morgen erledigen würden und zwar mit verhältnismäßig wenig Geld. Daraus ergäbe sich der Aufbau von sog. Doppelkompetenzen der Bürger. Nach dem Bausteinprinzip würden in dezentral gedachten Räumen jene 'skills', jene Geschicklichkeiten wieder aufgebaut, ohne die eine Regeneration in irgendeinem K-Fall nicht denkbar wäre. Das dritte wäre selbstverständlich der Befehl. nicht nur die sofortige Zerstörung des Datennetzes in einem solchen K-Fall zu ermöglichen, sondern darüberhinaus Lebensbereiche zu schaffen, die nicht der systematischen 'Erfassung' durch die gesamten Terminals, ob sie nun aufs 'Pios-System' oder 'Golem-System' oder auf ein 'Nosferatu-System' zuarbeiten, zugänglich sind.

Bei einem zweiten Blick auf diese Empfehlung ist festzustellen, daß sich die existenzielle Erfahrbarkeit einer solchen Gesellschaft zeimlich genau decken würde mit dem, was eigentlich die neue, ökologische Bewegung von der Gesellschaft verlangt. Die Erfahrbarkeit der Regeneration wäre damit insgesamt in dieser Republik gegeben und die tatsächliche im Unterschied zur rein ideologischen Verteidigungsbereitschaft wäre ausserordentlich erhöht. Das gelte sowohl im Falle eines, sagen wir mal Techno-Guerilla-Systems, wie es z.B. der Afheldt-Plan vorsieht als auch im Falle der sogenannten sozialen Verteidigung. Im letzteren Falle bin ich, um das gleich vorweg zu schicken der Ansicht, daß sie mit unserer gegenwärtigen Bevölkerung nicht durchführbar ist – aus den von mir zuvor genannten Gründen. Es gibt viel zu viele pensionsberechtigte Denunzianten oder ungekehrt denunzierende Pensionsberechtigte in diesem Lande um soziale Verteidigung in realistischer Weise bereits heute vorstellbar zu machen.



sind (wahrscheinlich ist er gar nicht dort gewesen). Aber, daß die dort gemachten Erfahrungen und Bilder vielleicht helfen, Sprachen wiederzufinden, nicht für den frustrierenden Repressionskalauer, sondern eben für jenes Thema, das einem wie kein anderes jede Hoffnung auf die Zukunft verschlägt – das wärs, was mich noch an jenen eiskalten Donnerstag erinnern will.

Norbert

PARTY AM PLATZ

Szenerie eines Hitlerfilms. Ich schaue nach vorne, habe ab und zu einen Fotoapp., drücke ab. Überschaue den Platz auf luftiger Höhe, wie ein Kind auf Pappis Schultern, stelle mir vor, ich hätte keinen Fotoapp., mache klick – so leise, wundere mich nicht über meine Gedanken. Wer wundert sich über die Gedanken von diesen grauen Menschen im abendlichen Schneetreiben auf diesem großen Platz? Mir tun die griechischen Gebäude fast leid, da dabei sein zu müssen. Aber in unseren Breitengraden revoltiert auch Mutter Erde nicht zu oft. Dafür hauen die Rekruten auf den Boden mit ihren unförmigen Stiefeln. Schöne Vorbilder! Es tut weh und ich habe fast Tränen im Gesicht, wegen dieser Vergewaltigungen durch Obrigkeit: Man bestimmt auch in meinem Namen über Leben! Sie sind wie große Maschinen. Wir haben Fotoapparate, die Rekruten werden vereidigt, die Polizei trägt Waffen. Plötzlich, sich im Crescendo steigernd, von weit, weit hinten eine Woge des Schreis. Kein Gebrüll einer aggressiven Meute, nein, meine Ohren sind geschult! Das klingt nach Wissen warum und was und nach verhaltenem Schmerz. Sie werden ausgesperrt, bei einer öffentlichen Vereidigung, werden bestraft wegen "Beleidigung". Sie sind gegen Kriegsaktivitäten, ich übrigens auch, sie sagen das hier, da wo Rekruten zu solchen vereidigt werden! Es sind meist junge Staatsbürger, die man in diesem Moment aus der Gesellschaft stößt, über deren Moral man lacht und dem fetten, betrunkenen, beseitzendem Millionär den Vorzug gibt; er sagt zu allem Ja, er hat nur mehr zu erwarten, was er meist schon kennt, und weiß das. Verteidigung mit Waffen, sind die Menschen nicht intelligent genug, sich ohne Waffen zu verteidigen? Wie kann ich es akzeptieren, daß Leute sich vereidigen lassen, um mir evt. den Kopf zu durchlöchern od. einen Freund zu erschießen, um ihn zu verteidigen, was er nicht will! Jeder Dealer, der mit Drogen erwischt wird, wird auch wegen der Gefährdung eines Lebens belangt, wegen der möglichen Vernichtung eines Menschen – und das Militär? Das Leben als Maschine sehen? Ich möchte gerne Soldaten und Dealer der Profitliga zusammen im Gefängnis wissen, wenn die Hohlköpfe ihre Gewehre für Joints benützen . . .
Wir stehen, die Schreie hinter uns werden zu Vetos dieser Show, wir fotografieren, lamentieren – ich will nach hinten, dorthin wo die Schreie herkamen, was haben wir denn jetzt hiervorn zu suchen? ? Ich frage mich einige Stunden später, warum stellen wir uns, Kopf nach vorn auch noch dahin? Informationen sammeln, die andere, die direkt und richtig und gut fotografieren "dürfen", längst haben und wenn wir anfangen zu informieren, längst mit ihren Bildern

die Bevölkerung überschwemmt haben? Warum ließen wir uns durch die Rufe der Leute, die unsere Meinung vertreten, nicht bewegen, warum keine Solidarisierung? Warum diese äußerliche Distanz von den "Lauten"? Die können blutüberströmt am Boden liegen und die Leute steigen im hypnotischen breakdown der Gefühle über sie weg. Ich habe das Gefühl, hier könnte ein Bürgerkrieg niemals "ausbrechen", bestimmte Leute würden ganz schnell in den ersten Zügen sterben. Es sind doch die "Schreier", die Steine ins Rollen bringen und ihre Existenz im Gesellschaftsstaat riskieren, wenn es im Staat ganz schlimm wird. Man profitiert und ist Schwein genug, sich mit ihnen nicht solidarisch zu zeigen. Die Herren Minister sind es nicht, die Änderungen im Staat bringen! DAS VOLK IST ES! Und das besteht aus einem verschwindenden Prozentsatz in unserem Staat, aktiv! Ich erinnere mich an einen Satz meines Nebenan während der Vereidigung: "Die kommen schon" (auf meine Aufforderung wegen Fotos nach hinten zu gehen). Ja, ja, die kommen schon – fragt sich nur wie! Wie oft sie in Gefängnissen hängenbleiben, nicht durchhalten und krank, grazy werden, ihr Leben fast völlig wegpushen, weil sie sich völlig verausgaben – DIE KOMMEN SCHON – bitte nie wieder so einen Slogan, weder so noch ähnlich!

M.

DO. 6.11. 12.30 UHR

nachdem ich mir die generalprobe der rekrutenvereidigung am königsplatz angesehen habe, wurde ich auf dem heimweg von 6! zivis angehalten und wegen unerlaubten waffenbesitzes vorläufig festgenommen. "bewaffnet" war ich mit (siehe sicherstellungsverzeichnis):

nach 2stündiger protokollaufnahme in die haftanstalt (ettstraße). durchsuchung. abnahme aller gegenstände, die am mantel befestigt waren (badges, nadeln . . .). auch ringe, ohrringe und armreifen mußte ich abgeben. nach einer stunde in der zelle wurde ich von 2 LKA-bullen zum verhör geholt. es stellte sich heraus, daß ich unter verdacht stand, in der nacht zum 6.11. 2 molotows ins kreiswehrersatzamt geworfen zu haben. außerdem die wände mit sprühfarbe wie folgt beschmiert zu haben: fuck the army, der kampf geht weiter, fuck the pigs RZ 6.11.80 / da ich in den haaren , auf der hand und auf dem mantel 'fuck' habe, soll ich den anschlag verübt haben. sehr logisch!

ca. um 16.00 uhr zum jugendrichter. ergebnis:
Beschluß: Es wird angeordnet, daß die Vorgeführte gemäß Art. 16 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit Art. 17 PAG bis 22.30 Uhr im polizeilichen Gewahrsam verbleibt.
Gründe: Die Vorgeführte wurde heute u. a. mit einem Lederhandschuh, mit 4 Stahlnägeln von je 3 cm Länge bewaffnet, aufgegriffen. Sie hielt sich im Bereich des Königsplatzes auf. Nach Sachlage ist damit zu rechnen, daß die Vorgeführte im Rahmen der Gelöbnisfeier der Bundeswehr Straftaten von erheblicher Bedeutung begeht.

danach EDV-behandlung. ich bin jetzt in der berühmten rockerkartei. dann zu rück in die zelle. um 18.00 uhr erneut zum verhör. die 4 LKA-ler, die mich in die zange nahmen, versuchten mit allen mitteln (versprechungen, ein tritt ins knie, eine auf's maul, drohungen) namen von bekannten zu erfahren. als das keinen erfolg hatte, machten sie eine haussuchung (ohne haussuchungsbefehl) und stellten einige gegenstände mit drauf vorläufig sicher (mein tel. buch auch). an einer anzeige wegen mehrf. diebstahls u. hehlerei kam ich knapp vorbei (hoch mein anwalt!). u.

Lfd. Nr.	Anzahl	Gegenstände (evtl. Art der Verpackung)	Wo sichergestellt
1	1	Gummiarmband, 18 cm lang, 2 cm breit, 2mm dick mit 24, 3cm Langen Nägeln gespickt	am linken Handgelenk, war mit einer Sicherheitsnadel zusammengehalten
2	1	schwarzer Handschuh mit 4 Nägeln 3 cm lang für rechte Hand	an der rechten Hand
3	1	Parkaschulterklappe olivfarben mit 10 Nägeln 3 cm lang	an der linken Schulter

Sicherstellungsverzeichnis

a. wurden auch mein mantel, meine springer und meine jacke für labortechn. untersuchungen sichergestellt (es wurde allerdings kein sicherstellungsverzeichnis angefertigt.). das verhör war übrigens um 22.00 uhr beendet. wieder in die zelle. um 3.00 uhr früh wurde ich von meinen eltern abgeholt (die deppen waren solange beim bridge spielen). ab fr. wurde ich überwacht. am di. bekam ich mein zeug wieder, nachdem mein anwalt den typen dampf gemacht hatte. von zeit zu zeit habe ich das gefühl immer noch überwacht zu werden. PARANOIA?

in einem stimm ich sogar mit der RZ überein! DER KAMPF GEHT WEITER!

P. W.

P. S.: es wurden, wie ich erst vor kurzem feststellte, zwei nagelbänder aus meinem zimmer ohne ein beschlagnehmungsschreiben o. ä. mitgenommen, und nicht mit den anderen dingen wieder zurückgebracht.

EINE UTOPIE FÜR DEUTSCHLAND

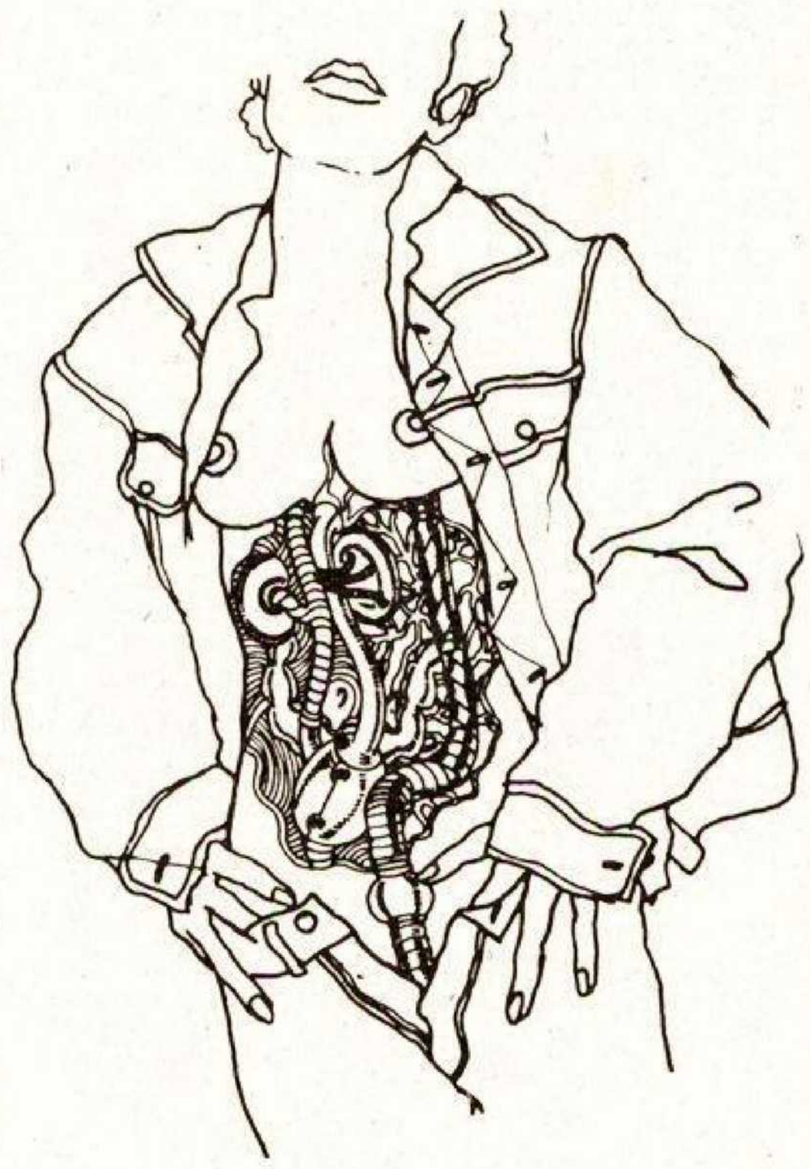
BEFORE I SINK INTO THE BIG SLEEP, I WANT TO HEAR THE SCREAM OF THE BUTTERFLY

Im folgenden nehme ich das im Blatt gedruckte Interview mit BKA-Chef Dr. Herold zum Anlass, einige Gedanken zu formulieren, die sich nicht nur mit diesem Interview, sondern auch mit dem im Blatt zu Tage tretenden Diskussions- und Erkenntnisstand der alternativen und linken Scene beschäftigen: Vorab sei gesagt, daß mich die konkreten Ausführungen Herolds nicht sonderlich erstaunten, sie zeichnen sich in meinen Augen weder durch jene im Laufe des Gespräches immer wieder betonte "Intellektualität" Herolds, noch durch die von Augstein oder Enzensberger registrierte Befähigung zu "utopsichem Denken" aus. Ohne Frage, der Mann versteht sein Geschäft und daß er sich nach Dienstschluß über dieses weiterführende Gedanken macht, ist nun wahrhaftig nichts besonderes. Daß Herold oben auf dem Dach des BKA-Gebäudes in seinem "Stammheim" zunehmend vereinsamt, daß er einer permanenten Überwachung unterliegt und sich nach seiner Loge im Theater sehnt, ist einfach der Preis für das "gewisse beamtenhafte Verhalten", in das er sich "eingebunden" sieht und verdient in meinen Augen keinerlei klammheimliche Sympathie oder Mitleid, – seine Computertechnologie kennt die auch nicht.

1. "Welcome to the machine."

Daß nun in Zusammenhang mit Herolds Ausführungen überhaupt über eine "gesellschaftliche Utopie" geredet wird, hat mehrere Ursachen: utopische Konzeptionen zu dem weiteren Verlauf unserer Gesellschaft oder Zivilisation sind spätestens seit der Brandt-Ära mit einem Tabu versehen, eine öffentliche, breit gefächerte Diskussion über solche Utopien findet derzeit so gut wie gar nicht statt. Die hierfür ursprünglich einmal zuständigen Human- oder Geisteswissenschaften haben dieses Feld sang- und klanglos an die Verwalter der technologischen Intelligenz abgetreten, als deren Vertreter Herold spricht, und während in literaturwissenschaftlichen, philosophischen oder sozialwissenschaftlichen Seminaren und Tagungen bis in den heutigen Tag "systemkritische Ansätze", "Konflikttheorien" oder aber die "Adäquatheit" unterschiedlicher Methoden erkenntnis- und wissenschaftstheoretisch auf- und wieder verworfen werden, fackelte die andere Seite nicht lange herum und schuf erstmal handfeste Realitäten: Rationalisierungs- und Automationsprozesse, Atomkraftwerke, Computertechnologien und Nachrüstungsbeschlüsse, – all dies geschah ohne große Diskussionen, Arbeitsplätze entstanden, das Kapital hatte seine wahre Freude und die Bundesrepublik hatte wieder einen prestigeträchtigen Exportartikel mehr.

Daß und inwieweit diese im Laufe der vergangenen Jahrzehnte entstandenen modernen Technologien nun das Leben des Einzelnen beeinflussen oder gar bestimmen vermögen, wurde erst mit dem Auftreten der Öko-Bewegung thematisiert, unser Pech, daß zu diesem Zeitpunkt die moderne Technologie ihre Einstandsfeier bereits feuchtfröhlich hinter sich gebracht hatte und man gegen Glas, Beton und Stahl mit dem gedruckten Wort schlecht ankommen kann. Eine unrühmliche, gar peinliche Rolle spielten bei diesem Prozess die Wissenschaften, jahrelang fehlten ihnen die nötigen "Kriterien", um über gesellschaftliche Phänomene eine wertende Aussage zu formulieren und vor der massiven Faktizität des technischen Apparates unserer Zivilisation sah man sie mehr als einmal stillschweigend den Schwanz einziehen. Immer wieder war es die bloße Faktizität ei-



nes beliebigen Sachverhaltes, die als Grund für das Bestehen und Weiterentwickeln dieses Sachverhaltes herhalten mußte, immer und überall standen die verantwortlichen unter "Zugzwang", ein Prinzip, das unser Gesellschaftsleben ebenso durchdringt, wie die Bereiche der Wirtschaft oder Politik. Die permanent aufrüstende Abrüstung, das kleinere-Übel-Syndrom der Linken bei Bundestagswahlen in der BRD oder aber die Präsidentschaft eines Reagan, der sich nun nach gewonnener Wahl so aufführen kann, als ob die Amerikaner tatsächlich nur ihn gewollt hätten, – es ist immer das gleiche Spiel, das eine wirkliche Veränderung jedesmal aufs neue vereitelt und den bisherigen Kurs weiter ermöglicht. Bedenkt man in diesem Zusammenhang, daß das heutige gesamte Atomwaffenpotential umgerechnet 3 Tonnen herkömmlichen Sprengmaterials pro Erdbewohner entspricht, so wird einem ein Teil der Dimension dieses Kurses recht schnell deutlich.

Auf dem Hintergrund der hier skizzierten Überlegungen gewinnen die Aussagen Herolds für mich einen anderen Stellenwert: es geht nicht darum, zu verhindern, daß Herold Polizeiminister wird, es geht nicht darum, nun demokratische Instanzen zu bilden, um Herolds Machtbereich zu beschneiden, – all dies sei den ewigen Demokraten,

den blinden Verfechtern des pluralistisch-demokratischen Spiels überlassen, die Spielbank wartet und die Plätze sind bereits reserviert, – wer jetzt glaubt im Namen der Demokratie aktiv werden zu müssen, der ist dem Gerede von den "Utopien" Herolds auf den Leim gegangen, der hat schlichtweg übersehen, daß der von Herold angestrebte "dynamische und gesellschaftssanitäre Normierungsprozess des Bürgers" in diesem unseren schönen Lande mit oder ohne Herold bereits auf vollen Touren angelaufen ist und Herold in diesem Interview einfach nur ein wenig aus der Schule geplaudert hat. Tatsächlich ist doch bei uns bereits alles bestens aufeinander abgestimmt: Pareien, Industrie, Gewerkschaften, Kirchen, Verbände, Medien und Bürokratie, – alle sind sich doch wunderbar einig, normiert und sanitär standartisiert. Überall herrscht die große Konfliktvermeidungsstrategie, Werbung, Fernsehprogramm und Kulturindustrie runden tagtäglich die störrischen Ecken unseres Weltbildes ab und da Schmidt und Strauß sich beide auf den Philosophen Popper berufen, ist doch wirklich alles in Butter: das kybernetische System, von dem Herold träumt, es ist bereits geschlossen und wer nichts auf dem Kerbholz hat, den läßt ein bißchen mehr an Datenverarbeitung auch noch kalt.
Sollte es in den nächsten Jahren zu keiner fundamentalen Krise (Erdölkrise oder Krieg) kommen und sich das System als resistent erweisen, so wird es seine Möglichkeiten zur Kontrolle von Abweichungsverhalten." selbstverständlich vervollständigen. Dazu bedarf es keineswegs eines Polizeiministers oder ähnlicher Horrorgestalten, bzw. -instituionen, nein, die Standartisierung des Einzelnen wird ganz sanft geschehen und man wird nur ein leises Summen hören: die neuen elektronischen Kommunikationsmedien kommen bestimmt, die kommunikative Rückkoppelung ist technisch bereits möglich und das Ganze ist nur noch eine Frage der Zeit. Selbstverständlich bleibt das ganze Spiel innerhalb demokratischer Regeln, wie fragt Herold in dem Interview so schön: "Was, Herr Cobler, ist denn liberal? Das müßte konkretisiert werden!" – Recht hat er mit seinen Zweifeln, der alte Fuchs.

2. "Das rechte Leben gleicht dem Wasser, das zu allem passend sich allem anpasst" (Tao).

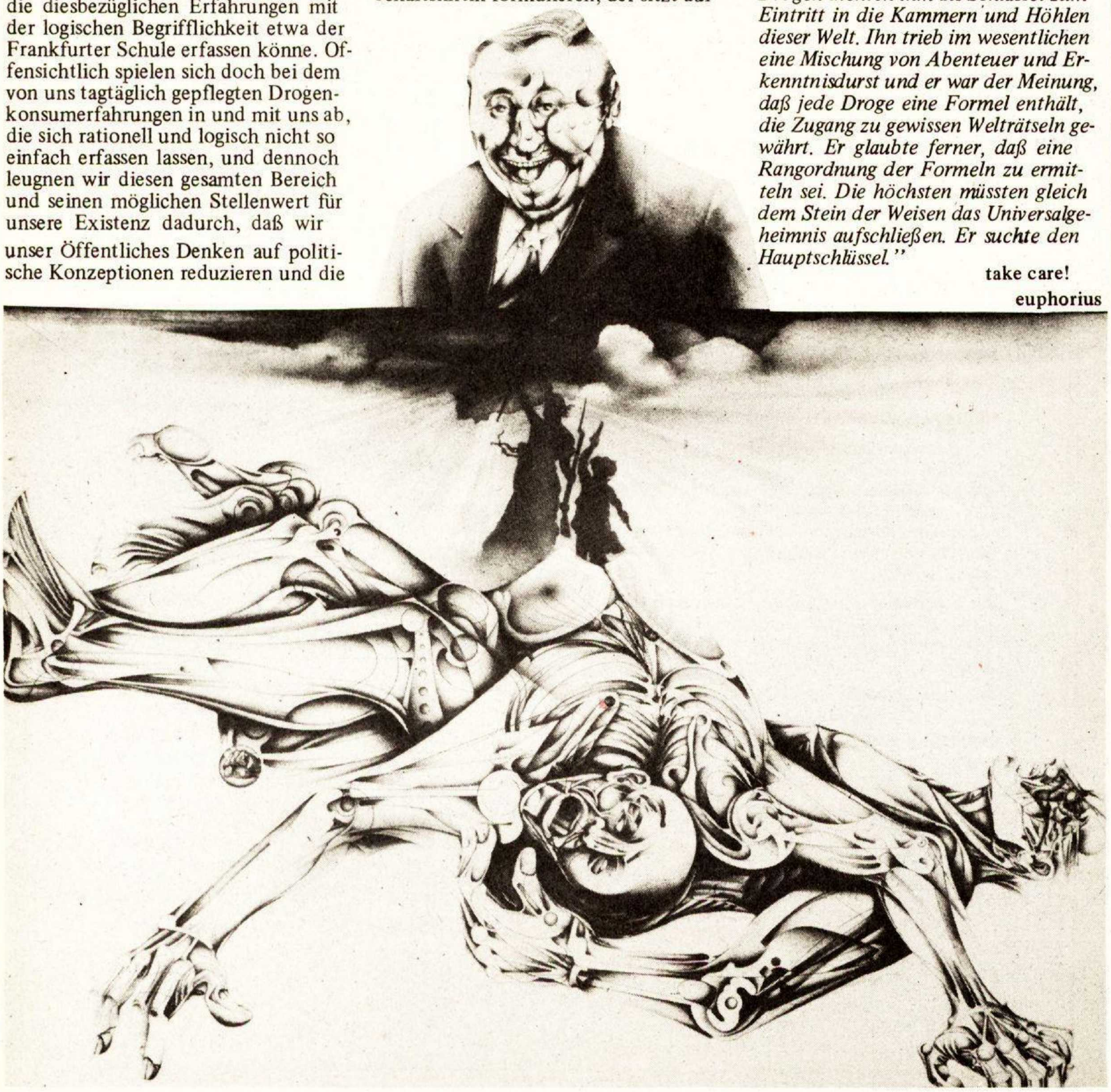
Es bedurfte keiner besonderen prophetischen Begabung um vorauszusehen, daß die "freie Republik Wendland" bei Gorleben ebenso schnell geräumt, wie daß der Bau des Münchner Großflughafens schließlich doch durchgesetzt werde, – dasselbe erwartet uns mit weiteren Autobahnen, Atomkraftwerken oder aber dem Einzug des Kabelfernsehens. Immer wieder wird es gegen solche Erscheinungen (berechtigten) Widerstand geben, Gutachten werden erstellt, Experten angehört, der Rechtsweg beschritten, kurz: das demokratische Spiel wird durchgezogen, schön säuberlich und brav sondiert, bloß und das ist schließlich das Wesentliche: durchgebracht werden die umstrittenen Programme schließlich doch. All das, was sich in dieser

Gesellschaft als demokratischer Widerstand abspielt, ist meiner Meinung nach inzwischen längst als solcher im System eingeplant, ist bereits gespeichert und kann jederzeit ohne weitere Schwierigkeiten abberufen und durchgespielt werden Das ganze Theater hat hierbei eine doppelte Funktion: einerseits soll den Aufmüpfigen in Anbetracht des langatmigen Rechtsweges die emotianale und aggressive Spitze ihres Widerstandes gebrochen werden, andererseits wird der Widerstand durch das scheinbare "Ausschöpfen der demokratischen Instanzen und Möglichkeiten" gezwungen, sich bei diesem Weg auf die begriffliche und theamtische Ebene des Gegners einzulassen, – der Widerstand ist zu einem gewissen Grade bereits "gesellschaftssanitär normiert".
Dieses unwillkürliche Eingebunden-Sein in das System vollzieht sich bei jeder Kritik und dies ist mit ein Grund dafür, warum in dieser Gesellschaft die verbal formulierte Kritik nach wie vor erlaubt ist: Sie ändert nichts und sie hält uns, die wir uns vermeintlich "kritisch" mit unserer Gesellschaft auseinandersetzen, in Wirklichkeit permanent an der Stange. Mit unserer Kritik sind wir nach wie vor mit von der Partie.
Daß der Trikont-Verlag dies geschnallt hat, freut mich, denn ich glaube, daß der nächste Schlag des Systems nicht mehr den äußeren Bedinungen unseres Lebens gilt, – hierfür sind bereits alle erforderlichen Weichen gestellt –, nein der nächste Schlag gilt unserem Denken, unserem Fühlen, unserem Geist. Die Kolonialisierung unseres Unbewußten, die Einbindung und Standardisierung unseres Denkens an die Bedingungen dieses Systems werden das nächste Ziel sien, sind es bereits und hier gilt es höllisch aufzupassen: die Mechanismen zur Einflußnahme sind subtiler, die Angriffsflächen in jedem von uns sind größer und ein kollektiver Widerstand läßt sich wesentlich schwerer organisieren. Was Heidegger "Seins-Vergessenheit" nannte, wird nun zu Programm: Wir alles sollen in unserem Denken unter die Haube des großen Zugzwanges gesteckt werden, das Wissen um Mythen, Mystik, Wunder oder religiöse Offenbarungen, das philosophische Infrage-Stellen dessen, was sich tagtäglich als "Wirklickkeit" präsentiert, das Erfahren von archaischen Momenten in unserem Gefühlsleben oder aber die Realisation von Transzendenz, dies alles soll und wird niedergebügelt werden, weil es mit den utilaristischen Zielen dieser Zivilisation kollidiert, weil es in eine auf Rationalität und Effizienz getrimmte Gesellschaft nicht mehr passt.
Mit diesen Überlegungen gewinnt der Begriff "Widerstand" eine neue Dimension: er vollzieht sich nicht mehr nur gegen und innerhalb des gesellschaftlichen Lebens, sondern ebenso in mir selbst, hier und jetzt in meinem Denken und Fühlen. Der Gegener sitzt nicht nur draussen in der gesellschaftlichen Realität, sondern er sitzt bereits in meinem Denken, das sich Tag für Tag auf ihn fixieren läßt und sich somit in seinen weiterreichenden Fähigkeiten selbst und fast schon automatisch beschneidet. Ich liege sicherlich nicht falsch in der Annahme, daß sich die geistigen Möglichkeiten der Scene um und im Blatt nicht nur über politische Begrifflichkeiten erfassen lassen

und dennoch steht der größte Teil der im Blatt abgedruckten Beiträge unter einem politischen Vorzeichen. Bis auf wenige Ausnahmen definieren wir uns immer wieder über Konzepte eines politischen Widerstandes und verlieren hierbei zunehmend die Fähigkeit, andere Möglichkeiten unseres Geistes zu artikulieren oder zu realisieren. Ohne es zu merken, steigen wir als "Kritiker" auf die Wirklichkeitskonzeptionen der Gegenseite ein, versuchen sie mit unseren Rationalen Argumentationen und Beweisführungen zu übertrupfen und übersehen hierbei, daß wir mit unserer auf Rationalität gegründeten Diskussion eben da sind, wo wir hin sollen.
In Anbetracht des Drogenkonsums unserer Kreise ist das ganze eine doppelte Hirnspalterei, denn mir soll niemand erzählen, daß er einen Acid-Trip und die diesbezüglichen Erfahrungen mit der logischen Begrifflichkeit etwa der Frankfurter Schule erfassen könne. Offensichtlich spielen sich doch bei dem von uns tagtäglich gepflegten Drogenkonsumerfahrungen in und mit uns ab, die sich rationell und logisch nicht so einfach erfassen lassen, und dennoch leugnen wir diesen gesamten Bereich und seinen möglichen Stellenwert für unsere Existenz dadurch, daß wir unser Öffentliches Denken auf politische Konzeptionen reduzieren und die etwa poetische Formulierung qualitativ neuer Erfahrungen von vornherein ausschließen, – die Selbstkastration, die sich hier abspielt, agiert zu hundert Prozent im Sinne der uns umgebenen Mega-Maschine.
In diesem Kontext heißt Widerstand nicht nur, daß man sich nach wie vor über den Gegner im gesellschaftlichen Leben, sondern ebesno auch über die unbewußt internalisierten Verbindungen unseres Lebens übersteigende, d.h. überwindende Erfahrungsmoment ist als solches bereits Widerstand:
INTUITION, TRAUM, MEDITATION, RAUSCH, TRANCE, EKSTASE, ERLEUCHTUNG.
Wer heute glaubt, Widerstand ließe sich heute nur auf gesellschafstpolitischer Ebene ausdrücken und als Gesellschaftskirtik formulieren, der sitzt auf dem falschen Dampfer: selbst einem Augstein fällt zu Herold nur noch der Hinweis auf die "Titanic" ein, mir ist das zu wenig. Ich weiß nicht, wie lange dieser Dampfer noch vor sich her krebst, aber solange es geht, will ich es halten wie Antonio Peri in Jüngers Roman "Heliopolis":
"Antonio unterschied sich auf den ersten Blick kaum von den Handwerkern, die man überall in Heliopolis ihre Geschäfte treiben sieht. Und doch verbarg sich unter dieser Oberfläche noch etwas anderes – er war ein Traumfänger. Er fing Träume, so wie man andere mit Netzen nach Schmetterlingen jagen sieht. Er fuhr an Sonn- und Feiertagen nicht auf die Inseln und suchte nicht die Schenken am Pagosrande auf. Er schloß sich in sein Kabinett zum Ausflug in die Traumregionen ein. Die Drogen dienten ihm als Schlüssel zum Eintritt in die Kammern und Höhlen dieser Welt. Ihn trieb im wesentlichen eine Mischung von Abenteuer und Erkenntnisdurst und er war der Meinung, daß jede Droge eine Formel enthält, die Zugang zu gewissen Welträtseln gewährt. Er glaubte ferner, daß eine Rangordnung der Formeln zu ermitteln sei. Die höchsten müssten gleich dem Stein der Weisen das Universalgeheimnis aufschließen. Er suchte den Hauptschlüssel."

take care!

euphorius



KLAUS HOFFMANN Ich will Gesang, will Spiel & Tanz: Der kleine Junge, Amsterdam, Ballade von den Seeräubern u. a. ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 22871

COMEDIAN HARMONISTS 1: Wochenend & Sonnenschein, Ein guter Freund, Veronika der Lenz ist da u. v. a. ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 21304

JOHN DENVER Henry John Deutschendorf/ Very Best of J. D.: Take me home country roads, Follow me, Rocky Mountain high, Goodbye again u. a. ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 23163

POESIE & MUSIK Ein Mensch kam zur Welt. Mit Bardet Gedichte von Neruda. Lateinamerikanische Musik bis Soul, Funk & Jazz mood, nur bei uns
nur 15,90 Nr. 23666

MELANIE Golden Hour. Eine ganze Stunde!: Lay down, Ruby Tuesday, Brandnew key, Nickel song u. a.
nur 7,90 Nr. 22497

JOHN MAYALL Profile. Mit Eric Clapton, Peter Green, Mick Taylor u. a. Oh pretty woman, Bear, Bare wires, Hard road u. a.
nur 8,90 Nr. 23794

DONOVAN Greatest Hits: Lalena, Mellow yellow, Sunshine superman, Hurdy gurdy man, Jennifer juniper, Colours, Catch the wind u. a.
nur 7,90 Nr. 23696

HOLLIES Best: Carrie-Ann, On a carousel, Sorry Suzanne, The air that I breathe, Blowin' in the wind, Sandy, Jennifer Eccles u. a.
●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23324

JOAN BAEZ Golden Hour 1. Eine Stunde lang!: We shall overcome, The night they drove, It's all over now, Farewell Angelina, Plaisir d'amour u. a.
nur 7,90 Nr. 22159

FRIEDEMANN The beginning of hope mit Walter Kussmaul, M. Thurow, M. Kolbe & R. Illenberger, W. Dauner, Anne Haigis, L. McDowell, H. Grab. Nur bei uns
nur 15,90 Nr. 23640

NEIL YOUNG Decade. Best of N.Y.: Heart of gold, After the goldrush, Needle & damage done, Tonight is the night u. a.
●●● 3 LPs
nur 21,90 Nr. 22753

FOLK FRIENDS Mit Guy & Candy Carawan, F. Furey, Davey Arthur, D. Adams, Werner Lämmerhirt, A. Campbell, Wizz Jones, Hannes Wader u. a. ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 23928

BLACK SABBATH Best: Paranoid, Iron man, Wizard, Sweet leaf u. a. ●● 2 LPs
nur 12,90 Nr. 22625

BOB SEGER & THE SILVER BULLET BAND Against the wind
nur 15,90 Nr. 23899

ANIMALS House of the rising sun: We've gota get out of this place u. a.
nur 8,90 Nr. 22622

SAGMEISTER TRIO Ganshy. mood-LP, nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 23777

PETER TOSH Bush doctor: Don't look back u. a.
nur 15,90 Nr. 23863

F. J. DEGENHARDT Spiel nicht mit den Schmuddelkindern
nur 9,90 Nr. 21979

KEITH JARRETT Koln Concerto.
ECM ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 22149

DEEP PURPLE: April, Lalena, Chasing shadows u. a.
nur 9,90 Nr. 21563

EL DUO FLAMENCO JORGE & OBO. Gibt's nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 23699

HEAD HEART & HANDS Flor di Angio mood-LP, nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 23800

10 CC Greatest Hits 1972–1978: I'm not in love, Wall Street Shuffle, Good morning Judge u. a.
nur 15,90 Nr. 23738

DOORS vol. 1,2 mit Jim Morrison.
●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 22604

WOODSTOCK 1: Live mit Joan Baez, Hendrix, Jefferson Airplane, Who, Ten Years After, Crosby Stills Nash & Young u. a. ●●● 3 LPs
nur 21,90 Nr. 20209

WINGS Greatest Hits: Mull of Kintyre, Band on the run, Hi hi hi, My love, Uncle Albert, With a little luck u. a.
nur 15,90 Nr. 23262

WHO Best of 1964–1974: My generation, Happy Jack, Substitute, Pictures of Lily, I'm a boy, I can see for miles, Pinball wizard u. a. ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 22091

Falls Sie von Weihnachten und der Schenkerei nichts halten, kaufen Sie sich die Platten für ein paar Mark halt selber.

Frohe Grüße, Zweitausendeins.

KOLBE & ILLENBERGER Colouring the leaves. Mit Dauner & E. Weber. „Ein wahrer Genuß, nicht nur für Gitarristen" Wetzlarer. mood-LP, nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 23700

HANS ALBERS Originalaufnahmen: La Paloma, Auf der Reeperbahn nachts um halb eins u. a. Mono
nur 7,90 Nr. 24092

BEACH BOYS Very Best: Surfin' USA, I get around, Barara Ann, Sloop John B. u. a. ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 21664

MIKE BATT Tarot Suite: Lady of the dawn u. a.
nur 14,90 Nr. 24077

THE UNITED JAZZ & ROCK ENSEMBLE Live im Schützenhaus: Die erfolgreichste LP der deutschen Jazz-Geschichte mood-LP, nur bei uns
nur 15,90 Nr. 22666

JOAN BAEZ A package of J. B.: Island in the sun, Waterboy, Scarlet ribbon u. a. Rarität
nur 3,90 Nr. 23560

EKSEPTION Best
E's beste Improvisationen klassischer Themen: Beethovens 5te, Ave Maria, Rondo, Air/Bach, Adagio u. a.
●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 21892

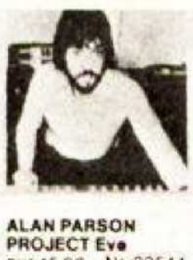
BOB DYLAN Greatest Hits 1: Blowin' in the wind, Don't think twice, It's all over now, Tambourine Man u. a.
nur 14,90 Nr. 21596

HEIN & OSS Deutsche Lieder: Robert Blum, 18. März, Freie Republik, Heckerlied u. a. Songbird. Nur bei uns
nur 14,90 Nr. 23594

LUDWIG HIRSCH Komm großer schwarzer Vogel
nur 16,90 Nr. 23588

LUDWIG HIRSCH Dunkelgraue Lieder
nur 16,90 Nr. 23676

ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA Three light years! Die drei LPs On the third day, Eldorado, Face the music. ●●● 3 LPs
nur 26,90 Nr. 23733



ALAN PARSON PROJECT Eve
nur 15,90 Nr. 23544

ALAN PARSON PROJECT Pyramid
nur 15,90 Nr. 22885

ALAN PARSON PROJECT I robot
nur 15,90 Nr. 22603

PETER HORTON & SIEGFRIED SCHWAB Guitarrissimo. Mit Chris Hinze/Flöte
nur 16,90 Nr. 23533

DIRE STRAITS: Down on the waterline, Water of love, Southbound again, Sultans of swing, Wild West End, Lions u. a.
nur 15,90 Nr. 23173

LED ZEPPELIN Live. The song remains the same: Stairway/10.58, Whole lotta love/14.24, Rock'n'Roll u. a.
●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 22360

ROCK IN DEUTSCHLAND mit Scorpions, Ton Steine Scherben, Lake, Lindenberg, Kraftwerk, Kraan u. a.
●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 23939

ZUPFGEIGENHANSEL Jiddische Lieder: Dos Kelbl, Di grine Kusine u. a.
nur 15,90 Nr. 23423

EDITH PIAF Große Erfolge: Jenes regrette rien, Milord, Jérusalem, Accordéoniste, La vie en rose u. a. Mono
nur 8,90 Nr. 21869

JOHNNY WINTER Original-LPs And/ Live: Jumping Jack Flash, Little schoolgirl, Rock'n'Roll Medley u. a. ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 23742

FRANKFURT CITY BLUES BAND is in town. Wohl die beste deutsche Blues-Kapelle: City Blues, Rollin' & tumblin', Let's go get stoned, Georgia u. a. Gibt's nur bei uns
nur 14,90 Nr. 23380

ERIC BURDON & THE ANIMALS Starportrait. Derzeit beste Zusammenstellung: San Franciscan nights, When I was young, Sky pilot, Ring of fire, Good times, See see rider, River deep u. v. a. ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 22094

UDO LINDENBERG Livehaftig. Aufnahmen der Tournee 78/79 mit Eric Burdon, P. Herbolzheimer u. a. Alles klar auf der Andrea Doria, Rudi Ratlos, Johnny Controletti, Sympathie für den Teufel u. a.
●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23435

KRIS KRISTOFFERSON Best: Bobby Mc Gee, For the good times, Silver tongued devil, Help me make it through the night, Sunday morning, Loving her was easier u. a.
nur 14,90 Nr. 22559

BOB DYLAN At Budokan, Live 1978 in Japan: Tambourine Man, Just like a woman, Forever young, Blowin' in the wind, Rolling stone, Knockin' on heaven's door u. a. ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 23425

JIMI HENDRIX Electric Ladyland. Diese LPs bringen seine besten Aufnahmen
●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 21428

JIMI HENDRIX Best: Hey Joe, Purple Haze, The wind cries Mary, Foxy Lady u. a.
nur 12,90 Nr. 20910

HANS'CHE WEISS QUINTETT Musik deutscher Zigeuner: Bei mir bist Du schön, Sweet Georgia Brown, It don't mean a ting. Nur nicht aus Liebe weinen u. a. Songbird. Nur hier ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 23769

GLATTER WAHNSINN Süddeutsche und Hessischer Rundfunk loben die Musik der Duisburger Jazz-Rock-Gruppe als „ausgefeilt, stilistisch ausgereift". Well surprise, Solo für Landvogt, Samba la Bamba, Taff u. a.
nur 15,90 Nr. 24049

PETE SEEGER: We shall overcome, Turn, If I had a hammer, Where have all the flowers gone, Bells of rhymney, Rainbow race, Masters of war, This land is your land u. a. ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 20927

ROLLING STONES Legends of Rock: Little by little, Play with fire, Sittin' on a fence, It's all over now, Mercy, Satisfaction u. a. Einige rare Live- & Studioaufnahmen ●● 2 LPs
nur 16,90 Nr. 24096

CAT STEVENS Greatest Hits: Morning has broken, Moon shadow u. a.
nur 15,90 Nr. 21935

CAT STEVENS Profile: First cut is the deepest, Mathew & Son, Here comes my baby, View from the top u. a.
nur 8,90 Nr. 23796

BOB MARLEY & THE WAILERS Live: No woman no cry, I shot the sheriff u. a.
nur 15,90 Nr. 22273

BOB MARLEY Babylon by bus ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 23200

BOB MARLEY Exodus
nur 15,90 Nr. 23952

PETER GREEN Little dreamer
nur 15,90 Nr. 23942

SUPERTRAMP Breakfast in America
nur 14,90 Nr. 23335

EAGLES Hotel California
nur 15,90 Nr. 22485

OUGENWEIDE Liederbuch ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23537

JOAN ARMATRADING To the limit
nur 15,90 Nr. 23264

J.J. CALE Naturally
nur 11,90 Nr. 22364

GEORG DANZER Liederbuch. ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23289

BEATLES Best of 1962–1966 ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 20739

BEATLES Best of 1967–1970 ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 20740

CITY Am Fenster
nur 15,90 Nr. 23938

KATE BUSH Lionheart
nur 15,90 Nr. 23205

JOE JACKSON I'm the man
nur 14,90 Nr. 23927

PROCOL HARUM Greatest Hits 1: Whither shade of pale, Conquistador, Quite rightly so, Wish me well u. a.
nur 6,90 Nr. 22970

VICTOR JARA Te recuerdo Amanda: Movil-Oil Special, Ya parte el galgo terrible u. a. Ausgez. mit dem Deutschen Schallplattenpreis
nur 14,90 Nr. 23476

ROD STEWART Greatest Hits: First cut is the deepest, Hot legs, Maggie Mae, Sailing, Tonight's the night u. a.
nur 15,90 Nr. 23702

TEN YEARS AFTER Profile: I'm going home, Hear me calling, Rock your mama u. a.
nur 8,90 Nr. 23802

MOODY BLUES Profile: Nights in white satin, Voices in the sky, Go now, Tuesday afternoon, Cities u. a.
nur 8,90 Nr. 23795

HANS-A-PLAST „3 Frauen, 2 Männer. Sie ziehen sich das Etikett Polit-Punk nicht an, gehören aber in diesen Zusammenhang" (Sounds)
nur 15,90 Nr. 24101

ROLLING STONES Profile: Satisfaction, Sympathy for the devil, Jumpin' Jack Flash, Last time, Paint it black, Street fightin' man u. a.
nur 8,90 Nr. 23792

PINK FLOYD Dark side of the moon: Speak to me, Breathe, Money, Us & them u. a.
nur 15,90 Nr. 20673

DUBLINERS The Original: Finnegans Wake, Patriot game, Leaving of Liverpool u. a.
nur 5,90 Nr. 24103

WOLF BIERMANN Das geht sein' sozialistischen Gang. Live-Aufnahmen von dem berühmten Konzert in Köln 1976 etc.
●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 22461

JOHNNY CASH At San Quentin. 1968. Für uns die beste Cash-LP. Folsom Prison Blues, A boy named Sue, I walked the line u. a.
nur 14,90 Nr. 21766

MARIA FARANTOURI Lieder der Welt: Bella ciao, Sometimes I feel like a motherless child, Gracias a la vida, Che Guevara, Te recuerda Amanda u. a.
nur 16,90 Nr. 23709

STYX Cornerstone: Babe, Why me u. a.
nur 14,90 Nr. 23850

MIKE OLDFIELD Tubular bells
nur 15,90 Nr. 21352

MIKE OLDFIELD Platinum
nur 15,90 Nr. 23684

SALLY OLDFIELD Waterbearer
nur 15,90 Nr. 23954

MEATLOAF Bat out of hell
nur 14,90 Nr. 22949

POLICE Regatta de blanc
nur 14,90 Nr. 23754

PINK FLOYD The wall ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 23729

PINK FLOYD Wish you were here
nur 15,90 Nr. 21921

PINK FLOYD Ummagumma ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 20550

PINK FLOYD Meddle
nur 15,90 Nr. 21094

WISHBONE ASH Pilgrimage
nur 8,90 Nr. 24108

STEPHAN SULKE Live ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 24060

BYRDS Greatest Hits: Tambourine Man, Turn, 8 miles high, Jesus is just all right, 5D, Chestnut u. a. Gute Zusammenstellung
nur 7,90 Nr. 22380

ERIC CLAPTON Just one night. Live: Lay down Sally, After midnight, Cocaine u. a. „Das Beste was C. je machte" (Sounds)
●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 24044

JOE COCKER Mad dogs & Englishmen. Live. Unserer Meinung nach die beiden besten Cocker-LPs
●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23732

ANGELO BRANDUARDI La pulce d'acqua
nur 15,90 Nr. 23329

ANGELO BRANDUARDI Alla fiere dell'est
nur 15,90 Nr. 23328

ROLLING STONES Collector's only: I want to be loved, Poison Ivy, As tears go by/ital. Version, Fortune teller, Memo from Turner, Route 66 u. a. Mono
nur 15,90 Nr. 24095

MANFRED MANN Greatest: Do wah diddy, Sha la la, Pretty flamingo, 5 4 3 2 1 u. a.
nur 8,90 Nr. 20912

MAHLER Die 9 Sinfonien Chicago Sinf. Orch., London Sinf. Orch., Concertgebouw Orch., G. Solti. Mit R. Kollo, Lucia Popp, Helen Watts u. a. ●●●●●●●●●●
●●●●● 15 LPs
nur 139,90 Nr. 29437

CHRISTIAN KAISER Musik aus 5 Jahrhunderten 1: Gitarren-Stücke von Bach, Dowland, Debussy, Villa-Lobos u. a. Gibt's nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 29428

MOZART Sämtliche Klavierkonzerte/ Daniel Barenboim. English Chamber O. EMI/Electrola
●●●●●●●●●●●
12 LPs
nur 59,90 Nr. 29231

NEUE WIENER SCHULE Die Streichquartette: Schönberg, Berg, Webern, Lasalle Quartett. Deutscher Schallpl.-preis, Grand Prix du Disque, Edison Preis. DGG ●●●●● 5 LPs
nur 72,90 Nr. 29474

BEETHOVEN Sämtliche Sonaten & Variationen für Violoncello & Klavier. Pablo Casals, R. Serkin. CBS ●●● 3 LPs
nur 32,90 Nr. 29452

SAINT SAENS Karneval der Tiere. PROKOFIEFF Peter & der Wolf. BRITTEN Orch.-führer für junge Leute. BIZET Kinderspiele op. 22. Ariola ●● 2 LPs
nur 15,90 Nr. 29399

GEORGE MOUSTAKI Liederbuch: Le métèque u. a. Mit Textbeilage ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 23538

LEONHARD COHEN Greatest Hits: Marianne, Suzanne, Bird on the wire u. a.
nur 14,90 Nr. 22033

PLAY BACH mit Jacques Loussier.
●●●●● Kassette mit 5 LPs
nur 36,90 Nr. 22800

APOCALYPSE NOW Original Filmmusik. Doors, Theend, Jange Version u. a. ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 23829

CROSBY STILLS NASH & YOUNG Déjà vu: Woodstock, Teach your children, Carry on u. a.
nur 15,90 Nr. 21371

DAVE BRUBECK Star Collection: Take five/ 9.32, Blue Rondo/ 7.55, Three to get ready u. a. 1971/72
nur 8,90 Nr. 21954

RAVEL Bolero u. a. Berliner Philh., Karajan, Maazel, Sinf. Orch. d. Nat. Philh. Warschau, Semkow.
nur 9,90 Nr. 29332

SCHUBERT Klavierwerke 1822–28 Alfred Brendel/Klavier. Philips
●●●●●●●● 8 LPs
nur 96,90 Nr. 29460

SCHUBERT Die Streichquartette Malos Quart. DGG
●●●●●●● 7 LPs
nur 72,90 Nr. 29475

CHOPIN Nocturne, Mazurkas, Polonaises u. a. A. Rubinstein/Klavier. RCA
nur 8,90 Nr. 29094

STRAWINSKY Feuervogel, Petruschka, Frühlingsopfer. NY Philh. O., Pierre Boulez. CBS ●●● 3 LPs
nur 39,90 Nr. 29456

HÄNDEL Wassermusik Suite, Feuerwerksmusik. Radio Sinf. Orch. Berlin, Maazel. Philips
nur 4,90 Nr. 29139

KONSTANTIN WECKER Genug ist nicht genug: Willy/ 9.23, Was tat man den Mädchen an u. a.
nur 16,90 Nr. 22790

BEATLES Rarities: Yes it is, Komm gib mir deine Hand, I'll get you, Sie liebt dich, Rain, Matchbox, I call your name, That boy, Slow down, I'm down u. a.
nur 9,90 Nr. 23703

STEPPENWOLF Born to be wild. Original-LP: Desperation, Berry rides again, The Oistrich u. a.
nur 7,90 Nr. 22225

CREAM Best: I feel free, Sunshine of your love, Strange brew, NSU u. a. ●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 22148

EMMERSON LAKE & PALMER: Knife edge, Lucky man u. a.
nur 11,90 Nr. 20609

EMMERSON LAKE & PALMER Pictures at an exhibition
nur 11,90 Nr. 20606

GREGORIANISCHE GESÄNGE Anthologie des Gregorianischen Chorals Capella Antiqua München, K. Ruhland. MPS/Metronome
●●●● 4 LPs
nur 32,90 Nr. 29461

BEETHOVEN Sämtliche Streichquartette Juilliard Quartett. CBS
●●●●●●●●●●
10 LPs
nur 69,90 Nr. 29307

JOHANN STRAUSS Wiener Blut, An der schönen blauen Donau, G'schichten aus dem Wienerwald u. a. Berliner Philharmoniker, Karajan. DGG
nur 9,90 Nr. 29330

ROMANTISCHE KLAVIERMUSIK: Für Elise/Beethoven, Rondo alla turca/ Mozart, Liebestraum/ Rachmaninoff. Mit W. Kempff, W. Backhaus, C. Curzon u. a.
nur 9,90 Nr. 29261

PAGANINI Die 6 Violinkonzerte London Philh. O., Ch. Dutoit, S. Accardo/ Violine. DGG
●●●●● 5 LPs
nur 55,90 Nr. 29470

HUMPERDINCK Hänsel & Gretel Gesamtaufnahme mit H. Prey, Edda Moser, E. Hug, B. Lindner u. a. EMI/Electrola
●● 2 LPs
nur 16,90 Nr. 29415

BACH Wohltemperierte Klavier 1 & 2 Gesamtausgabe. Friedrich Gulda/Klavier. Amadeo/Metronome ●●●●● 5 LPs
nur 39,90 Nr. 29321

JOSÉ FELICIANO Spanish portrait: Que será, Guantanamera, Malagueña u. a.
●● 2 LPs
nur 18,90 Nr. 22123

SKY 2 mit John Williams, Herbie Flowers u. a. Toccata u. a.
●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 24076

HANNES WADER Portrait/Das Beste: Kokain, Heute hier, Wilde Schwäne u. a.
nur 16,90 Nr. 22311

SANTANA 25 Hits: Samba pa-ti, Jingo, Evil ways, Oye como va, Black magic womaa u. a. ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 23736

MIRIAM MAKEBA African Convention. Aufnahmen 1979. Maleisha, Mustali, Sabelani u. a.
nur 14,90 Nr. 23917

VOLKER KRIEGEL Missing link. Mit Albert Mangelsdorff, E. Weber, A. Skidmore u. a. ●● 2 LPs
nur 16,90 Nr. 22670

BEETHOVEN Die 9 Sinfonien Aufnahmen 1977, Berliner Philharmoniker, Karajan. DGG
●●●●●●●● 8 LPs
nur 89,90 Nr. 29422

BARTOK Die 6 Streichquartette Juilliard Quartett. CBS ●●● 3 LPs
nur 26,90 Nr. 29463

CHOPIN Adam Harasiewicz spielt Nahezu das komplette Werk
●●●●●●●●●●●●●
14 LPs
nur 74,90 Nr. 29157

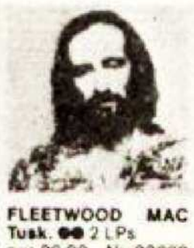
MOZART Sinfonien 1–41 Berliner Philh., Karl Böhm. DGG
●●●●●●●●●●●●●
●● 15 LPs
nur 129,90 Nr. 29397

SCHUBERT Forellenquintett Für Klavier, Violine, Violincello, Kontrabass A-dur op. 114. R. Serkin u. a. CBS
nur 9,90 Nr. 29017

ARNOLD SCHÖNBERG Die 5 Streichquartette Juilliard Quartett. CBS
●●● 3 LPs
nur 37,90 Nr. 29464

FLEETWOOD MAC Rumours
nur 15,90 Nr. 22523

FLEETWOOD MAC Albatross: The sun is shining, Stop messing, Black magic woman
nur 5,90 Nr. 23967



FLEETWOOD MAC Tusk. ●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 23609

FLEETWOOD MAC Then play on: Oh well, Underway u. a.
nur 8,90 Nr. 20769

FLEETWOOD MAC The pious bird of good omen. Original-LP. Albatross, Black magic woman, Need your love so bad u. a.
nur 7,90 Nr. 22381

ARLO GUTHRIE Best: Alice's Restaurant/ Massacree, City of New Orleans, Motorcycle Song u. a.
nur 12,90 Nr. 22757

CHICK COREA Return to forever. Mit Flora Purim, A. Moreira, Stanley Clarke, Joe Farrell. ECM
nur 15,90 Nr. 21747

MOZART Sämtliche Violinkonzerte Bath Festival Orch., Yehudi Menuhin/Dirigent & Violine. EMI/Electrola
●●●● 4 LPs
nur 26,90 Nr. 29347

BEETHOVEN Die 5 Klavierkonzerte Concertgebouw Orch. A'dam, B. Haitink, C. Arrau/Klavier. Dtsch. Sch.-pl.-preis. Philips
●●●● 4 LPs
nur 29,90 Nr. 29458

BRUCKNER 9 Sinfonien & Tedeum Berliner Philh., Sinf. Orch. d. Bayer. Rdfks., E. Jochum. DGG
●●●●●●●●●●
11 LPs
nur 89,90 Nr. 29473

BRAHMS Die Klavierkonzerte Concertgebouw Orch. A'dam, B. Haitink, C. Arrau/Klavier. Deutscher Schallpl.-preis. Philips
●● 2 LPs
nur 21,90 Nr. 29459

BARCLAY JAMES HARVEST Early morning: Poor wages, I'm over, Child of man u. a.
nur 8,90 Nr. 23149

BARCLAY JAMES HARVEST Gone to earth
nur 15,90 Nr. 22928

ORIGINAL STAR-CLUB RECORDS Mit Red Devils, Cavern Cats, Lee Curtis & The All Stars, Rivets, Ian & The Zodiacs, Liverbirds, Walker Brothers, Remo Four, Dave Dee Dozy Beaky Mick & Tich u. a.
●●●●●●●●●●
10 LPs
nur 79,90 Nr. 24098

GERSHWIN Rhapsody in Blue, Mussorgsky Bilder einer Ausstellung Beide in Original-Solo-Piano-Version. J. G. Alonso/ Piano, mit „brillianter Technik & Intensität" (Kölner Stadt-Anzeiger). Nur bei uns.
nur 15,90 Nr. 29444

GERSHWIN Porgy & Bess Komplette Aufnahme der Welt-Premiere. Cleveland Orch., L. Maazel. Dtsch. Sch.-pl.-preis, Edison Preis, Grand Prix du Disque, Grammy. Decca
●●● 3 LPs
nur 48,90 Nr. 29435

MILES DAVIS Circle in the round. Unveröffentlichte Aufnahmen 1955–70 mit Cannonball Adderley, George Benson, Billy Cobham, Ron Carter, John Coltrane, Chick Corea, Jack de Johnette, Herbie Hancock, Tony Williams u. a. ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 23804

MOZART Bläserkonzerte: Fagottkonz. B-dur, Flötenkonz. Nr. 1 G-dur, Klarinettenkonz. A-dur, Oboenkonz. C-dur, Konz. f. Flöte, Harfe & Orch. C-dur, Sinf. Conc. f. Bläser Es-dur. Berliner Philh., Karajan. EMI/ Electrola ●●● 3 LPs
nur 26,90 Nr. 29369

LOS ROMEROS spielen klassische Gitarrenstücke von Bach, Loeillet, Rodrigo, Sor, Vivaldi, Dowland, Giuliani u. a. Mit Academy Of St. Martin In The Fields, Marriner, San Antonio Sinf. O., Alessandro
●●●●●●●●●●
10 LPs
nur 39,90 Nr. 29398

MOZART Die schönsten Serenaden: Kleine Nachtmusik, Haffner-, Posthorn & Colloredo-Serenade, Serenata notturna. Berliner Philh., Karajan, Consortium Musicum, Lehan, Bath Festival O., Menuhin. EMI/Electrola
●●● 3 LPs
nur 27,90 Nr. 29250

VIVALDI. Die umfangreichste Anthologie seiner Kompositionen, gespielt von I Musici, mit Maria Teresa Garatti/Cembalo & Orgel. Philips/Phonogramm ●●●●●●●●
●●●●●●●●●●
18 LPs mit 82 Konzerten
nur 73,90 Nr. 29502

ZELTINGER BAND Zeltinger
nur 15,90 Nr. 23915

ROLLING STONES Emotional rescue
nur 15,90 Nr. 24075

FRANK ZAPPA Sheik Yerbouti ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 23379

PATTI SMITH Horses: Gloria in excelsis deo u. a.
nur 15,90 Nr. 22648

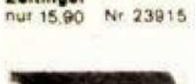
POLICE Outlandos d'amour
nur 14,90 Nr. 24073

RICHARD STRAUSS Also sprach Zarathustra Karajan
nur 9,90 Nr. 29091

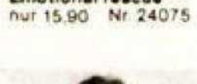
SMETANA Die Moldau Rafael Kubelik. DGG
nur 9,90 Nr. 29062

BACH Orgelwerke Helmut Walcha. DGG
nur 9,90 Nr. 29090

GRIEG Die schönsten Klavierkonzerte E. Gilels/Klavier. DGG
nur 9,90 Nr. 29327

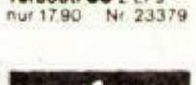


GLEN MILLER 1939–1942: In the mood, Tuxedo Junction, Moonlight Serenade u. a. historische Mono-Aufnahmen.
●● 2 LPs
nur 9,90 Nr. 23719

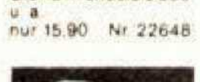


MARIUS MÜLLER WESTERNHAGEN Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz
nur 15,90 Nr. 23389

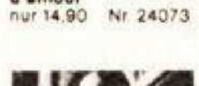
Sekt oder Selters
nur 15,90 Nr. 23916



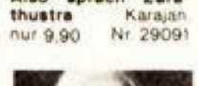
MILES DAVIS Classics: Aranjuez, Summertime, My funny Valentine, Seven steps to get ready, Autumn leaves, 'round midnight u. a. ●● 2 LPs
nur 17,90 Nr. 22910



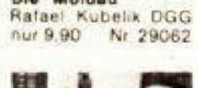
YEHUDI MENUHIN Die schönsten Violinkonzerte: Bach, Mendelssohn, Bruch, Brahms, Beethoven & Mozart. EMI/Electr.
●●●●● 5 LPs
nur 36,90 Nr. 29418



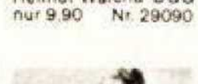
GERSHWIN ALBUM Konzerte für Klavier & Orch. F-dur, Rhapsody in Blue, Ein Amerikaner in Paris. Philadelphia Orch., E. Ormandy, Ph. Entremont/ Klavier. CBS ●● 2 LPs
nur 19,90 Nr. 29462



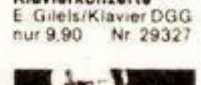
BACH Brandenburgische Konzerte 1–6 Originale Besetzung, authentische Instrumente. Concentus Musicus, Harnoncourt. Teldec
●● 2 LPs
nur 20,90 Nr. 29205



BEETHOVEN Sämtliche Klaviersonaten F. Gulda/ Klavier. Deutscher Schallpl.-preis
●●●●●●●●●●●
11 LPs
nur 49,90 Nr. 29427



BRAHMS Sämtliche Sinfonien Akademische Festouverture op. 80, Tragische Ouv. op. 81. Philharm. Orch. London, O. Klemperer. Electrola
●●●● 4 LPs
nur 26,90 Nr. 29131



RODRIGO Concierto de Aranjuez, Fantasia para un gentilhombre. Span. Nationalorch., Argenta, Burgos. Narciso Yepes/Gitarre. Teldec
nur 9,90 Nr. 29273

SIMON & GARFUNKEL Greatest Hits
nur 14,90 Nr. 20875

TRUCKEE
nur 15,90 Nr. 23620

TRAFFIC John Barleycorn must die
nur 11,90 Nr. 23852

BETTINA WEGNER Sind so kleine Hände
nur 16,90 Nr. 23431

AC/DC Highway to hell
nur 15,90 Nr. 23623

NINA HAGEN Unbehagen
nur 15,90 Nr. 23770

JOAN ARMATRADING Me myself I
nur 15,90 Nr. 24102

ROGER CHAPMAN Live in Hamburg
nur 15,90 Nr. 24062

MARIANNE FAITHFUL Broken English
nur 15,90 Nr. 23806

Wo es die billigen Schallplatten gibt:
Entweder persönlich in unseren Läden in Berlin Kantstraße 38, Frankfurt Im Parkhaus Hauptwache, Freiburg Schiffstraße 10, Hamburg Grindelallee 71, Hannover Passerelle/Raschplatz, Köln Ehrenstraße 45, München Türkenstraße 65, Saarbrücken Bahnhofstraße 6 und Wiesbaden Friedrichstraße 50.

Oder per Post direkt ins Haus.
Der Coupon dafür steht unter diesen Zeilen.

Hiermit wird bestellt:
Bitte ausschneiden und einsenden an den Zweitausendeins Versand, F.-Porsche-Straße 37–39, Postfach, 6000 Frankfurt 61. **Ich bestelle:**

Stück	von Nummer	Einzelpreis DM

Preisgarantie ein Monat. Preise inklusive Mehrwertsteuer zuzüglich Versand & Verpackung.

Zahlungsweise:

☐ Ich füge 1 Post/Bankscheck bei über DM ..... + 3 DM Versand.

☐ Lieferung per Nachnahme. Nachnahme- & Versandkosten will ich tragen.

Lieferung solange Vorrat reicht, keine Lieferung ins Ausland.

Ihren gratis Katalog erhalte ich schon regelmäßig: ☐ ja ☐ nein.

Name, Vorname

Straße, Nummer

Postleitzahl, Ort

Unterschrift

BL 185

DER FLUGHAFENWIDERSTAND TRITT AUS REINER DEMONSTRATION HERAUS

Drei Demonstrationen im Zeitraum von 10 Tagen, zwischen 4.11. und 15.11., jede einzigartig von Verlauf, Ort und Teilnahme, waren die nicht übersehbare Antwort der Flughafengegner aus Land und Stadt auf den Verwaltungsgerichtsentscheid vom 30. Okt. 80: "Der sofortige Vollzug des Baubeginns von München II im Erdinger Moos ist sachgerecht und vernünftig"...

Dienstag früh 4.11. in Franzheim, mehr wie 2000 Teilnehmer demonstrierten ihre Entschlossenheit und Präsenz im Moos. Dies an einem Werk- und Schultag und auch, wenn das Moos sonst menschenleer war und der anschließende Autokorso nur wenige umliegende Gemeinden erreicht: Es war wichtig, einen Tag nach Baubeginn draußen zu sein, und das spürte man an der Stimmung. Befreit vom langen Warten auf Gerichtsurteile half diese Demonstration eine Stimmung und Erkenntnis zu entwickeln, die sich bei der großen Demonstration am letzten Samstag in München mit mehr als 5000 Teilnehmern bereits sichtlich gefestigt hatte: Uns hilft hier niemand, helfen wir uns selbst. Dazwischen liegt eine Aktion, in der für knapp eine Stunde die Abfertigungs- und Wartehalle des Flughafens Mü-Riem von ca. 50 Leuten spektakelhaft "besetzt" wurde. Die verdutzten und überraschten Fluggäste, Personal und Bewacher sahen sich mit Transparenten, Gesängen und Information konfrontiert. Diese kurze Demonstration in der Höhle des fliegenden Löwen zeigte die Kraft, überraschende Aktionen kurzfristig und ohne Verhaftungen durchzuführen. Die Demo vom Samstag schließlich, die größte seit Jahren in München, war geprägt von unglaublicher Eigeninitiative von Gruppen, Einzelnen, Gemeinden, Bürgerinitiativen und den Grünen. Selbst die Reden, bei der Franzheimer Demo absolut überzogen von Anzahl und Länge, waren hier leidenschaftlich und mitreißend. Ihr Kernpunkt war die Aufforderung an Stadt, Staat und FMG, die kaum begonnenen Bauarbeiten einzustellen, rückgängig zu machen. Mitsamt der Ankündigung, falls dies nicht bald geschähe, eine gewaltige Ausweitung des Widerstands vorzunehmen einschließlich der Warnung, Ämter, Planer und Firmen nicht länger unbehelligt zu lassen, die an diesem Wahnsinnsprojekt Karriere, Geldbeutel, Großmannssucht und Technologiefanatik befördern. Uns erreichte von einem Teilnehmer dieser drei Demonstrationen folgender Bericht, eine Beschreibung, die nicht den gängigen Beschreibungen folgt. Aber warum auch nicht.

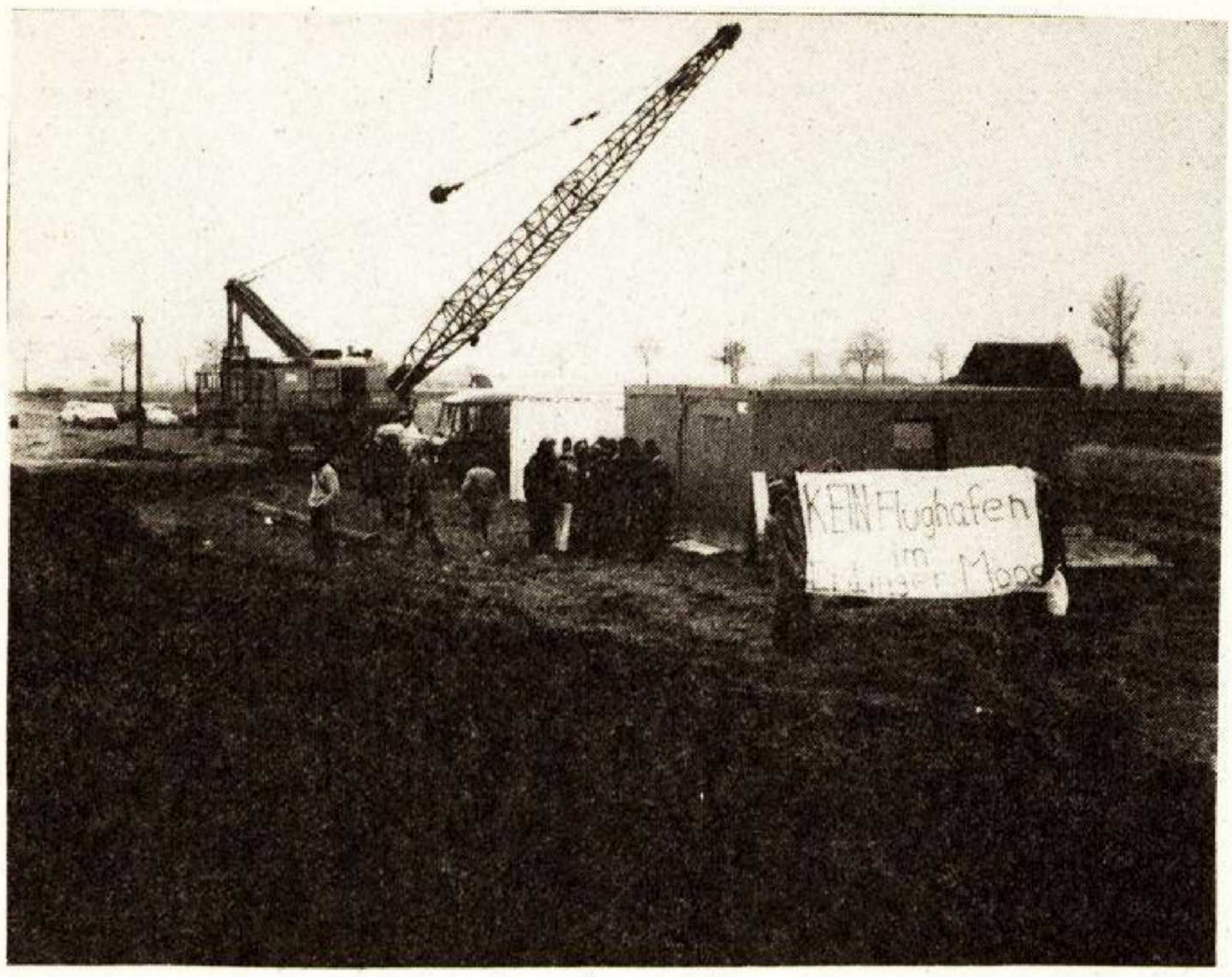
Das Wetteramt meldet:
Im Großraum München-Freising-Erding ist durch erhöhte Spektakellust voraussichtlich der Flugverkehr gefährdet.

Akribische Rezession von drey Inszenierungen aus Film, Kleinkunst und Massenfestzug erlebt und hergestellt von ihrem Culturkritiker Michailow Illu Sionsleben.

WARNUNG AN MEINE VEREHRTE LESERSCHAFT: Ich,der Rezensent, schwöre und versichere hiermit reinen Herzens, daß folgende Kritiken weder in zynischer oder ironischer Absicht geschrieben, noch spalterisch oder beleidigend wirken sollen, sondern der aufrichtige Versuch, die abgelaufenen Ereignisse in der eigenartigen Mischung von Wahrheit und Fiktion darzustellen, wie sie nunmal der Wirklichkeit eigen sind. Ich schrieb dies nieder auf der Basis meiner, mir verfügenden Fähigkeiten, die da sind, Sensationen (Empfindungen wohl, die Red.) und Verstandeskräfte, angeregt aber auch geschwächt durch Alltag und Drogengenuß (Bier).
Seit dem Spruch der Verwaltungskammergerichtsbarkeit München II: Todmoosbar vollzieht sofort sogenannte Erdarbeiten rissen in diesem November (z. B. Dienstag, der 4., trocken, Schnee, etwas kalt) gewaltige Kulturereignisse nicht mehr ab. Obwohl sie alle dem abendländisch hohem Wert: "Die fette alte Tante Ju ist flügellahm" verpflichtet waren, konnte dank jeweiliger Regieführung und Darstellerkunst keine Langeweile aufkommen. Im Einzelnen:

DIENSTAG, 4. NOVEMBER FILMMATINEE IN DER PROVINZ. "Wenn die bunten Lumpen wehen, geht die Fahrt wohl übers Moor", hieß dieser Cinemascopefilm in einer grandiosen, zukunftsweisenden Freilichtaufführung. Winterliche Temperaturen wurden mit Hilfe von trockenem Schnaps und feuchtem Glühwein im ausgezeichneten transportablen Büffett in innerliche Hitze verwandelt, während auf extremer Breitwand (ca. 2 km breit) ein erstklassiges, selbsterlebbares Revolutionsopus über die kahlgefegten Felder fegte. Diese Aufführung mußte aus taktischen Gründen sich selbst genügen, außer Presse waren keine Zuschauer gekommen, auch nicht erforderlich. Ich wurde erinnert an die großartigen italiänischen Werke von Perto Lutschi-s 1900 und Rossi-s Holzschuahbua. Von der Cameraführung her vielleicht etwas karger, die Farben gedämpft, aber die Gefühle kamen richtig rüber. Einzig endlose Ansprachen rissen Längen in dieses Werk. Einmalig schön: Die Begegnung der tapferen, zweitausendköpfigen Schar mit der Natur, ärmlich gekleidet ziehen sie im Schneegestöber dahin, stemmen flatternde Transparente dem ungestümen eisgen Nord-Ost entgegen – da plötzlich reißt der Himmel für Sekunden auf, fahle Sonne zuckt übers graue Moor: Der lange Zug, verloren in den Weiten, trifft aufs einsam käuende Rindvieh. Gelächter steigt auf zum niedrigen Himmelszelt, ein paar wilde Sprünge des Viehs und weiter gehts. Vom beheizten Regiewagen aus gut geführt ist dieser Film eher am Stummfilm orientiert gewesen, dennoch kam keine Melancholie auf, entspannte Entschlossenheit, städtische Gewandtheit und bäuerliche Verschmitztheit gingen Hand in Hand. Kurzum, ein Film, der keinen Vergleich zu scheuen hat, dessen Wiederaufführung allerdings, obwohl jugendfrei harmlos und trotz der guten Fernsicht auf allen Plätzen mir nicht ratsam erscheint.

MITTWOCH, 12. NOVEMBER, KLEINKUNSTGALAVORSTELLUNG IN MÜ-RIEM. Schon acht Tage später wohnte ich einer, – so möchte ich doch sagen dürfen – frechen Premiere in neuem Hause bei. Mit ihrem Kabarett "Begegnung im Warteraum" war der kleinen Debütantengruppe ein Volltreffer geglückt. Hautnaher Kontakt mit den, auf der Bühne wartenden Zuschauern (schönes, neorealistisches Bühnenbild – Flughafenwartehalle), Flugtickets als Eintrittskarte, kein Vorhang, gedämpfte Atmosphäre, plötzlich Vogelgezwitscher und die Schow lief an. Das war wirklich avantgardistisch für München. Als Reisende getarnte Schauspieler erheben sich inmitten der überraschten Zuschauer.



Tod und Teufel treten auf, der Chor von wahrhaft griechischer Dimension ertönt. Transparente entrollen sich wie von Geisterhand, es wird deklamiert, Pamphlete verteilt, diskutiert, gelacht und geschimpft. Die Publikumsreaktionen reichten von übersättigter Langeweile über liberales Scheininteresse bis zu erzürnten Beschimpfungen der nie aus der Rolle fallenden Akteure. Dieser Erfolg muß einer Inszenierungsstrategie recht geben, wenn auch zu bemerken ist, daß die Schlußszene ohne die sonst landesüblichen Höhepunkte auskommen mußte. Von unsichtbarer Hand gedrängt verließen die Aktricen und ihre männlichen Kameraden in schöner Eintracht den Saal und ließen die Zuschauer in heftige Diskussionen verwickelt zurück. Fazit: Eine absolut bewundernswerte Belebung der Kleinkunstszene in München. Weitere Aufführungen, auch in anderen Häusern und in anderer Besetzung erscheinen mir wünschenswert.

Und jetzt zum Höhepunkt dieser frühwinterlichen Kulturwochen: Am Samstag, 15.11. dieses Jahres, die Neuinszenierung eines

MASSENPROZESSIONSTHEATER IN DER HAUPTSTADT DER BEWEGUNG SELBST.

"Flieger, Flieger, grüß mir die Sonne von Hamburg-Kaltenkirchen über Frankfurt nach Hawaii . . ."

sangen fast 7500 Darsteller im Gepränge eines endlosen Festzuges, mit Trachtengruppen und Festwagen und unglaublicher Costümpracht. Als Matinee angesetzt zog der Festzug (gesichtet wurde von mir edler bäuerlicher Loden aus Freising, Punk von der Stange aus Erding neben Trödelchic aus München und unauffällig praktisch-sportlicher Eleganz aus Neufahrn) in traditionsreicher Manier von Bühne zu Bühne: Königsplatz-Stachus und schließlich zum Höhepunkt des Festgepränges vor die hinreißende Neozuckerbäcker-Kulisse des Rathauses. Hervorragende Massenszenen wechselten gefällig ab mit Einzeldarstellern, die ihr Bestes gaben und all dies ohne peinliche Führerclique. Selbst die Festredner vermieden Pathos, die kühnen Reden rissen die Menge in einen leichten Taumel der Begeisterung. Das beste Prozessionstheater seit Jahren, das ist ein wirklicher Erfolg (tut mir leid, Alexeij, wahr ist was wahr bleibt) und die zu spürende Erregung und Freude der darstellenden Massen, ihre geradezu überwältigende Eigenregie und die sprühenden Einfälle grenzten ans Wunderbare. An eine eventuelle Wiederholung eines solchen Ereignisses wage ich zu hoffen, jedoch zum geeigneten Zeitpunkt, bedarf es doch zu solchem Opus den Segen aller Kräfte.

Michailow Illu Sionslob

Herr M. Illu Sionslob hat uns hier zwar ganz schön mit seiner Sprachgewalt überfahren, doch hat uns seine borniert Sichtweise, Ereignisse ausschließlich als Spektakel zu erleben, zu einigen Fragen gebracht. Einmal können diese Spektakel, haben sie die Herzen der Teilnehmer wirklich erreicht, nicht für sich selbst weiterbestehen. Denn noch ist es von der Machtfrage her der FMG vielleicht wurscht, wenn jede Woche

nur s o l c h e Aktionen stattfinden. Und zweitens: Über alle Freude am Gelungenen muß sich auch eine Kritik entfalten können, die die Phantasie – diese dürre Kreatur – auch in dieser Stadt anfachen könnte. Das BLATT ruft alle auf, die Ideen und Einfälle haben, sich entweder hier beim Blatt zu melden (nicht telefonisch) oder beim Freundeskreis der Münchner Flughafengegner, c/o Lisa Schaefer, Andreestr. 6, 16 37 83.

QUER ZUR LANDSCHAFT

Film über den geplanten Großflughafen im Erdinger Moos

9 Monate haben F. J. Gattys, R. Mörsdorf, H. Spitra und K. Stanjek im Erdinger Moos gedreht. Jetzt, zum Baugebinn wurde ihr erster Übungsfilm für die Hochschule für Film und Fernsehen fertig. Die Verleihgenossenschaft der Filmemacher bringt ihn ab 23. November in 2 Münchner Kinos.

'Quer zur Landschaft' (16 mm/sw/ 1 Std.) ist der zweite Kinofilm, der sich mit dem größten und umstrittensten Planungsprojekt der bayerischen Geschichte, dem seit 12 Jahren geplanten Großflughafen München II beschäftigt. Anders als "LÄRM – ein politischer Konflikt", (für die Bundeszentrale für pol. Bildung gedreht), ein Film der die Planungsentscheidung der bayerischen Staatsregierung und die ersten Widerstandsjahre in den späten 60-igern dokumentiert, haben sich die Autoren von der Filmhochschule auf das letzte Jahr vor dem Baubeginn beschränkt. Geschichtslos ist ihr Erstling dennoch nicht. An verschiedenen, im Frühjahr und Sommer 1980 gefilmten Beispielen versuchen sie vielmehr die Entwicklung einzufangen, die bei Betreibern und Gegnern der Kampf um dieses Prestigeprojetkt genommen hat. Nicht mehr der Hl. St. Florian und der betroffene Streit um die Standortfrage stehen im Vordergrund, sondern die Tatsache, daß sich die einstige Planungsabsicht längst verselbständigt hat.

'Quer zur Landschaft' ist kein Film über und von den Bürgerinitiativen im Moos. Die Autoren suchten ihren Stoff in beiden Lagern und auf eigene Faust. Den Bildern von der bedrohten Landschaft stellen sie Eindrücke von den riesigen Ausmaßen des geplanten Flughafens gegenüber, den Aussagen und Argumenten der Bevölkerung und der Bürgerinitiativen die Ausreden (?) der FMG. In langen, durch abrupte Schnitte durchbrochenen Einstellungen fängt die Kamera die sterbende, erst seit 3 Generationen nutzbar gemachte Mooslandschaft und die wenigen Menschen ein, die draußen noch anzutreffen sind. Impressionen, die fernab vom Widerstand etwa von der Aussichtslosigkeit, der Enttäuschung und Ohnmacht vermitteln, dem Gang der mächtigen Dinge noch Einhalt zu gebieten. Realistische Bilder, bedrückende Bilder. Beeindruckend dagegen jene Szenen, die etwas vom Sachverstand und der Sprache der Planer wiedergeben. Die Ausflüge der Kamera in ihre Büros haben sich gelohnt. Denn selten bereitwillig und unverstellt gewähren die Herren eitlen Einblick in jene Welt, wie sie nur die Perspektive der Planung kennt. "MUC II", wie sie liebevoll das Objekt ihres wütenden Schaffens nennen, als 'Akt der öffentlichen Daseinsvorsorge', als Herausforderung an Landschaftschirurgen und Stylisten der neuen "Flughafenlandschaft". . .

Quer zur Landschaft ist kein Zielgruppenfilm. *"Vielmehr ist er geeignet"*, schreiben die Autoren, *"interessierten Außenstehenden einen Überblick über die Problematik der Flughafenplanung zu liefern und an Beispielen zu vermitteln, wie rücksichtslos diese Planung gegen die Betroffenen durchgesetzt wird"*. Daß sich viele der Betroffenen immer noch in den Vereinigten Bürgerinitiativen und der Schutzgemeinschaft wehren, auch davon erzählt dieser Film. Er tut dies vorsichtig, auf seine langjährige Geschichte bedacht. Im Bemühen um die Alten, die wenigen, die in diesen 12 Jahren nicht achselzuckend auf der Strecke geblieben sind, gerät aber die Beschreibung der Entwicklung des Widerstands, gelinde gesagt, zu bescheiden. Denn, daß im letzten Jahr der Flughafenabwehrkampf im Moos wie nie zuvor die Jugend in der Gegend und viele auch aus der Stadt zu mobilisieren wußte, daß in den Auseinandersetzungen zwischen den Neuen und den Alten Spannungen und Widersprüche aufgetaucht sind, die neben den überlegenen Argumenten gegen München II und den Flugverkehr insgesamt, durchaus wieder Hoffnung machte, daß im Moos mit dem Baubeginn noch längst nicht alles gelaufen ist, das alles kommt in diesem Film zu wenig vor. Ausführlich gezeigt werden Aktionen, wie die Beerdigung des Rechtsstaats in diesem Frühjahr. Auch die Sonnenblumenpflanzung kurze Zeit später und dann der 'Skandal', als bei einem Gottesdienst der Betgemeinschaft gegen den Flughafen vor der Franzheimer Kirche die Erdinger Kripo auf 'höhere Weisung' die Autokennzeichen der Besucher registrierte. Zwar wird die FMG und die korrumperte Kommunalpolitik angegriffen, weil der Bau einer nicht genehmigten Straße begonnen werden konnte. Daß es aber viele aus den Bürgerinitiativin waren, die schließlich mit einem couragierten Planierraupenfahrer den Weiterbau der Straße stoppten, davon wird im Film dann nichts mehr erzählt. Auch das Sommerlager in und um die Franzheimer Schule, auf dem die verschiedensten Erfahrungen, Einstellungen und Bedürfnisse im Antiflughafenkampf zum erstenmal wochenlang miteinander zu leben versuchten, bleibt ausgespart.

Quer zur Landschaft will, sicher aus gutem Grund, kein Politfilm, kein Agitationsfilm sein. Aber indem er sich mit seiner Überzeugungskraft zu sehr auf das bessere Argument und den überdeutlichen Kontrast verläßt, bleibt zu wenig berücksichtigt, daß gerade jetzt nach dem Baubeginn es vor allem die Erfolgsaussichten des Widerstands sind, die interessieren. Die blauäugige Bescheidenheit, mit der sie dieser Film unter den Scheffel stellt, bestärkt sie nicht all jene Ziellosen in ihrer Mutlosigkeit, an die er sich wenden und gegen die er ja angehen will? Vielleicht aber macht er auch neugierig, weils zu simpel, zu unglaubwürdig und auch zu 'bürgernah' klingt, was dieser Film von dem, was im Moos jetzt geredet, gemacht und bedacht wird, rüberbringt. Eben das wär ihm zu wünschen!

Quer zur Landschaft – ab 23. November um 19 Uhr im Werkstattkino und um 22 Uhr 30 im Maxim.

N.

KURZES

Nächtens in Lynchen

Kaum einer wird sich noch an den Artikel erinnern, der im Februar, eine Woche vor der Hausbesetzung in der Blumenstraße im Blatt (166) stand, Anlass war damals unsere Festanhme durch einen Schwarzen Sheriff (SS) bei einer Sprühaktion. Wir wollten auf ein Haus in der Auenstr. aufmerksam machen, das trotz der gravierenden Wohnungsnot seit Jahren aus Spekula--tionsgründen leersteht (auch heute noch).
Wie üblich versucht das System, jeden Ansatz von Widerstand zu ersticken und alle Beteiligten zu disziplinieren und/oder zu kriminalisieren. Mein Prozeß wegen des Sprühens (die Anklage lautet auf "Sachbeschädigung") ist ja ein lehrreiches Beispiel: Es kam zur Sprache, daß ich vor zwei Jahren eine schwere Erkrankung hatte und seitdem erwerbsunfähig bin. Der Richter wollte das Verfahren einstellen unter der Bedingung, daß ich Blindenvorlesedienst leiste. Doch Staatsanwalt Keltsch – "*Aufgrund meiner anderen Erkenntnisse* (meine Teilnahme an der Blumenstr.-Besetznng) *muß ich auf einer Verurteilung bestehen*" – war dagegen, und ein neuer Termin mit Sachverständigen wurde anberaumt.
Beim 2. Termin war auch erstmals der Sheriff mit von der Partie. Er meinte z.B wir beide seien in entgegengesetzter Richtung davongerannt. Er hätte aber beiden gleichzeitig nachgeschaut. Das kam selbst dem Richter komisch vor. Nun kam die Sachverständige zum Auftritt. Da vom medizinischen Standpunkt klar war, daß ich zu jenem Zeitpunkt gar nicht rennen konnte, weil ich schon gehbehindert war, sie aber dem SA auch nicht widersprechen wollte, tat sie ihm den Gefallen und meinte, daß ich durch meine Krankheit vielleicht gemindert zurechnungsfähig sei, doch müsse sie dazu erst ein Extra-Gutachten anfertigen. Dies allerdings schien dem Richter nicht mehr im Verhältnis zum Delikt zu stehen, und er schlug wieder die Einstellung vor. Wie erwartet stimmte der SA nach "Rückfrage" (mit wem wohl?) nicht zu.
Nach dem Motto "The show must go on" steht nun der 3. Verhandlungstag fest: Freitag 21.11. um 9 Uhr, Raum A123 im üblichen Gebäude.
Auf daß die Staatsanwalt nicht arbeitslos wird und wir uns alle in der Klapse wiedersehen: Sprüht, was die Dosen hergeben!

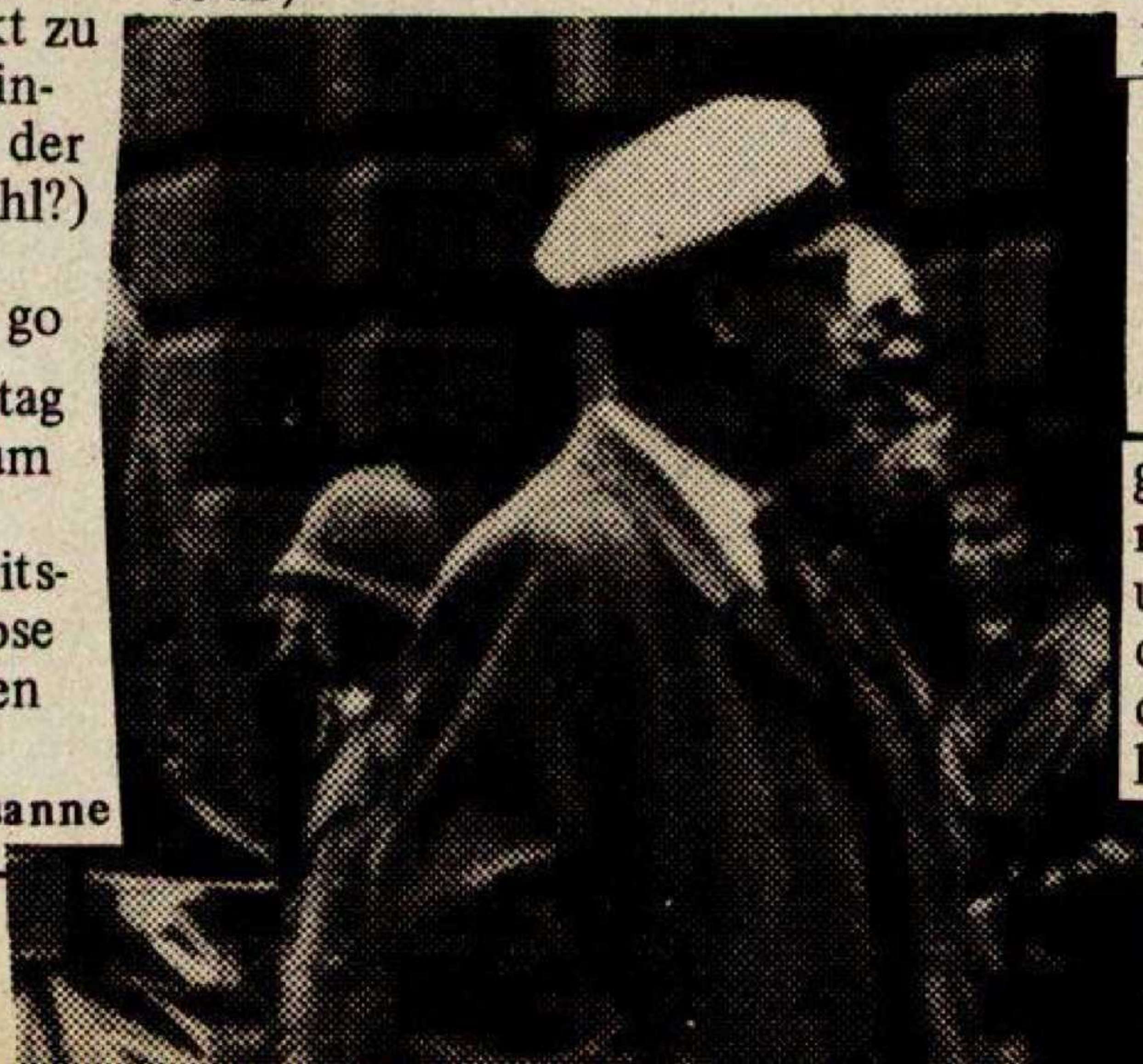
Susanne

Die Rattenfänger von München oder Keine Paranoia bitte!

Das ist die Geschichte einer Anwerbung, sie beginnt mit einem Gespräch.
Verfassungsschutztüpe (im folgenden VS).
VS: "Herr X, ich muß mit ihnen reden, ich komme vom Verfassungsschutz."
(Pause – wartet die Wirkung seiner Worte ab)
"Ich möchte ganz unverbindlich mit Ihnen reden"
X (Endlich): "Mit dem Verfassungsschutz rede ich nicht"
VS: "Ist das so ein Prinzip?"
X: "Ja, allerdings...."
VS: "Das sollten Sie sich aber noch mal überlegen, fänd ich gut, schließlich haben wir ja auch informationen über Sie, Sie stehen ja in der Szene ganz schön schlecht da, Herr X, daß wissen wir ja, außerdem....."
X: "Ich rede nicht mit Ihnen, wenn Sie meinen, Sie müssen unbedingt, rufe ich meinen Anwalt an und wir reden dann, vorher nicht."
VS: "Ich will ja nur ganz unverbindlich mit Ihnen reden, können wir nicht mal einen Termin..... ich meine, Sie sollten ja auch nicht gleich Informationen liefern und finanziell gehts Ihnen ja auch schlecht!"
X: "Also entweder Sie verschwinden jetzt, oder ich rufe einen Anwalt an!"
VS: (Geht, Hände in den Taschen, ab)

Soweit der Auftritt. Als Alternative zu dem Spruch mit dem Anwalt fiel mir nur noch reinhauen ein, aber das habe ich mich dann auch nicht getraut. Überhaupt ging bei mir die Klappe zu, deshalb habe ich z.B. auch kein Interview mit dem Typen gemacht. Man hätte natürlich eine ganze Menge machen können: verprügeln, kidnappen oder verfolgen, wer wüßte nicht noch schöneres, aber ich war erstmal baff, die Rattenfänger hatten ihre Fallen ausgelegt.
Tatsächlich ist das, was der Typ gepfiffen hat kaum stichhaltig gewesen – also eine fast leere Falle. Ich bin wohl vor kurzer Zeit mal heftig kritisiert worden, aber schlecht dastehen in der Scene - na ja. Die Finanzmisere kennen wohl die meisten von uns, aber mir gings auch schon mal finanziell schlechter ohne das mich der Verfassungsschutz sanieren wollte. Was aber klar wird, ich bin überwacht worden, wo kämen sonst die Informationen her?
Es geht den Rattenfängern wohl hauptsächlich darum ein Bein auf Deck zu kriegen, um in bestehende Gruppen reinzukommen. Sollte euch ähnliches passieren, laßt euch nicht unter Druck setzen, schon gar nicht wenn nichts gegen euch vorliegt. Ansonsten sprecht mit einem Anwalt und mit Freunden und holt euch ein bißchen Rückendeckung, dann fällts euch leichter, die Rattenfänger ins Leere laufen zu lassen.

TBX



Züricher Neueste Nachrichten

Durch viele hunderte Kilometer Schneesteppe erreichten uns, aus verständlichen Gründen mit einiger Verspätung, die letzten Geschehnisse aus der Stadt des brennenden Betons. Geschehnisse, die denen bei uns so gleichen, daß sie es wert sind, dokumentiert zu werden.
Als die Züricher bei uns waren und im Jugendzentrum Neuperlach ihren Videofilm "Züri brennt" zeigten, wollten sie anschließend mit uns reden. Sie wollten uns erzählen, was bei ihnen los ist und von uns hören, wie es hier läuft. Sie wollten keine Podiumsdiskussionen anleiern + führen und niemanden agitieren. Sie haben keine tolle Message und mindestens so viel Repression um sich wie wir.
Vielleicht gibt es beim nächsten Mal, wenn sie uns besuchen kommen, einen besseren Erfahrungsaustausch anstatt Heilsbotschaft erwartende Gesichter.

Der Herr Ramer

Samstag, 6.9.1980 – der Tag der bisher größten Ausschreitungen. Äußerst massiv geht die Polizei gegen Demonstranten vor, läßt sich in zahlreichen Fällen zu Gewaltexzessen hinreißen und unterscheidet dabei nicht mehr groß zwischen Aktiven und Unbeteiligten. Von seiten der Unzufriedenen kommt es zu Sachbeschädigungen. Vereinzelt werden Barrikaden mit Benzinflaschen (Molis) in Brand gesteckt, ohne daß dadurch Zivilpersonen oder Polizisten in Gefahr kommen. Trotzdem sind es heiße Stunden. Viele befürchten, daß es zum erstenmal Tote geben wird. Doch begehen weder fanatische Bürgerwehrler noch militante Demonstranten die Wahnsinnstat. Der außerordentliche Bezirksanwalt Rene Ramer, Angehöriger der Krawallgruppe der Bezirksanwaltschaft ist es, der auf einem privaten Rundgang "vor Ort" als erster zu seinem Revolver

POLIZIST IN DIE LIMMAT: DAS BESCHLAGNAHMTE BILD.

greift und einem Demonstranten aus nächster Nähe so scharf am Kopf vorbeischießt, daß die Kugel das Ohrläppchen zerfetzt und die Wange streift. Dieser Skandal ist nur durch Zufall überhaupt an die Öffentlichkeit gelangt. Denn die Züricher Justiz hat versucht, den für sie peinlichen Fall in aller Stille zu erledigen: Zeugen wurden am Aussagen gehindert. Bereits gemachte Aussagen "verschwanden" aus den Protokollen. Und schließlich stellte die Staatsanwaltschaft nach einer sensationell schnellen Startuntersuchung von weniger als 3 Wochen – als Zeuge einvernommen wurde einzig der angeschuldigte Ramer selber! – das Verfahren ein. Der schießwütige Bezirksanwalt erhält seinen "Persilschein" zurück.

Die Spitzel-Bade-Aktion

Ein Jugendlicher erkennt einen Detektiv, einige umringen den Typen beim Bellevue, Nähe Kino, und plötzlich heißt es: ins Wasser mit ihm. Er wird sanft aber sicher über die Straße geschafft, eine Menschentraube hat sich gebildet, Dutzende von Zeugen begleiten ihn zur Rivieraterrasse. Dort will man ihn über die Mauer kippen. Jemand sagt aber bestimmt, das ginge nicht, das sei zu gefährlich, er könne sich verletzen. Das sehen alle sofort ein, und er wird auf die Rivieratreppe geschleppt, die Treppe hinunterbegleitet und bei der Bootsvermietung sanft ins Wasser gelassen. Höhe des Wassers: 1 m. Er watet einige Meter, schwimmt noch ein wenig, steigt auf den Steg und wartet auf die Seepolizei.
Niemand belästigte ihn. "Versuchte Tötung"? Das ganze war am 4.10. 7 Tage später werden 2 der mindestens 150 beteiligten Personen verhaftet. Didi und Flouflou. Versuchte Tötung! Didi haut ein paar Tage später wieder ab, Flouflou sitzt ungefähr 4 Wochen in U-Haft, bis er nach einem Hungerstreik rauskommt. Es werden jetzt auf Grund beschlagnahmter Fotos noch viele andere Leute vernommen werden.
Klar normal! Klar, trotzdem wahnsinnig! Man braucht nur die beiden "Fälle" miteinander zu vergleichen. Das ist doch kein bißchen anders als bei uns! Doch? Ach so, stimmt, es fehlt die Bewegung, diesen kleinen Unterschied hätte ich fast vergessen.

IN BAYERN ALLES UNTER KONTROLLE

IN BAYERN ALLES UNTER KONTROLLE

GESTERN BLIND
HEUTE BLIND
MORGEN BLIND

Wer beschlagnahmte den Wahn & Sinn?
Der Wahn & Sinn – Zeitung für den Pfaffenwinkel – war gerade zwei Nummern alt, da wurde er, ob höchststaatsanwaltlichen Beschluß schon beschlagnahmt. Die strenge Weilheimer Justiz vollzieht, jetzt schon das zweite Mal, einen Beschlagnahme-Beschluß gegen eine Zeitung aus dem Landkreis Weilheim. Einem Ahn des Wahn & Sinns, dem "Regenbogen" widerfuhr vor einiger Zeit gleiches – das Verfahren schwebt noch immer zwischen den zuständigen Instanzen.
Wütend krallt nun die Weilheimer Justiz nach dem neuen, augenscheinlich linksorientierten Blatt, zumal einige Leute des alten Regenbogen Kollektivs diese Zeitung mittragen und somit von vornherein verdächtig sind.
Aber was ist passiert?
Da hat doch irgendwer und irgendwo in Deutschland eine Broschüre herausgegeben, die völlig ungeniert die Parole **"Lieber krankfeiern als gesundschuften"** verbreitet. In besagter Broschüre befinden sich wundervolle Tips für

---

Spezieller Teil – "Krankheitsbilder" leicht gemacht

Niedriger Blutdruck bzw. Nervöser Erschöpfungszustand. Wie lange? Ca. 2 bis 3 Wochen. Wer wird krank?
Am besten Leute, die wirklich an niedrigem Blutdruck leiden (häufig große, schlanke Leute), aber auch alle andern.
Beschwerden: 1. Also du hattest vor drei Tagen einen Schwächeanfall. Dabei stand dir der Schweiß auf der Stirn, deine Hände waren zittrig und feucht, dir wurde schwarz vor den Augen, du hattest Herzklopfen und du hast dich so schwach gefühlt, daß du dich hinlegen mußtest. Hattest du nicht vorher auch eine kleine Grippe?

Ärzte, wie sie sofort und blitzschnell Simulanten erkennen können. Ganz ausführlich berichtet die Broschüre über eine Menge Tricks, wie sie "gewisse" Simulanten anwenden, um monatelang krankgeschrieben zu werden (Siehe Auszüge). Man beschließt nun im schönen Oberland einige dieser Tips nachzudrucken, um die ortsansässigen Ärzte vor diesen kriminellen Umtrieben zu schützen.
Aber die Glocken schlagen in Bayern manchmal anders und mit Vorliebe auf die, die noch was zu sagen haben und das auch tun. Und so wurde aus dem harmlosen Artikel für die Ärztekammer, nach verdrehter Anschauung der Staatsanwaltschaft, ganz schnell eine strafbare Handlung:

"In der Zeitschrift werden Hinweise darüber gegeben, wie Krankheiten leichter beim Arztbesuch und bei der eventuellen Kontrolle durch den Vertrauensarzt vorgetäuscht werden können, um daraufhin krankgeschrieben zu werden, ohne krank zu sein, und damit unberechtigt Lohn im Wege der Lohnfortzahlung oder Krankengeld zu erhalten, ohne daß die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen."

Tricks und Tips.
Sag selber nie die Diagnose!
Mediziner denken typischerweise, sie hätten die ganze medizinische Weisheit für sich gepachtet; deshalb reagieren sie fast immer sauer, wenn du ihnen sagst, was du hast. Außerdem wollen sie selbst draufkommen und sich dabei als tolle Diagnostiker fühlen (Laß ihnen doch die kleine Freude ! ?).

Ein Beispiel: Du kommst mit einer Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Wenn du nun sagst: "Herr Doktor, ich habe eine Gastritis!" kann dir gut passieren, daß er dich rauswirft oder zumindest fragt, warum du überhaupt noch zu ihm kommst, wenn du alles selber weißt. Außerdem kann sein, daß er findet, du habest gar keine Gastritis.

Und die Judikativen schickten ihre grünbemäntelten Exekutiven ins Land, um zu beschlagnahmen, was zu beschlagnahmen war – man nennt das Gewaltteilung – sie durchsuchten das Zeitungsbüro, die Wohnung des verantwortlichen Redakteurs, die Druckerei, die Verkaufsstellen und sie beschlagnahmten die Zeitungen, die Druckplatten, die Matrize etc.
Der verantwortliche Redakteur "Schorsch" zeigt sich berechtigterweise empört, zumal er sich auf hervorstechende Publikationen wie 'Blatt' berufen kann, die über diese Broschüre bereits berichteten. Selbst eine Zeitung, die sich 'Spiegel' nennt, hat dieses Heft in Auszügen dokumentiert ohne in ihrer Pressefreiheit beschnitten zu werden, daran ändert auch nichts, daß die Broschüre in Hamburg ebenfalls beschlagnahmt wurde.
Aber wer würde ernsthaft in einem schwarzen Loch wie Weilheim an so etwas wie Pressefreiheit appelieren, da doch die dortige Justiz noch an den Teufel glaubt und auch so handelt?
Von den finanziellen Verlusten für so eine kleine Zeitung spricht in so einem Zusammenhang sowieso niemand und schon gar nicht die dafür Verantwortlichen. Aber da man die beschwörenden Messen der staatlichen Organe in diesem ländlichen Gebiet schon einzuschätzen weiß, wird der Widerstand nicht so schnell einzumachen sein wie es die Herren gerne hätten und so erwarten wir freudig die nächste Nummer.
Für Solidaritätsbriefe und Spenden gilt folgende Adresse:
Verlag Wahn und Sinn, 8120 Weilheim, Münchnerstr. 31, Kto.-Nr. 125580 Raiffeisenbank Weilheim.
P. S.: Wer Augen hat, der sehe, und so kann er manchmal interessante Dinge kaufen und lesen. Guten Morgen.

BLATT–INTERN 1

Daß die Siehn auch nicht mehr das ist, was sie mal war, ist ja eh nix Neues; genauso, daß die Konnekschens unter den Projekten auch nicht mehr so hinhaun - betrübt mussten wir jetzt weiter feststellen, daß auch die mit uns ehemals befreundete Münchner Staatsanwaltschaft nicht mehr den rechten Kontakt zu uns pflegt. Früher nämlich hat sie uns immer gleich einen Brief geschrieben, wenn sie gegen uns ermittelte (z.B. wegen Blatt 172, in dem die schwarzen Augenbalken auf Fotos von RD-Zivilfahndern wohl nicht dick genug waren; oder wegen Blatt 177 und 178 und 179, wo wir Kleinanzeigen mit Kfz-Nummern von Zivilfahrzeugen abgedruckt hatten und uns das dabei verwendete Wort "Zivilbullen" als Beleidigung vorgeworfen wurde; alle vier Verfahren laufen noch.) - solche Benachrichtigungen spart sie sich seit neuestem. So erfuhren wir letzte Woche erst durch den Anruf eines besorgten Abendzeitungs-Redakteurs von den jüngsten Bemühungen der Staatsanwaltschaft - und am nächsten Morgen konnten wir denn auch in einer Münchner Tageszeitung, die sich "Süddeutsche Zeitung" nennt, lesen:

denswoche. Sie beginnt am Samstag um 17.30 Uhr mit einer Kranzniederlegung am Grabmal

5,7

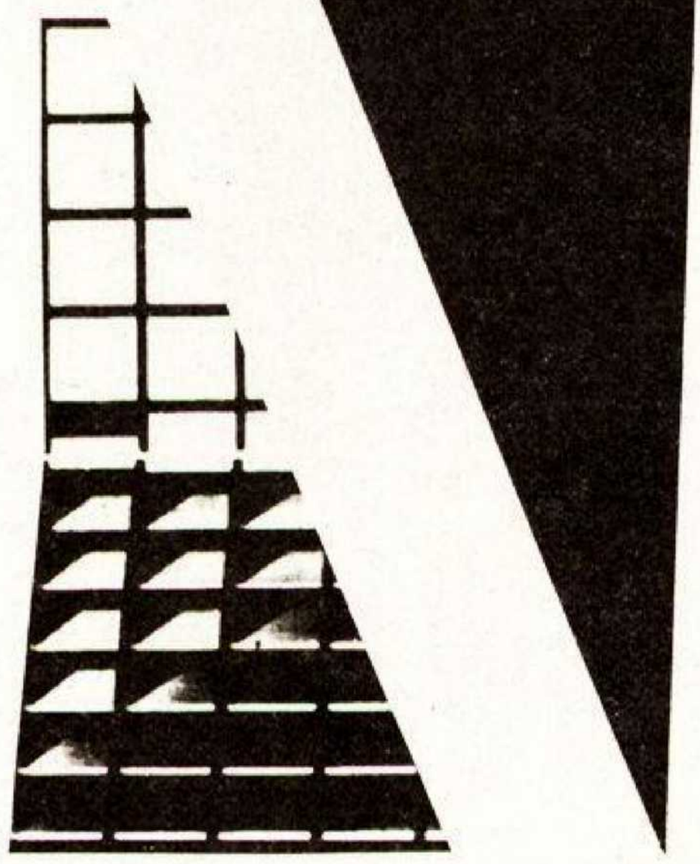
Ermittlungsverfahren wege

Die Münchner Staatsanwaltschaft hat wegen eines Artikels über Papst Johannes Paul II. gegen die Verantwortlichen einer Münchner Stadtzeitung, die sich „Blatt" nennt, ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Unter der Überschrift „Ich: Grüß Gott, Papst Paul: Aber immer" sei Obszönes über den Heiligen Vater verbreitet worden, meinte ein Sprecher der Staatsanwaltschaft. Die Beleidigung von Organen und Vertretern ausländischer Staaten werde mit Freiheitsstrafen bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafen belegt. Die Staatsanwaltschaft prüfe zur Zeit, ob ein Strafverlangen der ausländischen Regierung — in diesem Fall der Vatikan — vorliegt und die Bundesregierung die Ermächtigung zur Strafverfolgung erteilt. lby

(Kleine Anmerkung für die Kollegen: In Wirklichkeit lautet die Überschrift:
Ich: Grüß Gott, Papst
Papst: Aber immer)
Übrigens wurde die Bonner Stadtzeitung "De Schnüss" von einem ähnlichen Schicksal betroffen: auf ihrer letzten Titelseite hob der Papst seine Soutane, und wo bei Männern unterm Bauch ein (jetzt ja kein obszönes Wort) Geschlechtsteil baumelt, baumelt beim Papst ein Kreuz. Auch die Bonner Staatsanwaltschaft ermittelt.
Vielleicht wollen die Sittenhüter versuchen, über eventuelle Geldstrafen einen Teil der 20 Millionen wieder reinzuholen, die der Papstbesuch diesen unseren Staat kostet.

BLATT-INTERN 2

Hier sollte eigentlich was stehen über die arroganten Antworten des Knallhart auf die Leserbriefe des Blatts 183 + 184. Ich packs aber nicht mehr (ist jetzt 4.35), was dazu zu schreiben. Aber ich finde es wichtig zu sagen, daß sie nicht vom gesamten Blattkollektiv gut geheißen werden. **Achim**

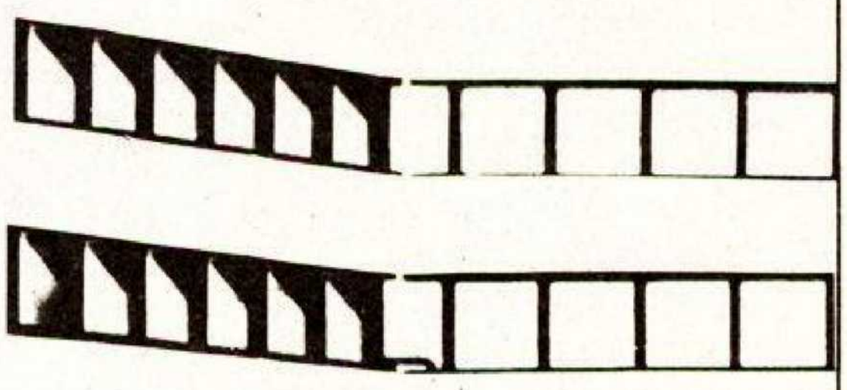


MÜNCHEN VOR DEM ERSTEN STROBO – PROZESS

Noch im letzten Blatt waren wir der Auffassung, daß die gerichtlichen Mahnverfahren, die mehreren Strobos angedroht wurden, lediglich ein weiteres Einschüchterungsmittel der Stadtwerke darstellen. Dem ist allerdings nicht so. Jetzt hat vielmehr eine Teilnehmerin an der Aktion "Stromzahlungsboykott" vom Amtsgericht München einen Mahnbescheid zugestellt bekommen. Nach ihrem Widerspruch gegen diesen Bescheid kann schon kurze Zeit später die Auseinandersetzung zwischen STROBO und den Stadtwerken vor Gericht fortgesetzt werden. Da die Vorgehensweise der Stadtwerke für uns jetzt etwas durchschaubarer geworden ist, sollen für alle Strobos und solche, die es noch werden wollen, solgende Hinweise gegeben werden:

- Einfache Mahnungen der Stadtwerke haben nichts zu bedeuten. Es gibt Strobos, die schon fünf solcher Mahnungen bekommen haben, ohne daß ihnen der Strom abgesperrt wurde oder sich sonst irgendwelche Folgen ergaben.
- Die Androhung eines gerichtlichen Mahnverfahrens stellt die erste Vorstufe für einen Prozess dar. Auf diese Androhung braucht man allerdings nicht reagieren. Sechs bis acht Wochen nach dieser Androhung kommt dann vom Amtsgericht der Mahnbescheid.
- Gegen diesen Mahnbescheid sollte man innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung Widerspruch, der nicht begründet werden muß, einlegen. Dem Mahnbescheid ist ein Formular beigefügt, auf dem durch Ankreuzen die Widerspruchsmöglichkeit gegeben ist. Frist unbedingt einhalten!!!
- Jeder Strobo, der einen Mahnbescheid zugestellt bekommen hat, soll dies uns mitteilen (Tel. 3781312), damit wir die Prozeßvorbereitung etc. organisieren können.

Wir werden im Blatt die Prozeßtermine bekanntgeben, um eine ausreichende Öffentlichkeit herzustellen. Und übrigens: Die Aktion STROBO endet nicht mit dem ersten Prozeß, ganz gleich wie er ausgeht. Über das weitere Vorgehen werden wir uns nach den ersten Prozessen ausführlich unterhalten.



In der Welt ist-s dunkel
Leuchten müssen wir,
Du in deiner Ecke,
ich in meiner hier!

Der Kreis schließt sich, eigentlich hat er sich schon geschlossen. Es gibt Ecken für jeden, man definiert sich nur mehr über Abgrenzungen, und alles bewegt sich in kleinen, abgeschlossenen Kästchen! Meine Umwelt ist das Viereck, in dem ich lebe!
Der folgende Artikel dokumentiert auf seine Weise die Situation der Frauenprojekte in München, der sicher auf viele andere "alternativen Projekte zu übertragen ist.

"Was tun wenn es brennt" Feuerzeichen aus einem Archipel

Frauenprojekte in München

Susanne schlägt die Augen auf, küsst ihre schlafende Freundin noch einmal und begibt sich nach Bad und stehend geschlürftem Kaffee gut ausgeschlafen um 10 Uhr 23 in ihr Frauenprojekt, im Hinterhof des von ihr und ihrer Freundin bewohnten Mietshauses hinab.
Sie ist Mitherausgeberin der in München erscheinenden Frauenmusikzeitung "TROUBADOURA" und teilt sich ein sogenanntes "Atelier" mit Monika, einer Grafikerin.
Die "TROUBADOURA" ist eines von 22 Münchener Frauenprojekten, autonomen Kollektiven, deren Ziel es unter anderem ist, unabhängige Arbeitsplätze für Frauen zu schaffen. Für einige, vor allem die kleineren Projekte, ist das ein utopisches Ziel, andere, deren Tätigkeit mehr im sozialen Bereich liegt (Frauentreff, Frauenzentrum), streben nicht danach.
So existieren in München Verlage, ein Buchladen, Häuser für geschlagene Frauen, Frauenkneipe, Frauenkaffee, Frauentherapiezentrum, Werkstätten, Galerien, etc. Zusammengeschlossen sind sie im Verein: "FRAUEN GEHEN ZU FRAUEN", dem Dachverband aller Münchener Frauenprojekte.

Der Verband bildet gleichzeitig ein Netzwerk, ähnlich dem in Berlin gegründeten Netzwerk für alternative Porjekte, das für finanzielle und auch ändere gegenseitige Hilfe wie zwischenmenschliche Probelme, zuständig ist.
Forum ist das in regelmäßigen Abständen tagende "Projektetreffen", auf dem alle Frauen, die Mitgliederinnen im Netzwerk oder in einem der Projekte sind, Mitspracherecht haben.
Kaum hat Susanne – *"Morgen Moni, wie gehts ?"* – das Atelier betreten und ihren Schreibtisch in der hinteren Ecke angesteuert, an dem sie durchaus ökonomische Telefongespräche mit Druckereien, säumigen Abonentinnen (*"schließlich müssen wir auch leben"*) und Buchläden im In- und Ausland führt, radle ich in den Hof, um ihr meine Fragen für diesen Artikel zu stellen.
"Ja, die "TROUBADOURA" –
Das ist die einzige Frauenmusikzeitung auf deutschem Boden. Ihr Ziel ist es, Musik und Platten von Frauen zu besprechen, neue Gruppen vorzustellen, Veranstaltungen und Bücher anzukündigen. Außerdem versucht sie, die bisher totgeschwiegene Geschichte der Frauenmusik zu rekonstruieren und auf weibliche Komponistinnen, Musikerinnen etc. aufmerksam zu machen.
"Wir sehen uns heute abend in der Frauenkneipe und reden weiter." Susanne versinkt hinter ihren Bilanzen, ich überquere den Hinterhof und begegne ihrer Freundin Agnes, die soeben in die kühlen Kellerräume des Plattenlagers hinuntersteigt. (Atelier und Lager waren ehemals eine Metzgerei!)
"Ist gerade ein irrer Auftrag vom Züricher Frauenbuchladen gekommen, die haben ein Frauenkonzert mit Platten von uns gemacht und gleich Bestellisten bei den Frauen rumgehen lassen. Jetzt müssen wir mal sehen, wie wir die so fix auf Amerika rüberkriegen!"
In ihren Händen ruht "TROUBADISC", ein Plattenvertrieb für Frauenmusik, der sich durch eine ähnliche Einmaligkeit auszeichnet wie die Musikzeitung ihrer Freundin.
Auf der anderen Seite der Arcisstraße befindet sich der Frauenbuchladen hinter seinem gelben Vordach, in dessen hinterem Raum Frauen die Möglichkeit haben, ihre Bilder auszustellen. Eine historisch interessierte Frau hat hier auch schon Frauenfotografien der letzten hundert Jahre ausgestellt, eine andere, von Rom kommend, eine bunt-makabre Collagensammlung zum Thema Frau.
Die Projekte bilden, das läßt sich schon an dieser Stelle sehen, eine Welt, eine Gegenkultur für sich, und frau muß den Archipel weder zum Arbeiten, noch zur Zerstreuung verlassen. Mag die Welt draußen noch so sehr

stürmen und brennen, männlich, chauvinistisch, kapitalistisch, patriachalisch ... sein — — hier leben wir in Liebe, Stille und intim...???
In einer kleinen Parallelstraße unserer großen Leopoldstraße, nahe dem Englischen Garten, dessen grüner Geruch schon herüber streicht, hat sich Susanne kürzlich ein kleines Büro eingerichtet. Es hat sich ein neues Kollektiv gebildet, nachdem sich das alte, zur Trauer der Bewegung aufgelöst hatte. Noch werden sie mißtrauisch, ob sie wohl "l i n i e n t r e u" genug sind, beobachtet?
Frau erwartet eine neue Konzeption der Zeitung, die nun schon seit vier Jahren, ihre Vorläufer mitgerechnet, existiert.
Die "MÜNCHENER FRAUENZEITUNG" (MFZ), ein sterbender Riese? Zumindestens seit einigen Wochen ein Problemfall im Projektetreffen. Sie hat momentan eine Auflage von 1 200 (früher 1 700), die sechs mit ihr befassten Frauen können nicht davon leben. Vom Composern übers Lay-out und den Vertrieb müssen sie alles selber machen, wenn sie Pech haben, auch noch die Artikel selber schreiben.

treffen, aber vielleicht hat sie Lust und kommt mit uns. Sie sitzt wohl noch drüben im Buchladen. Lauf doch mal rüber."
Da sitze ich tatsächlich und habe auch Lust, abends mitzugehen.
Im Frauenbuchladen ist Männern der Zutritt absolut versagt. Es mag was dran sein, daß ihre Anwesenheit die Atmosphäre trübt und viele Frauen in ihrer Gegenwart nicht so reden können, wie sie gerne möchten. Da jahrtausendelang Frauen der Zutritt zu beinahe allen öffentlichen Plätzen und Institutionen (Kneipen, Theater, Schulen, politische Foren etc.) versagt war, halte ich dieses Schaffen von Freiräumen nur für Frauen für absolut legitim und niemand hindert die Männer daran, für sich das gleiche zu tun. Trotzdem jammern sie oft und und verlangen ausschweifende Legitimation für diese Abgrenzung der Frauenbewegung. Wer hat von ihnen früher diese Legitimation verlangt? (z.B. für: "Mulier tacet in ecclesiam.")

Solidarität. Wie auch sonst oft in der Alternativscene überhaupt!
Das Frauenzentrum in der Gabelsbergerstr. ist gewissermaßen die Mutter aller Projekte. Aus seinen Räumen gingen ursprünglich die Initiativen und Arbeitsgemeinschaften hervor.
Mittlerweile ist es eine schon etwas angegraute Dame. Die heißen Zeiten des Aufbruchs, der begeistert freiwilligen Renovierungen, der leidenschaftlichen Plenen und Diskussionen über § 218, Männerabschottung, Lesbenidentität, etc. sind irgendwie vorbei. Die Veteraninnen der Frauenbewegung finden sich in den Projekten wieder, innerhalb denen auch heute die politischen Auseinandersetzungen laufen, oder eben auf dem "Projektetreff". Ihre privaten Probleme handeln sie abends in der Frauenkneipe aus oder sonstwo.
Ader Schwerpunkt liegt in der Intention, eine Gegenwelt ohne Männer, von Frauen, nur für Frauen, mit Frauen etc. zu schaffen und das ist ja nun auch eine politische Angelegenheit.
Dabei darf man natürlich nicht übersehen, daß allgemein in der Alternativen Scene und unter den Leuten meiner Generation solche Rückzugstendenzen zu beobachten sind, das ist beileibe kein Privileg der Frauenbewegung. Andererseits geht diese Tendenz doch auch mit einer gewissen "Verbürgerlichung" parallel — oder sagen wir besser: dem Wunsch, das einmal Erreichte auch erhalten zu wollen. Was ja auch durchaus legitim ist, wenn auch vielleicht nicht mehr so spontan revolutionär wie damals, als wir zu Tausenden mit Fackeln durch die Nächte zogen, um uns die Straßen freizukämpfen oder noch früher, vor der Frauenbewegung, versuchten, die verkalkten Universitäten in politische Bewegung zu bringen.
Es ist also stille im Frauenzentrum geworden. In seinen oberen Räumen befindet sich ein Frauengesundheitszentrum, in welchem Gymnastik, Massage,

Die MFZ ist das monatliche Insiderblatt der Frauenbewegung in München, das aber schon seit seinem Entstehen eigentlich über diesen beschränkten Status gerne herauswachsen möchte. Sie hat als Informationsbörse das Frauenzentrum abgelöst und ihr wichtigster Teil ist somit auch die Mittelseite, ein feministischer Terminkalender, zum Aufhängen in jeder bewußt frauenbewegten Wohnung gedacht.
Die MFZ berichtet über Fraueninitiativen innerhalb und außerhalb der autonomen Frauenbewegung, Feste, kulturelle Veranstaltungen, Frauenfestivals, neue Bücher aus weiblicher Feder und alles, was sonst interessiert und im Archipel aktuell ist. Artikel, Beiträge, Fotos, Buchbesprechungen von Frauen sind sehr erwünscht und werden, falls keine "ideologischen" Einwände bestehen, abgedruckt.
Wer sich auch über diesen Artikel hinaus weiter für die Münchener Frauenscene interessiert, findet in ihr die Adressen und Telfonnummern der Projekte aufgelistet.
Susanne wird von ihrer Freundin Agnes berührt: *"Ja?"* schaut sie irritiert hoch und schafft den Sprung vom ökonomischen zum Privaten nicht ganz so reibungslos, wie sie es gerne möchte.
"Glaubst du, daß wir heute abend Zeit fürs Frauenkino haben?" "Ich wollte eigentlich Martina in der Frauenkneipe

Der Buchladen besteht aus Klo, Küche, Büro und den drei ineinander übergehenden Verkaufsräumen. Im Hinteren können Lesungen stattfinden, Ausstellungen, frau kann dort Platten hören, Kaffee oder Tee trinken, falls sie bereit ist, 1 DM in die Kaffeedose zu werfen.
Der Laden bietet Biografien, Lesbenfeministische-schöne und weniger schöne Literatur von Frauen, Geschichte, mystische, psychologische, magische, soziologische, astrologische, politische und andere Abhandlungen zum Thema Frau, Kinder- und Jugendbücher sowie Platten an.
Eingeweihte Frauen bestellen grundsätzlich a l l e ihre Bücher, egal ob Krimi oder Uniwälzer, im Frauenbuchladen. Wie jeder Buchladen kann er sie genauso schnell beschaffen. Er ist sogar auf diese Bestellungen angewiesen, um überleben zu können. Sehr schön, Konsum wrd hier zu einem Akt der

Hilfe zur Selbsthilfe etc. von einer Gruppe engagierter Frauen angeboten wird. In einem kleinen Raum hat das vorerst jüngste Kind Platz für seine Regale gefunden: eine Frauenbibliothek. Ihre Schwester: eine Initiative für Frauenstudien als Alternative zum offiziellen Uni- und Wissenschaftsbetrieb tagt noch in den Räumen der Frauenkneipe oder in Privatwohnungen. Freitags findet im Zentrum das Lesbenplenum statt, unter der Woche Beratungen für schwangere Frauen und solche, die es nicht sein oder werden wollen.
Susanne und ich treffen uns im Frauenkaffee, das einige Male in der Woche tagsüber im Frauenzentrum geöffnet ist. Wir vertiefen uns in die diversen Beziehungsproblematiken unseres Lebens und sind ganz froh, obwohl uns die Kaffeefrauen auch leid tun, daß es fast leer und kein neugieriges Ohr den Tratsch weiter im Archipel herumträgt.
"Ich mag schon garnicht mehr in die Frauenkneipe gehen. Da ist SIE nämlich fast jeden Abend!" lamentiere ich.
"Ja, ja –" Susanne wiegt leise ihren frauenbewegungserfahreneren Kopf, *"Wir sind halt alle doch wie auf dem Dorf." "Aber wohin sonst?"*
Neue Welten leben auch von neuen Normen, von neuen Gesetzen. Von neuen Nachrichten, oft erfährt frau durch hintenherumgetragene Gerüchte, was vielleicht bisher nur die geheimsten Wünsche ihrer Seele waren. So lassen sie sich dann mit Sicherheit ausrotten! Um Menschen oder gar Männer zu treffen, auf deren Umgang sie auch Wert legt, muß Frau den schützenden Rückhalt der Frauenbewegung verlassen oder gar auf Reisen gehen.
Andererseits ist der bergende Charakter einer solchen Scene, die Zärtlichkeit und freundlichen Umgang ja immerhin auch auf ihre emanzipierenden Fahnen geschrieben hat – eviva lesbia! – in der Einsamkeit einer Millionengesellschaft, der Coolheit unserer vermarkteten Beziehungstechnologie nicht zu unterschätzen! Die Frauenbewegung gibt diese Geborgenheit nicht freiwillig her. Niemand stürzt auf Frauen zu: Hurra, auf Dich warten wir seit Jahren!, wenn sie neu und ängstlich die Frauenkneipe oder das Frauenzentrum betreten. Frau muß sich nehmen, was sie braucht, dann bekommt sie es auch.
Nun, Susanne und ich meistern bisher alle Probleme so, daß wir noch nicht reif für das Frauentherapiezentrum sind. Dieses wird seit zwei Jahren von einigen Psychologinnen in der Auenstraße am Baldeplatz geführt. Sie beraten Frauen bei Schwierigkeiten mit Familie, Partner(in), Beruf und mit sich selber – machen Gruppen und Einzeltherapie – – – und sie können davon leben!

Auch das Haus für geschlagene Frauen (es gibt deren zwei in München, ein städtisches und eines von der Bewegung), ernährt seine Initiatorinnen. Solche Häuser haben sich mitlerweilen in vielen Städten der BRD etabliert – Notwendige Institutionen in einer Gesellschaft, in der familieninterne Gewalt, von vielen Männern vor allem, als immer noch durchaus normales Kommunikationsmittel angesehen wird.
Das städtische Frauenhaus (nicht im

Projekteverbund) hat zum Ziel die Wiederherstellung der Familie, das Haus der Frauenbewegung will die Frauen lehren, auf eigenen Füßen zu stehen.
Nach unserem Gespräch muß Susanne in die "FRAUENOFFENSIVE", um ein Buch abzuholen, das in der "TROUBADOURA" besprochen werden soll. Die "FRAUENOFFENSIVE" ist ein Verlag der Frauenbewegung, der Romane, Biografien, Theorien etc. aus dem In- und Ausland verlegt. Zu finden sind sie dann im Frauenbuchladen und anderswo.
Auch ein kleiner Lesbenverlag namens "COME OUT" krebst in der Scene herum. Das Kollektiv aber will auf Reisen gehen und sucht eifrige, lesbiannationalbewußte Nachfolgerinnen.
Ich bleibe noch ein wenig im Caffee und sinniere darüber, ob ich nicht vielleicht doch einen Selbstverteidigungskurs für Frauen machen sollte. Außerdem darf ich nicht vergessen, endlich das Frauenhandwerkskollektiv anzuklingeln wegen meiner durchgebrannten Herdplatte und der heruntergerissenen Tapete in der Diele. Wäre ich eine geplagte Hausfrau, würde ich außerdem mir endlich einen Stoß geben und zum Frauenforum in der Adlzreiterstraße gehen, um über meine Lage als unbezahlte Arbeitskraft innerhalb des patriachalen Systems nachzudenken. Ich bins nicht, sondern schreibe – ebenso unentdeckt und unbezahlt. Täte ich das nicht, sondern malte oder töpferte, wäre die Frauenwerkstatt in der Bergmannstraße der geeignete Punkt, meine schöpferischen und praktischen Fähigkeiten mit anderen Frauen zusammen zu entwickeln. Aber leider bin ich nur eine solipsistische Schreiberin und also schwinge ich mich auf mein einsames Vehikel, um ins Frauenkino zu fahren.
Das Frauenkino befindet sich zur Zeit im MAXIM, in der Landshuterstraße und führt einmal wöchentlich Filme vor, für, mit usw. Frauen vor inclusive anschließender Diskussionen. Es hat sich im letzten Jahr, dank dem kleinen Tresen im Vorraum zu einem angenehmen Kommunikationspunkt entikkelt, wo Frauen über Filme und damit zusammenhängende Dinge sprechen können.
Das tun Susanne, Agnes und ich denn auch fleißig. Hinterher wage ich es sogar, die beiden noch in die Frauenkneipe in der Schmellerstraße zu begleiten. Diese bildet seit zwei Jahren den vertrauensvollen Anlaufpunkt für viele Frauen. "Für ALLE!" Wir mir die Frau hinterm Tresen erklärt. Außer den Getränken kochen sie ganz nett. Spezialität nach Art des Hauses ist der überbackene Camembert mit Marmelade und einem Salatblatt. In ihrem Nebenraum treffen sich die verschiedensten Gruppen und Initiativen. Auch solche, die sich nicht direkt mit der Frauenbewegung zugehörig fühlen. (Parteien z.B.) Hier werden ebenfalls Bilder ausgestellt. (Der 2. Teil von Monikas Ausstellung z.B.). Außerdem findet in der Kneipe donnerstags kostenlos eine Sozialberatung statt.
Nun – – die, die ich nicht treffen will und kann, steht doch am Tresen und rücklings fliehe ich – – verlassen den Archipel mit brennenden Fersen und steuere eine Insel außerhalb der Bewegung, aber nichtsdestotrotz doch bewegt, an: den Sub. Nicht im Projektentreff zu finden, kommerziell und untergründig rot beleuchtet, älter als alle Frauenbewegungen zusammen: die Lesbenbar. In deren Dämmerigkeit auch wir, im inzwischen helleren Licht der Frauenbewegung lebenden, ganz unfeministisch auf Liebe ausseienden Urlesben gerne hin und wieder abtauchen.

Magharie Samasar

innen uəuuı

Wieder Geld am Abend:

6. März. 1980

8.00 Uhr: Polizeipräsidium v. Oberbayern: BB
Bullenbeamter
Beamtenbulle

Paragraph 142:
Fahrerflucht: der Bulle hat dich angezeigt,
der/die Geschädigte meldet sich nicht.

9.00 Uhr: Ich sage ihr beim Frühstück, daß ich unruhig bin, weil ich kein Geld habe. Da sagt sie: nimm' dir das Geld, das ich dir schulde aus der Haushaltskasse.

Also nehm ich das Geld.

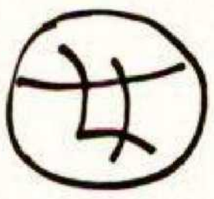
Wozu jetzt noch arbeiten?
Ich habe doch 20.--!

10.00 Uhr - 13.00 Uhr: Ich warte auf Arbeit: bereit zur Arbeit
breit für Arbeit
Arbeit:

die Arbeitsordnung	planen annehmen einteilen aufteilen

13.00 Uhr: ich vermittle: Selbstverteidigung von Frauen für Frauen:

also plane ich:



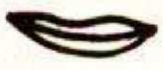
versichern muß frau sich
frau versichert frau
frau traut sich mehr
bei frauen, wenn sie unter frauen mit anderen frauen von frau versichert ist.

14.00 Uhr: R a d l f a h r e n

Radlfahren auf Regenbogenfarben

farben farben farben

die Sonne kommt : 'vor der laterne, vor dem großen Tor, küßt er sie, wie schon ein paar mal zuvor'



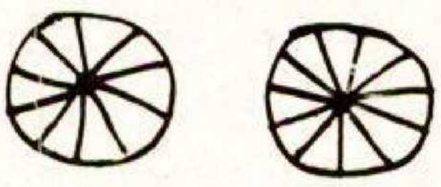
16.00 Uhr: ich bin traurig, weil ich allein bin, weil's vorbei ist

W a s ?

S'Radlfahrn

die Sonn

die Farben



oder die Möglichkeit von mehr Küssen und was noch?

17.00 Uhr: bereit zur Arbeit in der

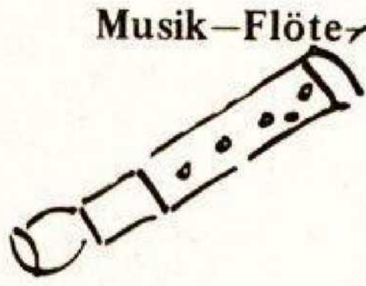
Stadt – Marienplatz – Stadt

krachmandeln krachen

für Arbeit werben: Werbung verteilen

immer zu früh zur Arbeit: ich will eigentlich rechtzeitig sein, nicht recht zeitig zur Arbeit

Musik–Flöte–w a s ? Flöte?

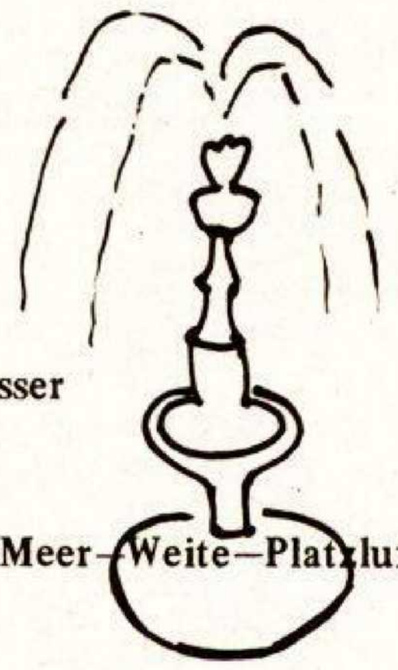


vom Berg?

auf'm Marienplatz Bergluft?

Marienplatzluft!

Wasser im Brunnen plätschert.



Wasser

Wasser–See–Teich–Blumen

See–Meer–Weite–Platzluft

Wasser–w a s ? – Naß!

Musik
Musik rieselt
Wasser rieselt
Er fehlt nicht.

mein Körper rieselt: ein, zwei, drei mal
h e x e n m a l e

ich höre Musik im Laden: flötenmusik m u s i k

18.30 Uhr:

ich werbe für meine Arbeit:
Umzüge und Transporte und Entrümpelungen:
sie sagen: aber jetzt schon an Umzug denken,
ich brauch doch erst eine Wohnung.
sie lachen.
wohnen – planen – vorausdenken
ausdenken
denken
werben, für Arbeit werben

'darf ich auch einen Zettel haben?', sagt das Bürscherl mit Machtmütze.
dahinter deckt ihn noch eins, Beamtenbürscherl, Bulle.

19.30 Uhr: ich lasse mich die Rolltreppe herunterrollen

und

ICH WILL EIN BIER!

20.00 Uhr: Telefon: 'ich kauf deine glotze'

20.30 Uhr: ich krieg' für nie gesehene Schauspiele:

DM 150.--

für nie, nie gesehene Schauspiele und für:

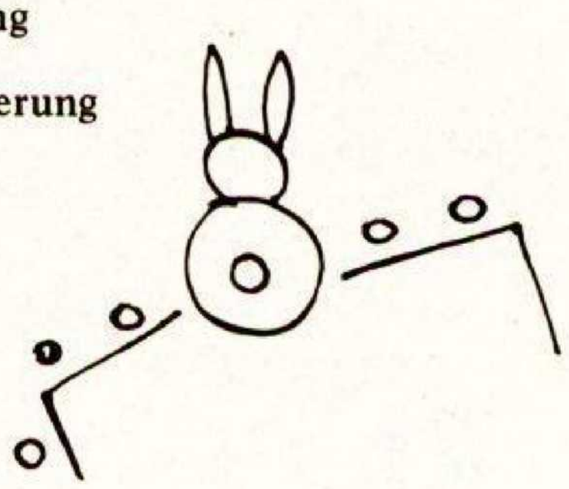
paragraph 142
autoversicherung
autobußgeld
krankenversicherung

und

für unseren Hasenbraten

morgen

für uns sechs F r a u e n.



Andrea S.

WALTER PFEIFFER - Fotos 1970 - 1980

Ein wunderschöner schwuler Fotoband.
Meine erste Assoziation beim Druchblättern war "Schicker Schund" von Christopher Makos. (Von Makos sind viele Fotos im ersten Konkret-Sonderheft "Sexualität"; außerdem arbeitet er u.a. für das amerikanische "Interview"; Anm. d. Red.) Schaut man allerdings genauer hin, besser, läßt man die Bilder in sich rein, spürt man, daß Pfeiffer's Ästhetik - trotz aller vagen Verwandtschaft vielleicht im schwulen Antrieb - meilenweit von Makos entfernt ist, nämlich bei sich selbst. Seine Fotos sind schlichtweg "privat" und kommen deshalb so nah. Wo Makos' Fotos zu perfekten Abbildern einer populären Szenerie erstarren, da beginnen Pfeiffer's Bilder zu leben, auch durch vermeintliche technische "Schwächen" wie Unschärfen, Kratzern. Sie sind nicht beliebig wiederholbar.
Katzen, Sessel im gebrochenen Jalousienlicht, verwühlte Federbetten, Hemden am Fensterkreuz, und immer wieder seine Typen, Freunde, speziell dieser eine, im Kornfeld, springend, feixend, unter der Brause, die Augen voller Seife, schlafen, sein gequollenes Gesicht in Großaufnahme, oder auch bloß ein Schwanz, Pfeiffer's vielleicht? in der Hand, in einem Arsch, eine Zahnbürste mit Schamhaar im Hintergrund. Dazwischen Frauen, wehend auf der Flucht vor Pfeiffer's Linse, mit schwerem Blick, im Strahl einer platzenden Südfrucht, mit Federn im Haar, oder ist es ein Mann? Zwillinge mit schönen autistischen Gesichtern. Oder Bullen von hinten auf dicken Pferdeärschen: Tausend Einzelheiten, Feuchtigkeiten, Pickel, Schnürsenkel, Blume, Messer.
Wo ich mir bei Makos nichts weiter vorstellen kann als sein Können, werde ich hier neugierig und scharf auf Pfeiffer's Leben, seine Umgebung in Zürich, seine Typen, seine Wohnung, seine tägliche Arbeit.
Hier kommt mir selbst das Schlagwort von der "schwulen Ästhetik", das ich nicht mag, in den Kopf, weil darüber in letzter Zeit viel in bewegten Kreisen spekuliert und gelabert wurde, um mal wieder alles auf einen Punkt zu kriegen. Ich meine die Notwendigkeit, mein Bedürfnis, herauszuholen wie im Schatten der beherrschenden Ausdrükke von schwuler Geilheit und schwulem Kitsch verborgen bleibt, wie sie sich hauptsächlich in den kommerziellen Magazinen zeigen, als Entsprechung die nicht nur optische Langweiligkeit der Bewegungsblätter, welche sich neuerdings erst in der Berliner SchwulenZeitung aufzulösen scheint; die Leidenschaften, Bilder und Schwingungen, die hinter amerikanischen perfect-bodies ebenso untergehen wie hinter theoretischen Kämpfen.
Da stellt für mich Walter Pfeiffer einen wichtigen Schritt (unter anderen, die natürlich auch getan wurden) dar, die herrschenden Klischees schwulen Selbstausdrucks zu überwinden.
Preiswert ist das Buch außerdem noch mit 18,- DM für ca. 100 Seiten voller Fotos, glänzend im Format 32x23 cm. Erschienen ist es im Elke Betzel Verlag/Ffm., mit einem Kommentar versehen von Gerhard Johann Lischka.
Wer durch Pfeiffers Buch Lust bekommt, ihn kennenzulernen, hat dazu Gelegenheit am 21. November um 20 Uhr, wenn er eine Ausstellung eines Teils seiner Fotos in der schwulen Buchhandlung SODOM, Reichenbachstr. 51, eröffnen wird.
Die Ausstellung läuft bis 31.Dezember.

Rolf Stürmer

Es gibt Menschen, die sind hinter Beton und Stahl eingesperrt, eingepfercht - Viele Menschen. -
Und von diesen 24 Stunden rund-um-die-Uhr Eingemauerten steht ein erklecklicher Teil obendrein unter höchstoffizieller 'Unschuldsvermutung' - staatlicher Zynismus auf die Spitze getrieben.
Letze Woche traten hundert Insassen der U–Haftanstalt Berlin-Moabit in einen befristeten Hungerstreik, mit dem Sysiphusziel, eine bescheidene Verbesserung der Zustände im Knast zu erreichen.
Ihren Hungerstreik bezeichnen sie ausdrücklich als politisch, denn "immer dann, wenn Betroffene, Abhängige, Unterdrückte ihre eigenen Interessen vertreten ist dies eine politische Angelegenheit" **aber die Gefangenen wehren sich ausdrücklich gegen die regelmäßig von Obrigkeitsseite ausgehende Etikettierung** "politisch gesteuert": "Der Hungerstreik und seine Ziele sind unsere Angelegenheit, und es wird im Traum kein Mensch von draussen schaffen, uns hier zum Hungern zu bewegen, denn Hunger in der Isolation ist nunmal kein Kinderspiel, das man hier mal so nebenbei durchzieht." **(Zitat O-Ton Moabit)**
Wir bringen hier die leichtgekürzte Erklärung zum Hungerstreik, denn ohne Öffentlichkeit ist Widerstand im Knast fast unmöglich.

1881-1981, hundert Jahre Knast Moabit. Ca. 300.000 Gefangene haben hier in dieser preussischen Trutzburg Haß und Wut, Tränen und Sehnen und nicht wenige ihr Leben gelassen. Früher hatten die Gefangenen eine halbe Stunde Hofgang und mußten in Reih und Glied gehen. Wer aus der Reihe tanzte, rsikierte, in den Bunker (berüchtigte, heute noch benutzte Arrestzellen) geschmissen zu werden. Die Hofgangregelungen sind zwar seit 1977 gelockert worden, aber ansonsten ist hier immer noch fast alles beim Alten! Fast!
Für die, die es wagen, aus der Reihe zu tanzen, wurde für 6,3 Millionen Mark ein Hochsicherheitstrakt gebaut.
Aber auch der übrige Knast entwickelt sich immer mehr zu einem Hochsicherheitsbereich.
Über tausend Gefangene schmoren hier täglich 23 Stunden isoliert in einer kleinen Zelle, eine Stunde Hofgang ist der einzige zwischenmenschliche Kontakt am Tag über Monate, ja manchmal über Jahre. Wer das nicht aushält, wird vom Arzt mit Tabletten (Psychopharmaka) vollgestopft oder bekommt eventuell die "Gelegenheit", dann zu zweit auf einer 8-9 qm großen Zelle mit zwei Betten, Tisch, Schrank, Stuhl Waschbecken und Klo hausen zu müssen. Notgemeinschaft nennt das die Knastleitung.

Das haben wir vor Augen, wenn wir jetzt einen 5tägigen Protesthungerstreik beginnen, hauptsächlich gegen den 23-Stunden-Weichkoch-Vollzug und gegen den Hochsicherheitstrakt. Schon einmal platzte vor einem Jahr ca. 250 Gefangenen hier der Kragen und sie begannen einen Hungerstreik. Justizsenator Meyer hatte damals versucht, die Proteste und die Öffentlichkeit zu beschwichtigen: wenn der Trakt belegt sei, wird es für alle anderen Gefangenen Entlastungen geben, weil die Sicherheitsvorkehrungen nicht mehr notwendig seien. (Senator Meyer auf einer Podiumsdiskussion am 18.1.80 zu dem HSTrakt)

Die Sprechblasen von Meyer dienen nur zu Irreführung der Öffentlichkeit, sollen der Presse ein beruhigendes Bild vermitteln, zur Not auch mit lügenhaften Behauptungen wie z.B. im FDP-Parteiblättchen: Untersuchungshaft bedeute grundsätzlich 23 Stunden Einschlußvollzug.
In anderen Knästen gibt es für Untersuchungsgefangene auch Umschluß, Sport- und andere Gruppen. Die Tiere im Zoo haben mehr Auslauf als wir hier!
Wir werden Menschen sein!!!!!

Deswegen müssen folgende Forderungen verwirklicht werden:

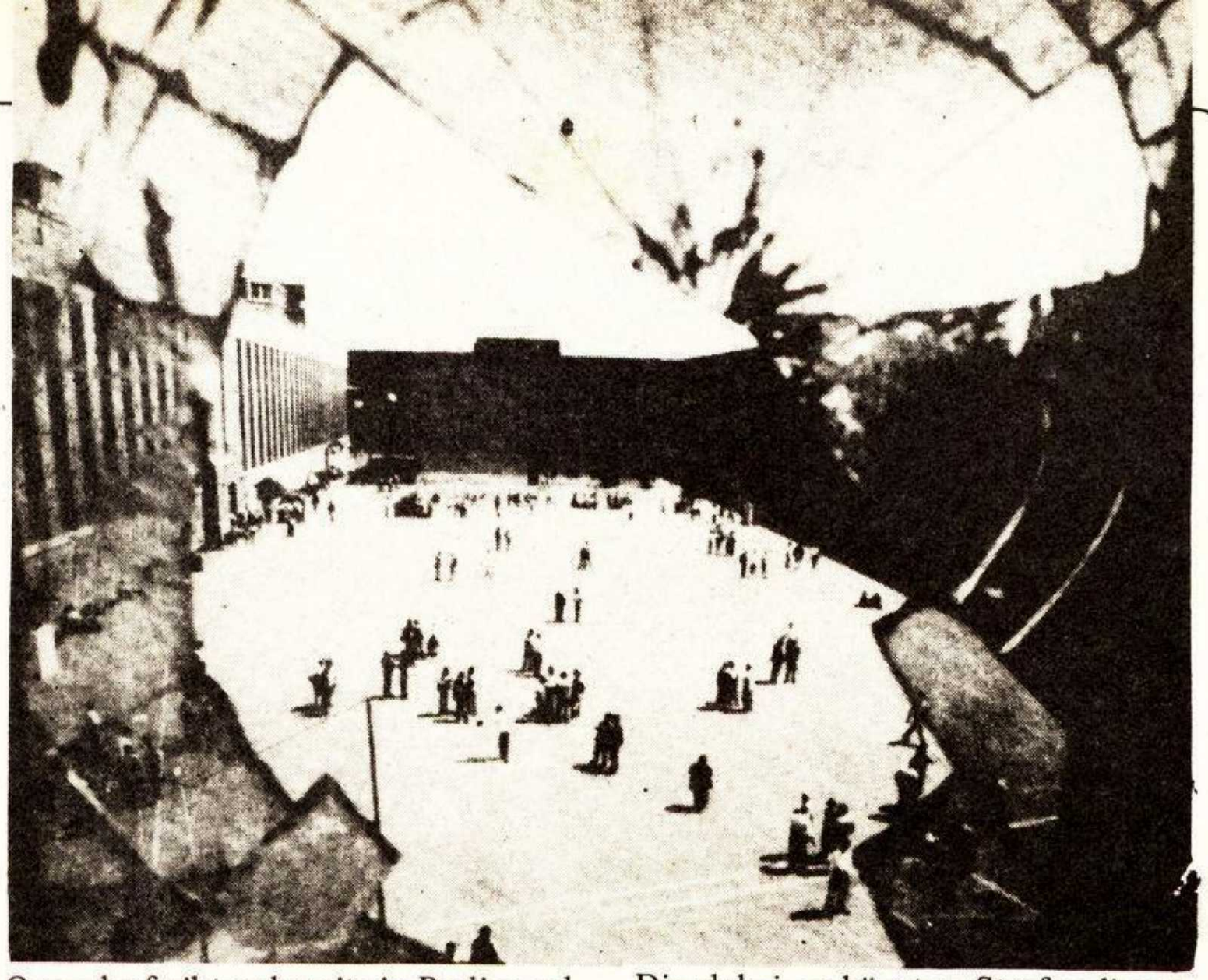
- **2 Stunden Hofgang täglich**
- **zweimal die Woche Sport für alle**
- **Auf- oder Umschluß auf der Station**
- **Abschaffung der Fliegengitter**
- **dreimal duschen in der Woche**
- **1Stunde Besuch wöchentlich/ für Ausländer müssen genügend Dolmetscher vorhanden sein**
- **uneingeschränkter, unbehinderter Kontakt mit den Drogenberatungsstellen**
- **Abschaffung jeglicher Sondertrakte, Arrestzellen, vor allem aber Auflösung des Hochsicherheitstraktes (dann wären auch genügend Räume da)**
- **Naturhaarpinsel für alle Gefangenen!!!**

Das ist das Mindestmaß an machbaren Forderungen.
Wir wissen auch, daß Meyer und Konsorten wieder tausend Lügen und Verdrehungen erfinden werden, um vor allem die Presse in die Irre zu führen. (Wie beispielsweise im letzten Jahr, wo aus ca. 250 Hungerstreikenden im Tagesspiegel 37 gemacht wurden.)
Wir haben auch aus diesem Grund erstmals einen 5tägigen Hungerstreik begonnen, damit von der Justiz auf unsere Forderungen reagiert wird und Zeiträume für deren Verwirklichung bekanntgegeben werden.
Wenn sich hier nach drei Wochen nichts gerührt hat, werden wir hier weitersehen. Mit wieviel Menschen verachtung und Zynismus die Justiz reagiert, handelt, das erfahren wir jeden Tag; das haben auch die Gefangenen Frauen in der Lehrterstraße erst kürzlich wieder erfahren müssen. Ihnen, den Frauen, gilt unsere uneingeschränkte Solidarität. Wir unterstützen ihre Forderungen, denn wir wissen hier zu gut, was sie bedeuten.
Wir machen uns keine Illusionen, aber unsere Geduld dauert nun schon 100 Jahre. Sie ist zu Ende!!!
Wir wissen auch, daß wir eine gewisse Unterstützung brauchen und fordern nochmal alle auf, sich nicht von den Zweckbehauptungen und Lügen der Justiz einlullen zu lassen.

DER PELZMARKT
SCHWABINGER TRÖDELKELLER
AGNESSTR.6 Tel. 375856

MELDUNGEN — DIE UNS ERREGEN

Auf der Lauer vor Frau Lauer - ein Kalauer aus ernstem Anlaß.
Samstag nacht besprühten wir das kleine weiße Häuschen der Landtagsabgeordneten Lauer (Duisburg) und demolierten ein wenig ihr Auto.
Warum suchten wir uns ausgerechnet diese engagierte Frau aus?
Waltraut Lauer ist Miglied der SPD und Abgeordnete im Landtag Nordrhein-Westfalens. Ihr parlamentarisches Engagement gilt den Sozial- und Ausbildungsproblemen. Sie ist langjähriges Mitglied des Justizausschusses und in dieser Eigenschaft mitverantwortlich für den "Humanen Strafvollzug".
Neuestes Projekt ihrer und ihrer Kollegen Fürsorge ist der Bau eines Hochsicherheitstraktes für besonders schwer erziehbare Gefangene.
Vorbilder für den Sondertrackt in



Ossendorf gibt es bereits in Berlin und Lübeck. Ihre mörderische Wirkung richtet sich zur Zeit vor allem gegen die politischen Gefangenen der RAF und der Bewegung 2.Juni.
Unsere Aktion soll die unangemessene und herausfordernde und private Idylle der Knastpolitikerin Lauer stören.
Deutlich sichtbar wollen wir in die weitverbreitete Friedhofsruhe und abgetötete Phantasie des Widerstands gegen Hochsicherheitstrakte und andere Formen der politischen Repression in diesem Land ein wenig Leben bringen.
In der Hoffnung auf breite Zustimmung und freudige Erregung
Sprühfix Köln-Ossendorf

Kein Hochsicherheitstrakt in Köln-Ossendorf und anderswo!

Die dabei verhängten Strafen liegen im Durchschnitt bei 10 - 15 Jahren."
Seit dem 27.10. sind Gefangene in den Hungerstreik getreten, um die Erfüllung der folgenden 5 Forderungen durchzusetzen.

1. Zivilkleidung
2. Recht auf Verweigerung der Häftlingsarbeit
3. Freien Kontakt zu den Mithäftlingen
4. Bildungsmöglichkeiten und Freizeitbeschäftigungen
5. Die üblichen Strafminderungen

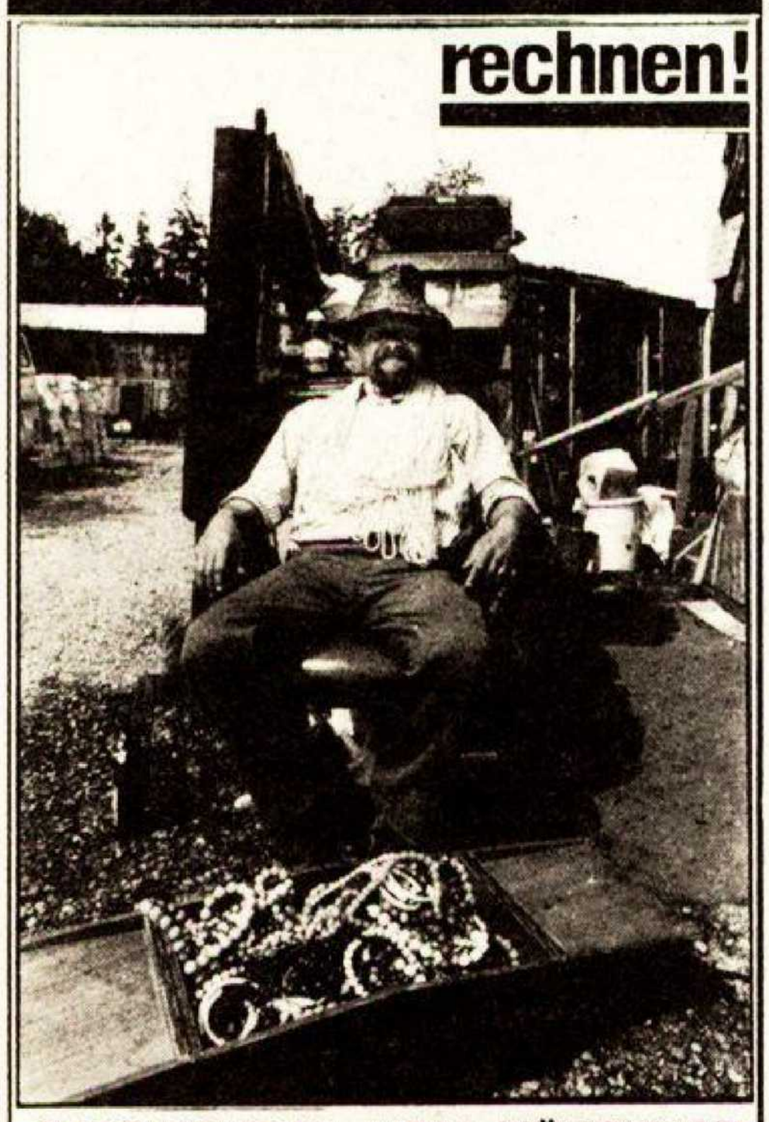
Sie sehen darin die letzte Möglichkeit, die gleichgeschalteten Rundfunk- und Pressemedien der Briten über das Nordirlandproblem wirksam zu durchbrechen und haben durch Kassiber zur breiten Unterstützung durch die Bevölkerung Irlands und des Auslands aufgerufen.
Das Anti-H-Block-Komittee ruft zu einer Unterschriftenliste zur Unterstützung des Hungerstreiks auf. Nähere Einzelheiten gibt es bei:
Anti-H-Block-Komittee Westdeutschland, F. Gallagher, Arnsburger Straße 21, 6000 Frankfurt/M. 60, Tel.: 431629 (ab 18.00 Uhr). Spendenkonto: Frankfurter Volksbank, Kto.-Nr. 77-29842-8
Die Listen liegen auch im Blatt aus.

HUNGERSTREIK IN LONG KESH

Gegen die Bedingungen in den nordirischen Gefängnissen hat sich in der Bundesrepublik ein „Anti-H-Block-Komittee" gebildet. Es schreibt:

„Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Forderungen der Gefangenen in Long Kesh, die sich zum Teil seit dem 27. 10.80 im Hungerstreik befinden, zu unterstützen.
Der Begriff H-Block beschreibt die H-förmige Anordnung der Zellentrakte innerhalb der Konzentrationslager Nordirlands.
Die Briten in Nordirland haben diese Konzentrationslager gebaut, um die immer stärker werdende Bewegung für ein von britischer Besatzung und wirtschaftlicher Zerstörung befreites Irland in den Griff zu bekommen.
Sondergerichte, die ohne Beweise jeden zu hohen Gefängnisstrafen verknackten, der nur irgendwie der Opposition verdächtig war, haben seit 1971 12.000 irische Freiheitskämpfer in die KZ's gebracht.

Mit Schwund muaßt rechnen!



GESCHICHTEN VOM MÜNCHNER MÜLLBERG **von Susanne Klippel**

Es gibt Menschen, die zu unvernünftig sind, Tiere nur zum Schlachten zu halten. Und Tiere, die zu vernünftig sind, sich einsperren zu lassen.

Mutti, Klaus und Benne leben auf einem Bauernhof zwischen Autobahn und Müllkippe.

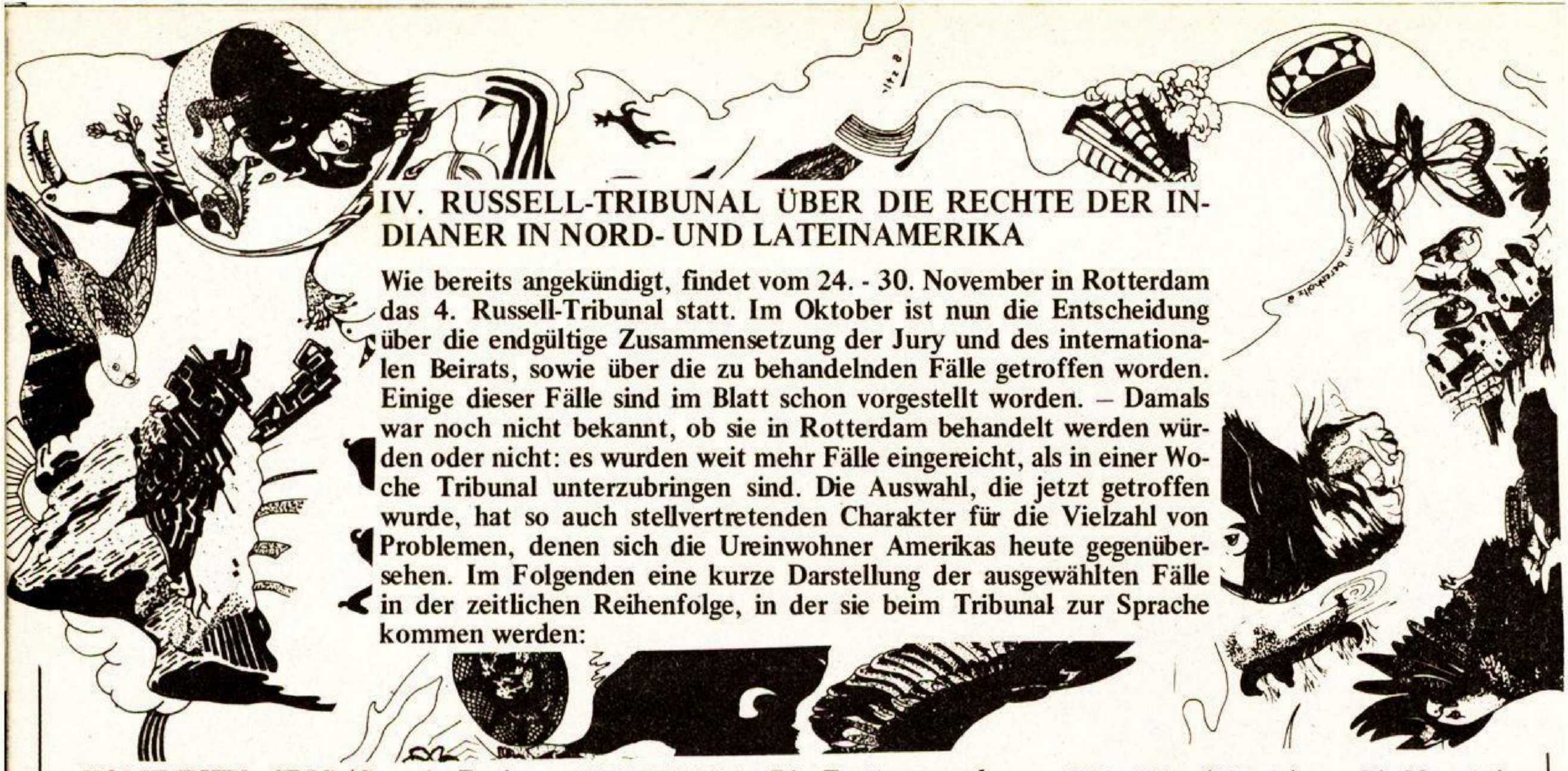
Benne, der Bergmensch, steigt ab und zu auf den Müllberg und findet dort Sachen. Er hat Rechenmaschinen, Föhn, Ballkleider, Anzüge, Plastikketten... "im Wert von 60 000 Mark!" gestapelt.

Es gibt einen Staat, der vor allem auf Hygiene bedacht ist. Der möchte diese Oase schon seit zwanzig Jahren weghaben.

im Buchhandel
oder gegen Vorauskasse von 10 DM über: Blatt - Georgenstr. 123 - 8 München 40 PschKto 235 841 - 804, PschA Mchn

ein Bilderbuch vom Blatt
70 Seiten. 9.—dm Stadtzeitung für München

adalbert 14
Buchhandlung
Gil Tucker
Teer + Tempel
Gedichte + Texte aus Jamaica 13.80
Adalbertstr. 14 8Mü40
Mo-Fr 10-1830 Sa 10-13



IV. RUSSELL-TRIBUNAL ÜBER DIE RECHTE DER INDIANER IN NORD- UND LATEINAMERIKA

Wie bereits angekündigt, findet vom 24. - 30. November in Rotterdam das 4. Russell-Tribunal statt. Im Oktober ist nun die Entscheidung über die endgültige Zusammensetzung der Jury und des internationalen Beirats, sowie über die zu behandelnden Fälle getroffen worden. Einige dieser Fälle sind im Blatt schon vorgestellt worden. – Damals war noch nicht bekannt, ob sie in Rotterdam behandelt werden würden oder nicht: es wurden weit mehr Fälle eingereicht, als in einer Woche Tribunal unterzubringen sind. Die Auswahl, die jetzt getroffen wurde, hat so auch stellvertretenden Charakter für die Vielzahl von Problemen, denen sich die Ureinwohner Amerikas heute gegenübersehen. Im Folgenden eine kurze Darstellung der ausgewählten Fälle in der zeitlichen Reihenfolge, in der sie beim Tribunal zur Sprache kommen werden:

KOLUMBIEN: CRIC (Consejo Regional Indigena del Cauca)
Die kolumbianische Regierung wird des Völkermords, Ethnozids (kulturelle Vernichtung eines Volkes), Landraubs und der Repression angeklagt. CRIC, eine der ältesten und mitgliederstärksten indianischen Organisationen, wird wegen ihrer Basisarbeit im Cauca-Gebiet von der Regierung als extremistisch und terroristisch diffamiert und mit allen erdenklichen Mitteln bekämpft. (Verhandlung: Montag, 24.11., 9 - 12.30 Uhr)

PERU: San Juan de Ondores
Diese Gemeinde wurde im Dezember 1979 vom peruanischen Militär überfallen, als die Bauern das ihnen zustehende Land besetzten. Anhand dieses Falls soll die Praxis des Landraubs in Peru angeklagt werden. (24.11., 14 - 17.30 Uhr)

PERU: Campa
Die Indianer auf der peruanischen Campa konnten sich lange Zeit der Integrationspolitik des 'Nationalstaates' widersetzen. Jetzt sind sie durch illegale Landnahmen, durch die Zerstörung großer natürlicher Ressourcen sowie ein Staudammprojekt, das große Teile der Campa-Territorien überfluten soll, in ihrer Existenz bedroht. (Verhandlung: 24.11., 20 - 23 Uhr)

BRASILIEN: Prelacia Rio Negro
Auch hier geht es um Landraub und Ethnozid. Die Yanomani und Aruake, deren Bevölkerung schon in den letzten 10 Jahren um 90 % dezimiert wurde, sind durch den Bau großer Straßen durch den Dschungel vom Aussterben bedroht. (Verhandlung: Dienstag, 25.11., 9 - 12.30 Uhr) Anschließend, um 14 Uhr, kommt ein weiterer Fall aus Brasilien, der von Nambiquara (nähere Einzelheiten sind mir nicht bekannt), zur Sprache.

GUATEMALA: Die Erstürmung der besetzten Spanischen Botschaft im Januar 1980
Bei dieser Polizeiaktion wurden 23 indiansiche Bauern, die durch die Besetzung der Spanischen Botschaft auf die jahrelange Repressions- und Völkermords-Strategie der guatemaltekischen Regierung aufmerksam machen wollten, getötet, der einzige indianische Überlebende der Aktion wurde danach entführt und ermordet. Die Regierung und die lokalen Behörden Guatemalas werden schwerer Menschenrechtsverletzungen und des Völkermords angeklagt. (Mittwoch, 26.11., 9 - 12.30 Uhr)

BOLIVIEN: allgemeine Situation
Durch den Militärputsch in diesem Jahr sind die Ureinwohner Boliviens (die Mehrheit der Bevölkerung) und ihre Organisationen verstärkten Repressionen ausgesetzt. Die Probleme sind allerdings schon älter: so sollen z. B. weiße Auswanderer aus Südafrika und anderen rassistischen Ländern auf Indianerland angesiedelt werden und es 'entwickeln'. (26.11., 20 - 23 Uhr – eventuell wird zu diesem Zeitpunkt auch die Situation der Indianer in anderen lateinamerikanischen Ländern zur Sprache kommen)

USA: Hopi von Hotevilla (Arizona)
Die Hopi, die von den meisten traditionellen Indianern als spirituelle Führer angesehen werden, spielen eine wichtige Rolle im Widerstandskampf der nordamerikanischen Ureinwohner. Gegenstand des Falles ist die Prüfung der rechtlichen Situation der Hopi, die nie einen Vertrag mit der US-Regierung geschlossen haben. Dabei geht es vor allem um das 'Indian Reorganisation Act' (IRA), ein Gesetz, das dazu diente, quasi koloniale Regierungen auf den Reservationen zu etablieren. (Verhandlung: Donnerstag, 27.11., 9 - 12.30 Uhr)

USA: Dine (Navajo) von Big Mountain (Arizona)
Hier geht es um die Zwangsumsiedlung von 6000 Navajo, im Zusammenhang mit der geplanten verstärkten Ausbeutung von Bodenschätzen im Big Mountain Gebiet – ein Beispiel für die Verletzung von Land- und Menschenrechten. (27.11., 14 - 17.30)

USA: Lakota (South Dakota)
Die Lakota klagen die USA an, den Vertrag von 1868 gebrochen zu haben und immer noch zu brechen, der den Lakota das Recht auf ihr Land und Selbstbestimmung für alle Zeiten zugesichert hatte. (27.11., 20 - 23 Uhr)

USA: Haudenosaunee (Irokesen-Liga), New York State
Auch den Irokesen wurde ihre Souveränität vertraglich zugesichert, auch ihr Land wurde kontinuierlicher widerrechtlich dezimert. Aktueller Vertragsbruch: die Einmischung der Regierung von New York State in innerindianische Angelegenheiten auf Akwesasne: seit 1 1/2 Jhr. wird dort ein Camp der Mohawk von der Staatspolizei belagert. (Verhandlung: Freitag, 28.11., 9 - 12 Uhr)

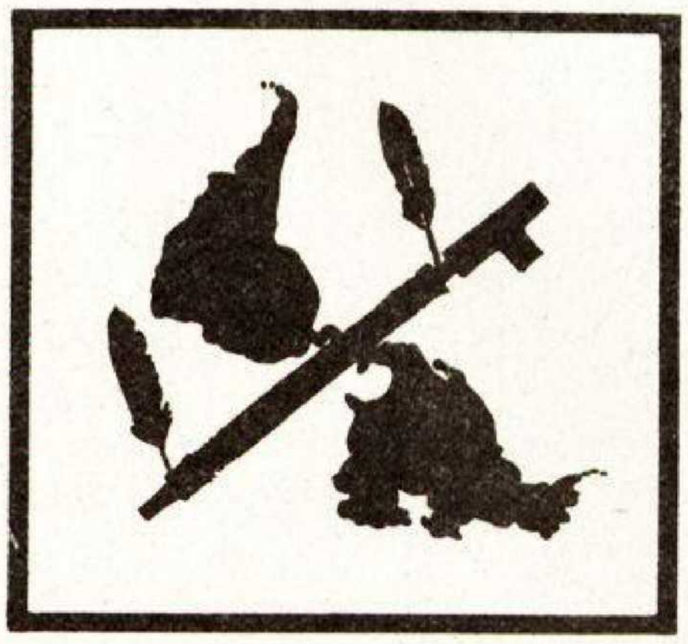
KANADA: Conseil Attikamek Montagnais
Es geht um die Verletzung der Landrchte durch Minengesellschaften und ein Staudammprojekt. Die kanadische Polizei hatte im Regierungsauftrag das Land der Attikamek zugunsten vom Minen- und Forstgesellschaften parzelliert. (28.11., 14 - 17.30 Uhr)

KANADA: Grand Council Treaty No. 9
Die Indianer des kanadischen Staates Ontario klagen Kanada der Verletzung ihrer Land- und Fischereirechte an. (Samstag, 29.11., 9 - 12.30);

Auch die Lage nicht-indianischer eingeborener Nationen soll in Rotterdam zur Sprache kommen, so z. B. der Völkermord an Papuas und Kurden (28.11., 20 Uhr), und der Ethnozid im Zusammenhang mit Uranabbau bei Maori, Inuit (Eskimo) und den Aborigines in Australien (25.11., 20 Uhr); Alle Sitzungen des Tribunals sind öffentlich, der Eintritt ist kostenlos. Die Ergebnisse werden unter anderm auf einer Pressekonferenz am 30.11. um 16 Uhr mitgeteilt werden.
Tagungsort ist **De Doelen, Schouwburgplein 50, Rotterdam.**
Ein Teil der Plätze ist für Organisationen und Presse reserviert, andere Besucher können jeweils am Tag zuvor erfahren, wieviel Plätze bei den einzelnen Sitzungen noch frei sind.

Zur Jury, die darüber entscheidet, ob bei den behandelten Fällen Menschenrechte, Völkerrecht, ggf. Gesetze der betreffenden Länder verletzt wurden/werden, gehören u.a.: Domitila Barrios de Chungura, eine Kämpferin aus den Minengebieten Boliviens, die hier durch das Buch "Wenn man mir erlaubt, zu sprechen" bekannt wurde; Eduardo Galeano aus Ururguay, Autor von u.a. "Aderlaß eines Kontinents"; Robert Jaulin, bekannter franz. Anthropologe; Robert Jungk aus Österreich und Stan Steiner, US-amerikanischer Schriftsteller ("Der Untergang des weißen Mannes"). Insgesamt kommen 7 Jury-Mitglieder aus Lateinamerika, 7 aus Europa, einer aus Afrika und einer aus Nordamerika.
Im Internationalen Beirat sind Juristen, Anthropologen und Soziologen aus Europa und Nordamerika vertreten (darunter z.B. Shelton Davis, Alfonso Ortis und Elliot Taikeff); ferner gibt es einen Beirat mit Vertretern niederländischer Parteien und Organisationen.

Ursula Wolf



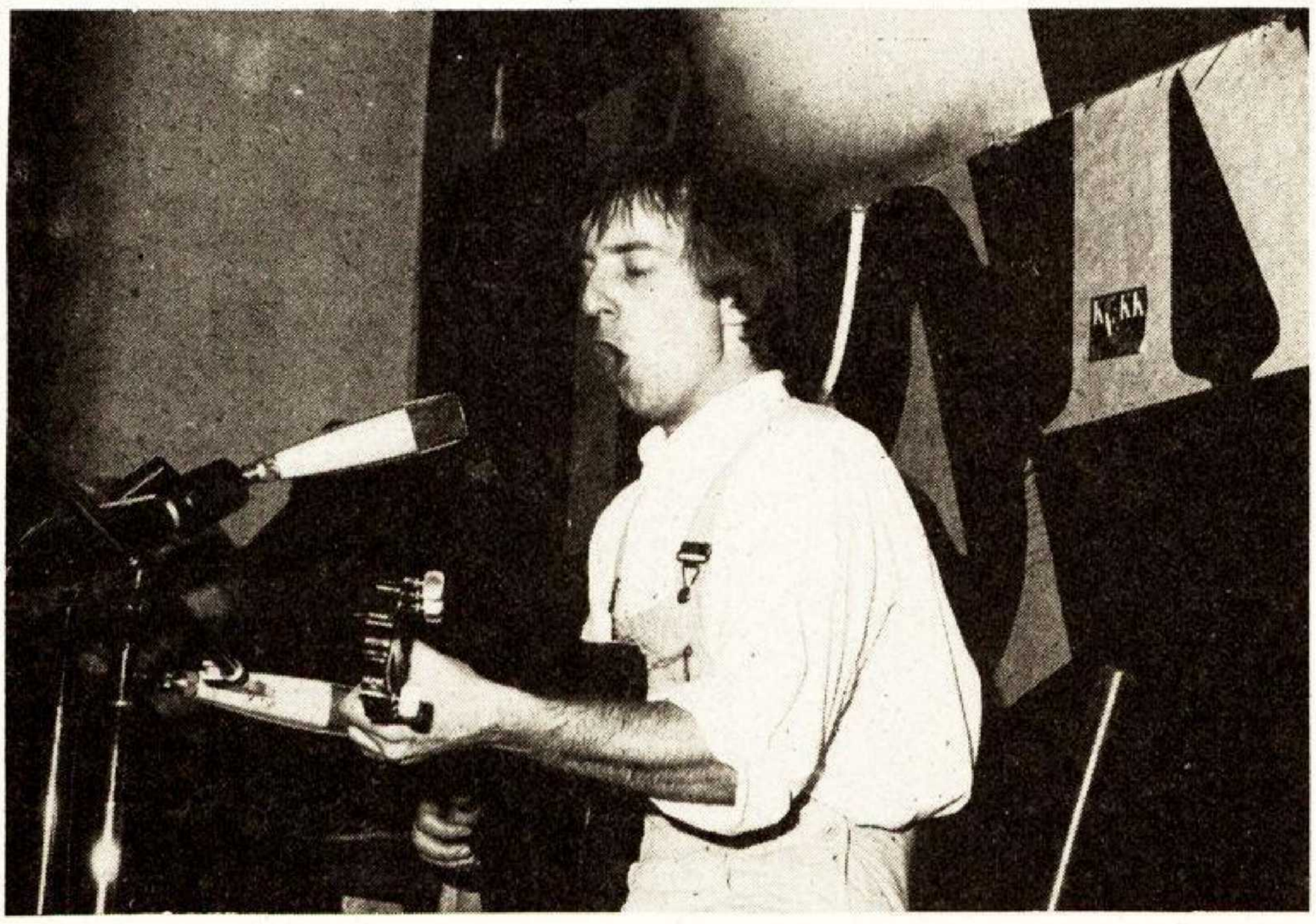
Anläßlich des Beginns des Russell-Tribunals findet im Maxim-Kino am Montag 24.11. um 21.00 Uhr eine Veranstaltung statt INDIANER SPRECHEN mit Steve Robideau und Nilak Butter, Mitglieder des Leonard-Peltier-Defense-Comittees.

FAUSTO REINAGA

Bolivien 1980: Wieder einmal, wie so oft in der Geschichte des Landes, putschte das Militär gegen eine demokratisch gewählte Regierung. Die Interimspräsidentin Lidia Gueiler mußte untertauchen, der neu gewählte Präsident Siles durfte sein Amt nicht antreten, die Gewerkschaften verkündeten den Generalstreik. Der Putschist, General Garcia Meza, setzte eine Militärjunta ein und läßt unbequeme Gegner ermorden oder einsperren. Drei der neuen Junta-Offiziere stehen unter dem Verdacht, Kontakte zur internationalen Drogen-Mafia zu haben. Der neue Präsident hatte eine parlamentarische Untersuchung der 'Coca-Koalition' von Militär und Unterwelt angekündigt. Die US-Regierung bestätigte, daß von der New-Yorker Mafia Gelder für die Putschisten gezahlt wurden.
War der Militärputsch ein Putsch der Dealer, die Antwort der Offiziere auf die Ankündigung des neuen Präsidenten?
In Hamburg weigerte sich der bolivianische Generalkonsul Emilio Sanches, die Militärregierung anzuerkennen und trat aus Protest in einen Hungerstreik.
Das Schicksal vieler Junatgegner ist heute unbekannt, auch das des indianischen Schriftstellers Fausto Reinaga.
Der Quechua-Indianer wurde 1906 am Ufer des Titicacasees geboren. Nach dem Besuch der Elementarschule der Mine von Colquechacas wird er vom Ältestenrat des Dorfes auf das Colegio Bolivar geschickt, wo, wie er einmal schrieb, "Christus in sein Herz drang". Später kam auch Marx dazu und ging im Kampf mit Christus als Sieger hervor. Reinaga erhält einen Lehrstuhl für Philosophie und arbeitet zugleich in der radikalen bolivianischen Gewerkschaftsbewegung mit. Von 1942 bis 1946 ist er, gestützt auf die von ihm gegründete Organisation "Bolivia India", Abgeordneter der Verfassungsgebenden Nationalversammlung. Doch der indiofreundliche Präsident Villarroel wird von Reaktionären ermordet, und Reinga verschwindet für ein Jahr in einem Konzentrationslager. 1952 kommt es zu einem Sturz der rechten Diktatur, vor allem mit Hilfe der indianischen Gruben- und Fabrikarbeiter unter Führung von Reinaga. Nach Besuchen in der DDR und in Rußland gewinnt er in immer stärkerem Maße seine indianische Identität zurück und setzt seine ganze Kraft für eine indianische Revolution ein, gestützt auf die von ihm gegründete und geführte Partei der Indianer. Sein Sohn Ramirez, Mitglied der Kommunistischen Partei Boliviens, schloß sich 1966 der Guerilla-Gruppe von Che Guevara an. Nach dem Scheitern des Guerilla-Krieges wird er verhaftet und flieht aus dem Gefängnis nach Mexica, wo er am CIDOC-Institut von Ivan Illich arbeitet.
Fausto Reinaga wurde immer wieder verhaftet und verfolgt, vor allem weil er sich zu seiner indianischen Abstammung bekannte und stets gegen Neokolonialismus und Rassismus kämpfte.
Seit dem neuesten Militärputsch warteten seine Freunde in Europa vergeblich auf ein Lebenszeichen von ihm.
Vor kurzem erschien im Trikont-Verlag ein Buch von Reinaga: "America India und das Abendland".
Wenn am 24.November in Rotterdam das IV. Russel-Tribunal zusammentritt, dann sollte auch die Frage nach dem Verbleib on Fausto Reinaga gestellt werden.

Peter Schult

NACHHER THEATER VORHER



HANNS MEILHAMER

"Ich beschäftig mich da a bissl mit der neueren Volksmusiksammelbewegung. Es gibt so Gruppn, die vatretn, daß in die ganz oidn Lieda, die s aus Foiksmusikarchive ausgrom und die ganz wos Echts san, daß do no übahaupt nix Vafälschtes drin is, daß des a richtige Grundlage is, auf der ma eine neue Kultua aufbaun kannt, wenn ma ois vagessn, wos nachher war, vor allem des Amerikanische und ois, wos etz heid so von olle Seitn kummt - oiso ned hihean, sondan ins Volksmusikarchiv geh und do wos Echtes ausahoin und drauf wos Neues aufbaun. Des is de Grundidee, und de übazeugt mi ned..."

Hanns Meilhamer, ursprünglich Passauer, dann Münchner und Berliner und nun doch wieder im Lande, ist keiner von denen, die glauben, in einer so geschwinden Zeit nur im Staub der Archive wühlen zu müssen, um sich das zu holen, was ma heut auch noch braucht: das Gefühl, irgendwohin und dazuzugehören - schwer ausmachbar, wo heutztag die technologisierte Einheitskultur kreuz und quer über die Ozeane geschoben wird, während der letzte Rest an Bodenständigkeiten ebenso kreuz und quer zur musealen Erbauung derer verschachert wird, die sich's noch leisten können.
Hanns Meilhamer singt also keine alten Lieder, sondern seine eigenen, über den Mann aus dem Volk, die Natur, die Stadt, as Bier und derlei mehr - freilich mit dem feinen Gespür, musikalische Anleihen bei der traditionellen bairischen Musik zu nehmen. Also neue bairische Volksmusik? Nein! Weil er nämlich nicht nur singt, sondern auch redet. Also mehr so was wie Kabarett? Nein, auch nicht, weil er kaum spielt, sondern fast nur dasitzt und erzählt. Na also, das ist doch langweilig! Nein!

Er erzählt zwar zunächst langweilig Erscheinendes, doch entpuppt sich das bei genauerem Zuhören als das genaue Gegenteil: die Zuschauer und -hörer werden entführt in die hintersten Winkel seiner Gehirnwindungen; eine Reise, auf der man nie sicher ist, wann der Witz kommt und wann nicht. Dabei sind seine Geschichten weniger als Witze gedacht, als sie es vielmehr durch seine skurrile Sichtweise werden. Etwa, wenn er von Beschwörung durch Wiederholung erzählt, daß sich nämlich das ständig Wiederholte bewahrheitet, wenn man es nur ständig wiederholt:
Hilfe!
I hea nix.
Hilfe!
I hea nix.
Hil....
I hea nix.
....
I hea nix.
....
I hea nix.-

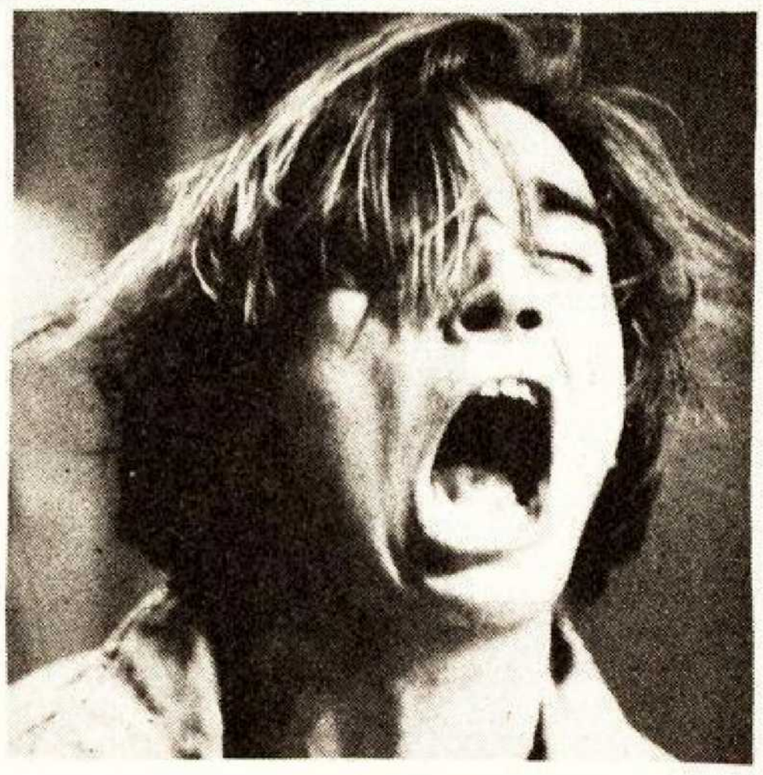
Es braucht halt manchmal schon ein bisserl länger, bis man merkt, worum's Hanns Meilhamer geht. Er läßt sich nicht ein auf das heute so gängige Mittel der Show, in der Musik, Gesang, Tanz und Theater wahllos verwurschtelt werden, um dem Zuschauer die Inhalte so unterhaltsam wie möglich zu offerieren. Er verweigert sich den gängigsten Kategorien wie Kabarett, Liederabend oder Dichterlesung, sodaß einem nur eines bleibt: zu akzeptieren, daß da Meilhamer da Meilhamer is, und ihm zuzuschauen und zuzuhören. Und das lohnt sich!

Bis einschließlich 29.11. tgl. (außer Mittwoch) um 20.30 im Theater im Fraunhofer. Benebst zu melden, daß es von seinem Programm "Der Gänseblum" auch eine Tonkassette gibt, die bis jetzt noch nicht, aber trotzdem bald im Handel ist.
Werner

Michael Simbruk / Narcis -

22 Versuche, sich in die eigene Haut zu retten

Haha, you like it with leather?
Daß die Kritik an Plastik-Kultur und -Gesellschaft selbst Plastik geworden ist und damit zur neuen Ästhetik verkam, ist kein Neues. Und die Überlegung, daß Narcis, in einem Plexiglaswürfel sitzend und von seiner mechanisierten Umwelt isoliert, lediglich die Wahl hat zwischen dem eigenen Ich im Glashaus und dem anonymen Draußen, mag sich eignen, die Zeit totzuschlagen. Die eigne, aber bitte nicht meine. Die Zuschauer? Ein Blick zur Decke, was macht denn der Nachbar, naja, vielleicht kommt noch was, wie bitte, aha, jawoll, zurück in Mamas Bauch, wieviel Uhr is es eigentlich schon, ein Blick zur Decke...
Zum Schluß die Erlösung: Herr Simbruk darf mittels einer Leiter seinem Glaswürfel entsteigen - na also, warum denn nicht gleich?
Prädikat: modisch verzweifelter Hirnwix. Rette sich wer kann!
Werner



Untitled - Performance mit Musik von Colin Gilder

"Du meinst, du wirst es erraten?" fragte der Schnapphase.
"Genau das", sagte Alice.
"Dann solltest du auch sagen, was du meinst", fuhr der Schnapphase fort.
"Das tu ich ja", widersprach Alice rasch; *"wenigstens - wenigstens meine ich, was ich sage - und das kommt ja wohl aufs gleiche heraus."*
"Ganz und gar nicht", sagte der Hutmacher. *"Mit demselben Recht könntest du ja sagen: 'Ich sehe, was ich esse' ist das gleiche wie 'Ich esse, wa was ich sehe'!"*
"Mit demselben Recht könntest du ja sagen", fiel der Schnapphase ein, *" 'Was mir gehört, gefällt mir' ist das gleiche wie 'Was mir gefällt, gehört mir'!"*
"Mit demselben Recht könntest du ja sagen", fügte die Haselmaus hinzu, die offenbar im Schlafe sprach," *'Solange ich schlafe, leb ich' ist das gleiche wie 'Solange ich lebe, schlaf ich'!"*
"In deinem Fall ist das ja auch das gleiche", sagte der Hutmacher, und daraufhin stockte die Unterhaltung, und alle saßen eine Weile stumm da...

Ausgehend vom Kapitel 'Aberwitz und Fünf-Uhr-Tee' aus 'Alice im Wunderland' hat Colin Gilder (ehemals FTM) zusammen mit Eisi Gulp, Hanne Weyh und zwei Musikern eine deutsch-/englischsprachige Performance erstellt, die am 4.Dezember im Kunstforum Premiere hat.
Seltsames geschieht. Die Welt steht auf dem Kopf, und Notwendigkeiten gibt es nicht mehr. Vasen laufen nicht mehr über - auch wenn noch so viel Wasser hineingekippt wird, und: wenn ein Loch im Eimer ist, steht eine Karotte bereit, das kühle Naß aufzufangen. Ja, wos is denn dees? Alice ist nicht mehr da. Stattdessen erscheinen drei Zen-Mönche, verschwinden Dinge, um an ganz anderer Stelle wieder aufzutauchen. Der Zuschauer möge sich darauf einstellen, zuzuschauen - alles andere passiert von selbst. Doch Vorsicht: es hat nichts mit Theater zu tun, und mit Alice und dem Fünf-Uhr-Tee schon gleich gar nichts.

Vom 4.12. bis 13.12. täglich (außer Sonntag) um 20.30h im Kunstforum, Maximilianstr/Ecke Altstadtring

Werner

Revuekabarett Blackout

"und bewahre uns vor der Erlösung.."

Pünktlich zum Papstbesuch haben die Blackouts im Hinterhoftheaterl, Sudetendeutschestr. 40, Premiere ihres zweiten Programms "Und bewahre uns vor der Erlösung...".
Doch nicht Papa il Grande und sein in Kabarettkreisen so beliebter Klerus sind die Heilsverkünder, deren Wohl- und Wallfahrtsprogramm unter die Lupe genommen werden soll - nach jahrelanger Hoffnung auf die bislang doch ausgebliebenen Massen konzentrieren sich heute die um Linderung irdischer Pein bemühten Blicke auf Höheres. Psycho, Korn und Mythos, Magie und back-to-mother-nature sind die neuen Wegweisen, die aus dem vermeintlichen Jammertal führen sollen und jeden einzeln in den Wald schicken.

"Demgegenüber steht ein in sich zerrüttetes und nach außen gefestigtes System, in dem die 'absolute Wahrheit' in der Beschichtung von Chromdioxydkassetten zu finden ist, die Freiheit dort beginnt, wo der 'Mann anfängt', wo gezielter Rettungsschuß den elektrischen Stuhl ersetzt...." undund und
Dies alles haben die BLACKOUTS zu einer Show verbunden, die vom 20. November an bis einschließlich 14.Dezember jeweils von Mittwoch bis Samstag 20.30 Uhr im Hinterhoftheaterl zu sehen ist.

S' Milb wie's leibt und noch lebt!

Nun soll das Milb wohl endgültig seine Pforten schließen. Am Mittwoch den 12.11.80 waren sie alle da. Bezirksinspektion, Landesbaukommission, Polizei (Revier 8), Brandinspektion, usw. LOKALTERMIN? Es sah so aus als ob sich ein Rudel hungriger Wölfe auf die Beute stürzen würde. Dem Anschein nach hatten sich alle im Milb verabredet. Zwei Wochen vorher war die Feuerpolizei zum ersten mal reingeschneit. Bis auf ein paar Kleinigkeiten hatte das Zentrum ganz gut abgeschnitten. Fünf oder sechs Tage später kam der Vermieter und erzählte, die Brandinspektion wolle noch mal reinschauen. Herr Höchtl kündigte auch gleich die Bezirksinspektion an. Na gut, sollen sie kommen, dachten wir. Um ein paar Ecken wurde bekannt, daß das ganze auf die "Initiative" der Bezirksinspektion und der Polizei zurückzuführen war.

Tja, da waren sie nun, um alles in Augenschein zu nehmen. Es wurde jede Menge Fragen gestellt und wir gaben eben entsprechende Antworten. ...was das Bier koste?...Von was ich (Waggy) lebe?...Was das Essen koste?.. Wieviel Miete?...blablabla!"
Die Herren von der Bezirksinspektion meinten, Küche und Theke wären allein schon Grund genug zum Schließen; aber eben gnädigerweise machen sie noch nichts.
Der Herr, der laufend nach den Bierpreisen etc. fragte, drohte: "Wenn es nicht aufhört mit den Beschwerden der Nachbarn und ihr euch nicht ruhig verhaltet, wird demnächst geschlossen."
Zu den Beschwerden ist folgendes zu sagen. In der Nachbarschaft ist eine Kneipe, die massiven Ärger macht, weiter eine alte "Dame", deren Sohn im Stadtrat ist, und von welchem sie sich einen Schrieb aufsetzen ließ; mit dem ist sie dann rumgerannt, hat ihn von den Leuten unterschreiben lassen und ihn schließlich an den OB Kiesl (haha) geschickt.

Einer dieser freundlichen Besucher meinte noch, er könnte beim Stadtjugendamt mal vorstellig werden und sehn ob er nicht eine andere Lokalität für uns ausfindig machen könnte. Als Vorschlag brachte er die ehemalige Alabama-Kaserne, die ja jetzt umfunktioniert werden soll. Erstens sind da schon jede Menge andere Leute dran (Spielmobil z.B.) und zweitens woher sollten wir Kohle für einen eventuellen Umbau hernehmen, Hä?

Also steht unsere Alternaitve fest! Wir müssen um unser Milb kämpfen, erst recht jetzt, wo siech endlich wieder ein paar Leute zusammengefunden haben (ein paar von früher, ein paar neue) die sich wieder kollektiv ums Zentrum kümmern wollen.
WAGGY

P.S: Wer im Milb oder noch besser fürs Milb spielen will, soll mal vorbeischauen.

Was mir dazu so einfällt; das mit dem Alabama-Gelände klingt erstmal ganz schön verlockend, da gibt's ein paar Hallen, fabrikähnlich, oh prima! Aber der Vorschlag war wohl eher als Beschwichtigungsmaßnahme mit Lähmungseffekt gedacht: sicher nicht ernsthaft. Schließlich ist das Milb der einzige nicht "vergewaltete" Ort, den man noch als Kommunikationszentrum bezeichnen kann. Die Behörden sind in letzter Zeit immer aufdringlicher geworden. Und was passiert denn mit den Freizeitheimen, bei denen höchstens (in 1 Fall) Mitbestimmung aber nicht Selbstbestimmung praktiziert wird, selbst dort werden die Maschen dichter....
..wenn die uns erst mal aus'm Milb draußen haben... da läuft genau das gleiche ab wie auf der Wohnungsebene... überall wird inzwischen versucht, uns den letzten Boden unter den Füßen wegzuziehen.
Auf der Straße ist es zwar auch schön, aber bedenkt wie kalt es jetzt schon ist... (so manch Rot-Ohrigen habeich schon seiner Mähne nachtrauern gehört, aber bitte!)
Also, für München ist das Zentrum wichtig, und für die paar "Engagierten" ist Unterstützung wichtig!
In letzter Zeit hat's mich ganz schön angestunken, wie das Milb konsumiert wird. Konzerte, Alkohol und wenn du willst kannste Zoff haben. So nicht, verdammt! Und jetzt wo's dicht gemacht werden soll müssen wir uns endlich rühren und uns was einfallen lassen.
Silvana

Wir fordern alles, und zwar sofort!

POP DEM AUTOBAHNSTAU

Vor 1 1/2 Jahren hatte die Bürgerinitiative Westtangente in Berlin ein Preisausschreiben unter dem Motto "Grüntangente statt Westtangente" veranstaltet. Aus den eingegangenen Liedbeiträgen erschien jetzt die Schallplatte "Stop dem Autobahnbau" mit 10 Liedern gegen die Folgen des noch ungebrochenen Auto-Wahns.
Sie kostet 15 Mark + 2,50 Versand und ist zu beziehen bei: Bürgerinitiative Westtangente Cheruskerstr. 10, 1000 Berlin 62
Zu hören darauf sind Chaoten-Combo, Rotkelchen, Jochen Köhler, Lenz, Werner Gerber, Tu Wat!, die 3 Tornados und Norbert Rheinländer.

امبریو

Frage: Alles spricht von der Musik der Achtziger Jahre, zählt ihr euch dazu?
Embryo: Wir haben uns schon immer bemüht, ja keinen Zug zu versäumen, aber immer, wenn wir dann auf den Bahnsteigen erschienen, waren diese abgefahren, schwebten manchmal sogar in den Lüften, um dann als Sonderangebote wieder auf der Erde zu landen. **Bum tata-tata bumböng, tatatatata.....** Was hört ihr da? Ja eine neue Embryo Live Platte mit dem indischen Trommel-Orchester Karnataka und wieder einmal mit dem speziellen Gast Charlie Mariano auf dem Sopransax und dem richtigen Ton zur richtigen Zeit – konzentriert und sensibel.

Fast fünf Jahre existiert der Schneeball – Musik im Vertrieb der Musiker – jetzt und beliefert den deutschen Underground mit unkomerzieller Musik (was sich sicher nicht nur an den geringen Verkaufszahlen abmessen läßt). Konsequente und ohne den üblichen Monsteraufwand produzierte Musik, die immer noch einen speziellen Hörerkreis hat und bei der nicht 10.000 Leute 'YEAH' schreien müßen damit sie mich antörnt.

PARENT TALA HATUSHRA

1. DHRUVA 1-0-1-1
3+2+4(14)

Diesmal ist die Platte weniger perfekt aufgenommen, dafür aber mit jeder Menge, schon fast gewohnter Spielfreude. Ganz leicht ist es sicher nicht, deine, vom pulsierenden Elektrosound der Achtziger, überquellenden Ohrwascheln, den puren, akustischen Klängen des Karnataka Orchesters anzupassen, aber vielleicht ist Musik auch noch mehr als daß und führt hoffentlich zu vielen unterschiedlichen Räuschen. Womit ruckzuck- auch schon die Hauptqualität der Platte beschrieben wäre. Das gewisse Inder Meister im Trommeln sind, beweist die Platte sowieso ganz klar und die Embryos waren lange und oft genug in Asien um den komplizierten Rhytmusschemen meistens folgen zu können. Das Rhytmussystem heißt Tala (siehe Abb.) und ist so schwierig das die Embryos es selber nicht erklären können, aber der Rauch der zwischen den Köpfen hängt, erleichtert den gemeinsamen Groove, so scheint es, erheblich.
Was dabei heraus kommt ist nichts für Einheitsköpfe und reicht vom Ruf und Antwort-trommeln bis zu tranceartigen Singsängen und da gefällt mir das Stück Telisarama am allerbesten.
Die Platte gibts in einschlägigen Plattenläden für 16,90 DM und wer noch unveröffentlichtes Material von der Embryo-Karnataka Tournee haben will, soll den Embryos schreiben, es liegt eine Kassette für euch bereit.

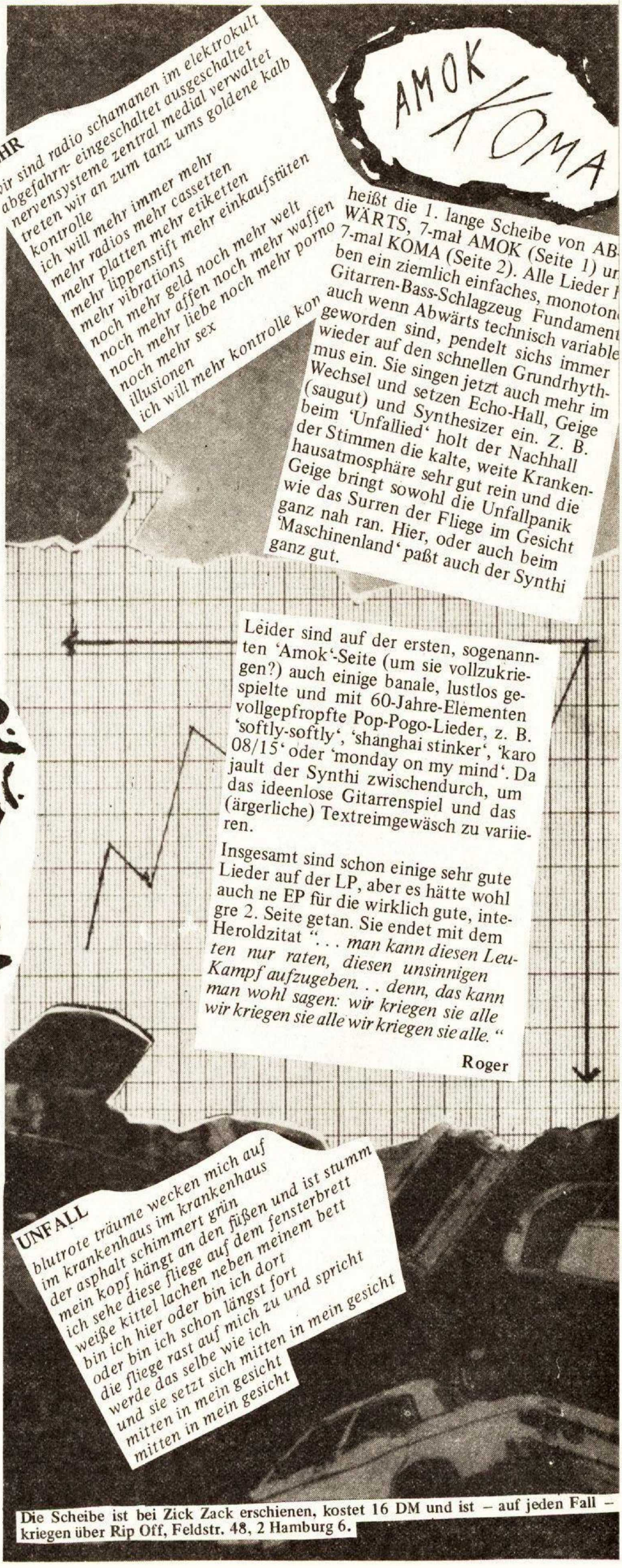
Kontakt: Embryo, Edlingerstr. 28 Rgb., 8 München 90

MacGuffin

TISHRA TISHRA KHANDA SANKIRNA

1-0-1-1 3+2+3+3
1-0-1-1 7+2+7+7
1-0-1-1 5+2+5+5
1-0-1-1 9+2+9

MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK - MUSIK



Die Scheibe ist bei Zick Zack erschienen, kostet 16 DM und ist – auf jeden Fall – kriegen über Rip Off, Feldstr. 48, 2 Hamburg 6.

NEUE-WELLE-FESTIVAL in Berlin

Einige Münchner hatten sich aufgerafft hochzufahren, . . . bibber . . . Auto . . . krach . . ., 7 Gruppen der neuen deutschen Welle, darunter die bekanntesten . . . also da waren P. D., Fehlfarben, Vorsprung, der Plan, S. Y. P. H., Mania D., Deutsch-Amerikanische Freundschaft.

Die Veranstalter, Basisgruppen, die den Asta der FU Berlin bilden, hatten viel Arbeit, aber kaum Schwierigkeiten bei der Organisation, das haben sie meiner Meinung nach gut gepackt. Allerdings gab's dann am 1. November bei der Durchführung die Troubles. Einige hatten ein Punk-Festival erwartet, nichtsahnend, daß deutsche Welle ziemlich anstrengend bis nervend sein kann, vor allem, wenn man diese eigenwilligen sehr experimentellen Töne noch selten gehört hat.
Scheißreaktionen: Anlage ausschalten, Automaten anzünden, Mikros klauen wollen, kaputtgearbeitete Leute dumm anmachen;
Die Veranstalter waren für so'ne Aktionen echt kein Anlaß. Die fanden's auch ok., daß Nicht-Musiker (sonst nur als Glotzer geduldet) sich auf der Bühne breitmachten, trommelten und rumposaunten. Außerdem hatte das Ganze nur 12 DM Eintritt gekostet; jeder konnte irgenwie auf die Empore kommen, auch wenn die Leute vom Asta vage Abwimmelungsversuche starteten. Alles in allem waren's eben keine sturen Böcke und deshalb kapier ich nicht, warum man den Leuten so nen Ärger machen will. Den hätten wahrlich andere Veranstalter verdient, die jeden Furz im Keim ersticken!

utsch-Amerikanische Freundschaft haben als letzte gespielt, war auch bes-
r so, " . . . sonst hätten mir die anderen bestimmt weniger gut gefallen. . . ",
ıab ich oft gehört. Der Sänger sprang schweißperlend wie ein Derwisch auf
der Bühne rum.
Sie waren dämonisch, konsequent, ganz in schwarz, live noch viel eindringlicher als auf Platte.

Aber echt! Liebe Berliner! Die Stuhlreihen war'n schlecht!
Auch wenn bei euch das Festival unter dem Titel "Belehrung und Unterhaltung" lief, hat's Leute vom Hocker gerissen. Mich z. B. die Fehlfarben, Vorsprung und DAF.

MANiA D.

MANiA D.

Der Plan hatte ein tolles Wand- und Bühnenbild, ganz im schrägen Naivitäts-Stil, der auch ihre Musik und Texte ausmacht.
S'war schön, leider zuviel der Musik aus der Konserve, aber wem die Platte gefällt, den hätte Plan's dezente Show mit Leitern, Licht, spitzen, weißen Hüten, dunklen Gesichtern und langen Unterhosen auch beeindruckt.

S. Y. P. H. waren auf zwei Leute geschrumpft, . . . haben mich zu zweit geschafft . . . ächz . . . raus . . . unangenehme Töne, Gitarre und Synthesizer . . . massiv und disharmonisch . . . sie haben für mich die Grenze des noch Hörbaren überschritten . . . sind im Bereich, wo es sich nicht mehr um Experimente mit der Musik, sondern um Experimente mit dem Menschen handelt, angekommen. Nerven → → Qual → → Versuche mit Wellen? ! !

Die Fehlfarben waren viel besser als in München als Vorgruppe von 999. Sie legten gut los, technisch ziemlich ausgefeilt brachten sie ihre neuen Lieder; an diesem Abend waren sie zusammen mit Vorsprung sicher die eingängigsten, d. h. sie sprachen den Großteil der sehr durchmischten Anwesenden an.
Ihr kommerzielles Experiment, daß sie mit EMI eingegangen waren, wollen sie ernsthaft abbrechen, trotzdem weiter zusammen spielen und die nächste Platte bei Zick Zack rausbringen.

Silvana

Verträge sind zu halten *

Klar kann man verschiedener Meinung sein über die durch Leere erteilte Lehre. Aber es hätte überwiegen müssen die Schätzung Eurer Absicht.
Klar, es ist üblich, über die nachwachsende Generation zu lästern. Aber noch nie, meine ich, gab es ein "junges Volk" von solcher Herzlosigkeit, Unbarmherzigkeit und Miesigkeit wie das heutige. Was auch immer man vom BLATT halten mag - und ich habe da ganz gewiß meine Reserven -, so war doch bis heute immer eines durchgehend erkennbar: der Wille zum Guten, zum möglichst Besseren.
Allein nur dieses Geschrei um die verlorenen 2 Mark - es ist der letzte Horror! Wenn sie nur nicht dauernd herumsaufen würden in den auch mir bekannten Kneipen mit Zechen bis täglich 50 Mark (die dann ich oft noch bezahlen muß, weil sich wieder mal ein völlig Unbekannter auf mich beruft)!
Oder das Gebell gegen den noch erschienenen kommerziellen Teil: Ja sollen doch diese blöden Kläffer sagen, wie das BLATT sollte existieren können ohne diesen kommerziellen Teil! Und * "pacta sunt servanda": Hier liegt ein Geschäft vor, das eingehalten werden muß!
Was soll ich mich aufregen. Vielleicht noch über das Bedauern, wir Zustimmenden seien sprachlos gewesen. Ja liebe Zeit: Man kann doch zum BLATT die Zustimmung immer voraussetzen, das muß man doch, auch in Ausnahme-Situationen, nicht immer wieder hinausschreien und -schreiben.
Es gibt Menschen, die haben so grundsätzlich recht, daß sie gar nicht mehr unrecht haben können. Drum schreibe ich auch diesen Brief nur widerwillig. Denn er ist unnötig.

In Liebe
DFG-VK
München
Aktivgruppe

Euer oller Schlö

Oller Schlö,
Spät kommt Ihr,
doch Ihr kommt,
Der weite Weg,
Graf Isolan,
entschuldigt Euer säumen.
(Wallenstein)

Liebe Blattler,
Zum Blatt 182 nachtragend: das war prima! Im übrigen bin ich – regelmäßige Blattleserin – nicht immer mit allem einverstanden. Aber: Brauchts das denn? Nein, kann es auch gar nicht. Also laßt's Euch nicht verdrießen... Überzogene Erwartungen müssen ja enttäuscht werden.

Herzliche Grüße
Gerta

Moralistenverein

Würde euch am liebsten für den Kommentar zum Leserbrief Gisele (Nr. 182) nen Blechnapf um die Ohren knallen! Ist das euer Ernst?
"Anzeigen-, die uns anekeln."
"Tippen eine Zumutung."
Mir kommen gleich die Tränen.
"Normale" und "Wer mit wem" ist langsam auch nicht mehr lustig.
Es wird ein bürgerliches Trauerspiel. Mit welcher Berechtigung nehmt ihr den Leuten ihre Fotzenschleck- und -Arschfick-Wort-kombis?

Michael
(Verbalerotiker)

Liebe Leute!
Eure Einladung zum Widerstand gegen die Rekrutenvereidigung im Blatt 183 haben wir zwar zur Kenntnis genommen, aber stillschwiegend akzeptieren können wir sie nicht.
Wir haben doch ernste Bedenken, inwieweit sich ein solcher Aufruf mit einer pazifistischen Moral vereinbaren läßt. Pazifismus hat was mit Gewaltlosigkeit zu tun, falls Ihr davon schon mal was gehört habt. Insofern ist das Pflaster ganz bestimmt nicht mit UNS.
Zugegebenermaßen hat angemeldeter Widerstand nicht immer die Wirkung, die man sich von ihm erhofft, was allerdings auch damit zusammenhängt, daß die meisten Aktionsformen etwas – oder auch etwas sehr – abgefuckt sind.
Aber deswegen muß die einzige Alternative noch lange nicht die sein, die der Typ auf dem Bild symbolisiert.

Liebe DFG-VKler,
Vielleicht ist das Pflaster nicht mit EUCH, mit mir ist es manchmal auf jeden Fall.
Von der "einzigen" Alternative ist in dem kurzen Text auch nicht die Rede, sondern eben vom vielfältigen Widerstand – dazu gehört eure absolute, pazifistische Moral genauso, wie unsere nicht immer ganz so friedfertige Einstellung.

Uwe/Blatt

Fluchtgeschäft
Liebe Flug-Blattler!?
Ums kurz zu machen, der Grund meines Briefes ist folgender: Da versucht Ihr immer wieder durch Artikel den Lesern zu vermitteln, was mit dem Großfluchhafen Mü II auf uns zukommt. Ihr unterstützt den Abwehrkampf durch Berichte und Aufrufe und seid bei den meisten Aktionen auch dabei. Dies ist ja alles sehr gut und lobenswert.
Nur: Da gibt es im Blatt auch so herrliche Anzeigen von Travel-Overland (S. 65 u. 68, Blatt 184) und Cor-Transwest (S. 49 im selben Blatt), wo dann billige, billigste und allerbilligste Flüge für den Reisebus angeboten werden. Sagt mal, seid Ihr wirklich auf diese Anzeigengelder (insgesamt ca 1/3 Seite) angewiesen? Und als allerneuesten Grund, die Taz zu lesen, inseriert das Taz-Büro, daß die Zeitung abends (Schade, daß es für Riem noch ein Nachtflugverbot gibt – für Mü II dann nicht mehr!) nach München geflogen wird, "damit ihr die von Morgen schon nachts in Eurer Kneipe lesen könnt". Alternativ oder nur naiv?

Wolfgang, BI-Erding

Ob wir wirklich auf die Anzeigengelder der Billigflug-Reisebüros angewiesen sind, ich weiß es nicht. Ich weiß aber, daß die von dir angesprochenen Reisebüros und einige andere mehr mit zu den treuesten und zahlungskräftigsten Blatt-Anzeigenkunden gehören. Und das sicherlich nicht nur aus lauter Liebe zum Blatt! Ihre jahrelange, lukrative Zusammenarbeit mit uns beweist zumindest auch, daß die Blatt-Leserschaft ein nicht weniger lukrativer Markt für ihre Angebote ist. Vielleicht sollten wir es uns leisten, auf ihre Angebote zu verzichten. Nur, könnten sie nicht auch eines Tages darauf verzichten, weil ihre Offerten im Blatt einfach nichts mehr bringen?
Jedenfalls spiegelt sich nicht nur in den Kontaktanzeigen ein Stück jener Wirklichkeit wider, aus der und für die das Blatt entsteht. Solange der Antiflughafenkampf weit weniger zum hiesigen Alltag gehört wie die Lust an der Flucht, solang wohl werden die Sonderangebote der Charterfliegerei mindestens genauso gründlich gelesen wie Artikel gegen den Fluchtverkehr. – Ob sie nun im Blatt abgedruckt sind oder nicht. Sollte sich jedoch an diesen, unseren Zuständen etwas ändern, und sicherlich ist dein Leserbreif ein Beitrag dazu, dann, lieber Wolfgang, sei gewiss: Am Blattanzeigengeschäft wirds nicht scheitern!

N.

Ich kann der verehrten Leserschaft sagen, daß wir nicht auf **diese** *Anzeigen angewiesen sind. Jedoch weiß ich,*

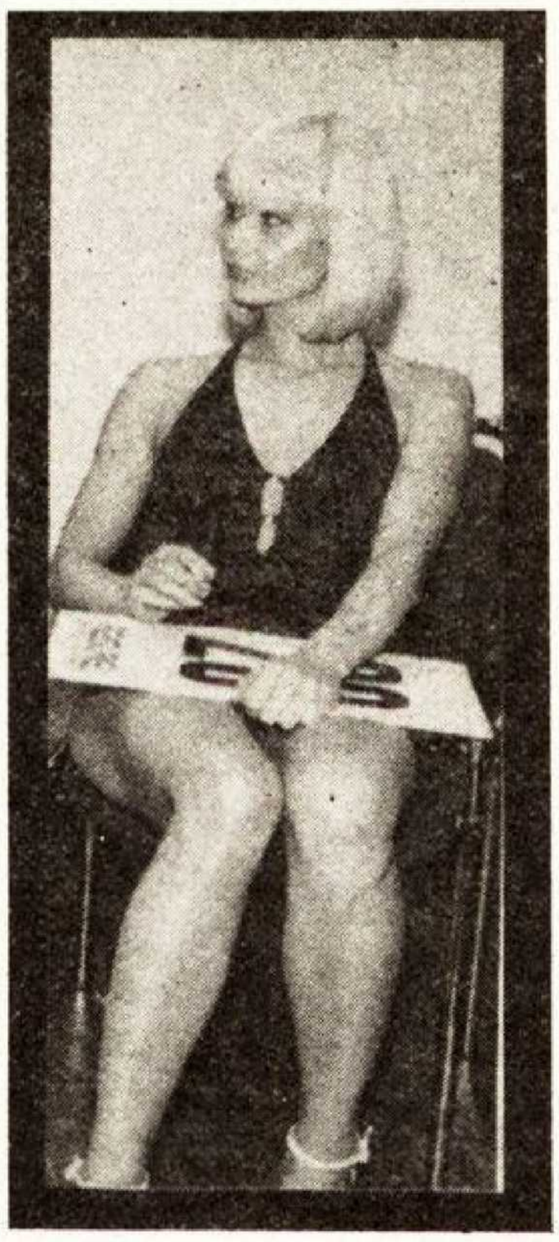
1. daß das Blatt auf Anzeigen angewiesen ist, wenn es weiter so existiert wie besher, und daß wir 2. keine Gewinne einstreichen, um es uns gut gehen zu lassen (auch wenn uns das mancher Außenstehende nicht glaubt: der soll sich auch mal fragen, wovon wir wohl die Prozeßkosten zahlen). Doch was Du ansprichst, trifft im Prinzip bei fast jeder Anzeige zu, z.B. einerseits AKW-Artikel, andererseits Anzeigen von Sponton, Kolectro und für Hifi-Anlagen etc.
Ich finde, die Diskussion muß heißen, **wie** *können wir das Blatt anders machen?*

Achim

WG-Tombola

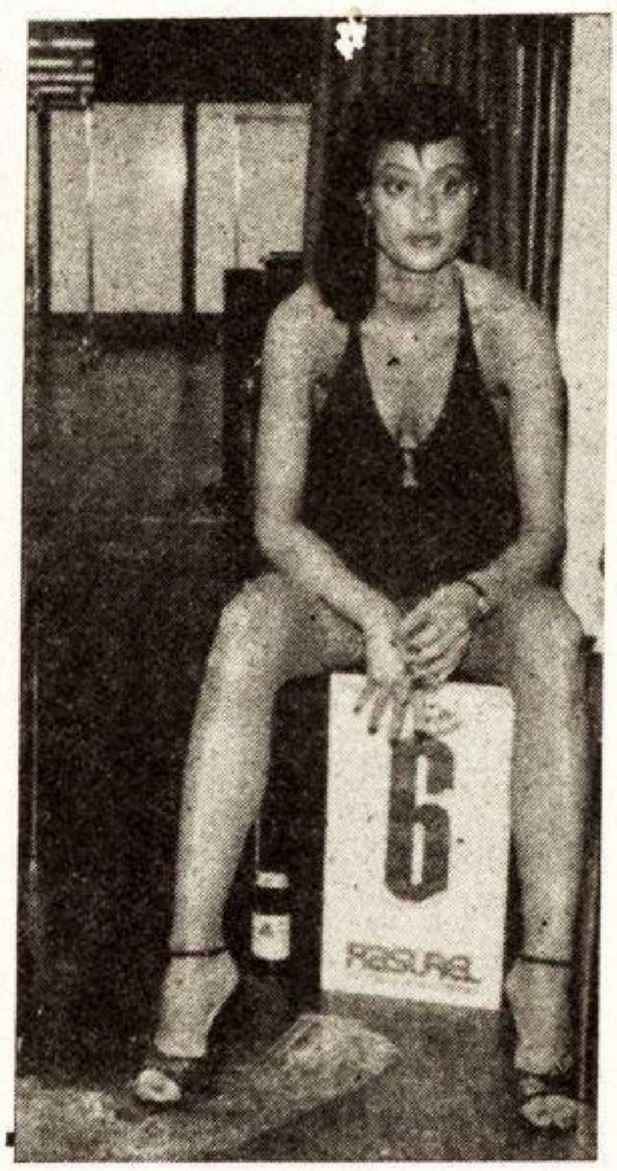
Da ich mich nicht nur als Betroffene inmitten eines großen Teils von Wohnungssuchenden zähle, die konkrete Vorstellungen und Bedürfnisse zwecks "Leben in einer WG" haben und diese in der Praxis auch verwirklicht sehen wollen, aber auch unter dem Druck stehen, so schnell wie möglich diese WG zu finden; da ich in Gespröchen und Anzeigenformulierungen immer wieder feststellen muß, daß der treue Glauben an den "kleinen Unterschied" zwischen WG- und Maklerangebot zwar nach langem, aufreibenden Suchen kritischer angegangen wird, aber oft noch Bestand hat, halte ich es für nötig, einmal die Taktik der Bewerberauswahl, die von mancher linken und "erfahrenen" WG praktiziert wird, darzustellen. Dieser kleine Unterschied wird aufrechterhalten 1. durch Anzeigen in Alternativ-Zeitungen und 2. durch die Art der Formulierung. Wer käme da auch auf den Gedanken daß da eine Gruppe von linken Leuten, die Mitbewohner suchen, dasselbe Ausleseverfahren anwenden wie die meisten Vermieter privater/öffentlicher Hand und genauso gewinnbringend kalkulieren, wie das eben auch bei Maklern der Brauch ist! Mit diesem Unterschied eben, daß das Zahlungsmittel hier nicht "Deutsche Mark" heißt, sondern "rhetorische Begabung" daß die Moralvorschrift nicht aus Berufstätigkeit, Ehering und Kinderlosigkeit besteht, sondern in der Gleichschaltung der Persönlichkeit in "anti"-moralischer und politischer Hinsicht, auch wenn sich diese nur in der Ablehnung von konsumverdächtigen Patschouli-Ölen und in der Hinwendung zur gleichen Tabakmarke für jeden äußert!
Ich antwortete auf folgende, m.E. wirklich gut formulierte Annonce:

"Wir fünf (2 w: 35, 32; 3 m: 33, 32, 22; ein Hund, m) suchen Mitbewohner/innen. Es ist zwar sehr teuer .... dafür haben wir ein großes Haus in Laim mit viel Gemeinschaftsraum und einem schönen Garten. ...WEN WIR NICHT WOLLEN: PSCHO–SCHWÄTZER, AUFSTEIGER, ANGEPASSTE, LIBERALE, PARTEIHEINIS. WEN WIR WOLLEN: LEUTE, DIE AUCH ÜBER SICH SELBST LACHEN KÖNNEN; GERNE KOCHEN, ESSEN, IM GARTEN WÜHLEN DIE FÜR ORDNUNG OHNE HERRSCHAFT SIND; LINKE MIT HOFFNUNG! Tel.....



Per Telefon gab ich mein Alter, die bevorstehende Geburt eines Kinder und WG-Erfahrung an. Der Vorstellungstermin wurde auf 10 Tage später angesetzt. Als ich dort eintraf, neben mir fanden sich noch zwei andere Bewerber ein, wurde erst einmal klargestellt, daß wir nicht die einzigen Interessenten wären, sondern man schon in der Woche zuvor an die 60 (!) Leute durchgezogen hätte. Ich frage, warum so viele. Nun ja, es hätten sich so viele beworben, und man will halt jedem eine Chance geben.(Daß im Endeffekt von 60 nur 2 eine wirkliche Chance haben, sei das natürliche Risiko und sollte nicht darüber hinwegtäuschen, daß man's gut mit jedem meint). Das erste, was man mir zukommen ließ, war die ehemalige Aktivität in der Studentenbewegung von seiten der WG-Gruppe. Welche Aktivitäten in der Vergangenheit konnten wir 24-jährigen da wohl schon aufweisen? Aber das wurde sogar als interessant befunden, mit dem Argument "wir alte Hasen wollen doch mal sehen, wo die Jugend heute steht" Das war alos die erste Chance. Nun hieß es, politische Situation zu beziehen. Wo stehen wir junge Kaninchen? Ich war nie Mitglied in einer Partei und auch nicht in der Studentenbewegung; auch habe ich keiner Bürger-Initiative angehört; weder habe ich im Sozialistischen Büro gekellnert, was man hätte evtl. noch nachweisen können, noch habe ich irgendwelche Belege zur Hand, die mich bei Demonstrationen hervorheben könnten. Ich habe aber meinen politischen Standpunkt, meine Ideen, meine Pläne für das jetzt und für morgen. Die Frage der politischen Aktivität an sie gerichtet, wird verneint. Sie haben auch Pläne für die Zukunft, Vorstellungen, Einstellungen, aber.. - wir sind die Bewerber. Dann wird umgeschwenkt. Es wird anerkannt, daß ich vorhabe, mein Kind alleine großzuziehen. Aber wie sieht es mit der Beziehung zum Vater des Kindes aus? Wieviel ist da noch da an Gefühlen, an unüberwältigten Schwierigkeiten? Warum haben wir uns getrennt? Nun bring dich doch mal ein. Zeig dein analytisches Denken. Zeige deine Perfektion mit Beziehungen umzugehen. Du bist am Zug! Und rede nicht zuviel um den heißen Brei herum - sie wollen keine Psychoschwätzer. Auch die andere Bewerberin kommt dran. Beziehungskisten werden vernagelt. Anschließend gibt es Essen. Wir dürfen daran teilhaben. Der männliche Bewerber wird gefragt. Grafiker, Kommunikationsdesign. Hat er vor, sich in der Zukunft zu verkaufen? Nein! Meint er's ehrlich, oder paßt er sich nur an? Ich bleibe bis Mitternacht. Habe Kreuzschmerzen. Sie reden davon, ein Fest gemeinsam mit den Bewerbern zu machen, damit die Nichtangenommenen die Möglichkeit haben, untereinander WG's zu gründen. 60 Leute? Nein, die engere Auswahl natürlich. Sie wollen mir drei Tage später Bescheid geben. Ich werde nicht angerufen. Rufe also selbst zurück. Bei meinem dritten Anruf erfahre ich, daß ich in der engeren Wahl bin.
Eine von dreien. Welche Spannung, wer bleibt übrig. Und mein Geburtstermin rückt näher. Am zweiten Abend bin ich die erste. Dann kommt die andere Frau, hat Wein mitgebracht, macht darauf aufmerksam (Oh, hätte ich auch...?) Gespräche übers Einkaufen, Gespräche über Beziehungen, Bemerkungen über vorherige Bewerber. Man scherzt. Punktesystem in der Auswahl. Höchstpunkt 10. Wir liegen darüber. Jeder bekam Kreuzchen. Alles offen, nicht in geheimer Wahl. Oder doch? Die Frau bietet an, beim nächsten Besuch einen Braten zu machen. Ich möchte mich nicht in die Küche stellen, hochschwanger - doch wie kann ich mich verkaufen? Jetzt fühl ich mich nun endgültig verarscht! Die Gruppe bringt rein gar nichts! Die, die weiterhin in der WG wohnen bleiben, verschwinden nach und nach. Der eine ist zum Essen eingeladen, die anderen knallen sich vor den Fernseher. Zwei Tage später wird es mir zu bunt. Immer diese Vertröstungen, keine konkreten Termine. Ich verlange eine Entscheidung. Jetzt erst wird mir erklärt, daß man übereinkam, sich für zwei Frauen zu entscheiden, die mit der engeren Auswahl nichts zu tun hatten. Ein näherer Grund der Absage wurde von diesen konkreten Leuten nicht angegeben. Nicht gegen mich persönlich (klar), kann gern mal wieder vorbeikommen (Braten kochen und Spielchen spielen?). Dann erfahre ich, daß von 60 Leuten natürlich nicht alle gekommen sind, nur die Hälfte, oder so 25. Und in der engeren Auswahl waren auch nicht drei sondern mehr. Wieviel habe ich mißverstanden? Ich sollte mich halt doch nicht so an dem aufhängen, was einzelne Leute gesagt haben, wird mir nahegelegt. Sie hätten sich in ihrer Haut auch nicht wohlgefühlt, das müßte ich doch verstehen können, bei der heutigen Marktsituation. Was hätten sie denn anderes tun können? Vielleicht nur fünf kommen lassen, entgegnete ich, dann wäre man bei der Auswahl nicht so überfordert gewesen. Aber das sich-verkaufen-müssen hat ja schließlich auch seinen Reiz und hat der Gruppe sicher manchen amüsanten Abend eingebracht. Am selben Abend rief ich die Frau an, die mit mir in der "engeren Wahl" stand. Sie wurde ebenfalls nicht informiert, daß man sich gegen sie entschieden hat. Sie erfuhr es von mir. Ein kurzes betretenes Schweigen. Dann die Erklärung, daß ihr Interesse eh nur mäßig war. Aha! Den Braten wird sie nun wohl nicht mehr braten wollen, oder doch?

Birgit



AKW—Nee + Öko

Aktionskreis Leben Gewerkschafter gg. Atom, c/o Karl Heinz Lewien, Tel. 26 66 32

Aktivgrp. Naturschutz c/o Rudi Remm, Kirchenstr. 5, Tel. 47 99 90

AK Umweltschutz an der Uni, c/o Wolfgang Bensch, Tel. 28 67 91, Heinz Hellerer, Tel. 39 37 21

AKW-Nein-Gruppe München-Landshut c/o Kurt Faller, Reichenbachplatz 22, Tel. 260 71 27

Anti-AKW-Büro Mailaden Maistr. 29, Tel. 53 66 25, Münchner BIs gg Atomanlagen, Arbeitsgrpn zu: GSF, Ohu-AKW-WAA/Endlager, Musik-altern. Energie, Theater-Infoarbeit etc. Di+Do 17-19h, Plenum Di 19.30h

B.A.U.M. Bürgeraktion Umweltschutz, c/o Lothar Mayer, Beltweg 6, Tel. 361 55 32

Bund Naturschutz in Bayern e.V. Schönfeldstr. 8, Tel. 28 83 00

Gorleben Freundeskreis c/o Gerhard Hofmann, Auenstr. 98, Tel. 725 21 98

Die Grünen Kreisverb. Breisacherstr. 16 o. Zieblandstr. 34, Tel. 52 42 75

Strobo München Land Veid Grünwald,Salzstr.27,8034 Germering,Tel.8 44 649

Strobo,Sieglinde Aigner,Reutterstr.101, Tel.58 29 14

Arbeitslose

Arbeitslosenzentrum Blutenburgstr.65,Di-Fr 14-17h,Tel.19 40 16/17

Beratung u. Anleitung z. Selbsthilfe f. arbeitslose Mädchen Di+Do 15-18h, Auenstr. 31, Tel. 7 25 25 50; abds. Töpfern, Schreinern, Gespräche

Beratungsstelle f. arbeitsuchende Mädchen Klarastr. 10, Tel. 19 42 46, Mo+Mi 13-16.30h, Fr 9-14h

Zentrum für junge Arbeitslose Beratungsst. u. Laden, Schulstr. 31, Tel. 13 41 46, Di+Do 9-12h, Mo-Do 13-17h

NEVER

Bio-Dynamo

Erdgartenclub Neureutherstr. 23, Naturkost, tgl. bis 22h, Mo zu, Tel. 37 91 52

Grünkernladen Adlzreiterstr. 33, Tel. 725 19 69, Mo zu

Karotte Naturkostladen, Schellingstr. 130

Kräutergarten Steinstr. 20

Korn-Kraft im Werkhaus, Leonrodstr. 19, Tel. 16 04 74

Lebascha Lebensmittelcoop, Breisacherstr. 12, Di vorm. zu, Fr Gemüsemarkt, Tel. 448 30 98

Makroshop Amalienstr. 38, Tel. 28 89 17

Du Bengel - was gehen dich die Zähne meiner Frau an?

An diesem Morgen war gar kein Geschäft zu machen gewesen

Bastards!

Näpfe biol. Lebensmittel, Wilderich-Lang-Str. 6, Tel. 166 038

Naturkostladen 4 Jahreszeiten Jahnstr. 20, Tel. 260 34 10

Naturkost Wax Dollmannstr. 15, Tel. 66 34 35

Naturlädle Naturkost, Kreitmayerstr. 2, Tel. 52 95 82

Naturstüberl Heiliggeiststr. 6

Tantra Leonrodstr. 19, Tel. 16 03 05

Teatime 70 Tees + Gemischtwaren, Artilleriestr. 7, Sa zu

Vitamin-Büffet biol. Lebensm. + veg. Snack-Bar Herzog-Wilhelmstr. 25, Tel. 260 74 18

Windmühle Johannisplatz 21

Bücher

Autorengespräche Haidhauser Werkstatt im Museum Kirchenstr. 24, Fr ab 19h; Tel. 448 52 92

Basis-Buchhdlg + Antiquariat Adalbertstr. 41-43, Bücher, Platten, Infos, Tee; Tel. 280 95 22

Adalbert 14 Adalberstr. 14, Tel. 34 23 13

Filmladen Luisenstr. 68 Fr-Mo 14.30-18.30h, Sa 11-13h; Tel. 280 05 84

Filmlandpresse Zentnerstr.13, Mo-Fr 13-18.30, Sa 9-14h, Tel. 52 47 55

Frauenbuchladen Arcisstr. 57, Lesungen, Kommunikation,Musik,Ausstellgen, Tel. 378 12 05

Kolonialwarenladen im ZEF, Parisertr. 7

Sodom schwule Buchhdlg., Reichenbachstr. 51, Tel. 26 67 13

Trampipfad Elsäßerstr. 15, Tel. 48 96 09

Universum Buchladen Hirschbergstr. 6, Tel. 16 93 80; Ankauf v. Büchern + LPs

Cafes

Baader Rumford/Klenzestr., Karambolage-Billard

Größenwahn Lothringerstr. 11, 10-1h, Mo ab 19h, Tel. 448 50 35

Johannis Johannisplatz 15, nach 1h noch offen

Lieber Tee Breisacherstr. 12, Tel. 448 05 95

Cafe Freiheit Leonrodstr. 16 (Pl.d.Freiheit), tgl. 9-1h, Tel. 16 09 61

Ruffini Orffstr. 22-24, 10-24h, warme Küche ab 18h, Mo+Di zu, Tel. 16 11 60

Schmalznudel Viktualienmarkt, ggü. Freibank, 5-14h, frische Schmalznudeln, So+Mo zu

Drogen

Con-Drops Drogenberatung, Therapiezentrum, Konradstr. 2, Tel. 39 10 66

Teehaus der Con-Drops Türkenstr. 24, Mo-Fr 15-22h, Tel. 28 83 23

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete Tel. 28 28 22

Galerien

Alternativ-Galerie Blütenstr.1, Mo-Fr 16-20h, Sa 12-16h; Kontakt, Lesungen, Werkstatt, Bibliothek, Ausstellungen; Tel. 28 62 31

Dany Keller Galerie Buttermelcherstr. 11, Tel. 22 61 32

Galerie B.O.A. Schraudolphstr. 25; Video, Aktionen, Disk., Ausstellungen; Tel. 37 40 23

Galerie 43 Ton, Holz, Glas, Textil; Schleißheimerstr.43, Tel.19 72 49

Laden Westend Ligsaltzstr. 20; Video, Theater, Ausstellungen, Kurse; Tel.50 11 73 + 21 54 95

What's happening?

Geschlechtliches

Du bist hart und starrsinnig,

Beratungsst. f. natürl. Geburt Richard Wagner Str. 9, Tel. 52 52 22

Come Out Lesbenverlag, **Troubadisc** Frauenmusikverlag, **Troubadoura** Frauenmusikzeitung, Arcisstr. 62, Tel. 37 19 34

Familienberatung Ismaning,Schloßgartenweg 2,Tel. 96 72 20, Mo-Do 8-16.30h und Fr.8-15h

Frauencafe im Frauenzentrum; Mi, Fr, Sa 11-17h

Frauengalerie Frauenhandwerk, Wolle, Kurse, Spinnen, Breisacher Str. 4, Tel. 48 95 44

Frauenhaus (vom Frauenzentrum) Haus für mißhandelte Frauen u. ihre Kinder, T. 52 66 77

Frauenhilfe München Haus für mißhandelte Frauen u. ihre Kinder Tel. 351 90 31/32/33

Frauenkino München e. V. Arcisstr. 62, Tel. 37 19 34 jed. Do im Maxim Vorst. Tel. 168721 Landshuter Allee 33

Frauenkneipe Schmellerstr. 17, Tel. 725 22 18, U-Bahn Poccistr.

Frauentherapiezentrum Auenstr. 31, Tel-Dienst Mo/Di/Do 17-18 h, Mi-Fr 10-12 h, Therapie nach Vereinbarung, Beratung in der Gruppe, Di 17-19 h, Do 19-21 h off. Info-Abend Di ab 15 h. Tel. 725 25 50

Frauentreffpunkt Neuperlach Oskar-Maria-Graf-Ring 20, Tel. 670 64 63, Di+Do 9-12h, Mo 17-19h, Mi 20.30h

Frauenwerkstatt e.V. Bergmannstr. 24, Tel. 502 29 89 + 769 40 69

Frauenzentrum Gabelsbergerstr. 66, Mo-Fr 17-24h, Tel. 52 83 11; Mo: 18h §218-Beratung, 20h Müttertreffen; Di: 19h AKW, 20h für neue Frauen; Mi: 18h §218-Beratung, 20h Plenum; Do: 18h Schwangerschaftsberatung; Fr: Lesbenplenum

Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e.V. + Initiative zur Betreuung ausl. Frauen c/o Rosemarie Helow, Tel. 723 57 64 abends

BASTARDS!

Lag im Bett, weil er böse war...

Er warnt die Schüler davor, zu denken

Pädo-Emanzipationsgruppe DSAP e.V. Postfach 80 04 48, Mü 80

Pro Familia Türkenstr. 103/I, Tel. 39 90 79; Schwangerschafts-, Sexual-, Partner- u. §218-Beratung, Termin nach Vereinbarung

Rat und Tat ArbGrp des VSG, Beratung f. Homosexuelle; Postanschr.: Landwehrstr.11, 8 Mü 2; TelNr über Telefonseelsorge 59 54 55

Schwules Lesen — Schwules Schreiben c/o Gerd Wolter, Postf. 622, Mü 1, Tel. 29 71 43, Klaus 308 38 73

VSG Verein f. sexuelle Gleichberechtigung e.V. homosexuelle Aktionsgrp, Postf. 801 928, 8 Mü 80, Tel. 15 46 69; Treffen tgl. ab 19.30h Clubzentrum Weißenburgerstr. 26 (UG)

Inis + Stadtteilgruppen

Bürgerkomitee München -Nord SBZ Buhlstr., Arnauer Str. 6, Tel. 311 18 40, Treff jeden 2. u. 4. Do im Monat

Bürgerzentrum Seidlvilla e.V. c/o Urbanes Wohnen, Tel. 39 86 82

Freundeskreis gegen den Großfluchhafen München II c/o Lisa Schäfer, Andreestr. 6, Tel. 16 37 83

Griech. Haus Bergmannstr. 46, Komm.- u. Begegnungszentrum, Sozialbetreuung, Beratung

Haidhauser Nachrichten Belfortstr. 8, Tel. 448 32 71

Kontaktstelle f. Initiativgruppen in Bayern soz. kultureller, pädag. Bereich, Leinthalerstr. 10, Mü 45, Tel. 323 23 64

Milbenzentrum (Milbertshofen) Nietzschestr. 7b, Tel. 359 30 62

Netzwerk-Ini München Sepp Heinle,Bayrischzellerstr.29,Tel.694074

Radl-Initiative Tel. 37 63 52 + 361 42 33

Sendl. Kulturschmiede Lindenschmittstr. 3, Tel. 725 11 58

Vereinigte Bürgerinitiativen Region München c/o Walter Nellhiebel Erzgießereistr. 44, Tel. 523 36 45, Treff jeden 2. Mi im Monat, Kaulbachstr. 19

Westendkomitee/Westendnachrichten P. Eber Westendstr. 14

Jugend

Arbeitskreis Münchner Schüler c/o Peter Hoffmann, Weidenstr. 74, Mü 83, Tel. 637 05 73

Jugendberatung Mariahilfstr. 16 Kneipe Mo-Mi 19-22h, Teestube Do-Sa 16-20h, Beratung tgl. ab 12h, Tel. 66 45 00

Jugendherbergen Burg Schwaneck/Pullach Tel. 7932 81 Elisabethpl. 87, Tel. 18 50 81 Miesingstr. 4, Tel. 723 65 50 Wendl-Dietrich-Str. 29 Tel. 13 11 56 Winthirpl. 8, Tel. 16 45 45

Kontakt-und Beratungsstelle für Jugendliche, Schulstr.31, Tel.134146 Mo-Fr 13-17h

In Via-Intern.Club Klarastr.10, Tel.194246 Treff für junge Leute aller Nationalitäten, Di 20-23h

JIZ - Jugendinformationszentrum Paul-Heyse-Str. 22, Mo-Fr 11-19 Sa 11-17 h, Tel. 53 16 55 od. 53 47 88 für (anonyme) **Ausreißer auch nachts** Tel. 88 55 26

Landesschülervertretung Bayern c/o E. Schnell, Mü 45, Eduard-Spranger-Str. 32, Tel. 313 75 05

imeAn

Kinos/Filmclubs

What were they after?

Why?

ABC Herzogstr. 1a, Tel. 33 23 00

Arena Hans-Sachs-Str. 7 Tel. 260 32 65

Arri Türkenstr. 91, Tel. 34 38 56

Cinema Nymphenburgertsr. 31, Tel. 55 52 55

Eldorado Sonnenstr. (Stachus), Tel. 55 71 74

Europa Arnulfstr. 6, Tel. 59 34 06

Fantasia Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

Filmcasino Odeonsplatz Tel. 22 08 18

Filmclub Starnberg Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr. 18

Filmclub im Olympiazentrum M. Oeller, Helene-Mayer-Ring 7/ A 212, Tel. 351 58 62

Filmmuseum im Stadtmuseum, St. Jakobspl. 1, Tel. 233 23 48

Filmwerkschau Bayern Th.Müller,Geblatterstr. 30,Tel. 4 48 16 48

Initiative Film Gauting Jugendfreizeitzentrum Bahnhofstr. 6, Tel. 850 33 96

Isabella Neureutherstr. 29, Tel. 37 88 44

Kino West Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67), Tel. 854 28 90

Leopold 1+2 Leopoldstr. 80, Tel. 34 74 41

Lupe 2 Ungererstr. 19, Tel. 34 76 51

Marmorhaus Leopoldstr. 35, Tel. 34 40 46

Maxhof Fürstenried West (Tram 16), Tel. 755 70 80

Maxim Landshuterallee 33, Tel. 16 87 21

Museum Lilienstr. 2, Tel. 48 24 03

Odyssee Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

Rex Agricolapl. (Laim) Tel. 56 25 00

Studentenfilmclub Connollystr. Olympiamensa Tel. 351 58 62 (Michael Oeller)

Studio Solln Sollnerstr. 43, Tel. 79 65 21

Theatiner Theatinerstr. 32, Tel. 22 31 83

Türkendolch Türkenstr. 74, Tel. 37 88 44

Werkstattkino Fraunhofestr. 9 Rgb., Tel. 260 72 50

Kneipen

Alter Ego Artilleriestr. 5, ab 19h, Tel. 19 43 14

Alter Ofen Zieblandstr. 41, ab 19h, Tel. 527 527

Ansbacher Schlößl Kellerstr. 21, ab 18h, Spontanmusik, Tel. 48 74 91

Atzinger Schellingstr. 9, Tel. 28 28 80

Baal Kreittmayerstr. 26, tgl. 11h-1h, Mo ab 19h, Tel. 19 85 18

Bali Grill Albrechtsstr. 39, Mo+Di zu, Tel. 18 16 66

Blues Beissl Elsässerstr. 11, ab 16.00, Spontanmusik, Tel. 448 28 76

Burg Pappenheim Baaderstr. 46, Tel. 26 38 01

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr. 17, Tel. 29 89 25

Candle Klenzestr. 89, ab 18h, So ab 10h, Tel. 201 22 62

Centro Espanol Daiserstr. 20, Mo zu, Tel. 76 36 53

Charivari Türkenstr. 92, bis 3 h, Mo zu, Tel.: 28 28 32

Der Friedl Gravelottestr 14, Spontanmusik

Evas Weinstube Schelling-/Luisenstr., bis 2h, Sa zu, Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen

Fasaneriehof Fasaneriestr. 3, Tel. 18 11 98

Fraunhofer Fraunhoferstr. 9, So Frühschoppen Tel. 24 04 55

Gabelsberger Brauerei Gabelsbergerstr. 50, Tel 52 23 31

Grünes Eck St. Martin-Str. 7, Tel. 69 40 51

Hellenikon Ganghoferstr. 76, Tel. 76 58 32

Isabellahof Isabella-/Neureutherstr., Balkanessen

Ithaki Rosenheimerstr. 108, ab 10h, Tel. 48 81 71

JAM Rosenh.Str. 4, Fr+Sa bis 3h, Tel. 48 44 09

Jennerwein Clemens-/Belgradstr., Tel. 30 72 21

Kittenalm bei Utting, Richtung Dießen im Wald, Tel. 08806/7084

Kneißl Keller i. Milbenzentrum, Nietzschestr. 7b, Tel. 359 30 62

Bei Knittel Tulbeckstr. 44, ab 19h, Tel. 502 37 37

Laki's Steinseestr. 2, Fr+Sa griech. Musik bis 3h, Tel. 40 73 34

Laterndl Pariserstr. 34

Lothringer Bierhalle griech., ab 10h, Lothringerstr. 10, Tel. 480 10 22

Lyra Bazeillestr. 5, Tel. 48 66 61

Modernes Theater Kneipe, Mo zu, Hans-Sachs-Str. 12, Tel. 24 05 47

Panoptikum Hauptstr. 15, 8014 Neubiberg, Mo zu, Di-Fr 16-24h, Sa+So 14-24h, Tel. 60 57 15

Rheinpfalz Kurfürstenstr. 35, Sa zu, Tel. 37 06 98

Schizo-Fred Elisabethstr. 36, 1.-3. Sa i.M. bis 3h, Tel. 37 35 53

Rigan Club Herzog-/Apianstr., Tel. 30 7171

Tosteki Dreimühlenstr. 30, Tel. 77 16 10; Musik + Essen (griech.)

Uhu Theresienstr. 138, Tel. 52 23 51

Vollmond Schleißheimerstr. 82, Tel. 52 97 36

Wirtshaus am Hart Sudetendeutsche Str. 40, Tel. 311 60 39

Wirtshaus z. Schmarrn Bruderhofstr. 5, ab 18h, Mo zu, Tel. 723 17 11

Wurzel Holzstr. 29, ab 18.30, Tel. 26 37 92

Zur alten Kirche Kirchenstr. 38, ab 18h

Zur Rose Hirschgartenallee 18, ab 18h, So ab 10h, Di zu, Tel. 17 33 12

Zum Kloster Preysingstr. 77, Tel. 448 44 08, ab 10h, So zu

Musik

Bunter Vogel im Herzogstand, Herzogstr. 44 Tel. 34 61 85

Blackout Revuekabarett, Bavariaring 43, Tel 76 49 23 o. 34 35 68

Bluespunkt Oberdorfen Kreis Erding, Tel. 08081 /2008

Circus Hauptstr. 12, 8051 Gammelsdorf, Kino, Musik, Theater, Tel. 08766/254

Domicile Leopoldstr. 19, 21-4h, Jazzclub, So zu, Tel. 39 94 51

Drehleier Balanstr. 23, intern. Folkl. + Gastsp., Mo Musikertreff, Tel., 48 43 37

Hirschwirt 8058 Erding Dorfnerstr. 1, Tel. 08122/7575

Jazzschool Am Lilienberg 5, Tel. 48 35 87 + 811 93 56

Kleinkunstbühne Esterhofen Schloßstr. 35, Tel. 08139/933

La Cumbia Taubenstr. 2, südam. live-Musik, Tel. 65 85 01

Loft Multimedia-Studio Kirchenstr. 15, Tel. 47 58 16 + 39 88 16

Muh Sendlingerstr. 75, intern. Folkl., Mo Musikertreff, Tel. 260 92 35

Peseta Loca Oberländer Str. 1a, span.+südam. Musik. Tel. 77 28 45

Pop Club Lilienstr. 51, Disco, Mi+Sa Beat, Fr+So Rock'n Roll, Do 70-er Rock

Robinson Dreimühlenstr. 33, tgl. Kneipe, Fr+Sa intern. Folkl., Tel. 77 22 68

Rockhaus Schwindkirchen bei Dorfen, Kino-Musik-Theater, Tel. 08082/399

Silberdistel Kontakte f. Musik, Theater, Film, Tel. 700 17 72

Song Parnass Einsteinstr. 42, intern. Folkl., Tel. 470 29 95

Stiege 8223 Trostberg, Hauptstr. 39, Tel. 08621/2139

Tabarin Thierschstr. 19 Di-Do Disco, Fr+Sa live Soul, Reggae, Funk, So ab 16h Roykes Jam Session, Tel. 22 75 71

Thomas Hans-Sachs-Str. 17, Disco, Mo+Di zu, Tel. 26 73 54

Titanic Aufhausen/Erding, Disco Fr+Sa 20-3h

Trararium Elvirastr. 19, Tel. 18 67 18 + 33 26 07

Unterfahrt Kirchenstr. 96, Tel. 448 27 94, tgl. ab 18h, Fr+Sa Jazz live, Sa ab 19h jam

Unterstrogn bei Erding, Kneipe, jd. Fr Konzert, Tel. 08122/7486

Vielharmonie Preysingstr. 20, Tel. 48 49 89

Weekend 8311 Baierbach b. Altfrauenhofen, Tel. 08705/677; Mi+Fr +Sa Disco

Zur Post Ampermóching, Haimhauserstr. 5 Tel. 08139/1207, Do zu

Politische

AEL Aktionseinheitsliste v. Fachschaften + unabh. Linken an der Uni, c/o W. Bachl, Andreestr. 4, Tel. 16 47 46

Aktion Froher Heide c/o Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str 3, Tel. 53 33 28

AG SPAK Arbeitsgemeinschaft sozialpolitischer Arbeitskreise, Reifenstuelstr. 8, Tel. 77 54 20

Alm Sozialistisches Zentrum, Heßstr. 80, Di 20 h

ALM Anarchist. Liga München, Michael Hiltl, Agnesstr. 33, Zi. 141, Tel. 37 46 02; Stammtisch Di 20h Stadt Salzburg, Sedan-/Milchstr.

Amnesty International Pariserstr. 3, Mo-Fr 17-19h, Tel. 480 14 84; Sprechstunde f. polit. Flüchtlinge Mi 19-20h

Anti-Strauß-Komitee Mo 20h Stadt Salzburg Sedan-/Milchstr.

Asta FH Dachauerstr. 149, Tel. 19 60 18

Asta TU Arcisstr. 21, Tel. 2105 2991

AStA Uni-Leopoldstr. 15, Tel. 381 96 240

DFG VK e.V. Martin-Greif-Str. 3, Di/Fr 18-20h KDV-+Zivildienstberatg , Stellenverm., Mi ab 19h Treff der aktiven Leute, Tel. 53 72 60

Gesellsch. f. bedrohte Völker c/o Anneliese Ohly, Katharinenstr. 1, Tel. 79 94 41 + 651 53 87 jew. ab 19h

Ges.f. Deutsch-Chines. Freundschaft Bazeillestr 19, Tel. 28 67 91

Humanist. Union Bräuhausstr. 2, Tel. 22 64 41

Informationsst. El Salvador Kilianspl. 5, Mü 2 Tel. 50 90 85

Informationsst. Guatemala Friedrichstr. 25, Tel. 351 8395 + 37 67 60

Lateinamerika-Komitee Di 17.30-19.30 im ZEF

Numerus-Clausus-Initiative e.V. Reisingerstr. 13 Rgb , Fr 17.30-18.30h, Tel. 260 72 23

Rote Hilfe Postadresse: Nietzschestr. 7 b, 8M40

Sinti-Gruppe c/o Gaby Meros, Agnesstr. 44, Tel. 378 16 90

SOZDL Zivildienst- + KDV-Beratung im ZEF Mo 18-20h

Sozialistisches Zentrum Heßstr. 80, Tel. 52 49 90, tgl. Kneipe + Infos, Sa+So zu

ZEF Zentrum f. Entwicklung und Frieden, Pariserstr. 7, Tel. 448 48 10

Psycho

Hilfe in Lebenskrisen (Kontakt + Beratung, nicht amtlich) Metzstr. 30, Tel. 448 10 19

Kriseninterventionsdienst für alle, die nicht mehr können. Soz.psychisch. Dienst, kostenl., anonym, Schwanthalerstr. 106, Tel. 520 74 40

Sozialpsychistr. Dienst Giesing Tegernseerlandstr. 75, Tel. 692 21 31, Mo+Di 11-20h, Mi-Fr 9-15.30h, 13-14h zu

Sozialpsychistr. Dienst Neuperlach Peschelanger 11, Tel. 67 10 51, Mo+Mi 11-19h, Di+Do+Fr 9-15.30h, 13-14h zu

Stigma e.V. Päd.-psych. Beratung f. Erziehung, Sexualität, Partnersch., Gustl Angstmann, Tel. 78 16 85 + 725 19 69

Stotterer Selbsthilfe c/o Elisabeth Bahlmann, Tel. 26 83 36 (abends)

Therapeuth. Club Friedrichstr. 25, Tel. 344 233, mo - fr 16 h - 18 h

WIR Psychosoz. Beratungsstelle (Schwerp. Behinderte) + Arbeitskreis Körperbehinderter Freizeit, Therapie, Rat e.V., Schöttlestr 3, Tel. 723 73 90

Psychosoz. Beratungsstelle 8050 Freising, Oberer Graben 22, Tel. 08161/3416

Theater

Eyes + Ears Theaterwerkst., Tel. 480 15 78

Freies Theater Dachauerstr. 112, Tel. 194080

Furore Company Theater Veterinärstr. 1, Tel. 39 76 34

Hinterhoftheater (Wirtsh. am Hart) Sudetendt. Str. 40, Tel. 311 60 39

Intimes Theater im Künstlerhaus, Am Lenbachplatz 8, Tel. 59 80 36

Kekk Kaiserstr. 67 Rgb Fr+Sa 20h, Tel 34 93 59

Kleine Bühne Schwabing Hesseloherstr. 3, Tel. 34 96 90

Kleines Spiel - Marionettenstudio Neureutherstr. 12, Tel. 480 19 67

Manuelas Puppentheater Preysingstr. 33, Tel. 480 19 67

Modernes Theater München Hans Sachs Str 12, Tel. 22 54 73

Off Off Potsdamerstr. 13, Tel. 39 37 29

Olympiadorf-Theater Straßbergstr. 45, Tel. 35 13 36

ProT & KimaT (Kindermachen Theater) Isabellastr. 40, Tel. 448 66 93 + 37 41 62

Raphael &Mumm Musik, Kabarett, Theater-Collage, Schleißheimerstr. 85, für Spieltermine jederzeit offen. Tel. 52 83 51 + 502 50 86

Rationaltheater Hesseloherstr. 18 (Kneipe bis 1h) Tel. 33 40 50 + 60 65 17

Scala Theater Feilitzschstr. 12, Tel. 60 65 17

Spieldose mechanisches Theater, Künstlerhaus am Lenbachpl. 8, Tel. 59 13 37

Studiotheater Ungererstr. 19, Tel. 34 38 27

TamS Theater am Sozialamt, Haimhauserstr. 13a, Tel. 34 58 90

Tanzprojekt München Max Weber Pl. 2 Rgb., Tel. 448 35 34 + Wilhelmstr. 19, Tel. 39 45 55

Test-Theater Kirchenstr 34, Tel. 448 42 56

Theater am Einlaß Am Einlaß 4, Reichenbachpl., Tel. 260 82 80

Theater der Jugend Elisabethpl., Tel. 29 52 63

Theater K Spielzentum Kurfürstenstr. 8, Tel. 33 39 33

Theater rechts der Isar Wörthstr. 9, Tel. 448 36 57

Theater 44 Hohenzollernstr. 20, Tel. 32 87 48

Theaterwerkstatt Kelle Riedl, Bahrerstr. 53

TiK Theater in der Kreide, Neuperlach, Peschelanger 11, Karl-Marx-Zentrum, Tel. 670 60 80

Sonstiges Nützliches

Flohmärkte Tel. 55 44 59 + 215 82 42

Foto-Film-Video-Coop semiprof. Geräte+Gruppen, Pilgersheimerstr. 46, Tel. 651 47 08

Kolectro HiFi-TV-Electro-Werkstatt und Laden, Adlzreiterstr. 19, Tel. 725 35 03

Mitfahrgelegenheiten ohne Gebühr :Uni-Mensa, Leopoldstr. 15; u.a. Mensas; JRC-Reisen Arnulfstr. 608 (auch Briefdepot) Tel. 59 22 20

MFG mit Gebühr Lämmerstr. 4 (hinterm Hbf) Tel. 59 45 61

Rani Indien-Laden + Reisen, Infos, Billigflüge, Nymphenburgerstr. 151, Tel. 13 16 43

Sponton Elektro+HiFi-Laden+Werkst., Breisacherstr. 5, Tel. 448 47 75

Sponton Westend Reparatur+Verk. v. elektromech. Geräten, Gollierstr. 12, Tel. 50 93 84

Stadtinfo Ausk. ü. städt. Einrichtungen, Tel. 55 44 59 + 215 82 42

TAZ Die Tageszeitung Kistlerstr. 1, Mü 90, Tel 69 80 67

Übernachten: Kapuzinerhölzl Intern. Jugendlager bis 1. Sept., Franz-Schrank-Str. 8, Tram 17+21, Tel. 14 14 300

Ulenspiegel Druck c/o Trampipfad, Elsässerstr. 15, Tel. 48 96 09

Werkhaus Leonrodstr. 19, Teest., Werkstätten, Meditationsraum So-Fr 18-23h; biol. Lebensm.-Koop Di+Fr 18-20h

Vielleicht hat sie es geklaut Zuckerstangen für die Kinder nach Fünf. Die Wartenden hatten Inzwischen war es zehn Minuten

Die Schüler Andreas und Thomas nahmen die Hinweise des Kultusministers ernst. Sie wo Wohnhaus bis zur Straße, die zum Dorf führt,

»Mein Gott«, sagte Major hinein. ich nicht nur im Fußball, das Schweinefutter fertig und prüft die Kartoffelsuppe und tut

freitag 21.

KINO

ARENA
20.30 Manhattan
23.00 Valentino

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 The Band

CINEMA
18.00 Harald + Maude
20.30 Ein Mann für gewisse Stunden

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Xanadu
22.30 Nijinsky

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 The Unknown
21.00 The Cat and The Canary

ISABELLA
16.00 Passolinis tolldreiste Geschichten
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Der Herr der Ringe

LUPE II
18.00 Fellinis Roma
20.30 Rebecca
22.45 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht

MAXHOF
18.00 20.30 Die nackte Bombe

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 Die fremde Brücke + Saat der Gesundheit
20.30 Caminando Pasos Caminando

REX
16.00 18.15 20.30 Kleine Biester

STUDIO SOLLN
20.15 Theo gegen den Rest der Welt

THEATINER
Nachmittags: 1 + 1 = 3
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Moderato Cantabile

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Panische Zeiten m. Udo Lindenberg
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
Indianerfilmfestival
18.00 20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

RADIO

B II
18.05 Zündfunk
19.15 Unterwegs - REisenotizen aus dem Baskenland
22.07 Lenau - Hörspiel v. Peter Steinbach
Ein Jahr hatte sich der Dichter Nikolaus Lenau in Amerika aufgehalten. Im April 1833 schiffte er sich ein, um das "Land der himmelanstinkenden Krämerseelen" zu verlassen. Krank an der Seele und ohne Vermögen kehrt er nach Europa zurück.
23.00 Eintrit

23.00 Eintritt frei im Studio 2
Die Mitternachtsjamsession

MUSIK

CIRCUS
Spider Murphy Gang

DOMICILE
The Danny Richmond Quintet
The original , Ex-Charles-Mingus Group, Jack Walrath, tp, Ricky Ford ts, Bob Neloms, p, Cameron Brown, b, Danny Richmond dr.

DREHLEIER
Variete Spektaculum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Eichhorn + Kolumbus, Keltentanz + Mehlprimelbuam

MUSIKLAND
Ten Dollar Jazzband (happy Dixieland)

UNTERFAHRT
"UP", Jörg Widmoser, viol., Peter Wölpl, g, Josef Ametsbichler, b., Alan Tarpinian, dr.

FREIES MUSIKZENTRUM
Klass. indischer Gesang mit M. Krishna Kumar, Tabla: Ricardo Bellido

BLUESPUNKT
Pussy Krul Band, Rock'n Roll aus dem Kohlenpott mit dt. texten

VIELHARMONIE
Cinque + Prassel (Lieder + Balladen)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

FREIZEITZENTRUM NEUAUBING
Funeral Pyre

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadna; Piano - Entertainer, piano + voc.

PFARRSAAL ST. JOSEPH
18 Uhr, Eintr. 3 Mark: Rock-Konzert mit Sintflut, T.N.T.

Indianerfilmfestival im Maxim
CAMINANDO PASOS CAMINANDO (Schritt für Schritt); Mexiko 1976

Vom langsamen Lernen eines Lehrers: in dem Dorf, in dem er durch einen Behördenirrtum gelandet ist, fühlt sich der Lehrer Eulalio unglücklich, unzufrieden – seine Sehnsucht gilt einer Stelle in der Stadt mit ihrem Komfort und der Bequemlichkeit. Er will den Dorfbewohnern helfen, indem er von der Regierung den Bau einer Straße fordert, die das Dorf mit der Außenwelt verbinden soll. . .

Maxim, Freitag, 21.11. um 20.30

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v. u.m. Sarah Camp

PROT
20.30 Der Tiegér von Aschnapurl und Ich bin die letzte Prizessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel von Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER DER JUGEND
15.00 Jonas in der Wüste

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D. ISAR
20.30 Die Wahl - fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion und Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL. BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

TV

ARD
20h Tagesschau
20.15 Die Europäer, Amerik.-engl. Spielfilm von 1979
21.45 Unter deutschen Dächern. Für's Vaterland... Beobachtungen in einem Sanatorium für Kriegsversehrte. Film von Rainer Kaufmann
22.30 Tagesthemen
23h Tatort Schwarze Einser

ZDF
20.15 Derrick
23.20 Der letzte Zug von Gun Hill amerik. Spielfilm aus dem Jahre 1958 mit Kirk Douglas, Anthony Quinn

Ö I
10.30-12.10 Jagt den Fuchs Gaunerkomödie mit Peter Sellers

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA tel. 650482

UND AUSSERDEM

09.30 beginnt im ENERGIE-FORUM der Schumachergesellschaft "Ist die Energiewende ohne Erdöl und Uran möglich" mit Vertretern der Kernforschungsanlage Jülich, des Öko-Instituts Freiburg und Mitgliedern der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages; Ort telefonisch erfragen unter 530 90 16

19h FILMCLUB STARNBERG: Die gefürchteten Vier, v. R. Brooks; Evangel. Gemeindesaal

20h Buchhandlung SODOM: Ausstellungseröffnung mit Fotos von WALTER PFEIFFER (s. auch redaktioneller Teil). Eingeladen soll sich jeder fühlen, der Interesse hat. SODOM hat alle Menschen gern.

15h CIRCUS ATLAS in Milbertshofen am Petuelring

20h STADTTEILKINO WESTEND: "Darling", v.J. Schlesinger (1965) in der Reihe "Versuche, aus dem Leben auszubrechen"· im Laden, Ligsalzstr.20

KINO

ARENA
18.00 20.30 Manhattan
14.00 Die Katze aus dem Weltraum
23.00 Valentino

ARRI
14.30 17.15 20.15
Stadt der Frauen
23.00 The Band

CINEMA
16.45 Ben Hur
20.30 Bananas
22.30 2001 Odyssee im Weltraum + Dark Star

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Xanadu
22.30 Nijinsky

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 The Lost World
21.00 Dr. Jekyll and Mr. Hyde

ISABELLA
16.00 Passolinis tolldreiste Geschichten
18.15 20.30 Deutschland privat
22.45 Der Herr der Ringe

LUPE II
15.45 18.00 Fellinis Roma
20.30 Rebecca
22.45 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Die nackte Bombe

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 iracema
20.30 Caminandu Pasos Caminando

REX
16.00 18.15 20.30 Kleine Biester

STUDIO SOLLN
15.00 17.45 20.15 Theo gegen den Rest der Welt

THEATINER
Nachmittags: 1 + 1 = 3
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Moderato Cantabile

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Panische Zeiten
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
Indianerfilmfestival
18.00 20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

TV

ARD
14.45 Die göttliche Jette, dt. Spielfilm von 1937 mit Grethe Weiser, Victor de Kowa
20h Tagesschau
22.05 Wenn die Gondeln Trauer tragen, engl.-ital. Spielfilm von 1973 mit Julie Christie, Donald Sutherland. "Sehr zu empfehlen" saje icke
23.55 Tagesschau -24h

ZDF
16.35 Die Muppets Show
23.40 Ungewöhnliche Geshichßten von Ronald Dahl

BR III
19.30 Erbschaft um Mitternacht Amerikanischer Spielfilm aus dem Jahre 1939
22.15 Albert, warum? Dt. Spielfilm aus dem Jahr 1978

Ö I
15.15 Wenn wir alle Engel wären Komödie mit Heinz Rühmann

Ö II
21.50 Rache macht blind Moderne Kriminalistik im Wilden Westen

Indianerfilmfestival im Werkstattkino
CROW DOG

USA 1973 - 79, 16 mm, Farbe, 55 Min., Regie: David Baxter. Dokumentarfilm in englischer Sprache.

Im Schwitzzelt hörte Leonard Crow Dog als Kind Stimmen, worauf die Eltern ihn nicht zur Schule schickten, sondern zum Medizinmann 'ausbilden' ließen. Als Aktivist von Wounded Knee geriet er in die Schußlinie des FBI und durchwanderte als politischer Gefangener die Gefängnisse. Das Porträt eines traditionellen Sioux – ein Porträt des indianischen Widerstands der 70er Jahre.

Werkstattkino, Samstag 22.11. um 20.30

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D. ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

FREIES THEATER
21.00 Michael Simbruk: Narcis - 22 Versuche sich in die eigene Haut zu retten

KL. BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

RADIO

B I
14.30 Für Kinder und Erwachsene
Die Flucht in den Tod
-Kinderselbstmord-
20.30 Die Grattler-Oper
Ein bayer. Musiktheater von Gerhard Loew
G.Loew begann vor zwei Jahren zusammen mit dem Komponisten Peter Michael, bäuerliches Schauspiel mit den Klangformen unserer heutigen populären Musik kombinieren. So entstand die "Grattler-Oper" der Iberl Bühne in München Solln. Das Stück erzählt den traurigen Tod des jungen Wilderers Sepp Fischlechner im gräflichen Wald. Die Eltern des Toten, in ärmsten Verhältnissen und in totaler Abhängigkeit der Herren im Schloß neigen dazu, alles als unabwendbares Schicksal hinzunehmen. Nicht so die Tochter Maria. Sie nimmt den Kampf auf, der alte Kampf des Schwachen gegen den Starken, der aussichtslose Kampf gegen Lüge, Verleumdung u. Ungerechtigkeit.

B II
9.00 In den Tod - Hurra!
Ein historischer Tatsachenbericht über die Kämpfe im Herbst 1914 aus der Sicht deutscher u. gegnerischer Kriegsteilnehmer.
14.00 Zündfunk
17.30 Der Mann ohne Eigenschaften - Robert Musil
22.05 Redezeit bis Mitternacht
Industrie u. Dritte Welt
Diskussion i. Regensburg anläßlich der Ausstellung "Weltmission und Entwicklung"

Im Gasthaus zur Post spielen heute MUNJU mal ganz anders. Sie singen und spielen jetzt auf deutsch "Pop für den Mob". Ihre neuen Songs handeln von Computern, wahrer Liebe, nacktem Wahnsinn, von der Müllabfuhr, den Gürteltieren und grünen Männern mit Schnee auf dem Hut....

Mehr davon auf ihrer neuen Platte
"Brot und Spiele" mit dem gleichnamigen auf dem Cover enthaltenen Spiel (Schneeball-Vertrieb 2022)

That's ALLEN GINSBERG, der heute abend zusammen mit PETER ORLOVSKY und STEVEN TAYLOR im Loft singender und spielender Weise seine Gedichte vortragen wird.

MUSIK

CIRCUS
Hoelderlin, Bernd König (Ges., Pantomime), Joachim Grumbkow (Tasteninstr.), Hans Bäär (bass), Eduard Schicke (dr.), Tommy Lohr (Git., Tasteninstr.)

DOMICILE
The Danny Richmond Quintett (siehe gestern)

DREHLEIER
Variete Spektaculum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Daffes, Holger Paetz, Mano

LOFT
Allen Ginsberg, Peter Orlovsky, Steven Taylor

MUSIKLAND
United Swingdom (happy Dixie)

ROCKHAUS
Zauberberg

UNTERFAHRT
Toni Eichler Arkestra, feat Gaby Gerösch, voc. Götz Llekfeld tp, Beate Kittsteiner fl., Burkhard Kienzler ts, bs, Michael Oechsner viol., Michael Uitz p., Hannes Hager b., Alan Tarpinian dr.

POST
Munju

BLUESPUNKT
Halluzination Company

VIELHARMONIE
Cinque + Prassel (Lieder + Balladen)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

MENSA IM OLYMPIAZENTR.
Chuck Hermann and Honky Tonk, Black Earth, Reggae, Dr. M. Disco

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadna; piano-Entertainer piano + vocal.

MILB
Station G 3, Politbüro und die letzte Fango-Packung

UND AUSSERDEM

10.00-12.00 DIE GRÜNEN machen am Pariserplatz einen Infostand

15.00 Bürgerkommitee VOLKSBEGEHREN FÜR BÜRGERENTSCHEID trifft sich und will einen Verein gründen; Konventsraum der Gemeinde St. Matthäus, Nußbaumstr.1 (am Sendlinger Tor).

15.00 CIRCUS ATLAS im Milbertshofen am Petuelring

20.00 SITAR-Konzert mit Al Gromer Khan im Künstlerhaus am Lenbachplatz

13.00 In der Buchhandlung SODOM gibt es eine weitere Gelegenheit, einem Künstler näherzutreten. Ab 13 Uhr wird sich Allen Ginsberg, Veteran der amerikanischen BEAT-Bewegung, im SODOM aufhalten, um zum lockeren Gespräch dazusein zum signieren und vielleicht auch zum Lesen, wenn er und die Leute Lust haben. Eingeladen soll sich wieder jeder fühlen, der Interesse hat. SODOM hat alle Menschen gern.

KINO

ARENA
14.00 Die Katze aus dem Weltraum
18.00 20.30 Manhattan

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 The Band

CINEMA
17.00 Ben Hur
20.45 All that Jazz

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Xanadu
22.30 The Raven

FILMMUSEUM
München in der Wochenschau
11.00 Wiederaufbau
15.00 Die Hauptstadt der Bewegung
18.00 21.00 Frauen von 1910/1920

ISABELLA
16.00 Passolinis tolldreiste Geschichten
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Der Herr der Ringe

LUPE II
15.45 18.00 Fellinis Roma
20.15 Rebecca
22.45 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Die nackte Bombe

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 Iracema
20.30 Caminando Pasos Caminando

REX
16.00 18.15 20.30 Kleine Biester

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Theo gegen den Rest der Welt
13.30 Himmel Arsch + Zwirn

THEATINER
Nachmittags: 1 + 1 = 3
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Moderato Cantabile

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Panische Zeiten
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA Tel. 650482

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

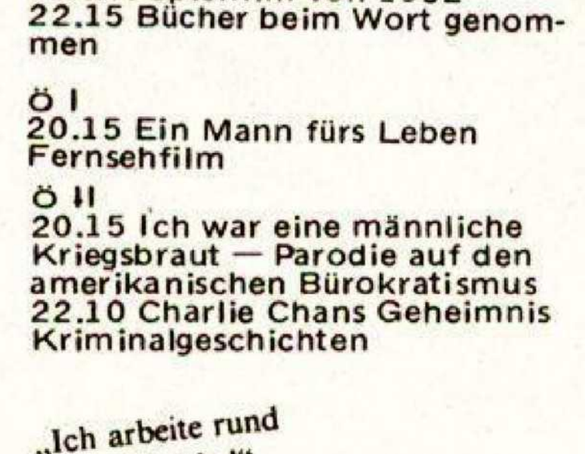
LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30 All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30 21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00 23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00 Stadt der Frauen



ARD
21.05 Eine Frau unter Einfluß, amerik. Spielfilm von 1974
23.30 Tagesschau
23.35 Bücherjouranl, stellt Thomas Powers Buch über den CIA vor

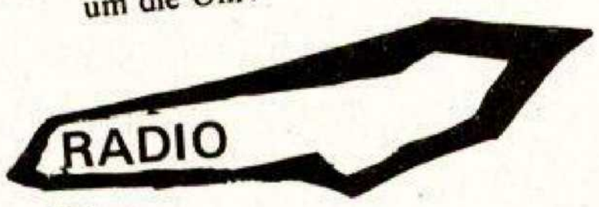
ZDF
10.30 Die Toten bleiben jung Spielfilm aus der DDR — 1968
21.15 Das Fernsehspiel des Auslands: Die Pflicht der Franzosen. Fernsehfilm in 2 Teilen Frankreich 1978, 1. Teil

BR III
14.50 Kinder auf den Strassen amerik. Spielfilm von 1933
19h Das letzte Aufgebot österr. Spielfilm von 1952
22.15 Bücher beim Wort genommen

Ö I
20.15 Ein Mann fürs Leben Fernsehfilm

Ö II
20.15 Ich war eine männliche Kriegsbraut — Parodie auf den amerikanischen Bürokratismus
22.10 Charlie Chans Geheimnis Kriminalgeschichten

„Ich arbeite rund um die Uhr!"



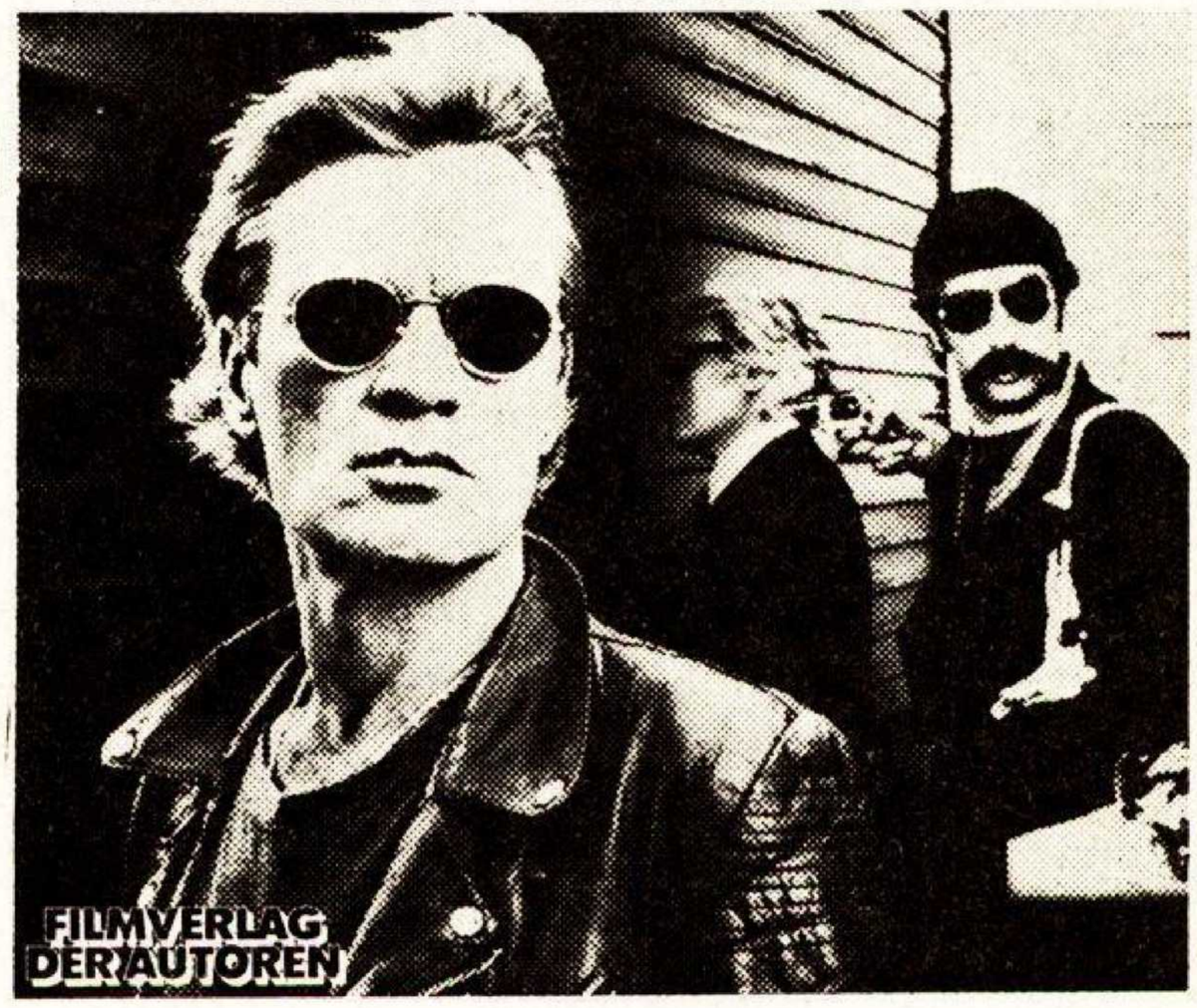
B I
9.05 Diese unsere Welt Die Weisheit der Druiden

B II
13.30 Bayern - Land und Leute auf den Bergen wohnt nicht nur die Freiheit - vom Leben eines bayerischen Bergbauern
14.00 Zündfunk
18.00 Totentanz - Hörspiel von August Strindberg
23.00 Pop Sunday

ENDSTATION FREIHEIT

Film von REINHARD HAUFF mit BURKHARD DRIEST ROLF ZACHER KATJA RUPE

ABC-KINO



THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

THEATER RECHTS D. ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL. BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

MUSIK

DREHLEIER
Variete Spektaculum

LOFT
Ginsberg

MUSIKLAND
The Banjo-Band (Prag)

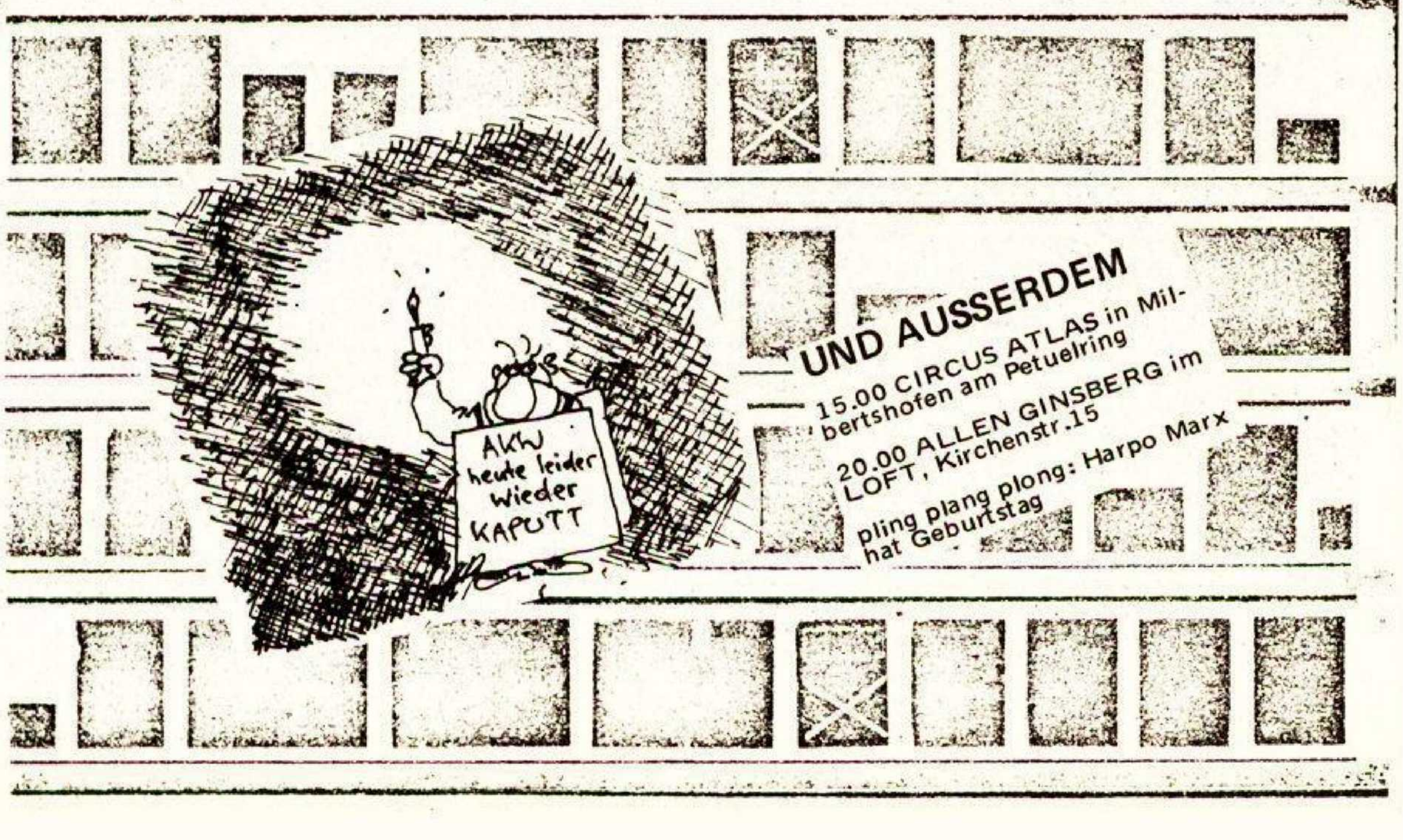
UNTERFAHRT
Jam Session

VIELHARMONIE
Breath , Yes aus Graz (Preisträger Phonoakademie)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

MILB
Fut



UND AUSSERDEM

15.00 CIRCUS ATLAS in Milbertshofen am Petuelring

20.00 ALLEN GINSBERG im LOFT, Kirchenstr.15

pling plang plong: Harpo Marx hat Geburtstag

UND AUSSERDEM

21.00 INDIANER SPRECHEN anläßl. der Eröffnung des Russell-Tribunals in Rotterdam, mit zwei Mitgliedern des Leonard-Peltier-Defense-Committee. Im Maxim-Kino

21.00 Treffen der GRÜNEN im Schwindhof, Schwindstr.20

19.30 ROBERT STEIGERWALD: wie kritisch ist die kritische Theorie der Frankfurter Schule? Veranstaltung der Deutschen Freidenker in der Gaststt. "Schlacht- und Viehhof", Zenettistr.3

18.00 Beratung für Kriegsdienstverweigerer und ZDL's im ZEF, Pariserstr.7

1975 wurde Bommi Baumanns "wie alles anfing" beschlagnahmt.

MUSIK

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett - Dusko Goykovich tp + flg, Roman Schwaller ts, Joe Haider p, Isla Eckinger b, Alvin Queen dr.

DREHLEIER
Spider Murphy Gang

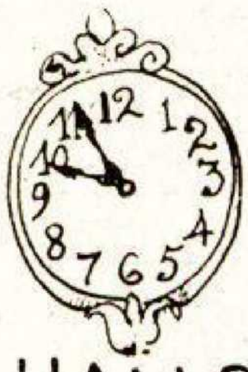
MUSKILAND
The Banjo-Band (Prag)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

SCHWAB. BRÄU
The Blues Band

CIRCUS KRONE
Kinks



THEATER

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

FREIES THEATER
21.00 Michael Simbruk: Narcis - 22 Versuche sich in die eigene Haut zu retten

HALLO NICOLÀ!! HIERSPRICHT DER WEIHNACHTSMANN: "ALLES GUTE ZUM BURTZTACH!"

bis zu 45% billiger:

transalpino Bahntickets für alle unter 26

...Die von TRANSALPINO bei uns ohne Aufpreis gleich zum Mitnehmen!

B U D G E T--R E I S E N
- Amalienstr.45,T 283877
- Dachauerstr.149,195353

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

GLAUB UNS! ABART KOMMT

TV

A R D
20h Tagesschau
20.45 Schweizer Kabarett
Streng öffentlich
21.30 Berlin Alexanderplatz
Film in 13 Teilen von Rainer Werner Fassbinder, 8. Teil

ZDF
21.20 Das Fernsehspiel des Auslands: Die Pflicht eines Franzosen — Fernsehfilm Frankreich 1978 2. Teil

BR III
19h Leben und Abenteuer des Nicholas Nickleby — engl.Spielfilm aus dem Jahr 1947

RADIO

B I
20.00 Die Heiterethei
ein fränkisches Hörspiel nach der Erzühlung von Otto Ludwig
Diese klassische Dorfgeschichte aus dem Biedermeier, angesiedelt im fränkisch-thüringischen Grenzbereich und entstanden im Jahre 1857, beschäftigt sich schon mit der Emanzipation. Das Annedorle, wegen ihres lustigen Wesens als "Heiterethie" verspottet, ist ein Mädchen, das sich allein mit ihrer Arbeit durchbringt und von den Männern nichts wissen will. Als der "wilde" Holders-Fritz, längst Büttnermeister und immer noch überständiger Anführer einer Rotte von Halbwüchsigen, die Heiterethei mit ihrem Schubkarren auf der Straße aufhält u. sich über sie lustig macht, bleibt sie ihm die Antwort nicht schuldig. Der Holders-Fritz ist von Stund an völlig verändert. Bald darauf lauert er dem Mädchen mit einem Beil unter der Jacke auf. Wild entschlossen rennt sie ihn mit ihrem Schubkarren vom Steg in den Zehntbach, aus dem er sich nur schwerverletzt retten kann. Jetzt sehen die Klatschmäuler des Dorfes das Heiterethei schon im Gefängnis aber es kommt alles ganz anders, als man denkt.

B II
21.30 Jazz aus Neustadt an der Aisch - mit der Rock-Gruppe "Far Out"

KINO

ARENA
20.30 Manhattan

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 The Band

CINEMA
18.00 Der Schimmelreiter
20.30 Little Big Man

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Xanadu
22.30 The Raven

FILMMUSEUM
Junger Deutscher Film
18.00 Kurzfilme 1968
21.00 Jagdszenen aus Niederbayern

ISABELLA
16.00 Ashram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Preview (Überraschungsfilm)

LUPE II
18.00 Fellinis Roma
20.15 Rebecca
22.45 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht

MAXHOF
18.00 20.30 Die nackte Bombe

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 Caminando Pasas Caminando
20.30 Die Fremde Brücke + Saat der Gesundheit
22.30 Quer zur Landschaft

REX
18.15 20.30 Kleine Biester

STUDIO SOLLN
20.15 Theo gegen den Rest der Welt

THEATINER
Nachmittags: 1 + 1 = 3
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Moderato Cantabile

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Panische Zeiten
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
Indianerfilmfestival
20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

VERLAG FRIEDL BREHM
Pöckinger Weg 10
D-8133 Feldafing/Obb.
Postfach 90 – Telefon 08157/410
Postscheckkonto: München 147096-805

Peter M. Dienstbier mit dir, du der Lieder ohne Musik/Singtexte/ Geschichten 14.–DM

RADIO

B I
20.00 Ein bedrängtes Volk in Aufruhr - Kampf für ein freies Kurdistan - v. Ulrich Encke

B II
11.15 Landfunk - Das kurze Glück der Iren - Durch den EG-Beitritt kam die Inflation
18.05 Zündfunk

ULENSPIEGEL
DRUCK

Wir drucken in allen Farben u. Formaten:
Flugblätter, Plakate
Zeitungen, T-Shirts
Aufkleber, Buttons

8 München 80
Breisacherstr. 12
Tel. 48 96 09

8311 Seifriedswörth 27
Tel. 08745/811

KINO

ARENA
20.30 Manhattan

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Der Todesschrei

CINEMA
18.00 The Wanderers
20.30 Viel Rauch um Nichts

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Breaking Away
22.30 "10"

FILMMUSEUM
Nouvelle Vague
18.00 La Peau Douce
21.00 Le Bonheur

ISABELLA
16.00 Ashram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Die Welt vor 10 Millionen Jahren

LUPE II
17.45 Der Leopard
20.15 Rebecca
22.45 Die Marxbrothers in der Oper

MAXHOF
s. Tagespresse

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 Caminando Pasos Caminando
20.30 Etnocidio
22.30 Quer zur Landschaft

REX
18.15 20.30 Alien

STUDIO SOLLN
20.15 The Big Red One

THEATINER
Nachmittags: Woyzeck v. Herzog
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Tirez sur le Pianiste

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Wut im Bauch
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft Indianerfilmfestival
20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA tel. 650482

MUSIK

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett, siehe 24.11.

DREHLEIER
Spider Murphy Gang

MUSKILAND
The Banjo-Band

LINDENKELLER FREISING
Gitarrenkonzert mit Sammy Vomacka aus der CSSR

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, Piano + vocal

TV

ARD
20h Tagesschau
21h Panorama
21.45 Captain Paris — Krimi

ZDF
19.30 Die Frau mit den zwei Gesichtern — amerik. Spielfilm von 1941 mit Greta Garbo

BR III
19h Mutmaßungen über Artur Sozialprotokoll um den Mord eines Arbeitslosen an seiner Frau
21.45 Am Ende des Gartens namens Hollywood — Boris Hybner und die Prager GAG-Pantomimen

"DER LEOPARD" v. L. Visconti

(Italien 1962), mit B. Lancaster, Cl. Cardinale, A. Delon nach dem gleichnamigen Roman v. G. T. di Lampedusa)
Der Film handelt im Jahre 1860, zur Zeit des "Risorgimento", des Bürgerkriegs zwischen den Bourbonen von Neapel und Sizilien und den republikanischen Garibaldanern, die auf eine Einigung Italiens drängen. "Der Leopard" ist der Vertreter der abtretenden Klasse des Adels, ein sizilianischer Fürst (B. Lancaster), dessen Neffe Tancredi (A. Delon) sich zum Entsetzen der Familie den revolutionären Truppen Garibaldis angeschlossen hat...

In der Lupe II vom 25. - 27.11., jeweils 17.45

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL. BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

UND AUSSERDEM

...hat der Roger Geburtstag!

19.30 TU-Film: Nada — wie die Staatsgewalt Terroristen macht; Techn. Uni, Theresienstr., Hörsaal 1200

ANSBACHER SCHLÖßL

HAIDHAUSENER WIRTSCHAFT mit FLÜGEL & GALERIELEISTE · KELLER/ECKE MILCHSTR. · 8 MÜNCHEN 80 · TEL 48 74 91
JEDEN TAG AB 18 UHR · GUTE KÜCHE
FLIPPERAUSSTELLUNG: TILT
"PINBALL WIZZARD" 18-24h
Fotos von J. HAMILTON USA, Objekte Schülerzeichnungen von Flippern!
SCHÖNE SACHEN ZUM KAUFEN:
Unsere Flipper sind deshalb auch wieder hergerichtet worden.

RADIO

B I
15.45 Ghostwriter -
Kurzhörspiel v. Sebastian Goy

B II
18.05 Zündfunk-Club
21.00 Die Geschichte der Woche
Isaab B.Singer: Der Schlüssel

KINO

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Der Todesschrei

CINEMA
17.30 Macbeth
20.15 Malpertuis
+ Die Maske des roten Todes

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Breaking Away
22.30 "10"

FILMMUSEUM
Nouvelle Vague
18.00 Masculin Feminin
21.00 La Religieuse

ISABELLA
16.00 Ahram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Die Welt vor 10 Millionen Jahren

LUPE II
17.45 Der Leopard
20.15 Rebecca
22.45 Die MarxBrothers in der Oper

MAXHOF
s. Tagespresse

MAXIM
Indianerfilmfestival
18.30 Caminando Pasos Caminando
20.30 Etnocidio
22.30 Quer zur Landschaft

REX
18.15 20.30 Alien

STUDIO SOLLN
20.15 The Big Red One

THEATINER
Nachmittags
Woyzeck
18.15 20.30 s. TAgespresse
22.45 Tirez sur le Pianiste

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Wut im Bauch
17.00 21.00 Cha Cha
19.00 23.00 Pink Flamingos

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
Indianerfilmfestival
20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

KINO WEST
s. Tagespresse

TV

ARD
20h Tagesschau
20.15 Das wiedergefundene Paradies (2) — Fernsehspiel in drei Teilen

BR III
21.45 Der weite Himmel — am. Spielfilm aus dem Jahr 1952 mit Kirk Douglas

Ö I
20.15 Vier Frauen und ein Mord
Spielfilm nach dem gleichnamigen Roman von Agatha Christie

Ö II
21.05 Puck — Umweltfreundliche Menschen - menschenfreundliche Umwelt
22.20 Gesetz der Gesetzlosen (I Guappi) — Epos aus dem Armenviertel Neapels zu Beginn unseres Jahrhunderts. Mit Franco Nero, Claudia Cardinale

MUSIK

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett. Siehe 24.11.

DREHLEIER
Spider Murphy Gang

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Musikertreff

MUSIKLAND
Nightcrawler (soft-rock)

OLYMPIAHALLE
Bob Seger

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

Die kleine gemütliche OASIS SAUNA tel. 650482

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur I oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL. BÜHNE SCHWABING
Der Abstecher v. Walser

TRANSPORTE — UMZÜGE
egal was —
egal wohin —
egal wann
Beni, Tel. 580 47 27

UND AUSSERDEM

19h FILMCLUB STARNBERG
Nosferatu, v. Murnau; Evangel. Gemeindesaal (s. auch morgen)

20.00 ALABASTER Jazz-Rock, im Studentenclub, Mensa-Foyer der Techn. Uni, Arcisstr.

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

20.00 DICHTERLESUNG von Thomas Brasch, Ex-DDR; liest Gedichte, geschrieben zwischen Wider- und Wohlstand; veranst. v. d. Autorenbuchhandlung im Kunstverein, Galeriestr.4

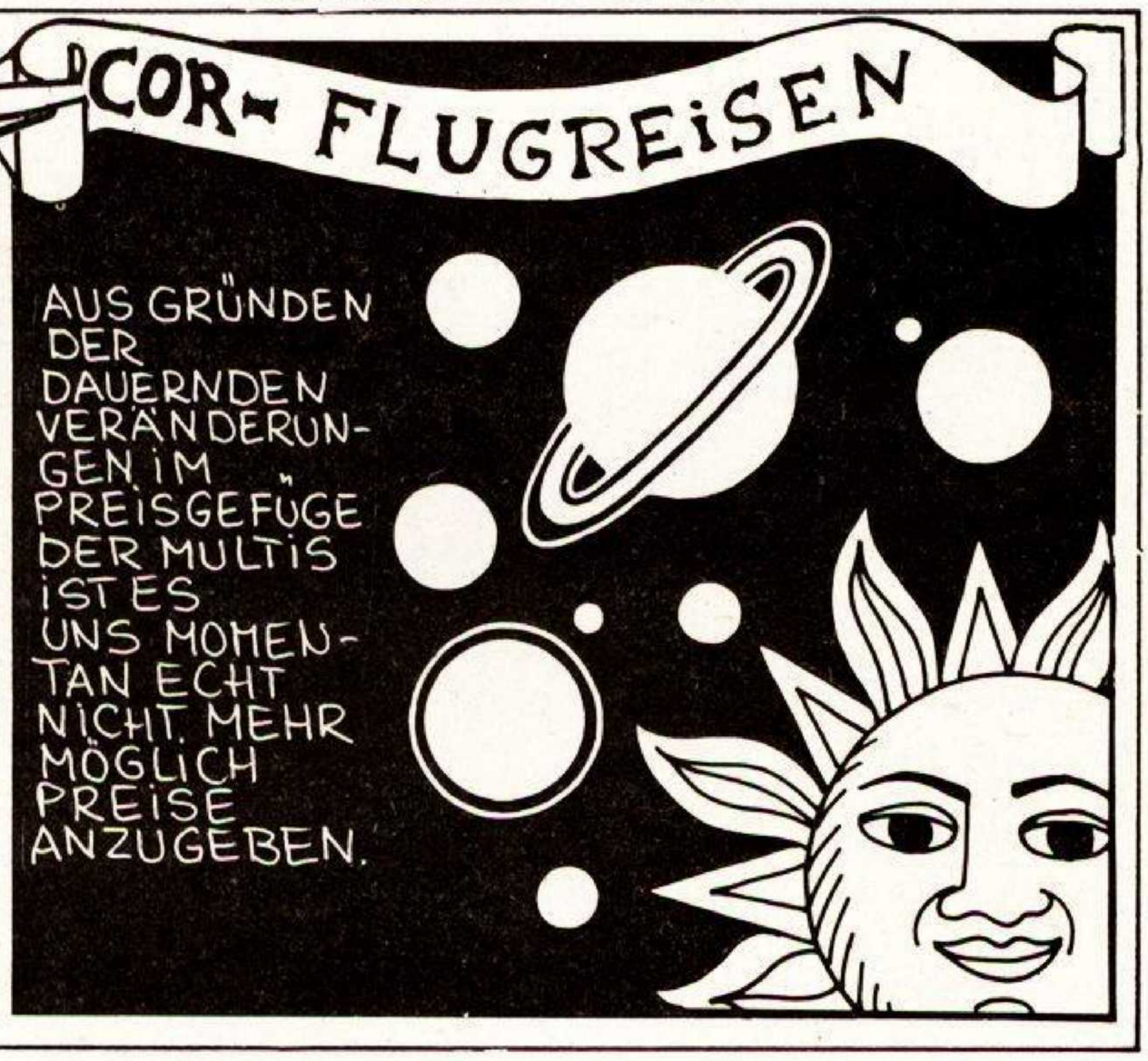
18.00 Teestube im ZEF, Pariserstr.7

1974 war die Aktion Winterreise : einer der berühmtesten Wasserschläge der deutschen Terroristenjäger

COR- FLUGREISEN

Wörthstraße 49
8000 München 80
(unweit vom Ostbahnhof)
Tel. 4481550

Flüge zu den Sternen könnt Ihr bei uns nicht buchen – wir sind auch keine Überirdischen und versprechen Euch nicht das Blaue vom Himmel. Ihr könnt Euch aber darauf verlassen: Wir Transwestler geben uns wirklich alle Mühe, hier auf unserem Planeten Eure Reisewünsche zu erfüllen und dafür die billigsten und günstigsten Möglichkeiten herauszufinden.



KINO

ARENA
20.30 Valentino

ARRI
14.30 17I.15 20.15 Die Stadt der Frauen
23.00 Der Todesschrei

CINEMA
17.45 Das Tagebuch der Anne Frank
20.30 Der Idiot

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Urban Cowboy
22.30 Chapter Two

FILMMUSEUM
D'Annunzio u. d. italien. Film
18.00 Cabiria
21.00 Il Fuoco + Cenere

ISABELLA
16.00 Ashram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Die Welt vor 10Millionen Jahren

LUPE II
17.45 Der Leopard
20.15 Rebecca
22.45 Die Marx Brothers i.d. Oper

MAXHOF
s. Tagesprese

MAXIM
FRAUENKINO
20.30 Die kleinen Kleberinnen + Die Suffragette mit Asta Nielsen

REX
15.00 17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 The Big Red One

THEATINER
Nachmittags: Woyzeck
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Tirez sur le Pianiste

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Wut im Bauch
17.00 21.00 Comedy of Terrors

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Crow Dog + Tshikainshinut
22.30 Chatos Land

TV

ARD
20h Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt — Aktuelle Dokumentation
22.30 Tagesthemen
23.00 1982: Gutenbach — Fernsehspiel von Michael Mansfeld
Der Film spielt in der Zukunft. Die Verwaltung der Stadt ist durch eine Datenanlage vereinfacht worden. Entwicklungshelfer Peter Kessel kommt nach langjähriger Abwesenheit zurück und ist von all diesen Neuerungen überrascht. Der junge Mann der in ein paar Tagen wieder in das Entwicklungsland zurück muß, nutzt die wenige Zeit. Er forciert nicht nur seine Beziehungen zu Hilde Rust, er kümmert sich auch um seine vertraglich vereinbarte Stellung in dem ehemaligen Werk seines Vaters. Letzteres erweist sich als schwierig, denn inzwischen werden in dem Werk Teile angefertigt, die unter strengster Geheimhaltung stehen. So wird jeder, der in diesem Werk arbeiten will, besonderen Einstellungspraktiken unterworfen. Diesen kann Peter Kessel nicht genügen. Er erfährt, daß er ein Sicherheitsrisiko darstellt, Erst als er bemerkt, daß sich auch Freunde von ihm abwenden, findet er den Mut, für seine Sache zu kämpfen.

ZDF
22.05 Das kleine Fernsehspiel — Studioprogramm — Weltuntergang in Berlin Von Lothar Trolle

BR III
22.15 Chicago 1930

RADIO

B I
20.00 Mitwisser - Kriminalhörspiel v. Peter Hemmer

B II
18.05 Zündfunk
19.30 Das Abendstudio v. Friedrich Heer
1) Religion und Politik
22.12 Die Münchner fanatischen Maler

MUSIK

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett, siehe 24.11.

DREHLEIER
Variete Spektakulum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Konzert mit Sepp Wittmann + den Mehlprimelbuam

MUSIKLAND
Big old Swingfeet

EISSPORTHALLE IM OLYMPIAPARK
Charly Abgas und die Luftverschmutzer

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

SCHWAB. BRÄU
B - 52

COMEDY OF TERRORS – Komödie des Grauens –
von Jacques Tourneur (Hollywood 1963), mit Boris Karloff, Peter Lorre u. Vincent Price.

Ein Beerdigungsinstitut steht kurz vor der Pleite und sorgt auf mörderische Art für neue Kundschaft. . .
Türkendolch, ab 27.11. tägl. 17.00 und 21.00 (Erstaufführung)

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA Tel. 650482

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

KLEINES SPIEL
19.30 Mann ist Mann v. Brecht

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur I oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion und Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

Theaterworkshop
vom 21.-23.11. Leiter: Hans Dürr; Kosten: 80.–DM; Ort: Studentenwohnheim, Steinikkeweg 7, 8 München 40
Anmeldung und Auskunft: Susa Tonino, Tel. 52 52 44

UND AUSSERDEM

17.30 FILMCLUB STARNBERG: Nosferatu, v. W. Herzog (s. auch gestern); Filmcasino

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

20.30 FILMCLUB im Olympiazentrum: Züchte Raben, v. Saura; Olympiamensa, Conollystr.

19.30 TIBET, LHASA und die Besteigung des SHISHA PANGMA (8064,17m): Diavortrag im Johanneskolleg, Hiltenspergerstr.84

18.00 BLATT: Anzeigenannahmeschluß

19.00 BLATT: öffentliche Redaktionssitzung

BI–FIFTITU

Die 'Gelbe' blinkte aus jedem Plattenhaufen freundlich und auffällig und wurde von vielen Augen und Ohren als was besonderes empfunden. Die 'Rote' scheint sich noch nicht sehr rumgesprochen zu haben, aber wenn zwei Kanarienvögel einen Elefanten zum Tanzen bringen, dann ist das wirklich dufte "reine Tanzmusik".
Die Nicola hat die Südstaaten-Perücken-Bomber-Combo und ihre neuen Lieder in Kanada live erlebt und fährt seitdem total drauf ab.
Heute abend spielen die B-52's im Schwabinger Bräu!

Basis
bücher plakate
zeitschriften platten
antiquariat
Adalbertstr.43
tel:2809522★ mo-fr 10-6/sa 10-1

KINO

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
22.30 El Topo

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Star Treck

CINEMA
17.30 Papillon
20.15 Tod in Venedig

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Urban Cowboy
22.30 Chapter Two

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 Dracula
21.00 Frankenstein

ISABELLA
16.00 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 A different Story

LUPE II
18.00 Der Krieg der Knöpfe Hauptprogramm s. Tagespr.
22.30 The Best of the Erotic Filmfestival

MAXHOF
18.00 20.30 Theo gegen den Rest der Welt

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
15.00 17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 Flitterwochen

THEATINER
Nachmittags: Julia und die Geister
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Jazz an einem Sommerabend

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 American Graffiti
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben des Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45 Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

OFF OFF
20.30 Da leben Leute von Fugard

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel von Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel von Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

"BEHINDERTE LIEBE"

von Marlies Graf und der Gruppe Behinderte und Nichtbehinderte; Schweiz 1976 - 1979/120 Min.

Behinderte erfahren in extremer Form die Schwierigkeiten des Zusammenlebens. Dieser Film porträtiert vier Körperbehinderte, die ihre Isolation zu überwinden versuchen. In einer Gruppe zusammen mit Nichtbehinderten suchen sie gemeinsam nach Lösungen.

Maxim und Werkstattkino, ab 28.11. tägl. 20.30 (Erstaufführung)

Das MAXIM ist mit dem Rollstuhl direkt befahrbar, auf dem breiten Gehsteig vor dem Kino kann zum Ein- und Aussteigen angehalten werden. Wir werden einige Sitzreihen ausbauen.
Die Leute vom WERKSTATTKINO sind gern bereit, Behinderten zu helfen.

TV

ZDF
20.15 Maigret
21.47 Ein himmlisches Vergnügen — Mit Buster Keaton
22.20 Aspekte
23.05 Chapeau Claque — dt. Spielfilm aus dem Jahre 1974 mit Ulrich Schamoni

BR III
20.35 Harlem Music Hall — Musik der 50er Jahre

Ö II
19.00 Die Muppets-Show
22.20 Die Normannen kommen Ein Ritterfilm mit Charlton Heston

RADIO

B I
18.30 Am Abend in der Stub'n Es gibt nix Bess'res als was Guat's - von merkwürdigen Genußmitteln früherer Zeit erzählt Hedi Heres
21.00 Das Erbe des Herrn von Drais - Die Wiege der duetschen Zweirad-Industrie stand in B Bayern

B II
18.05 Zündfunk-Club
19.15 Unterwegs - Skizzen aus Nordfriesland
22.07 Die Reiseschatten oder im Postwagen von Stuttgart über Nehrendorf u. diverse Poststationen nach Nürnberg - eine romantische Phantasie nach Justinus Kerner

MUSIK

CIRCUS
Wild Geese, irische Folklore, Tanzmelodien, Freiheitslieder + Trinkreime

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett siehe 24.11.

DREHLEIER
Variete Spektakulum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Didi + Klaus, Holger Paetz + Peter Meier

MUSIKLAND
Ten Dollar Jazzband (happy dixie)

UNTERFAHRT
Fred Hübl Duo, Harry Weigel, keyb., b, Werner Steinhausen perc.

BLUESPUNKT
Moira

VIELHARMONIE
Hannes Beckmann + Perry dos Santos, teat. Charles Campell (vibsy meets Brasil)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

AMERIKAHAUS
Sam Rivers

UND AUSSERDEM

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopodpark in Schwabing

20.00 STADTTEILKINO WESTEND: "Yeah, yeah, yeah" wiss se Bietels in se jier 1964; im Laden, Ligsalzstr. 20

KINO

ARENA
14.00 Goliath und Herkules
18.00 20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruscehenko
22.30 El Topo

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Star Treck

CINEMA
17.30 Spiel mir das Lied v. Tod
20.30 Was sie schon immer über Sex wissen wollten
22.30 Kleine Fluchten
+ Steelyard Blues

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Blues Brothers
22.30 A Night in Casablanca

FILMMUSEUM
Hollywood Horror
18.00 The Murders in the Rue Morgue
21.00 Dr. Jekyll a. Mr. Hyde

ISABELLA
16.00 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 A different Story

LUPE II
16.00 18.00 Der Krieg der Knöpfe
Hauptprogr. s. Tagespresse
22.30 New York Erotic Filmfestival

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Theo gegen den Rest der Welt

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
15.00 17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
15.00 Donald Ducks tollste Abenteuer
17.45 20.15 Flitterwochen

THEATINER
Nachmittags: Julia und die Geister
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Jazz an einem Sommerabend

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 American Graffiti
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben des Brian

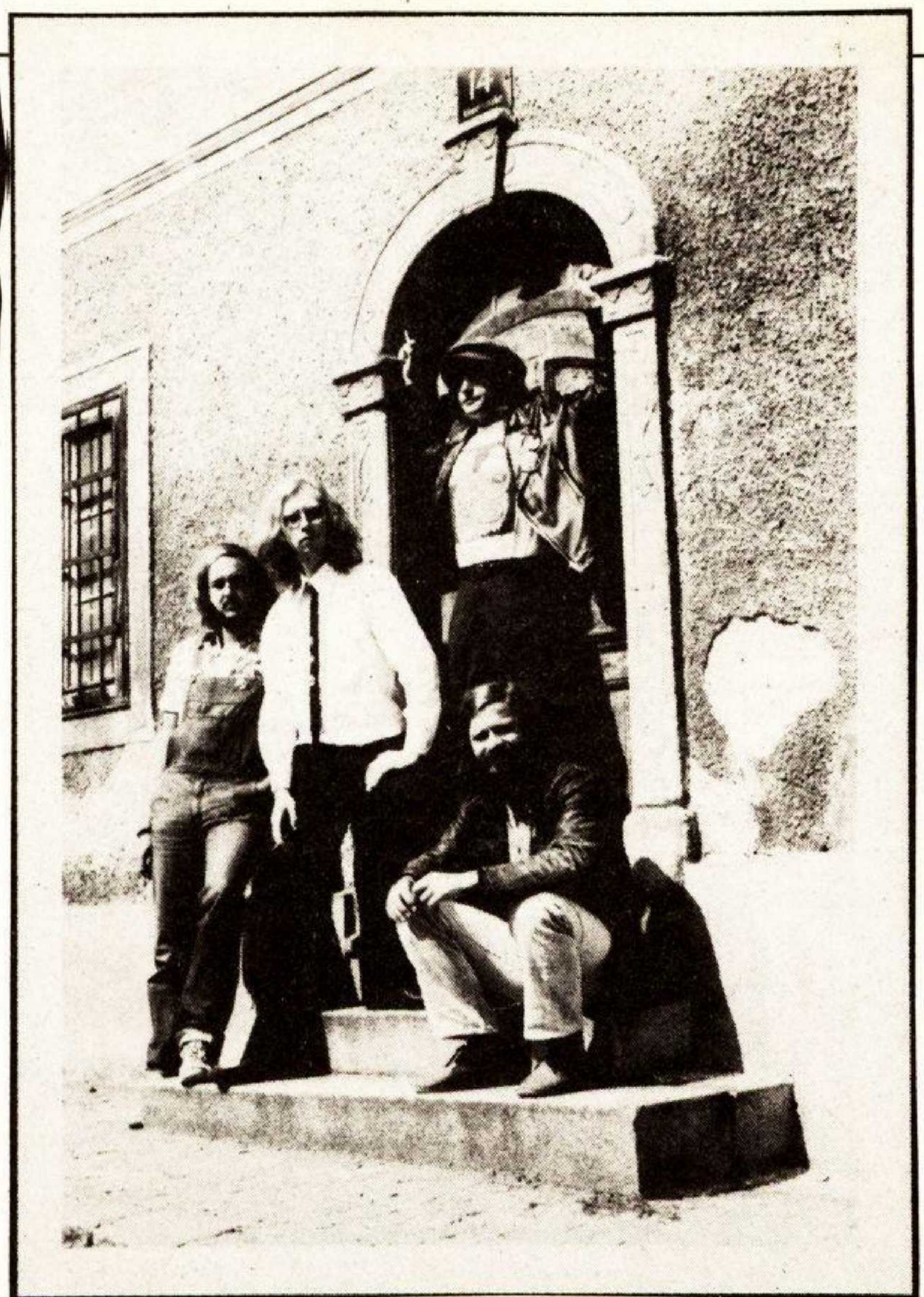
WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

KINO WEST
s. Tagespresse

RADIO

B I
14.30 Für Kinder - Das Klippergespenst - die "Richmond" läuft aus.
16.00 Heute im Stadion
22.05 Musikkorrespondenten berichten. Hans Doxus aus Radschastan

B II
9.00 Wir schreien doch nur, weil wir glücklich sind... Akustische Beobachtungen zur Massenpsychologie
14.00 Zündfunk
17.30 Wendelgard von Staden: "Nacht über dem Tal" (1)
Eine Jugend in Deutschland
23.30 Jazz aus Prag



SPARIFANKAL

MÜLLMUTANTEN, das sind die menschlichen Karrikaturen, die sie aus uns machen werden, wenn es so weitergeht mit all dem Wahnsinn: Rüstung, Atombomben, Reaktoren, Technik um jeden Preis, immer mehr Müll, Abfall, Schrott auf der einen Seite, Verwaltung und Kontrolle auf der anderen. Statt daß wir mit Hilfe der Technik mehr Zeit bekämen, für freie Entfaltung von Phantasie und wirkliche Freude an Leben und Arbeit, herrscht überall Profitdenken, Konsum und gegenseitige Bedrohung."

↓

JULIUS SCHITTENHELM spielt heute abend, zusammen mit SPARIFANKAL im Gasthaus zur Post.

TV

ARD
22.05 Ustinovs Anmerkungen — Ein Portät
22.50 Ausgeliefert — am. Spielfilm von 1972

ZDF
16.35 Die Muppets-Show
19.30 Direkt — Ein Magazin mit Beiträgen junger Zuschauer
23.00 Der Komissar

BR III
18.25 Bomfim — Der Glaube an ein gutes Ende — Katholische Kirche gegen Landenteignung und Willkür im Nordosten Brasiliens
19.00 Sensationsprozeß Casilla dt. Spielfilm von 1939 mit Heinrich George
21.00 Die gewaltlose Revolution Energiequellen im Jahre 1990?
21.45 Die literarische Filmerzählung: Die Judenbuche — Fernsehfilm von Rainer Horbelt

Ö II
22.20 Von Agenten gejagt — Agentenfilm

UND AUSSERDEM

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

OFF OFF
20.30 Da leben Leute v. Fugard

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur I oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER DER JUGEND
19.00 DUDU DADA Show: Die Große Wende

THEATER IM FRAUNHOFER
20.30 Hanns Meilhamer: Der Gänseblum

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

FREIES THEATER
21.00 Michael Simbruk: Narcis - 22 Versuche, sich in die eigene Haut zu retten

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher - v. Walser

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA Tel. 650482

MUSIK

CIRCUS
Moritz Bantlin and Band, Liedermacher

DOMICILE
Dusko Goykovich - Joe Haider Quintett, siehe 24.11.

DREHLEIER
Variete Spektakulum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Carola Gampe, Helmut Gauer, Guglhupfer + Udo Lenze

MUSIKLAND
United Swingdom (happy dixie)

ROCKHAUS
Mike Tool Band

UNTERFAHRT
Götz Liekfeld - Fred Braceful -Quintett, Götz Liekfeld tp, Leonhard Jones b, Thomas Faist as, Fred Braceful dr, Larry Porter p.

GASTHAUS Z. POST
Sparifankal + Julius Schittenhelm

BLUESPUNKT
Pinkler und Hanswurscht - 2 Punk-Bands aus Oberbayern

VIELHARMONIE
Hannes Beckmann + Perry dos Santos feat Charles Campell (Gibsy meets Brasil)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

JUGENDZENTRUM STARNBERG
Funeral Pyre

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

KINO

ARENA
14.00 Goliath und Hercules
18.00 20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Star Treck

CINEMA
18.00 Man lebt nur zweimal
20.30 Die Aussteigerin

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Blues Brothers
22.30 A Night in Casablanca

FILMMUSEUM
11.00 15.00 Berlin Alexanderplatz v. Piel Jutzi
Filme v. Mike Kuchar
18.00 Sins of the Fleshapoids
21.00 Dwarfstar + Bloodsucker

ISABELLA
16.00 Erotische Geschichten aus 1001 Nacht
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 A different Story

LUPE II
16.00 18.00 Krieg der Knöpfe
Hauptprogramm s. Tagespresse
22.30 New York Erotic Filmfestival

MAXHOF
14.30 18.00 20.30 Theo gegen den Rest der Welt

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
15.00 17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
13.30 Donald Ducks tollste Abenteuer
15.30 17.45 20.15 Flitterwochen

THEATINER
Nachmittags: Julia u. d. Geister
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Jazz an einem Sommerabend

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 American Graffiti
17.00 21.00 Comedy of Terrors

19.00 23.00 Das Leben des Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein FreundFritz

KINO WEST
s. Tagespresse

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

MUSIK

DREHLEIER
Variete Spektakulum

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Konzert mit Keltentanz

MUSIKLAND
Jazz Kränzchen Immergrün

UNTERFAHRT
Jam Session

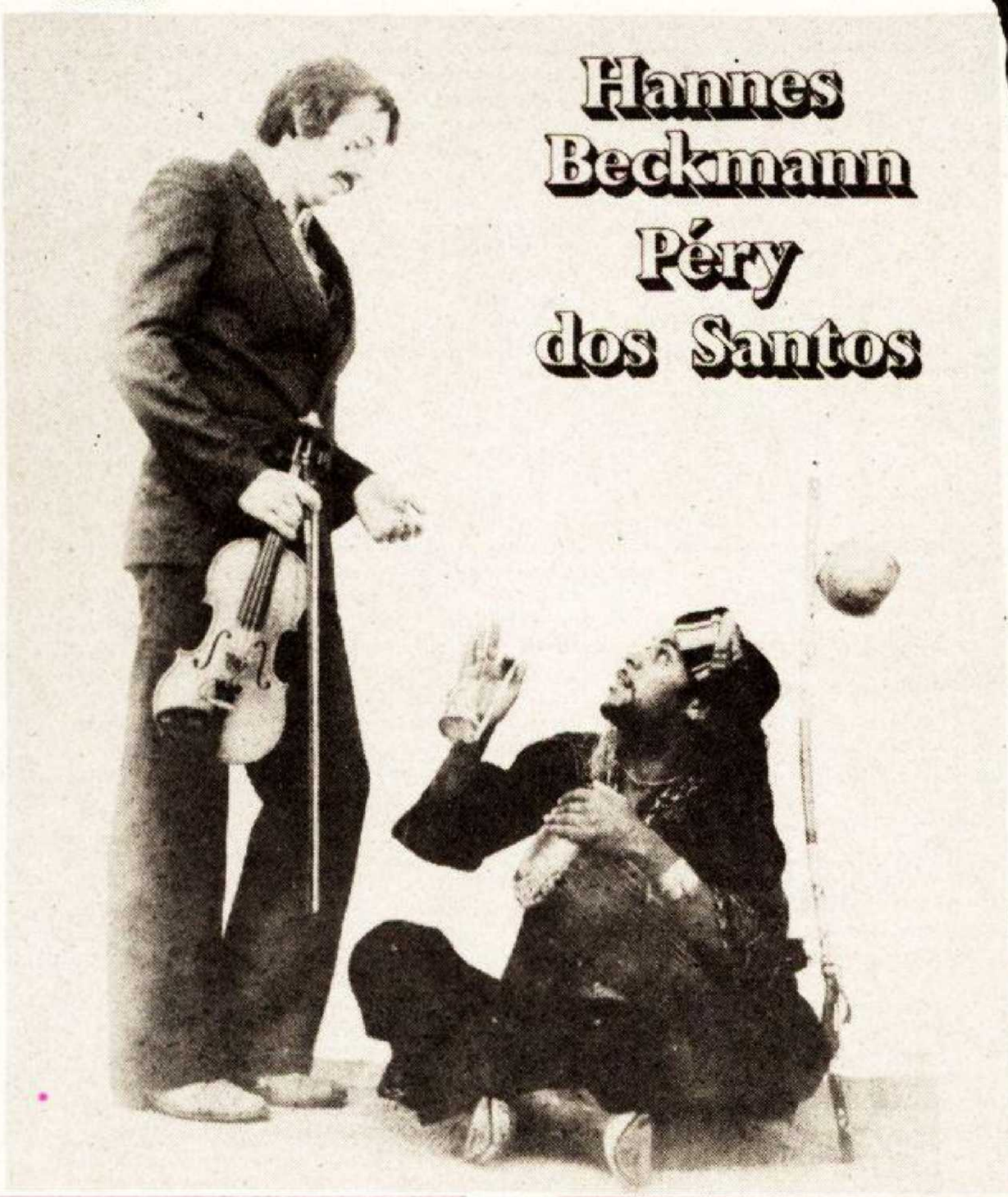
VIELHARMONIE
Hannes Beckmann + Perry dos Santos feat. Charles Campell (Gibsy meets Brasil)

FRAUNHOFER
Hans Meilhammer

SCHWAB. SPRITZN
Laszlo Vadnai, piano + vocal

HALLO !!

Das Duo HANNES BECKMANN (Geige, perc.) und PERY DOS SANTOS (git., perc.) erfährt für ein Gastspiel am 28., 29., 30. November in der Vielharmonie eine interessante Erweiterung durch Congadrummer CHARLIE CAMPBELL.
Damit stehen zum ersten Mal seit mehr als einem Jahr wieder 3 Mitglieder der Gruppe Sinto zusammen auf der Bühne.



THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

OFF OFF
20.30 Da leben Leute v. Fugard

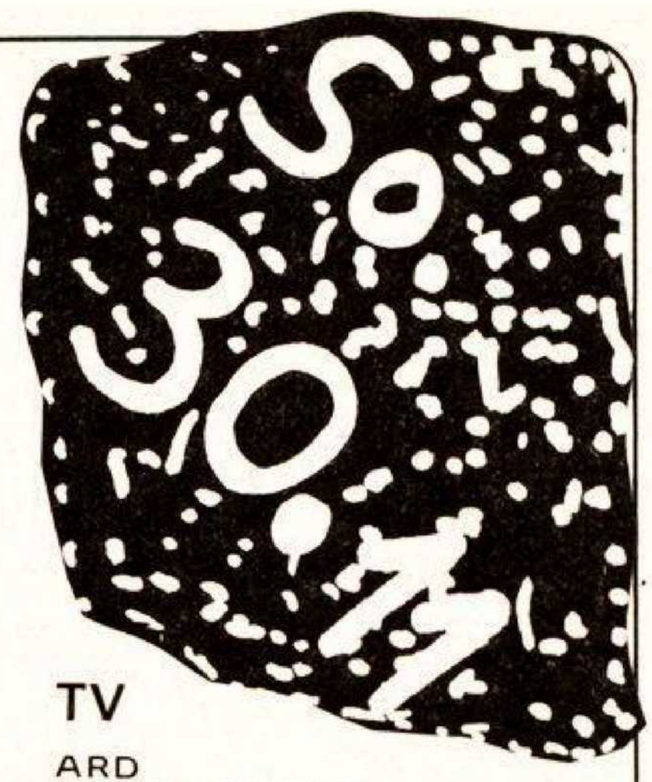
STUDIOTHEATER
20.30 Tod und Teufel v. Wedekind

THEATER RECHTS D. ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher - v.Walser



TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.20 Das wiedergefundene Paradies (3) — Fernsehspiel in 3 Teilen
22.05 Drogen — nein danke (ja bitte) Drogen in der Schule
22.15 Vom Aussterben bedroht Bericht über Naturschutz in der Bundesrepublik
23.00 Schaukasten — Bilder und Berichte vom Kino

ZDF
22.10 Zur Person: Hannah Arendt — im Gespräch mit Günther Gaus (Erstsendung 28. 10.1964)

BR III
14.00 Der Rebell Ihrer Majestät amerik. Spielfilm aus dem Jahr 1955 mit Bette Davis
19.00 Der Stumme Gast — dt. Spielfilm aus dem Jahr 1945 Nach der Novelle "Der Birnbaum" von Theodor Fontane mit Rene Deltgen, Gisela Uhlen

Ö II
16.55 Legend of the golden Gun Ironisches Westernmärchen
20.15 Asphaltblüten — Die Freundschaft zwischen zwei charakterlich unterschiedlichen Tramps
22.15 Charlie Chan bei den olympischen Spielen — Kriminalgeschichten

SONNE
STRAND
PALMEN
COLA

RADIO

B I
14.30 Für Kinder
Das Klippergespenst (II)
21.00 Gemütlichkeit - Funkessay über ein deutsches Thema von Kyra Strmberg

B II
13.30 Bayern - Land und Leute "Bichler schreibt er sich aber Schwoager hoaßt er" - kleine Chronik eines Tegernseer Bauernhofes
14.00 Zündfunk
18.00 Das Ende einer Epoche Maria Theresia zum 200.Todestag - v. Friedrich Heer
23.00 Pop Sunday

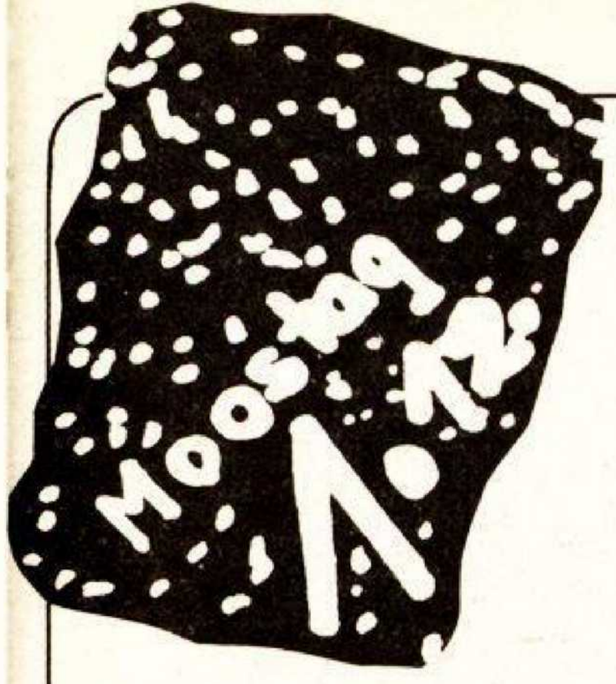
Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA Tel. 650482

UND AUSSERDEM

20.00 Die MÄRCHENFRAU erzählt Märchen für Erwachsene im Erdgarten, Neureutherstr.23

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

16.00 TONY MARSHALL als Stargast bei Maria Hellwig's: "Die Musik kommt" in der Olympiahalle (auch davon wird sie leider nicht einstürzen)



KINO

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Star Treck

CINEMA
17.30 Gefahr aus dem Weltall + Schrecken vom Amazonas

20.45 Easy Rider

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Blues-Brothers
22.30 Annie Hall

FILMMUSEUM
Junger Deutscher Film
18.00 Kurzfilme 1968
21.00 Katzelmacher

ISABELLA
16.00 Ahram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Preview (Überraschungsfilm)

LUPE II
18.00 Krieg der Knöpfe
Hauptprogramm s. Tagespresse
22.30 New York Erotic Filmfestival

MAXHOF
18.00 20.30 Theo gegen den Rest der Welt

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 Flitterwochen

THEATINER
Nachmittags: Julia u.d. Geiste Geister
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Jazz an einem Sommerabend

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 American Graffiti
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben des Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

KINO WEST
s. Tagespresse

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30 21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00 23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

Advent, Advent, ich habe verpennt...

RADIO

B I
14.30 Für Kinder
Das verirrte Licht - ein Märchen von Ludvig Askenazy und "Die Wahrsagerin"
20.00 Zeit der Schuldlosen
Hörspiel von Siegfried Lenz
Von der Straße weg, aus dem Alltag raus, sind neun unschuldige Bürger einer Stadt festgenommen worden u. mit einem Attentäter in eine Zelle gesperrt worden. Es ist ein Attentat auf den Gouverneur verübt worden, aber der Attentäter schweigt. So sollen die neuen rechtschaffenen und wegen ihrer Schuldlosigkeit festgenommen Bürger dem Gouverneur den Dienst erweisen und herausfinden, wer die Hintermänner des Attentats sind. Alle - der Hotelier, der Bankmann, der Arzt - denken an nichts anderes , als an ihren Alltag, ihr eigenes Leben, nicht an den Gouverneur, nicht an das Attentat. Nicht an die ihnen plötzlich gestellte Aufgabe, der sie sich nicht entziehen können: die Wachen verweigern jede Verpflegung, jede Hilfeleistung. So daß sich eine immer heftigere Auseinandersetzung ergibt, die zur Erkenntnis führt: Einige werden den Attentäter vor den Gewalttätigkeiten der anderen schützen müssen - Ein brisantes Hörspiel, in dem jede Stimme schicksalhaftes Gewicht hat.

B II
22.07 Geschichte der Juden
Antisemitismus, Zionismus, und der Staat Israel

Advent, Advent, ein Steinlein brennt...

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Liebe ist doof — Die Sache mit Dingsbums
20.45 Schonfrist für König Hassan — Marokkos neuer Nationalismus
21.30 Berlin Alexanderplatz
Film in 13 Teilen und einem Epilog von Rainer werner Fassbinder
22.30 Tagesthemen
23.00 Das Nacht-Studio: Messidor — schweiz.-franz. Spielfilm von 1978
1.00 Tagesschau

BR III
19.25 Lilli — amerik. Spielfilm aus dem Jahr 1952

Ö I
21.05 Die Füchse — Gefährliche Fracht

Ö II
21.05 Musikszene — Die heutigen Beiträge: David Bowie In diesem, in New-York gedrehten Porträt, werden alle Facetten des Künstlers aufgezeigt und ein Exclusiv-Interview, das der interviewscheue Bowie "Musikszene" gewährte.
22.20 Reed — Mexico Insurgente (Reed-Mexico in Aufruhr) Spielfilm in spanischer Originalfassung mit dt. Untertiteln

Dieser Film wird auch Nichtrauchern viel Spaß machen.

CHEECH UND CHONGS
„NOCH MEHR RAUCH UM ÜBERHAUPT NICHTS"
("CHEECH AND CHONG'S NEXT MOVIE")
MIT CHEECH MARIN UND THOMAS CHONG
DREHBUCH: THOMAS CHONG UND CHEECH MARIN
MIT-PRODUZENT: PETER MACGREGOR-SCOTT
PRODUKTION: HOWARD BROWN REGIE: THOMAS CHONG
EIN UNIVERSAL-FILM IM VERLEIH DER CIC

Ab 28.11. im Kino

ॐ
RESTAURANT
TANDOORI
INDISCHE SPEZIALITÄTEN
AUCH VEGETARISCH
Baumstr. 6 - München 5, Tel. 20 12 208
Tram 17 - Baldeplatz
Tram 7 - Reichenbachbrücke
täglich geöffnet von 18.00 bis 1.00 Uhr
Montag Ruhetag
ॐ

MUSIK
MUSIKLAND
Willy Ray and the saddle sores
SCHWAB. SPRITZN
Claus w. Redel, eig. Lieder, Standards, piano + vocal

THEATER
FREIES THEATER
21.00 Michael Simbruk: Narcis
22 Versuche, sich in die eigene Haut zu retten

UND AUSSERDEM
21.00 Treffen der GRÜNEN im Schwindhof, Schwindstr.20
15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

KONi

KINO

ARENA
20.30 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Der Herr der Ringe

CINEMA
18.00 Der junge Törless
20.30 Ich hab dir nie einen Rosengarten versprochen

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Bluesbrothers
22.30 Annie Hall

FILMMUSEUM
Nouvelle Vague
18.00 La Religieuse
21.00 Masculin Feminin

ISABELLA
16.00 Ashram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Buster and Billie

LUPE II
18.00 Singing in the Rain
Hauptprogr. s. Tagespresse
22.30 Pat Garrt jagt Billy the Kid

MAXHOF
s. Tagespresse

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 Amarcord

THEATINER
Nachmittags
Fräulein Julie
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Pickpocket

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Fluchtpunkt San Francisco
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben d. Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

KINO WEST
s. Tagespresse

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

Für Tramper, Globetrotter, Afrika- und Indienfahrer gibts unseren Laden: Lauche/Maas

EXPEDITIONSAUSRÜSTUNGEN
8000 München 60, Alte Allee 28
Mi 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr,
Tel. 880705

Katalog anfordern

LIVE-PROGRAMM siehe Tagespresse.

Wir stellen auch (EURE) Bilder aus.

Musikbühne Grünes Eck

München-Giesing
St. Martin-Str. 7 8000 Mü 90 Tel. 694051
Täglich von 18°° bis 1°°

U-Bahn 81 Silberhornstr.

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN–RESTAURANT
Utzschneiderstr. 14, T. 242430 tägl. von 17.00-1.00 Uhr
Fr./Sa./So. auch von 12.00 - 15.00 Uhr
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams.
wir laden sie herzlich ein

rausch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 28 29 64

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.)

6 Golf	26.- DM	Honda 200 Chopper	28.- DM
Kadett	26.- DM	Kawa 440 Chopper	28.- DM
Ascona	26.- DM	Honda 400 T Chopp.	28.- DM
BMW 323 i Autom.	30.- DM	Kawa 1000	30.- DM
Grundgebühr	130.- DM	Grundgebühr	130.- DM
Vorst. z. Prüf.	85.- DM	Vorst. z. Prüf.	75.- DM

Grundgebühr Kl. 1 + 3 180.- DM Vorst. z. Prüf. 160.- DM
Pflichtstunden a DM 41.-

PANORAMA

Original englische Dufflecoat 149,- DM

Wakerschuhe 69,- DM

Flanellhosen (versch. schott. Marken) 69,90 DM

Schellingstr 19, 8 Mü 40, Tel. 287377

2. DIENSTTAG

RADIO

B I
15.04 Unterhaltung am Nachmittag - mit Degen und Pistolen - Die Geschichte des Duells
20.00 Portugal - zwischen Europa und der dritten Welt

B II
11.15 Landfunk
Agrarrevolution durch Computer
18.05 Zündfunk
22.20 Die Brüder Karamasoff
Zur hundertsten Wiederkehr der Ersterscheinung des Romans von Dosstojewski

TV

ZDF
19.30 Tödliches Geheimnis — Fernsehfilm in 4 Teilen. 1. Teil
22.00 Leben und Sterben des Colonel Blimp. — engl. Spielfilm aus dem Jahre 1943

BR III
19.00 Der Teufel hat ein Loch im Schuh — Szenische Dokumentation

ö I
10.30-12.10 Zwei tolle Kerle in Texas — Parodie auf den Mythos des Wilden Westens. Mit Dean Martin, Alain Delon
21.45 Die Delegation — Fernsehfilm von Rainer Erler. Mit Walter Kohut

ö II
21.03 Abendheller — Texte und Lieder von Andre Heller

THEATER

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

MUSIK

DREHLEIER
Pfuri, Gorps + Kniri, Sack'n Roll Band

MUSIKLAND
Chelsea Group

SCHWAB. SPRITZN
Claus W. Redel, piano + vocals

UND AUSSERDEM

19.30 TU-FILM: Wie ich den Krieg gewann, v. R. Lester; Techn. Uni, Theresienstr. Hörsaal 1200

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

20.00 DICHTERLESUNG von Elisabeth Enders über Literatur in der Adenauerzeit in der Autorenbuchhandlung, Wilhelmstr.41

KINO

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Der Herr der Ringe

CINEMA
18.00 20.30 1984

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Bluesbrothers
22.30 Gloria

FILMMUSEUM
Nouvelle Vague
18.00 Le Bonheur
21.00 La Peau Douce

ISABELLA
16.00 Ashram in Poon
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Buster and Billie

LUPE II
18.00 Singing in the Rain

Hauptprogramm s. Tagespresse
22.30 Pat Garret jagt Billie the Kid

MAXHOF
s. Tagespresse

MAXIM
18.30 20.30 Behinderte Liebe
22.30 Quer zur Landschaft

REX
17.45 20.30 Stadt der Frauen

STUDIO SOLLN
20.15 Amarcord

THEATINER
Nachmittags: Fräulein Julie
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Pickpocket

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Fluchtpunkt San Francisco
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben des Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

KINO WEST
s. Tagespresse

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

MUSIK

DREHLEIER
Pfuri, Gorps + Kniri

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Musikertreff

MUSIKLAND
Night Crawler

SCHWAB. SPRITZN
Claus W. Redel, piano + vocal

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA TEL. 650482

RADIO

B I
15.45 Bring deine Freundin doch mal mit (Kurzhörspiel von Gerhard Paulus-Härle)

B II
18.05 Zündfunk-Club
21.00 Die Geschichte der Woche
Italo Svevo: Meuchlings

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur I oder Ich bin die letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz von Saint-Exupery

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER K
19.00 Die Räuber v. Schiller

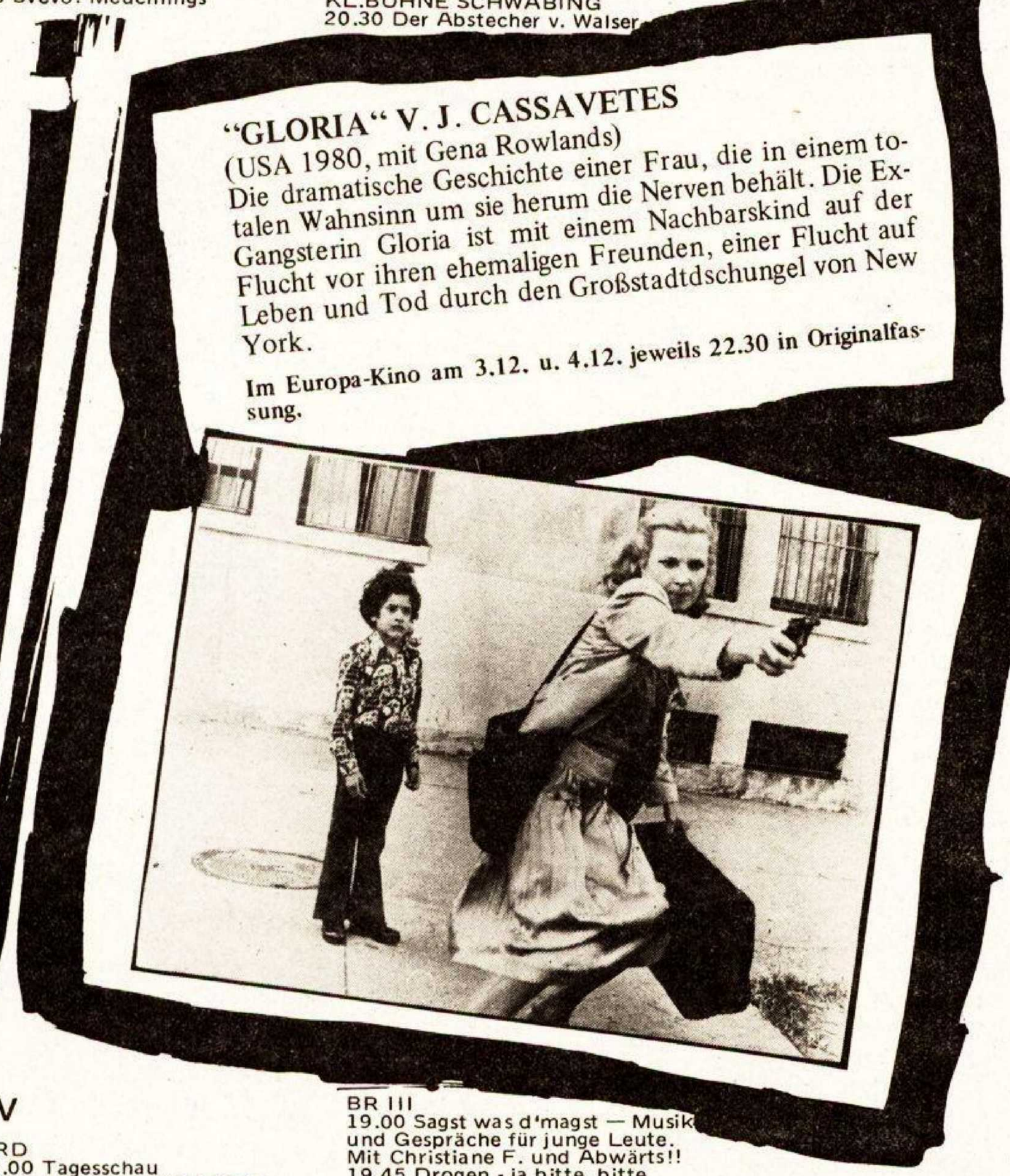
THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

FOLK LADEN
JUTASTR. 4
8 MÜNCHEN 19
TEL: 188341
MO-FR 13-18⁰⁰
SA 10-13⁰⁰
SONGBOOKS
PLATTEN
MUSIKINSTRUMENTE



"GLORIA" V. J. CASSAVETES
(USA 1980, mit Gena Rowlands)
Die dramatische Geschichte einer Frau, die in einem totalen Wahnsinn um sie herum die Nerven behält. Die Exgangsterin Gloria ist mit einem Nachbarskind auf der Flucht vor ihren ehemaligen Freunden, einer Flucht auf Leben und Tod durch den Großstadtdschungel von New York.

Im Europa-Kino am 3.12. u. 4.12. jeweils 22.30 in Originalfassung.

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Ein Mann fürs Leben — von Gerd Fuchs. Spielfilm
22.00 Macht der Medizin — die Möglichkeiten und die Grenzen
22.30 Tagesthemen

ZDF
19.30 Ein Blick hinter die große Mauer — Kunst im roten China Ein BBC-Bericht
21.20 Die Füchse — unter Verdacht
23.15 Der Polizeiminister Joseph Fouche 1759-1820 Dokumentarspiel von Michael Mansfeld

BR III
19.00 Sagst was d'magst — Musik und Gespräche für junge Leute. Mit Christiane F. und Abwärts!!
19.45 Drogen - ja bitte, bitte
21.45 Die Schwindler — ital. Spielfilm aus dem Jahr 1955

Ö I
20.15 Maigret

Ö II
21.05 Die organisierte Verschwendung — Das Dilemma der Wegwerf- und Verbrauchsgesellschaft am Beispiel von Vorarlberg
22.20 Alambrista! — Illegale Einwanderer an der mexikanisch-kalifornischen Grenze. Engl.-span. Originalfassung mit dt. Untertiteln

UND AUSSERDEM

19.30 DIE GRÜNEN machen eine öffentliche Mitgliederversammlung im Wienerwald, Tal 21

20.00 SIGI ZIMMERSCHIED im TU-Kabarett, Techn. Uni, Theresienstr., Hörsaal S0320

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark, Schwabing

KINO

ARENA
20.30 El Topo

ARRI
14.30 17.15 20.15 Stadt der Frauen
23.00 Der Herr der Ringe

CINEMA
18.00 Kleine Biester
20.30 Flitterwochen

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Blues-brothers
22.30 Gloria

FILMMUSEUM
d'Annunzio u.d. ital. Film
18.00 Il Fuoco u. Genere
21.00 Tigra Reale

ISABELLA
16.00 Ashram in Poona
18.15 20.30 Deutschland Privat
22.45 Buster and Billie

LUPE II
18.00 Singing in the Rain
Hauptpr. s. Tagespresse
22.30 Billie the Kid

MAXHOF
s. Tagespresse

MAXIM FRAUENKINO
20.30 Weibsbilder

REX
18.15 20.30 Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats

STUDIO SOLLN
15.00 17.00 21.00 Rocky Horror Picture Show

THEATINER
Nachmittags Fräulein Julie
18.15 20.30 s. Tagespresse
22.45 Pickpocket

TÜRKENDOLCH
11.00 13.00 15.00 Fluchtpunkt San Francisco
17.00 21.00 Comedy of Terrors
19.00 23.00 Das Leben d. Brian

WERKSTATTKINO
19.00 Quer zur Landschaft
20.30 Behinderte Liebe
22.30 Mein Freund Fritz

KINO WEST
s. Tagespresse

ABC
15.30 18.00 20.30 tägl. außer Sonntag auch 22.50
Endstation Freiheit

ELDORADO
12.45 15.15 18.00 20.45
Freitag, Samstag, Sonntag auch 23.00
Willkommen Mr. Chance

FANTASIA
s. Tagespresse

FILMCASINO
15.30 18.00 20.30 Stadt der Frauen

LEOPOLD I
13.00 15.45 17.30 20.30
All That Jazz
22.50 Being There

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.15 19.30
21.30 Flitterwochen

MUSEUM I + III
S. Tagespresse

MUSEUM II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
23.00 Rocky Horror Picture Show

ODYSSEE
12.30 15.15 18.00 21.00
Stadt der Frauen

Die kleine gemütliche
OASIS SAUNA
Tel. 650482

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt — Aktuelle Dokumentation
21.00 Die Magier sind unter uns — Eine internationale Magier-Show
22.30 Tagesthemen
23.00 Simon Bolivar und der Südamerikanische Befreiungskrieg
0.00 Tagesschau

ZDF
22.20 Das kleine Fernsehspiel — Zeugen der Zeit : Ein Scheffel Saat

BR III
19.00 Veile heißen Kain — Fernsehspiel mit Dieter Borsche
22.15 Mit Schirm, Charme und Melone

Ö II
18.00 Ohne Maulkorb — Das Jugendmagazin

RADIO

B I
20.00 Scotland Yard - Die Geschichte der berühmtesten Polizeidirektion
21.00 Jazz-Themen aus Pop-Kehlen

B II
18.05 Zündfunk
19.30 Das Abendstudio
Der Mensch im Banne seiner Religion von Friedrich Heer
2. Die streitbaren Götter
22.07 Mit dem Forschungsschiff in der Antarktis - Expeditionsteilnehmer bereichten

MUSIK

DREHLEIER
Pfuri, Gorps + Kniri, Sack'n Roll Band

LIEDERBÜHNE ROBINSON
Konzert mit Gottfried Schlögl

MUSIKLAND
Big Old Swingfeet

SCHWAB. SPRITZN
Claus W. Redel, Standards + Evergreens + eig. Lieder

EISSPORTHALLE IM OLYMPIAPARK
Charly Abgas und die Luftverschmutzer

THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Revuekabarett Blackout

KLEINES SPIEL
19.30 Mann ist Mann v. Brecht
Eintritt frei

MODERNES THEATER
20.30 Wozu das ganze Theater v.u.m. Sarah Camp

OFF OFF
20.30 Da leben Leute v. Fugard

PROT
20.30 Der Tieger von Äschnapur I oder Ich bin die Letzte Prinzessin aus Niederbaiern

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz v. Saint-Exupery

TAMS
20.30 Sag halt was v. Fitzgerald Kusz

THEATER DER JUGEND
14.30 u. 17.00
Prager Marionetten-Theater: Hurvieneks Schneemann

TIK
19.30 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATER K
19.00 Siegfried - eine deutsche Karriere

THEATERK
19.00 Die Räuber v. Schiller

THEATER RECHTS D.ISAR
20.30 Die Wahl fürs Leben v. F.X.Kroetz

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.00 Die Kollektion u. Die Zwerge v. Pinter

THEATER 44
20.30 Ein Kinderspiel v. Walser

KL.BÜHNE SCHWABING
20.30 Der Abstecher v. Walser

UND AUSSERDEM

17.30 FILMCLUB STARNBERG: Die Wildente, v. W. Geissendörfer; im Filmcasino

20.00 F. DÜRRENMATT dramatisch gelesen von K.K. Derrick und U. Ritter: Nächtliches Gespräch mit einem verachteten Menschen" und 'Abendstunde im Spätherbst"; veranst. v. d.Humanist. Union im Lyceumclub, Maximilianstr.6

15.00 CIRCUS ATLAS im Leopoldpark in Schwabing

20.30 FILMCLUB im Olympiazentrum: Schreie und Flüstern, v. Ingmar Bergmann; Olympiamensa, Conollystr.

1971 Georg v. Rauch erschossen

KLEINGEDRUCKTE

Italienerin gibt Italienisch-Unterricht in Gruppe und einzeln. Daniela 343098 (ab 13 h)

Wir, 3 analytisch orientiert Dipl. Psychologinnen bieten fortlaufende Selbsterfahrungsgruppen (für Frauen und gemischt), Einzelberatung u. -therapie. Es gibt noch Plätze für Frauen und Männer in einer Selbsterfahrungsgruppe. Angie (Mo. 10 - 12) 343098, Bea (Frei. 10 - 11) 659096, Dolores (Mi. 10 - 12) 481341

"Umzüge - Transporte - mit LKW 508 D (2,5 to) auch samstags und abends. Dm 18,-/h und -,80/km in der Stadt. Auswärts günstige Pauschalpreise. Michael 377778.

Wir fahren immer noch Umzüge Tel. 507218

Übernehme Tipparbeiten auf Schreibmaschine. Tel. 195021 (nach Lutz fragen)

Wir machen auch diesmal wieder einen Weihnachtsbazar. Mit vielen exotischen Klamotten, Schmuck usw. Wer noch mitverkaufen will, bitte voranmelden bei Gabi im Teeladen an der Insel Herzogstr. 2, Wolkenhaus

Mein alternatives Leben in Südfrankreich. Bericht von Dietlinde Dembinski. DM 10,- (Scheck, Briefmarken) über Aktive Nachbarschaftshilfe. Eppend. Weg 229. HH - 20

Musiker treffen sich bei den Jugend- und Musiktagen vom 15. Juli bis 5. August in Südfrankreich. Information: Aktive Nachbarschaftshilfe, Eppend. Weg 229, 2 HH - 20

Klavierstimmen, auch Reparaturen. Tel: 2013434

Gitarre, Mandoline, Querflöte, Blockflöte. Unterricht erteilt Musiklehrer. Tel. 2013434

Transporte und Umzüge und Entrümpelungen mit VW-Bus Tel. 287239

Übernehme sämtliche Lay-out, Werbegrafiken, Reinzeichnungen. Graphiker - Arbeiten, Offset- u. Filmmontagen, Reproarbeiten u. Entwürfe sehr preisgünstig. T. 08191/8754

Hi-Fi-Anlagen u. Geräte (Video) zum Großhandelspreis von Privat. Tel. 08191/8754

Drum students! Drummer from San Francisco is giving lessons. I believe feeling + simplicity are as important as technique. My speciality is West Coast Funk and also all styles of Rock. But whatever your direction, oder wenn du ein Anfänger bist, vielleicht kann ich dir helfen. Auch Congas und Percussion. Jon 4482594 (morgens)

Gitarreunterricht - erteilt Absolvent der Wiener Musikhochschule, Stilrichtungen: Klassik, Jazz, Folk, Improvisation. T. 2012822

Naturkosmetik & Accessoires, Prospekt kostenlos. Da dies eine ganz neue biol. Serie ist, gibts ein nettes Einführungsgeschenk. Hannelore Nöst. Pf. 1631, 8 Mü 15

Umzüge - Transporte - mit LKW, 2,5 to Nutzl. Preiswert - sicher - Abends. T. 342480 o. 349863

MALER KLECKSL revoviert Euch alles. Bernd, T. 222315

MALER-RENOVIER-ARBEITEN, günstige Pauschalpreise! Micha, T. 4704642

Ich NÄHE alles was Ihr wollt! Ruft halt an. Frederieke, Tel. 08092/9582

MALER-TAPEZIERARBEITEN jederzeit und preiswert! Tel. 3115892 Stephan (08092/9582)

Achtung, Achtung! Tapezieren und streichen zu Freundschaftspreisen. Tapezieren DM 90,- pro Zimmer, Streichen DM 70,- pro Zimmer, auch sonstige Arbeiten wie Fenster u. Türen lakieren sowie Boden legen zu Freundschaftspreisen. Tel. 376014 am Tag oder abends bis spät.

Umzüge, Transporte u. Entrümpeln falls Ihr uns braucht, anrufen und auschecken. T. 830143 Franz o. Hans o. Jan, T. 876837

Kindergruppe: Jessica 16 Mon. sucht noch Kinder etwa gleich alt für Gruppe (vorm.). Nähe Kurfürstenplatz, T. 395806

Verk. kaltgepresstes Olivenöl aus Kreta. T. 8572151

Transporte und Umzüge. Tel. 180528

Wir übernehmen fast alles an jobs und Aufträgen was so anliegt. Bie der Bezahlung gibts kaum Probleme. 263862, Gerd.

Transporte und Umzüge mit Mercedes 406, Herbert 6911097

Harmony Workshop mit Swami Deva Unmano Fr 28. Nov. - So 30. Nov. auf einem Bauernhof. Meditation, Rebirthing, Tanz u.a. Info Tel. 08809/574

Preiswert Brennen und Glasieren von Erzeugnissen aus Ton, Töpferkurse! Justine Kreiselmeyer, Altdorferstr. 14, 8 M 21

Termine noch frei tagsüber für Engl. Unterricht. - Wer hat Lust mit mir 'ne Band zu gründen - keine Profis! Ich spiele Klavier u. Gitarre. - Ich helfe bei der Berechnung u. Analyse deines Horoskopes. David, T. 7934397

Med. Masseur gibt Massage bei Bandscheibenleiden + Ischiasbehandlg. + klassisch. (Tragbare Massagebank). T. 287239

Ich erledige sämtliche Schreibarbeiten auf der elektrischen Schreibmaschine. 263862, Anne

Dipl. Psychologin mit Therapiebildung biete Beratung und Therapie (Einzeln oder Gruppe). Tel. 2608801

Posturale Integration (ähnl. Rolfing) Bindegew. - u. Tiefenmassage, Katharsis, Haltungskorrektur - Shiatsu - Esalen - Massage. Tel. 344909

Hexport: Wir machen Transporte, Umzüge und Entrümpelungen. DM 18,-/h und -,80/km in der Stadt. Auswärts Pauschalpreise. Andrea (2012516), Angi (343098)

Für unseren Kleinstverlag suchen wir noch: Billiges Büro, elekttische Schreibmaschine, jemand der tippen kann, einen Hersteller (Bücher), einen Mediamann (für Zeitschriften), und 100 kostenlose Leitzordner, bitte alles schicken an: K. Friedrich, Ursulastr.10, 8 mMünchen 40, Tel.089/ 34 25 50

Praktikant(in) für Privatkindergarten (18 Kinder) von 9 - 13 Uhr gesucht. Arbeitszeit und Bezahlung VB. S-Bahnanschluß, Tel. 937011

Brenne Eure keramischen Erzeugnisse, ziemlich preiswert, Tel. 501914 (öfters probieren)

Umzüge + Transporte mit VW-Bus/Dachgepäckträger preiswert + zuverlässig. T. 4482537

Verkaufe Repro-Zeichnungen des Malers Wolfgang Willrich aus dem Jahre 1936. - "Deutsche Menschen aus edlem Blut". Norbert, Tel. 08031/91184

Wir machen fast sämtliche jobs und Aufträge. Bei der Gage lassen wir mit uns verhandeln. Gerd, 263862

Ich mache Näharbeiten u. schneidere nach Euren Wünschen für Groß u. Klein. Gerlinde, Tel. 263862

Suche Job jeder Art. Gerlinde, 263862

Gitarrenlehrer gibt auch privaten Unterricht. Klassik, Picking, Elektro-Gitarre: Achim, Tel. 3083729

Fotolabor u. Studio, Farbe + sw preiswert, stundenweise zu vermieten. Kreative Fotos und Fotokurse mache ich auch. Niels, Tel. 133796

Freie Fotografen suchen jobs. Studio und Modelle vorhanden. Wir machen (fast) alles, Fotos, Plakate/ auch Design + Druck Kontakt über Niels 133796

Mein freier Freitag. An diesem Tag übernehme ich angefallene Schreibarbeiten zwecks Bafögaufbesserung. Wenn sie mir helfen können, rufen sie bitte an. Tel. 489103

Transporte mit VW-Bus, nicht zu teuer! Tel. 7600875 oder 539578, Gerd verlangen.

Arbeitsgruppe Silberdistel - Demoaufnahmen in eig. Studio - Umzüge und Lieferfahrten mit Ford Transit. Manfred 7001772

Entkalkung und Reparatur von Warmwasserboiler und Durchlauferhitzer (Elektr. + Gas) Reparatur und Neuinstallation Sanitär + Elektro-Anlagen und Haushaltsgeräte. Peter. Tel. 3595178 + Autor matischer Anrufaufzeichner

Neues 8-Spur-Tonstudio in Haidhausen. Musik + Sprachaufnahmen. Professionelle Qualität zu niedrigsten Preisen. 40 DM/ Std. Tel. 482640

Transporte, Umzüge mit VW-Bus, 2013250, Erhard

Elektroinstallationen von Klausi Franz und Klaus sind fachgerecht und preisgünstig. Mo - Fr. 9 h - 18 h. Ehrengutstr. 5, Tel. 7251762

Völlig entspannen, Tagträume zu Ende träumen, die Schwere des Körpers verlieren, meditieren, andere Räume kennenlernen, den Atem fließen lassen - im warmen + geschützten Raum des SAMADHI - TANK. Sitzungen mit Vor- u. Nachbereitung in OASIS, T. 650482. Auch Sauna und Schwimmbad!

Qual. Git.-Unterricht f. Anfänger, Grifflehre, Harmoniel., Rhythmus, Picking. Notenkenntnisse nicht erforderl. Einzeln 60 DM, Gruppe 40 DM pro Person u. Monat. 5024038

Umzüge, Transporte usw. zuverlässig mit großem Ford-Transit, Std. 18 DM, nach auswärts Pauschalpreis. Tel. 783459

Qualifizierter Unterricht in Saxofon/Klarinette/Flöte von Musiker m. Hochschulabschluß, Klassik-Jazz-Improvisation. Tel. 223051

Automarkt Schwabing, Hohenzollernstr.96, Ecke Fallmereierstr., 8 München 40 (Nähe Kurfürstenpl.) Tel. 305 174

Wir kaufen u. bieten lfd. günstige Klein- u. Mittelklassewagen, nehmen euren PKW (auch TÜV-fällig) in Zahlung, finanzieren (auch für Studenten), tauschen u. vermitteln eure KFZ auch an Privat. Außerdem machen wir eure Autos TÜV-fertig, und bieten Zulassungsservice, TÜV-Fahrten, An-und Ummeldungen, KFZ-Versicherungen usw. Unsere kleine Kundendienstwerkstatt macht günstig (!) Kundendienst für alle KFZ, Unterbodenschutz, Frostschutz, Ölwechsel, Kleinreparaturen, Ganz- u. Teillackierungen. Schaut doch mal vorbei!

KLEIN ABER FEIN..

Spezialgewinde, Auszieher, Wellen und sonstiges Rundes von der Drehbank, Schweißteile und weiß ich was für unmögliche Sachen machen Hini + Thomas 24 04 59. Aber bleibt uns bloß mit euren Schrottkarren vom Hals — Würg!

Git.-Unterr. für Anfänger von Stud./Klass. Technik/Grundsätzliches/Harmonielehre/Rhythmik u. bes. Improvisation. Schule: Fred Harz - Klassik - Jazz. Andreas Tel. 662617

— Transporte — Umzüge
— aller Art günstig
— auch nach auswärts
BENZ 406 D und 7,5 to, Tel. 778634 oder 170419

Gruppentherapie. Wir beginnen mit neuen fortlaufenden Gruppen. Diese sind geeignet für Menschen, die z.B. an Ängsten, Depressionen u. psychosomatischen Beschwerden leiden; geleitet wird die Gruppe von erfahrenen Dipl.Psych. Interessenten können sich schriftl. oder tel. mit uns in Verbindung setzen. Psychologische Praxis, Frauenlobstr. 2, 8 Mü 2, Tel. 532155 Mo - Mi von 11 - 13 h u. Do von 13 - 15 h.

Achtung Theatergruppen, Filmfritzen, Bands! Wir leihen Euch Scheinwerfer & Lichtanlagen aller Art. Preis nach Vereinbarung (nix teuer!): 345517

Ihr wollt ein Fest machen??? Wir leihen Euch unsere Anlage für Feste, Bands, Theater, open air! Bis 600 Wahnsinus!! Preis nach Vereinbarung: 34 55 17

LICHT & TON LICHT & TON LICHT PA bis 16 Kanäle/1000 Wsin Lichttraversen b. 15 kW. Wir helfen Euch weiter: 345517 TON LICHT & TON LICHT &

Das erste authentische Buch über die Reggae- + Rastafari-Bewegung: "Made in Kingston J.A. - Babylon in der Karibik" von Th. Breitwieser und H. Moter. ms edition 19.80

Tanzimprovisation, Ausdruckstanz mit Einleitung aus der Jazztechnik und Grahamtechnik, in der Maistr. 33, U-Bahnstation Goetheplatz. Information unter der Nr. 345770

Wir drucken Flugblätter, Plakate T-Shirts, Zeitungen, Aufkleber. Rip-Druck, Mü 80, Breisacherstr 12. Tel: 4483105

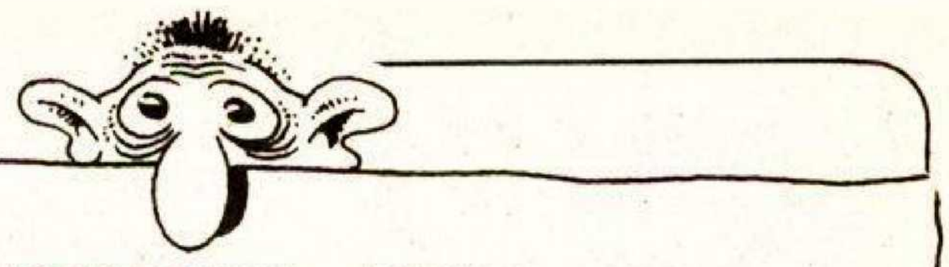
VW-Bus durchgerostet? Schweißarbeiten für TÜV übernimmt Tel. 711126, 7 - 8 h

Teppichboden, Riesenauswahl: Velours (9,80), Wolle (16,80), Kokos (11,50), Berber, Sisal (19,80) usw. Kein Ramsch! Kein Laden! Telfonische Vereinbarung: 4482468 s. Apeloig

Hallo Kindergärten und Schulen Schnelldruck Schwabing verschenkt Malblocks A4 + A3 aus Makulaturpapier (hinten bedruckt), Papierreste (versch. Stärken und Größen), sowie gebrauchtes Packpapier A3 - A0, sowie Wellpappenkartons A2, Werneckstraße 27, T. 391295

Studie für Gymnastik u. Tanz Paula Theuersbacher, Luisenstr. 62, Rgb, Tel. 2809017. - Modern, Klassisch, Ausdruckstanz, Jazz, Yoga, Gymnastik

Kerzenwachs 5 kg DM 24,-, ab 25 kg bring ich's in München auch vorbei. Dochte, Farbpigmente etc. Tel. 466145 abends, öfters versuchen.



COMPOSERSATZ – REPRO – LAYOUT

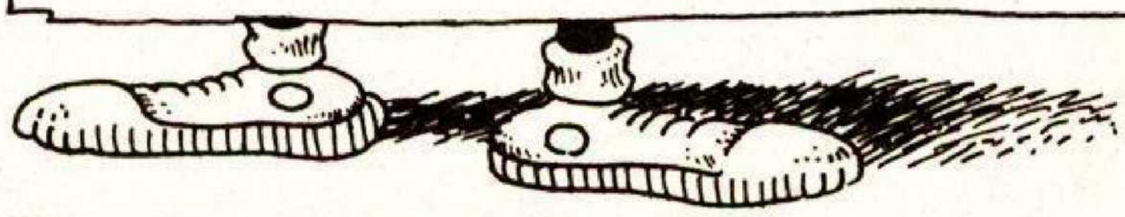
Vom Manuskript zum fertigen Produkt

Die BLATT-Composer-Gruppe übernimmt wieder Aufträge. Wir können auch Eilaufträge binnen kürzester Zeit und preiswert erledigen.

Ihr könnt eure (Buch-, Zeitungs-) Manuskripte bringen, wir liefern das fertige Produkt.

Unsere Repro-Gruppe übernimmt sämtliche Aufträge.

Nähere Information Tel. 19 50 21



Wohnungsrenovierung + -modernisierung (wie z.B. Lackieren + Streichen, Tapezieren, PVC- + Teppichböden, Reparaturen, Montagen etc.) + Umzüge, Tel. 8117279

Gitarrenunterricht von Routiniertem Jazz-Gitarristen Wolfgang Gärtner, Tel. 577370

Qualifizierter Schlagzeugunterricht durch Dozent der Jazz-Schule. In Jazz u. Rock. Tel. 3083972

Verkaufe Sonar Hi-Fi Boxen PM 6/90 W/25 - 24 000 Hz/ Paar DM 894,- u. Sonar PM 7 100 W/25 - 24 000 Hz/Paar DM 1.098,-. Alle Boxen sind fabrikneu, originalverp. hab. 5 J. Garant. und sind 300,- DM billiger als im Laden. T. 08191/8754

Italienisch Abendkurse für Anfänger und Fortgeschrittene in kleinen Gruppen, Grammatik, Wortschatz, Konversation - auch Einzelunterricht in Privatstunden nach Vereinbarung. Inform. 2013701/197321

Klass. + Flamenco-Gitarrenunterricht 15,-/Std. P. Zvonko, Kaiserstr. 67/I RGB. T. 393429

Übernehme das Tippen jegl. Texte auf elektr. Schreibmasch. T: 292919 zw. 18 u. 22 h

Markenski, fabrikneu, mehrer Längen ab 80,- DM, Bindungen Tel. 08131/93146

Kinderhaus Beuerberg (Landkreis Bad Tölz-WOR) in den Weihnachtsferien zu vermieten an Gruppen bis ca. 20 Pers. Skilift, Schlittschuhweiher nahe. Tel. 08179/8408

ASTROLOGIE: Grund- und Weiterführungskurse. Horoskopbesprechung. Mechthild Wiethaler, 8 mü 40, Heßstr. 58, Tel. 526819

Gebe Französisch-Unterricht. Liliane, Französin, T. 403267

Französische Studentin gibt franz. Unterricht u. Nachhilfe, Tel. 770608, Sylvie.

Kleingrp: Traum-Selbsterfahrung! max. 7 Teiln. 8 Abende, jeweils montags 19.30 - 21.00 h. Beginn Mo 12.1.81! DM 160,- Info Tel. 36 66 51

PSYCHOLOGIE PRAXIS - Beratung u. Behandlung bei Ängsten, Kontakt- u. Selbstwert probl. Arbeits- u. Lernstörungen Tel. 366651

NORMAL ODER NICHT?

Verk. Stereokompaktanlage (Plattenspieler und Radio) 500 DM, T. 08254/1305

Wir, 31, w + 34 m, möchten aufs Land. Wer kann uns aus eigenen Erfahrungen berichten und Tips geben oder welche netten Leute (mit etwas Kapital wäre schon von Vorteil) haben ähnliches vor. Vielleicht können wir auch wo einsteigen? Inland oder Ausland ist egal. Wir freuen uns über alle Kontakte. Chiffre 185/70

Biete MFG nach Berlin. 7.12. hin u. 9.12. zurück. Gerhard, Tel. 08761/8859 ab 19 Uhr. nicht freitags.

Wer nimmt 39-jährigen Frührentner mit aktiver Mutter in Wohngemeinschaft auf. Schwabing oder Stadtrand, auch Land-WG. Chiffre 185/103

Welche WG nimmt armen, unterkunftssuchenden ZDL auf? Dringend. Suche Tips um PKW nach Indien zu bringen (billige Spedition o.ä.). Chiffre 185/104

Welche Frau oder Mädchen (mit oder ohne Kind) glaubt, daß es ihr Freude macht, auf einem Hof (Schafe, Ziege, Hühner, großer Garten) an einem schönen Platz zu leben. Uli und Gerhard Chiffre 185/105

Da s wir demnächst auf der Straße sitzen, suchen wir dringendst was zum wohnen. Ideal n' Haus oder ne Altbauwohnung 263862 Gerd, Inge

Welche Mutter will Kinder betreut haben und betreuen. Meine Mädchen sind 5 + 3. Ruft doch s mal an (Gerda), Tel. 297652 (Innenstadt)

Wir (35 - 5 - 3) suchen dringendst 3 - 4 Zimmerwhg. (mögl. billig - kann auch nicht ren. Altbau sein). 297652, Gerda

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Verkaufe VW 1302/ Bj '70/ Tüv neu/ Schiebedach, Radio/ 1500 DM/ Rippich/ Nachricht hinterlegen bei 089/7604001

Wegen baldigem Umzug zu verkaufen: Spätbiedermeiermöbel - 2-türiger Rundbogenspiegelschrank 750 DM, Kommode mit Rundbogenspiegel mit wießer Marmortischplatte 750 DM, Nachtkästchen mit Bett, alles Nußbaum furniert 550 DM. Tel: 4485784

Zu verkaufen: taubenblaues Teeservice 90 DM, Bilderrahmen Schischuhe neuw. 100 DM, Schi mit Look Nevada S Bindung, Schistöcke 125 DM, Langspielpl neue Fahrradtaschen DM 25, Kleidung Winterpullover, Fliegerjacke 75 DM, Stereo-Radio Casettengerät 250 DM, 2 Dual-Boxen je 75 CM, einiges mehr. Tel. 4485784

Musiker! Zu verkaufen: Vox AC 30 (Röhrengerät) VB 600 DM/ HH 100 Watt Gitarrenverst. VB 700, Wolfgang, Tel. 287686

Nicht-Beamtin, 36, sucht fröhliche Beamtin (ten), die mit mir eine Beamtenwohnung in Schwabing teilt. Tel. 286594 ab 19 Uhr.

Stereo-Phono + Kassetten mit 2 x 50 W Verstärker und großen Boxen 750,- DM.
Klapp-Fahrrad mit 2-Gang und großen Rädern 75,- DM. Tel. 378811

Nochmale

Wohnungssuche! Was sonst? Es überkommt einen zwar der Frust, wenn man die Blattanzeigen durchliest, ich mag aber trotzdem nicht allein wohnen! Also, ist noch irgendwo ein Zimmer in einer WG frei oder wo sind die Leut, die mit eine Wohnung suchen? Tel. 698 842 nachm. Kathrin.

Mischa und Erika (stud. med.) suchen bezahlbare 2 Z Wohnung. Könnten uns auch WG mit guten Leuten vorstellen. Tel. 190 26 10.

Absolvent vom Konservatorium gibt qualifizierten **Klavierunterricht** für Anfänger und Fortgeschrittene.
Tel. 811 19 31 Werner

Tausche Iglu gegen Zimmer in WG, außerdem tolle Lederstiefel 44, billig zu verkaufen, Wolfgang 572749

1. Jan. bis 1. Mai Zimmer in WG mit 5 Leuten zu vermieten. 280 DM kalt. Chiffre 185/106

Fange (23, w) jetzt an, Medizin zu studieren. Suche daher Whg oder Zimmer in aufgeschlossener WG ab Dez. oder Jan. im Stadtbereich). T. 70957233 vor 8 Uhr oder 18 - 20 Uhr.

Türke (23) sucht dringend zwecks Aufenthaltsgenehmigung eine Frau, die ihn heiraten würde. Ehevertrag, Geld + anschließende Scheidung garantiert. Chiffre 185/107

Bin 24 (Giftler) undogmatisch links - oft aber auch mal zu dogmatisch u. suche dringend ab dem 15.12.80 Zimmer in Mü oder näherer Umgebung. Monatl Mietbelastung nach Möglichkeit nicht 500 aufwärts, da ich zur Zeit noch die Gastfreundschaft der bayr. Justiz genieße. Adolf Jeperfinger, Innere Münchnerstr. 4, 8300 Landshut

Suche Mitbewohnerin für 2 Zi-Wohnung in Neuhausen (bei Rotkreuzplatz). Größe des ZI: 16 qm (Mansarde; südseit.). Ges.miete: 230 inkl. Regina Eibegger, Mü 19, Schulstr. 27, Tel. 13 29 81.

*Zwei Frauen, 17 umd 19 suchen Platz in WG oder Wohnung, gleich wie groß. Ob vorübergehendes Dach über dem Kopf oder WG fürs Leben... — * (recht so? d. s.) Nur auf diese kleinen Wixmännchen können wir absolut verzichten. Uli 364 102.*

Wohnung gegen Hilfe! Ältere Frau, die an Artritis leidet und deshalb bettlägrig ist, bietet demjenigen eine geräumige 2 1/2 Zimmer Wohnung, die sie täglich ca. 2 Stunden in eigener Wohnung pflegen könnte. Ihr Haus mit großem Garten liegt am Hirschgarten/Nymphenburg. Nur Angebote, die die Pflege berücksichtigen, sind diskutabel. Tel. 174 722.

2 Zimmer in einer Dreizimmerwohnung frei. In Krailling. Tel. 857 1804.

Male wunderschöne Bilder. Kümmere mich eigentlich nicht darum, wie ich sie verkaufe. Zur Zeit müsste ich welche verkaufen, darum kümmere ich mich nun. Wenn Du mich beim malen stören willst, kannste anrufen und schauen ob Du kaufen willst. Matthias Mala-Silbermann Tel. 1902298

Suche Zimmer in WG, bis 250,—. Zum Mai 81, bin 20, w, (liebe Barbara, glaubst du wirklich, IBM würde auf ihren Kigelköpfen mit dem Alphabet das Frauenzeichen berücksichtigen? der säzzer), studiere Pädagogik. Tel. 83 70 14, Barbara Deller, Zi 105 verlangen, abends evtl. Nummer hinterlassen.

Ich suche dringend WOhnung oder Zimmer in WG, auch vorübergehend (ab Anf. Dez., mögl. um 200,—). Maria, Tel. 52 66 49.

SOS — 35 m, Wer braucht sein Zimmer oder App. für ca. 3 Monate nocht, nehme auch was für länger. Evtl. Tausch gegen VW Camper (Westfaliaausrüstung) für diesen Zeitraum. Tel. 71 41 780 oder 33 18 24.

Suche Zimmer in WG, Sabine, 22, Studentin, T. 448 16 37.

Bin 29, w, suche Zi. in WG bis 300 DM. Tel. 48 36 73.

Andrea (26) + Manuel (3) suchen 1 - 2 Zi in WG mit Kindern. Tel. 448 53 69.

Achim, 34 m, sucht dringendst ein Zimmer (am liebsten in WG). Geholfen wäre mir auch schon, wenn ich erst mal für einige Monate ein Dach über den Kopf bekäme. Ich bin in München neu zugezogen und gehöre zu den Leuten, die den Lehrerberuf gesteckt haben (mit Freude). Tel. 18 24 98, Kaulbachstr. 94, bei Keller.

Verkaufe Ticket München-New-York DM 350.-- Tel. 53 68 01

Kompakt Verstärker 100W mit Hall und Phasing für DM 800.-- zu verk., suche außerdem Hochbett. Tel 19 83 00 Stephan

Congas (Natal/Fiberglass) zu verk., Neupr. 1300.--, VB 850.--, Tel. 0871/66446 od. 361 27 02 (nur Mittwoch) Peter

Verkaufe laufend kleine und große Mengen Nostalgie-Textil und so weiter und so weiter an Händler und Neuanfänger. Tel. 77 58 31 oder abends 770116

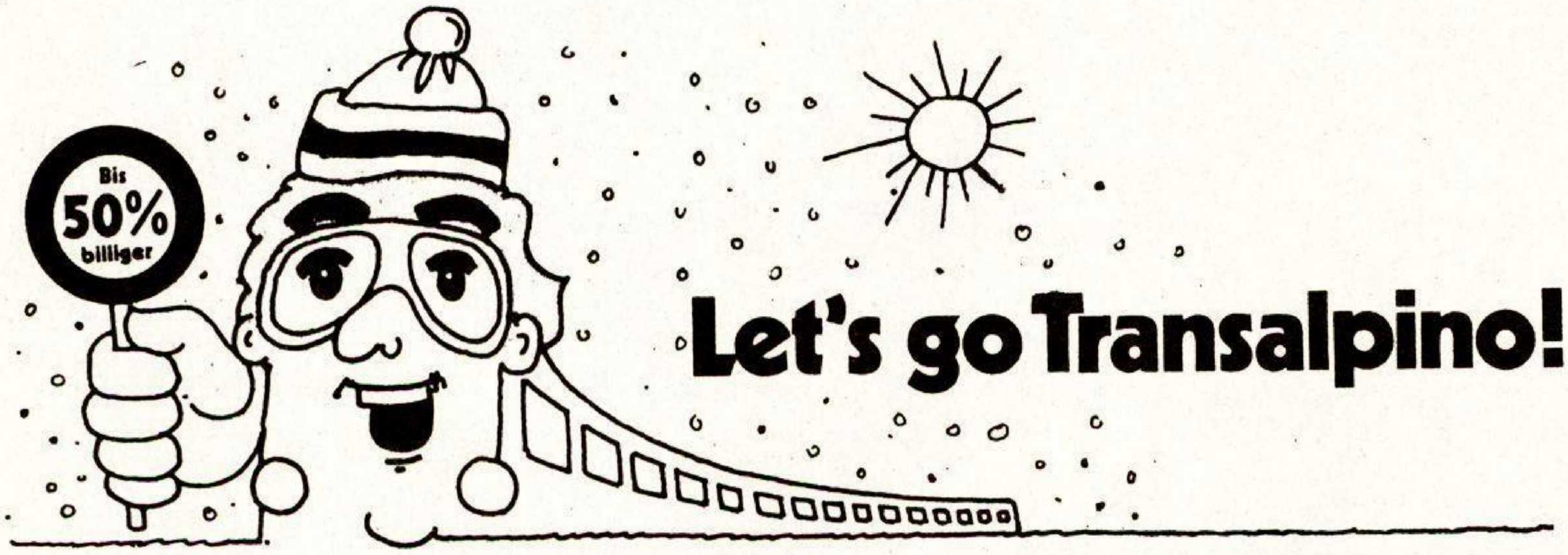
Wer weiß ganzheitlich denkenden Zahnarzt(Behandlungsplanung...)? T. 448 64 66

1 Keramikofen (Innenmaße 40x 33x27) etwas defekt aber leicht zu reparieren, mit Zubehör zu verschenken gegen Abholung. Ältere stabile Pfaffnähmaschine (Typ 130 mit E-motor) gegeralüberholt für 200.-- abzugeben. Tel. 95 27 88

Su. billigst o. geschenkt Teppiche — mögl. dicke u. dünnere u. normale u. Matratzen, außerdem Isoliermaterial f. Wände u. Türen! Tel. 180 250 Susanna

Große 14-tägige Indienreise, max. 20 Teilnehmer, mit kundiger Führung und vielen Extras. Jan. 1981 DM 3980.--
Tel. 77 24 88

DHH ab ca. Jan/Feb. 81 frei in für WG in Inning am Holz (15 km hinter Erding). Der schnieke Neubau ist für 4 - 5 Leute geeignet, kostet allerdings ca. 1000 kalt. Infos bei der WG in der anderen DHH (wir bleiben) (Bravo, der säzzer!) unter 08084/611.



Mit fahrplanmäßigen Zügen täglich zu über 300 Zielorten in Europa, Nordafrika und selbstverständlich auch innerhalb Deutschlands.

Ob zum Trimm-Urlaub in internationalen Wintersportorten oder zum flotten shoppingweekend in europäischen Großstädten —, die Fahrkarten kosten oft nur die Hälfte.

Und man bekommt sie überall, wo das grün-weiße Transalpino Zeichen klebt:
z.B. in allen Transalpino-Zweigniederlassungen, DER-Büros und vielen anderen Reisebüros.
Einfach, schnell, unkompliziert.

Go Transalpino – für alle unter 26.

Hier einige Preisbeispiele für die einfache Fahrt:

von MÜNCHEN nach

Berlin	DM 62.-
Paris	DM 108.-
London	DM 127.-
Liverpool	DM 174.-
Warschau	DM 83.-
Athen	DM 134.-
Kopenhagen	DM 103.-
Brüssel	DM 74.-
Palermo	DM 65.-
Rotterdam	DM 84.-
St. Gervais Hin/Rück	DM 204.-
Genf	DM 70.-

Prospekte und Fahrkarten erhalten Sie direkt in DER-Büros und vielen anderen Reisebüros sowie den Transalpino-Zweigniederlassungen.

Transalpino-Reisen
Schwanthalerstr. 2-6
8000 München 2
Tel. 089 - 55 71 65

transalpino reisen

Verkaufe: 1 Gibson Les Paul Signature, 1 Fender Twin Reverb m. JBL-Lautspr., 1 Cry Baby Wahwah-Pedal, 1 Ibanez Phaser, 1 Schaller Tonabnehmer alles Bestzustand, neu überholt. Suche gebr. Koffer für Western-Gitarre. logo(?) 190 16 41

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Zur Neugründung einer Wohngemeinschaft (bisher Gemeinschaftswohnung) in einem schonen Haus mit Garten in Gauting suche ich z. 1.2.81 2-3 Therapeuten o.ä. (m u. w.) 30 - 40 J. mit Liebe und Fähigkeit zum Leben in einer Gruppe. Damit meine ich: Menschen, denen Bewußtsein über sich und über die Dynamik der Gruppe, in der sie leben weniger Angst als Spaß macht, die Bewußtheit als verlockend und spannend, nicht als bedrohlich empfinden. Menschen, die eine interessante, kreative und spirituelle Arbeits- und Freizeitsatmosphäre zu schätzen wissen, die gute Vibrations und Energies um sich herum brauchen und verbreiten und dafür auch etwas tun. Menschen, die nicht mehr unter dem Zwang stehen, sich in einer Dyade gegenseitig abstützen zu müssen und daher potentiell die WG in Zweck-Paare zerfallen lassen müßen, sondern primär auf eigenen Beinen stehen können und sich in 3er, 4er oder 5er Konstellationen einer Gruppe wohlfühlen können. Menschen, die wissen, was neurotische Beziehungen sind und diese auch vermeiden können. Menschen, die die Vergeblichkeit von beurotischen Schleichwegen und gegenseitiger Manipulation erkannt haben und denen die Wahrheit das größte Gefühl der Geborgenheit vermittelt. Menschen, die die WG nicht als Wartestation auf die nächste symbiotische Zweierbeziehung auffassen, bzw. als Klinik nach der letzten mißglückten. Menschen, die schon soviele Kräfte übrig haben, daß sie die nötigen Wachstumsschmerzen und Frusttrationen, die die Konflikte in einer Gruppe mit sich bringen, aushalten können. Menschen, die ca. DM 450,— Mietanteil und DM 1000,— Kautionsbeteiligung aufbringen können und möglichst wenig oder nicht rauchen. Übrigens bin ich selbst noch nicht so weit, daß ich das schon leben könnte, aber ich weiß was zu schaffen ist, damit es gut gehen soll. Elke Regehr, 45, Psychotherapeutin, 089/850 15 70.

Verkaufe billig ein Dufflecoat (Gr. 46), 3 Pullover, Hemden etc. Rolf T. 28 000 10

!! Spitzenorgel zu verkaufen !!!! Crumar T2, 2-manualig, 1 1/2 Jahre alt, VB: 2900.-DM; Dazu ein guter Leslie, ebenso alt, VB: 1300DM. Neupreis für beide: 5000.--DM. Tel. 311 80 83 Viktor

VW-Bus, Bj. 73 arg. erst 57000 km und Tüv 2 Jahre. Fast kein Rost. Techn. völlig in Ordnung und vielleicht noch Garantie auf Motor. 4 Winterreifen. Ca. 4000.–DM 714 88 23

Zeichentisch 80/120 mit Laufwagenmaschine für 500.--; Nikon- Motor für FE, 360.-- und Komma-Konverter für Nikon 80.-- 714 88 23

Reitstiefel Gr. 42 50DM; Cassettenrecorder AKAI CS33-D Tonkopf defekt 30.--; Nirostaspüle mit Unterbau 714 88 23

Zu verschenken: Erwachet-Zeitschriften vom 1. Nov. 1979 bis 1. Nov. 1980. 1 Zimmerantenne 1 ASA 80 (126-20) Agfa Colorfilm. 1 große alte Couch 60.--, 2 gr. mod. ital. Stühle a 25.--DM 1 Sitzelement in Kunstleder, weiß 20,--DM Siegfried Podwojewski, Emanuelstr. 25/60 8Mü 40 Tel. 30 14 96 + 54 65 15

Verkaufen gelben VW-Bus 3.600 DM (VB) mit neuem TÜV + Winterreifen. Blechkiste 08084/1777

Wer studiert Wirtschaftsingenieurwissenschaften (Aufbaustudium) an der TUM und könnte mir Tips geben. Bitte melden unter Chiffre 185/8

Verk: Kompl. Vergrößerungseinrichtung s/w. Chem., Wannen Papier, Kontaktkop., Uhr, Rahmen, Vergr., Lampen etc. VB 250.–. Knut T. 65 94 56

Verschenke: 1) Spülmaschine 2) Rasenmäher beide voll funktionsfähig. Tel. 371 409 öfters probieren Evelyn, Bernd Peter

Fender Bassanlage (60W + 100W Box) für 900.-- Shiro Konzertgitarre (mit Koffer) NP 800.-- für 300.-- Tel. 448 45 64

Verk. wegen akutem Geldmangel m. heißgel. Kurvenflitzer NSU 1200C, 55PS, Bj. 72, Tüv 5/82, Topzustand, orig.77'km, enorm spritzig, da s. leicht; eingeb. neuer St.cass.rec. (m. Garantie) + 2Weg-Boxen (Supersound) sage + schreibe VB 1300-DM Tel. 670 23 76 Karl.

AUSSTEIGEN wollen immer mehr Leute, aber von irgend etwas muß man schließlich leben. Wir suchen Leute, die durch gemeinsames "brainstorming" realistische Alternativen zu einem normalen Acht-Stunden-Betriebsjob entwickeln wollen, ohne ihre finanziellen Erwartungen gleich auf das Existenzminimum herabzusetzen. Freizügige Arbeitszeit, mehr Urlaub, angenehmes Arbeitsklima in einer Gruppe von Leuten, die sich auch menschlich gut verstehen sind sicher auch nachdenkenswerte Alternativziele. Chiffre 185/31

Wir ziehen um und haben eiligst zu verschenken und billigst zu verkaufen: Buffet mit Glasvitrine, Schlafcouch, Küchentisch mit Stühlen, Nacht-und Schuhkästchen, Regalwand, Küchen-Hochschrank, Lampen, Vorhang Stores, Teppich, Teppichkehrmaschinen, Spiegelplatten, Anrichte, Schrank. AUSSERDEM: Standdusche mit eingeb. Boiler und kl. Boiler. Tel. 30 12 80 od. 388 433 69 Susanne v. Loerner

Wer kennt sich mit Autos aus und hilft mit gegen Bezahlung, den Fehler im Motor meines Fiat zu finden. (Am Wochenende) Tel. 448 05 79 Ingrid

Ich möchte mit meiner 9-Jährigen Tochter über Weihnachten irgendwo zum Skifahren und suche eine Gruppe, Großfanilie o.ä wo wir uns anschließen können. Tel. 448 05 79 Ingrid

Musiker! Verkaufe 8 neuwertige Pearl Melidic-Tons schwarz mit Saiten sowie Fender Twin Reverb mit IBL Speaker. Walter 08171/78999

Für Bastler! Defekte Waschmaschine zu verschenken. Tel. 522 426 abends

Wer kann (bzw kennt jemanden) schnell und billg rohe Wolle kardätschen (15 kg)? uli Tel. 52 75 60, oft probieren

Verkaufe 2 Revox-Tonbandgeräte, 1 Simms-Watt-Gesangsverstärker (100W), 1 Hi-Watt-Gitarren/Baßverstärker (100W) mit Box, 4 Jensen-Gitarrenlautsprecher (100W) Tel. 525 485

Selbstgebaute Lautsprecher + Norm. Objektiv 1,8/50, autocoating, Schraubverschluß (Pentacon) + Spiegelhefte ('73-'75, gebunden) + Bürorollschrank (ca 220x120cm) + Liege zu verkaufen. Tel. 43 27 51, 17-19h

Behinderte Liebe

Ein Film von Marlies Graf
und der Gruppe
Behinderte und Nichtbehinderte

ab 28. November '80
ERSTAUFFÜHRUNG
18.30, 20.30 Uhr

MAXIM
Landshuter Allee 33
Telefon: 16 87 21

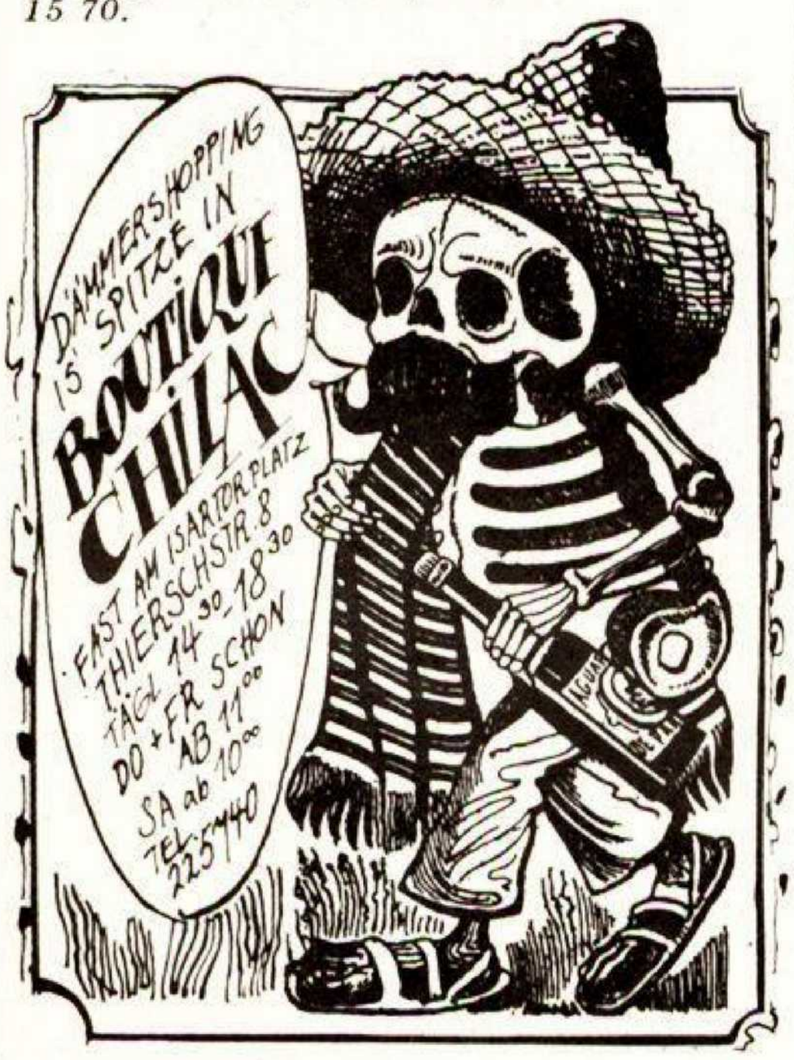
20.30 Uhr
Werkstattkino
Fraunhoferstraße 9
Telefon: 260 72 50

Suche Karateanzüge; einen für die Körpergröße 188cm und zwei für 165-170cm und tausche Judoanzug 170 gegen Karatea. 175. Wolfgang Christl, Pfarrstr.5 8-m-22 Tel. 29 72 11

Ski Head Killy 2m mit Bindung, Blizzard Freestyle 1,65m, 4 Paar Schnallenschuhe Lowa Air u. Nordica Gr. 9 1/2-11, Eisstock, Luftgewehr, Chromstehlampe, Stoff-Holz-Sessel, Schreibmaschine, Surfbrett Windglider, Sitar, Hanteln, Mikrophon Sennheiser, Mikroskop, Klappfahrrad Lammfellmantel Gr. 94/98, 4 Winterreifen BMW mit Felge 165 SR 13 neuw., 1 Michelin XA5 165 HR 15 neu alles billig Tel. 723 93 39

BMW 2500 Bj.76 § 7/82 scheckheftgepflegt. Color, Schibedach, 7-Zoll-Auflagen, rotmet., Neupreis 30600.-- für 5700.-- VB Tel. 723 93 39

2CV ohne Tüv (Motor gut) für 200.-- zu verkaufen. Schunke Tel. 26 75 61



SPONTONWERKER BERATEN REPARIEREN • VERLEIHEN VERKAUFEN PROJEKTIEREN INSTALLIEREN BESCHALLEN BELEUCHTEN PRODUZIEREN RADIO TV TONBAND PHONO MISCHPULT DISCO BESCHALLUNG ETC.

ALLE REDEN VON MITBESTIMMUNG

WIR PRAKTIZIEREN SELBSTBESTIMMUNG 100% IG. WÖCHENTLICH HABEN WIR ½ TÄGIGE BESPRECHUNGEN, BEI DENEN JEDER MITARBEITER DIE GLEICHEN RECHTE HAT, AUCH DER LEHRLING. DESHALB DIENSTAG ERST AB 13⁰⁰
SPONTON BREISACHERSTR 5 T. 448 47 75

GRIECHISCHE TAVERNE

TINOS

TÄGLICH VON 17⁰⁰ – 1 UHR GEÖFFNET

NEUERÖFFNUNG

EMPFEHLUNG FÜR FREUNDE GRIECHISCHER MUSIK • KÜCHE • WEINE UND GASTFREUNDSCHAFT

THALKIRCHNERSTRASSE 29
8 MÜNCHEN 2
TEL: 772954

Teilw. Haushaltsaufl.: FS, Kühlschrank, Kleinmöbel, viele Küchengeräte, VW-Reifen (Käfer) u.v.a. Tel.: 480 18 28

Suche gebrauchten Kontrabass Tel. 531 135, Gernot, ab 19h

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Schwarze Lederjacke Gr. 46 für 85.–VB (neu ca 200.–), 1 Da.-Fahrrad, 1 He-Fahrrad, je 80.-- zu verkaufen; 2 VW-Reifen je 15.-- bei Peter Schubert, 8m40, Türkenstr. 58/Rückgeb. App. 215; Tel. 28 000 43. Suche altes Moped zu kaufen.

Stahlrohr-Segeltuchsessel zu verschenken. Tel. 79 29 40

Verkaufe Velo-Solex u. 200mm Tele, Vivitar—Bajonetto. (neuwertig!) suche Schreibtisch, Regal, Kommode, Radio, Kassr. Tel. 725 21 68

Wer hat die Externen Erz.prüf. 80 gemacht u. kann mir Inf. geben bzw. wer macht die Prüf. 81 u. ist an zus.arb. interessiert? Tel. 725 21 68

Hellbraune Lederjacke verschwunden, Wendej.; Strickbund an Ärmel. Taille, Kragen; mit Lederkapuze an Reissverschluss. Belohnung 50.-- 396716 Jens

Kinderautositz. -reisebett, Laufstall günstig zu kaufen gesucht. Lydia Zimmer 089/329 1884

Verkaufe Vergrößerer, 1 Kleinbild-sw-Tenfed, 1 Kokus 6/9 mit Zubehör. Tel. 91 67 50 Ernst

Verkaufe einige Kohleöfen. Heizen ausgezeichnet. Preis zw. 100.-- u. 150.--. Habe auch Kachelofen. Tel. 488 066 od. 759 12 60

Zu verschenken gegen Selbstabholung: Gasherd (Küppersbusch), älteres Modell, funktioniert. Tel. 377 223 Mühlbauer/Nahr

Waschmaschine (defekt) zu verscheken. T. 144 327

Verkaufe Rhodes 73, Hiwatt, Box H&H, Mxr Equa., 2 Mikes für 2500.--VB auch einzeln. Harry 08121/81893 abends

Verkaufe alte Jurabücher! Vom Paladt bis zum Alpmann-Schmid Schönfelder usw...Mindestens 50% unterm Neupreis. Tel. 372 671 (Mo-Fr)

Vibraphonist, Trompeter (oder Flügelhorn) und Schlagzeuger zum Aufbau einer Modern-Jazz-Gruppe gesucht. Übungsraum vorhanden. Wolfgang Gärtner Tel. 53 73 70

MFG nach Amsterdam + Berlin gesucht. Rupa, Stefan, Sapja, Tel. 432 751.

Beedies — rostbraune Wildlederjacke Gr. 40 — Lederhose Gr. 38 — Rocky-Horror-T-Shirt — Shiva-T-Shirt zu verkaufen. Tel. 432 751.

Suche Arbeit in einer Töpferei. (Stand keine Tel. Nr. bei. Hat wahrscheinlich der Bürodienst abgeschnitten. Der Setzer)

blamabel...

Zu verkaufen: 1 3-teil. Matratze 63x95 DM 60.--; 1 Küchentisch 90x60x75 DM 30.--; 1 SW TV 61em DM 120.--; 1 Strohteppich Durchm. 180cm DM 50.--; 1 Reiseschreibmaschine DM 30.--; bei K. Berlit, Georgenstr.99, Tel. 37 45 41

Zu verschenken: 1 Teppich, Farbe grün, 1 Bastläufer, Stohkaros. K. Berlit, Georgenstr. 99 Tel. 37 45 41

Wow!! Der Typ, der mir Gitarre beibringt, ist irre!!! Erstens spielt er wie der Teufel, zweitens blickt er bei mir voll durch. Tip für Hoffnunglose (auch Anfänger): Gulabh, Tel. 299 443 ein Fan

Suche günstig CB-Heimstation mit Zimmerantenne, außerdem jemand, der mit mein CB-Mobilgerät ins Auto einbaut. Chiffre 185/2

35w, suche Job für paar Stunden am Tag. Chiffre 185/2

Verkaufe günstig Wintermantel (grün), Skianzug, Cordjeans, Röcke, Blusen. Alles Größe 38. Lydia 65 33 73

Peugot 204, BJ 1973, TÜV April 81,Gangschaltung defekt, Auspuff kaputt — zu verkaufen an Bastler. tel. 859 80 92

Einige Tramper-Rucksäcke (normal, neue, robuste) für 40.--, zwei 2-Mann-(bzw. Frau oder gemeinsam)-Zelte mit kaputtem Reißverschluß 50.-- zu verkaufen. Rucksackgestelle einzeln 15.--; aicj andere Ersatzteile billig. Peter Schubert, Türkenstr.58/Rückgeb. App.215 Tel. 280 00 43

Alte Lederjacken
Ledermäntel
Pelze
im Hula Hoop
Schellingstr. 100

TANTRA
Neu-Ohausen
Naturkost - Tees
Leonrodstr. 19, T. 160305
8000 München 19

WIR SCHAFFEN JEDEN KAPUTTEN KASTEN
HIFI · TV · ELECTRO
Kolectro
ADLZREITERSTR. 19
2 MIN. VON U-GOETHEPL. 7253503

DEUTSCHLAND
privat
eine Anthologie des Volksfilms von Robert van Ackeren und Erwin Kneihsl
Die geheimsten Wünsche, die wichtigsten Augenblicke im Leben der Deutschen. Privatfilme aus 10 Jahren BRD als Kinoereignis Deutschland privat ist bestimmt keine Komödie.

ab 21.11. im
ISABELLA KINO

SATDHARMA
Rajneesh Meditation & Info-Center e.V.
Amalienstr.38, RH.40, 089/282113
FREUNDE . . ~
ab sofort haben wir
Mo.- Sa. von 14-20½ auf!
(Nur für Sannyasins und Interessierte)
~ . ~
TEES, KAFFE, KUCHEN
usw.
alle Bhagwan-Literatur + Tapes;
Platten + Tapes von Deuter
17-18½ täglich Nadabrahma
bzw. im wöchentlichen Wechsel Gourishankar
18-19½ täglich Kundalini
LOVE Swami Satgyan

Wir führen fast alle Marken, haben gute Preise und können für Euch fast alle ELEKTROGERÄTE, die nicht auf Lager sind, bestellen.
UNSERE BOXEN SIND VON: CANTON, EPI, WHD, DUAL, HECO, JBL, OSAWA
PREISE VON 100-680
SONDERANGEBOTE
CASSETTEN VON TDK/BASF
HIGH-COM BAUSTEINE CN 750
NEUWERTIGE KOMPAKTANLAGE MIT BOXEN < 550.- 350.-
UHER TAPEDECK + TONBANDGERÄTE GEBRAUCHT + SEHR GÜNSTIG!!!
INFOS UNSERER WERKSTATT:
Tel. Kurzauskunft bei kleinen Problemen, wie Anschlußfragen
WIR NEHMEN UNS DIE ZEIT FÜR AUSFÜHRLICHE BERATUNG!!!
Mo.- Fr. 9.30 - 18.30
Samstag 9.30 - 14.00

Verkaufe Geige 700.--; E-Gitarre 700.–; Trompete 400.-- 366 168

Flohmarkt im eigenen Haus, Kleidung, Selbstgestricktes gr. 34-40, Omasachen. Tel. 397249

Heilpraktikter. Wer verkauft mir Lit. für Heilpraktitkerschule. W. Stein, Haus 21,0 Postf.1111, 8013 Haar.

VW-Bus Bj. 71, ohne §, L-Ausführung für 900.-- abzugeben. Neue Bremsleisten, viele Extrateile. Nur noch wenig zu schweißen. Tel. 83 45 82 (öfters klinggeln lassen)

Sängerin/Musikerin sucht Einstig in Profi-Band 366 168

Wir suchen Kühlschrank für WG. Geschenkt od. für wenig Geld! Tel. 313 09 08

Batterien zu verkaufen: 36 Ah (neu) DM 70.–, 44 Ah (gebraucht) DM 30.-- Tel. 397 064

Verkaufe Fender Precision-Bass natur/maple neck m. Koffer VB 800.-- Manfred Möller 8Mü2, Wesendstr.144/IV

VW-Bus Bj. 68 ATM + Campingeinrichtung § 2/81 def. Vergaser Sonst guter tech. Zustand. Einzigartige Bemalung VB650DM Tel. 811 44 25 zw.15 u. 16h erreichbar.

Ford 12m (1300) Bj. 68 Tüv gerade abgelaufen für 100.-- zu verkaufen. Motor sehr gut. Tel. 26 68 14

Notverkauf! Sparkäfer bauj.70 34PS TÜV 5/82 DM 1300.--. Ein-Mann-Schrankbett 100.--. Zuschriften Freddy Lorenz mü5 Corneliusstr. 32

Wir tapezieren und malen billig. Tel. 363 775. Nummer oder Adresse hinterlassen, wir rufen zurück!!

Wer hat Lust mit mir Theatergruppe zu gründen? Margot 777 466

Verkaufe: Anorak Gr. 38/40 20.--; Anorak (neu) 280.– (NP: 400.--) und andere Klamotten (Gr. 38/40) Tel. 222 184

Ich bin Diplom Psychologe und mache Transaktionsanalyse. Die Einzelstunde kostet zwar DM 50.– dafür erreichst du bei mir dein Ziel. Ich arbeite auch mit Gruppen im Gesundheitspark, dort ist es billig zum Kennenlernen. Bertram Christoph 297 596

Vier 15 Wochen alte, reinrassige Siamkatzen billig abzugeben (1 Mädchen, 3 Jungs) Tel. 32 32 044 nach 19h

Ich habe fürs Oktoberfest eine Bude gebaut 7x10m, 3m hoch. Leider wurde mit diese Idee geklaut und jetzt will ich die Bude verkaufen. Sie hat eine Alufront und ist vom TÜV abgenommen bis 83. Sie lässt sich verwenden als Materiallager oder für Gebrauchtwagen, als Studio oder Theater. 297 596

Verk. prof. Espressomaschine mit 3 Zapfstellen und eine dito-Kaffeemaschine für 2x3 Liter je 500.--DM (neu ca 8.000) 297 596

Brauche dringend billig Bett (1.40x2.00) + alte Hängematte außerdem Job 1-2mal die Woche abends! Gaby 190 25 22 ab 18h

Am 29.11. ab 14h großer privater Flohmarkt: es gibt alles von der alten Schriebmaschine bis zu Graphiken + Klamotten, außerdem gibts ne Tasse Glühwein zum Aufwärmen bei dieser Scheißkälte. Naaf/Bode, Linprunstr.57/Ecke Lothstr. Mü.2

Fahre Ende Nov. leer aus Südspanien zurück. Wer was zu transportieren hat (aus Spanien od. Frankreich) bitte anrufen. Tel.08131/81259 Markus (ab 19h)

Unsere neue Bioenergetikselbsthilfegruppe sucht noch Leute mit Interesse am Körperarbeit, Massage, Tanz, Meditation. Selbstaktualisierung im Hier und Jetzt. Jeder sollte mal die Gruppe führen. Tel. 14 115 97

Wieder niedliche kleine Katzen zu verschenken. Isof Jacobs, Tel. 84 13 543. Bitte lange läuten.

Ganz liebe kleine Kätzchen zu verschenken. Tel. 089/294 283 (Cliff, Franz usw.)

Verkaufe alten Farbfernseher (VB 250.--), alte Adler-Schreibmaschine (VB 100.--), beide funktionieren noch gut. Tel. 691 15 24/Weiß

Zu verschenken! 8 Wochen alte graugetiegerte Kater + Katzen, stubenrein, Allesfresser, sehr schmuserisch und anhänglich. Tel. 691 15 24/Weiß

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Schreibtisch mit 2 Rolljalousieschränken zu verschenken. Tel. 28 00 613 ab 10h

VW mit Schiebedach (Bj.70; § 8/81) zu verkaufen. Läuft prima, braucht aber neuen Auspuff. Soll noch 800.-- bringen. Außerdem: 3-Gang-Herrenfahrrad, 3 Mon alt, 150.--DM. Tagsüber:4176-249; abends:34-81-41

Verkaufe Kinderkraxe 30,--, schwarze Cordumstandshose Gr. 38/39 40.--, neuw. Schneeketten (z.B. 165x15) 100.--, ca 300 Bücher en bloc (Romanist/Germ/liter. Gesch usw.) Tel. 844 649

Verschenke 1 s/w Fernseher und 1 Motorradhelm Tel. 260 83 07 Anschi abends oder am wochenende

MFG nach Berlin + oder Amsterdam gesucht, is uns eigentlich egal, wohin zuerst. Rupa, Stefan Satya, fahren auch gatrennt, Tel. 432 751

Beedies zu verk. Tel. 432 751

Ich suche für meinen Bruder — Diagnose "schizophrene Psychose" — ambulante Therapie in oder bei München. Wer kann mir Hinweise geben? Marietta Steigenberger, Dettenhäuserstr. 15, 7000 Stuttgart 70

Verkaufe Hopf Klassik-Gitarre (zwar nicht mehr die jüngste, aber klingt wie ein junger Gott) VB 200.-- und Dual Plattenspieler 1210 (mit eingebautem Verstärker) und 2 Boxen VB 100.-- (komplett) Stephan Tel. 438483 nur ab 17h bis 19h

Verkaufe Lederstiefel neu Gr. 39 udn Lodenmantel. Suche 4 Winterreifen für VW-Käfer, 5-Loch-Felgen. Jutta, Tel.95 65 79

Fender Telecaster m. Koffer 650.– MXR-Compressor 60.-- zu verkaufen, Tel. 14 17 884

CAMPUS

Original amerikanische Sweetshirts 29.90 DM

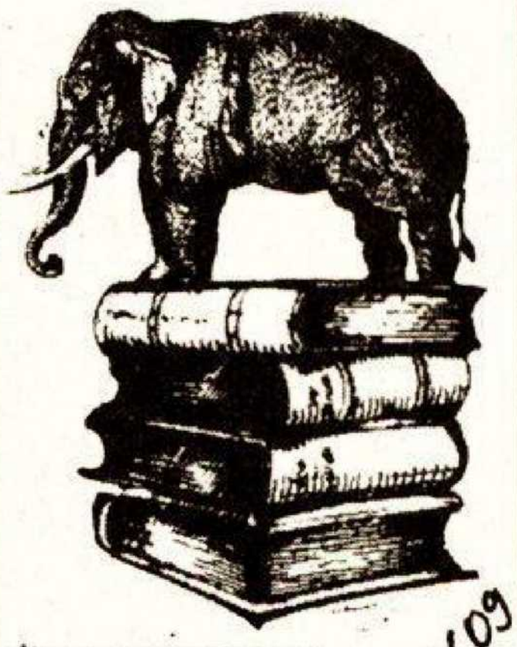
Große Auswahl von Lederjacken ab 179,- DM

Flanellhosen 69.90 DM

Türkenstr. 60, 8 Mü 40, Tel. 287377

Gasthof
Zum Kloster
Bei uns gibt's:
Verschiedene Frühstücke Leckeres Essen
und französische Crèpes
Preysingstr. 77, in München-Haidhausen, Telefon 448 44 08
Wir haben offen von 10°°h bis 1°° h, täglich außer So.!

TRAMPLPFAD
Bücherladen



Ökologie/AKWnee
Alternativen/Literatur
Platten/Zeitschriften
T. 489609
Elsässserstr.15 Haidhausen

Zu verschenken: Kühlschrank. Zu verkaufen: Studio-Monitoranlage Sony-EPI 2x150 Watt, Stereo Reciever mit Boxen 200,- Gitarrenbox 300,--, Hallgerät Stereo 200.-- Manfred 7001772

Achtung Musiker, Gitarristen. 100W Git.Verst; H+H 212 Combo 1 1/2 Jahre alt 600,--. Suchen Lehrer für E-Bass + E-Gitarre zur Weiterbildung. Keine Anfänger. Mike 34 15 82, Wolfgang 431 06 16

Wir bekommen im März ein Baby und suchen Leute, die uns was erzählen können über Hausgeburt, ambulante Geburt oder Geburt in einer Klinik. Jürgen + Renate Tel. 141 49 44

Musiker! Verk. Furman TX2. Akt. Frequenzweiche. 2weg stereo o. 3 weg mono. Trennfrequ. frei regelb. 101 dB Rauschabstand VB 500 Tel. 75 58 14 o. 78 97 42

Verkaufe Bücherregal 2,20x1,15 mit Schreibfläche u. 2 Schubladen 150.--DM, sowie Bett aus 4 Balken, Lattenrost und drei bezogene Matratzen 150,-- Tel. 331 444 Peter, Herzogstr.

Notverkauf! Verkaufe 6-Saitige, sehr gut erhaltene Westerngitarre und eine gut erhaltene Elektrogitarre m. Koffer. Anschrift: Thomas Griebat, Bonner Platz 1 /Zimmer 418, 8 München 40. Bei Zuschriften, wenn möglich, Telefonnummer angeben.

Verkaufe 2CV 1a TÜV neu. Tel 311 77 35 2400.--

Lackiere Motorradtanks, Surfbretter etc. Mit Acryl 2 Komp. Lack. Schöne Designs. Call Frank only 16-17pm 75 10 15

Unsere beiden Gruppen von 14 Mon. bis 18 Mon. + von 18 Mon -2 1/2 Jahren suchen liebevolle/n erfahrene/n Betreuer/in. Wir treffen uns Montag bis Freitag von 9.30 bis 12h im Werkhaus. Bezahlung nach Vereinbarung. Anfragen bei Carlos und Alrun Tel. 19 41 54

Gelegenheit: Philips Mono Auto radio UKW/MW mit Lautspr. u. elektron. Fensterantenne DM 99.99; gr. Hamsterkäfig m. Zubehör zu verschenken. Günter 16 24 70

Suche Fender Twin Reverb und Gibson Les Paul od, SG ein Schaller Wah-Wah und Kabelzeug. Ein Schlagzeuger und Bassist können auch bei Zappa-ähnlichem mitmachen. Eugen 501 857

Verkaufe Leistungsstarken Gitarrenverstärker (4 Effekte!) Preis: kann man drüber reden. Martin Zeller Tel.: 609 14 62.

Wer ist handwerklich begabt, hat Telefon und übernimmt gelegentliche Arbeiten in meiner Wohnung (Fenster, Wände, Türen) in Bogenhausen? Angebote unter Chiffre 185/47.

Ich mache ein prof. Videostudio auf. Filmer, die umsteigen wollen, oder sonstige Interessenten können mich unter 204 13 408 erreichen. Ernst.

Skitourenfahrer! Mit den richtigen Leuten (Alter egal) wird der Touren-Tip zum Touren-Trip! Wer versteht unter Tourenfahrer mehr als einen Ableger unserer Leistungsgesellschaft in Form von Gipfelsammeln und Anstiegen in Rekordzeit? Unterdrückte Minderheiten schließt euch zusammen! Einfach weils schee ist drob'n am Berg und überhaupts. Peter 08179/8969, Angelika 089/692 38 81.

Multilith 1250 VEA - Schnelloffset DIN A 4 von Papierfolie oder Alu, Bj. 71 VB 2.000,- Tel. 3002421 tgs.

Hifi-Stereoverstärker mit Plattenspieler und Boxen DM 300. 2011126

Ich suche nette Leute zur Gründung einer WG mit echter Gemeinsamkeit, keine kaotische—

Ich suche nette Leute zur Gründung einer WG mit echter Gemeinsamkeit, keine kaotischen, meditierenden WG-Freaks mit Indien-Ideologie, und keine Bieder-spiessigen, wohnungssuchenden Pärchen, mit Kinderzimmereinrichtungsideen, sondern echt lustige Leut, welche auf einer Basis von gerne zusammensein aber nicht von einander abhängigsein leben wollen. Ich, m, bisexuell, suche (ein hübsches irres 20jähriges Mädchen mit elterlicher Fabrik und 16jährigem schwulen Sohn) nein, ich suche 2-3 lustige Mädchen oder Jungen, welche auch realistisch genug denken können daß man 500-700DM pro Person für eine echt großzügige Altbauwohnung (wenns geht mit 100qm Dachterasse) locker machen muß um heute noch als WG am Wohnungsmarkt anzukommen. Außerdem suche ich irgendeinen Weg zur Ellen. Chiffre 185/68

Ceylon-Freunde! Großes Haus, 6 Zi, Küche, Bad in Hikkaduwa Südwestküste für ein Jahr oder länger zu vermieten. Miete pro Jahr ca 1500.--DM. Anfragen bei Maria — 225 847 oder gleich Miss Asoka Warusawithana, Dammika, Pannamgoda, Hikkaduwa, Sri-Lanka

Zimmer frei in Schwabing in WG DM 260.-- zum 1.12., möglichst mit WG- und sonstigen Erfahrungen. Tel. 39 86 64 nur 18-19h

!!!Wir suchen ganz dringend ein Haus oder eine Wohnung in München oder S-Bahn Bereich. Am besten 5-6 Zimmer, die Miete sollte 1200-1300 DM nicht überschreiten. Tel. 522962 Petra; 580 47 27 Renate

Hallo Petra und Renate — N.

Tauschen 2 sep. Zi, in Gemeinsch.whg. (Uninähe, U. Josephsplatz) a DM 205.--gg. 2 Zi Whg. München. Tel. 523 32 73

Studdntin sucht dringend Zimmer (mögl. Zentrum). Angebote unter Tel. 089/466653 ab 18h

Wir Zwei, (35w, 2m) möchten aufs Land ziehen. Wir suchen eine gute WG am liebsten mit Kindern und/oder Leuten, die sich gern auf Kinder einstellen. Tel. 484 696

BAUM HAUS

Im Westend Faustlestr. 10 München 2 507449

Alles, was man aus Holz machen kann!

Di.- Fr. von 11" bis 18"

TAXI - SCHWABING

Nähe U-Bahn, neuer Merc. autom., beste Bezahlung. Tag und Nacht-Fahrer gesucht.
Tel. 989051 oder von 17 bis 19 Uhr, Tel. 349808

Primärtherapie (Urschrei). Wir sind selten frei für das "Hier und Jetzt". Wir leben in den Erinnerungen und Konzepten der Vergangenheit. Erfahrung und Erlebnisse aus der Kindheit lenken unser jetziges Verhalten. Wir bieten an: Intensive Primärerfahrung (Einzeln- und Gruppenarbeit) und Primärwochenenden. Info: Primärdorf Ziegelhütte 1

Wir erwarten ein Baby und suchen ein Zimmer in LandWG (bis ca 1 Stunde von München weg) hauptsächlich für Wochenenden. Lies (25) und Will (38). Tel. 52 78 13

Ich suche nette Leute zur Gründung einer WG mit echter Gemeinsamkeit, keine kaotischen, meditierenden WG-Freaks mit Indien-Ideologie, und keine Bieder-spiessigen, wohnungssuchenden Pärchen, mit Kinderzimmereinrichtungsideen, sondern echt lustige Leut, welche auf einer Basis von gerne zusammensein aber nicht von einander abhängigsein leben wollen. Ich, m, bisexuell, suche (ein hübsches irres 20jähriges Mädchen mit elterlicher Fabrik und 16jährigem schwulen Sohn) nein, ich suche 2-3 lustige Mädchen oder Jungen, welche auch realistisch genug denken können

Suchen Wohnung oder Zimmer bis zu 600.--DM. Kemeny c/o Knon 37 90 90

Franz. Ehepaar mit Tochter sucht in Zentrum bis 700.--incl. od. Schwabing bis 900.--incl. 2 1/2 od. 3 Zim. Kein WG! P Philip 26.85.23

Für unser 16 qm großes Zimmer (Miete 220.--) suchen wir (1F. und 3M) vorraussichtlich zum 1.Feb. 1981 eine Frau, die Erfahrung hat im Zusammenleben mit anderen. Unsere Wohnung liegt im Zentrum und das Zimmer zur Straße, also nicht unbedingt totenstill. Schreibt uns bitte unter Chiffre 185/63

Wer weiß eine Wohnmöglichkeit für Judith (1 1/2) und mich (28,w). WG mit Kindern angenehm, nehme aber auch was anderes, da wir z.Zt. keine Wohnung haben. Chiffre 185/64

Mutter su. dringend ab 1.12.80 oder 1.1.81 eine 2-3Zi. Whg in Mü. für ihre Kinder. Angebote unter Chiffre 185/65 oder Tel. 0951/26056 Fr. Graupner

Langsam wird es höchst Zeit, daß sich meine beschissene Wohnsituation verändert!!! Möcht mit Leuten gern mehr als nur zusammen wohnen. Suche WG-Zimmer möglichst in Haidhausen, Andrea, 25J., Tel. tagsüber:72 95 - 252 (Sonst eventuell Nachricht hinterlassen bei Tel. 14 01 99)

Habe gerade mein Studium an der HFF begonnen, und suche dringend ein Zimmer in WG oder kleine Wohnung bis 300.- DM. Kay, m, Tel. 37 66 92

Ich suche schon wieder irgendwas bewohnbares, am liebsten WG, ab sofort. (ganz, ganz dingend) bis Mai/Juni Andreina, 76 00 321

Wohnungstausch: Bieten bill. 1 1/2 Zi. Mans. whg. (DM200.- o.Bad); suchen dringend 2-3 Zi Whg. (m. Bad bis DM 600.--), da im Febr. unser Baby kommt. Tel. 64 33 19 Ute + Micha

Euer Haus hat 450 qm, riesig. Grundstück und jede Menge Arbeit. Einen Schrottplatz f. eure Autos, Fernseher u. Stadtkultur gibts im nächst. Dorf. Unsere Viecher erwarten euch, für d. Winter muß noch jede Menge Holz gehackt werden. Schreibt, wie wir anpacken. Chiffre 185/66

Ich, Magdalena, 26, studiere Bewegungskunst (Eurythmie), bin neu in München und suche ein Zimmer in einer WG. Zur Not auch ein Einzelzimmer. Tel. 28 77 90 bei Keintzel

Linke Medizinstudentin, 24J, sucht ein Zimmer in Wohngemeinschaft. Tel. 13 10 96 od. 884 995 (öfters versuchen)

Suche aufgeschlossene, vertägliche Mitbewohnerin; biete günstiges Zimmer in WG (Nordschwabing) ab Januar, ev.auch früher. Chiffre 185/67

Griechische Taverne

NIOCHORI

Dreimühlenstr. 25, 8 München 5, Tel. 776959

Gemütliche Atmosphäre mit original griechischen Spezialitäten.

Jeden Do-So Livemusik mit Makis und Jannis

Verkaufe alte Lederjacken. Preise liegen zwischen 70 und 240 DM. Tel. 2609369

2 CV Baujahr 69 reperaturbed. § 7.81, sowie Teile (Kotflügel Türen, Faltdach usw.) für DM 500,- abzugeben. Tel. 4303277, nachmittags

MUSIKER: 113-Gitarrenverstärker 60 W mit Hall + Kompressor: 450,- Electro Harmonix Big Muff, Black Finger: je 30,- Wolfram 3009651, abds.

Gebrauchtes Massivholzregal (180 x 115 x 45 cm) für 90 DM zu verkaufen, zwei durchgehende Matratzen ebenfalls billigst. Tel. 4482723

Verschenke: Fernseher zum Ausschlachten, Bücherregal und Stichsäge zu verkaufen. Tel. 448 2723

Da wir (ca. 15) die Zeit vom ca. 27.12. - 5.1. gemeinsam verbringen wollen, suchen wir Hütte o. ä. in schöner Umgebung. Wer weiß was? Tel. 7251462 oder 887250

Da wir ab Januar ca. 4 Mon. relaxen wollen, suchen wir Leute, die für diese Zeit Kindergärten mit Essen beliefern. Die Thermos sind ziemlich schwer und man muß ca. 3 Std. kräftig zulangen. Es gibt tgl. 55 DM für eine Tour in Schwabing (2 1/2 Std., VW-Bus) u. 60 DM für die Pasinger Tour (3 Std. Merc. Diesel Bus) netto und ein Mittagessen. Treffen könnt ihr uns tgl. zw. 1/8 - 8 Uhr u. ca. 11 Uhr Ecke Renatastr./Arnulfstr. an d. Hirschbergschlule (KÜche im Keller) Außerdem kann man sich bei uns einen älteren schrottigen VW-Bus (Tüv Feb. 81) ausleihen oder auch kaufen. Treffpunkt wie oben. Tschüss Dietmar u. Ilona bzw. Ilona u. Diet.

3 kleine Hunde zu verschenken, Mischlinge aus Jagdhund und Terrier. Tel. 421652 bis 20 Uhr.

Suche Anschluß an Selbsterfahrungsgruppe. Hab' aber kein Geld. Chiffre 185/69

Suche alten, kleineren Holztisch ca. 60 cm hoch. Tel. werktags 8 - 17 Uhr: 473060. Poljak Inge.

Verkaufe meinen Sparkäfer, 34 PS, Bj 11/71, Tüv 9/81, bestens gepflegt (den nächsten Tüv schafft er bestimmt!) Austauschmotor + Vorderachse. Radio, Nebelschlußleuchte, n.H. u.a. Extras. Tel. 706753

Verkaufe Spiegelreflexkamera Praktika Zeitautomat 250 DM, Tel. 503896, Rainer

Sozialpäd. sucht dringend Stelle im Bereich der Kinderarbeeit, Anne, Tel. 522914

Die Kälte kommt! Und wir gehen! nach AFRIKA!! für nette Leute, die Zeit (2 Monate) und Lust haben, gibts noch Plätze für Sahara-Abenteuer. Bequemes Fahrzeug und Erfahrung vorhanden. Ziel ist vorerst Nigeria. Für geringen Unkostenbeitag ein einmaliges cooles Erlebnis, Tel. 08022/82248

Fender-Bassanlage 2-teilig VB 900 DM, 2 alte Guitarren mit und ohne Koffer 300 DM bzw. 150 DM, Tel. 4484564

Christine Brenner! Bitte komm zurück. Eltern warten. H. Brenner, Astalerstr. 7, 8 Mchn.

Verk. Heimbügler, Walzenbr. 60 cm, nichtklappbar, gut im Zust. für 50 DM (od. Billiger). Jugend-Mädchen-Fahrrad (neu. Schlauch erford.) 20 DM, Tel. 838917, Kiki, abends

Wer kann mein altes Canape (Sofa) neu polstern und beziehen? (Es löst sich nämlich langsam auf) Bitte mit ca. Kostenangabe. Tel. 838917, Koch, abds.

Leider muß ich mein Kätzchen abgeben, da miene Freundin eine Katzenallergie hat. Das Kätzchen heißt Mausi, ist 1 Jahr alt, braungetigert, geimpft und sterilisiert. Ich möchte Mausi nur zu netten, tierlieben Leuten geben. Katzenklo und Futter für 1 Woche schenke ich dazu. Michael Te. 128/3798 (Büro) oder abends 3232997 (öfters versuchen).

Verkaufe: Kühlschrank, Matratzen (mit Stoffbezug), Teppich 3 x 4 m, Hängeregale (bzw. -kästchen), Kassettenrec. mono, Auffahrrampen zum Auto rep. Tel. 132048 oder 526772

VW-1300, Bauj. 70, km 72 000, SSD, Rad., 8 Reifen, Tüv 5/81, einige Roststt., sonst gut. Zust., VB 1.400 DM, Tel. 484749 o. 5160/3117.

Elterninitiative hat noch Plätze frei für 3 - 5-Jährige (Nähe U-Bahn Implerstr.) Inge, Tel. 471221 oder Erika, T. 535013

Suche nette Frau od. Mann zur Kinderbetreuung (3 + 6 Jahre alt). Näheres T. 916404, Renate

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

Man bittet jene, welche man dabei gesehen hat, wie sie, in den letzten Jahren, zahlreiche Bücher mitgenommen haben, leider ohne sie zu bezahlen, diese in der Basis wieder abzugeben. Man würde sich außerordentlich darüber freuen und keinerlei weitere Fragen stellen. BASIS-KOLLEKTIV. P.S. sollte sich die Herkunft einiger Bücher nicht mehr genau feststellen lassen — das BASIS-ANTIQUARIAT nimmt und holt sämtliche Bücher jederzeit gerne und kostenlos.

Querflötenlehrer gesucht (Südamerika). Tel. 88 18 18.

Gasofenheizung zu verkaufen. Typ 'Vulkan', 6000 kcal/h, Erdgas, techn. o.k., mit Abzugsrohr: 150,— DM. Tel. 1781 448.

Schneeketten zu verkaufen. Passen für 520 x 12, 135 x 13, 145 x 12, z.B. Renault R 4, 1 mal gefahren. DM 30,—. Tel. 53 42 53.

VW-Panoramabus (großes Stoffschiebedach), Bj. 66, zu vermieten, ab 45,— pro Tag, für 2 - 3 Leute eingerichtet. Tel. 699 705 (bitte den Pepe verlangen).

Verkaufe Kühlschrank, Bretter, Bamnusstangen, Schreibtischstuhl, Hängeregal. Tel. 835 471.

Fiat 128 SL, ATM 30.000 für Bastler. Tel. 18 86 18.

Su. Kammer od. Kellerraum (ca. 50,—/100,— DM) f. Ausübung meines Hobbys (Silberschmuck). Ulli 345 903 (abds).

Zu verschenken: Wachturm Zeitschriften vom 1. Nov. 1979 bis 1. Nov. 1980 und Erwache vom 1. November 19 bis 8. Nov. 80. 1 Zimmerantenne 1 Asa 80, 126-20 Agfa Colour Film. S. Podwojewski, Emanuelstr. 25/60, 8 Mü 40, T. 30 14 96 + 52 65 15.

Achtung Musiker! Gitarrenkofferverstärker Pearl 100 W (2 Speaker, Reverb, Speed, usw. Fendernachbau) wegen Gruppenauflösung zu verkaufen. VB 500,— (oder so). Tel. 43 84 83 Stephan.

s' Milb sucht: Tische Stühle, Couchgarnituren, alte Teppiche (auch kaputte) Gläser, Geschirr, Besteck. Tel. 22 51 67 Mario, 35 96 275 Herbert.

Verkaufe Reifen für Käfer: 3 Winterreifen 155 SR 15, zus. für 100,— DM. 1 Normalreifen 5.60-15/4PR für 30 DM. Alle mit Felgen. Philip 77 03 43.

Afrika Expedition. Auf dem Ge Geländetruck durch den schwarzen Kontinent. 14 Wochen von Nairobi (Kenia) nach Innsbruck. 15.000 km durch Busch und Wüste. Reisebeginn: 15.2.81 Kostenpunkt: 3600 DM. Nähere Informationen Franks Africa Expeditions. Tel. 0401/ 6 55 11. T. Teufel.

Welche Kosmetikerin hat Lust für mich einen Job bei einer Hautärztin zu übernehmen. Di nachm. Std. 20,— DM. Tel. 480 14 02. Öfters versuchen.

Übungsraum von Rockgruppe gesucht. Evtl. auch mit anderen zusammen. Wir zahlen bis zu 150,— mtl. 53 91 86/87 (tagsüber) 77 54 53 (abends). Thomas.

Verschenke: Tisch, 100 x 70, 80 hoch, Holz, braun gestrichen. Tel. 16 48 58.

Zu verkaufen Land Rover, 109 Station, 140 000 km, § 82, technisch o.k., Speilspill, VB 5500,—. Tel. 08857/8585, Ferdl verlangen.

Verkaufe Ikea Konlike Sessel für DM 50,—. Tel. 692 44 91.

Verkaufe Paiste 18 China Type Becken f. 200,—. 53 91 86 (nur tagsüber, Thomas verlangen)

Bluesrock-Gruppe sucht Gitaristen mit Gesang. Kein Anfänger! Gigs vorhanden. Otto 13 20 48 o. 52 67 72. Gerry 26 96 92.

Verk.: gr. Geschirrspülmaschine (für Cafe, WG)-Krefft; 2000,— DM; Gustl: 781 685.

Kind (fast 2 Jahre alt) sucht in Schwabing Spielgefährten für 2-3 Stunden täglich am Nachmittag (ab ca. 15 Uhr). Tel. 36 15 468.

HIFI-ABHOLMARKT

Ganz München spricht davon
- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

Revox · Technics · Akai · Pioneer · Bose
Canton · Sankyo · Sony · Koss · Jecklin
Sennheiser · JVC · JLB · AKG · Braun · Wega
SABA · Dual · Telefunken · Grundig · Klein und Hummel

fröhlich
HIFI-ABHOLMARKT
München 40, Augustenstr. 102–104
Tel. 525356 überall Parkplätze

lillemors
frauenbuch versand
im frauenbuchladen arcisstr57
8münchen40
089·3781205

bitte katalog anfordern
band 1 dm 5.-
band 2 dm 3.-
alle bücher von - für - über frauen -

Suche jdn., der ab Januar mit nach Mexiko oder Südamerika fährt. Und: will mein Spanisch wieder auffrischen, z.B. mir Konversation in der Gruppe. Grudrun Tel. 4485369

Preiswert abzugeben: 1 Teakholz-Eßgruppe, 1 Couchtisch (Askomodell in dumklem Eichenholz), Bücher, 1 Druck, gerahmt (Klee). Tel. 476738, nur abends oder am Wochenende.

Tanzen macht Spaß und hält fit! Wir tanzen alle 14 Tage montags intern. Folkloretänze. Alles wird gut erklärt. Männlein, Weiblein, jung und wer sich jung fühlt... Alle sind willkommen. Tel. 8501117

Bisher 6-köpfige "Deutschrockbänd" (noch ohne Namen) sucht fähige(n) E-Pianisten(in) zum baldmöglichsten Eintritt. Proben Mo. + Do. abends. Bitte nur Leute mit Profiambitionen melden. Keine Feierabendmusiker. T. 299783 Volkmar, Petra 7233933 Hartmut/795419 Günter.

Verkaufe Kaninchenmantel Gr. 36 NP 770,- für 150 DM und Skischuhe Caber Biosystem Gr. 38 NP 170,- ungetragen, für 100 DM. Tel. 911330

Whgsauflösung: Ikea Stereobank Lamellen Wohnzitisch, Bilder u. vieles mehr. Fr. + Sa. 15 - 18 Uhr. Monika, Baaderstr. 20, IV. St. Zi. 3

Wer hat Lust, mir dufte Platten zum Aufnehmen zu leihen. 100 %ige Behandlung, garantiert! Auch Gegenaustausch möglich. 509622, Jürgen

Verk. Holz/Kohleöfen 35,- bis 250 DM, Sackkarren 40 DM, schöne silb. Uhrkette 180 DM, div. Geldgürtel 40 DM, Kartoffelwaage 35 DM, Tel. 221882 ab 20 h.

Ärztin sucht unabhängige engagierte Naturheilkundige zum Aufbau einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft vielleicht auf dem Land. Christine Graef bei Monika Jünger Mü 80, Breisacherstr. 12

Gelegenheit: wegen Bandauflösung Fender Rhodes 73 Piano, neu VB 1490,— Kpl. Günter, 16 24 70.

Gesucht: Versierter Organist m. Gesang u. eigener Anlage, no Punk, Stilrichtung sonst noch offen, Übungsraum vorh., Drums, sol. Gittarre u. Bass vorh. Alter 22 - 30 Jahre. 1 -2 x pro Woche üben Voraussetzung. Günter, 16 24 70. o. Gerhard 769 25 05 ab 17 Uhr.

Welche Rockband braucht noch einen Gitaristen mit Stimme? Hab einige Erfharung und große Lust! Fanki, Nu Weif oder Rögi vär schon gut. Martin, 480, 12 89.

Ich möchte gern richtig jonglieren lernen (mit dreien gehts schon). Wer kann s mir beibringen oder weiß, wo es möglich ist zu lernen. Martin, 480 12 89.

Bluesrock-Band sucht Gitarristen mit Gesang. Kein Anfänger! Stil: z.z. Top, J. Winter... Tel. 132048 o. 269692 o. 526772

Musiker!? Verkaufe beb. jap. Les Paula Copie, 2 Di-Martio Pick-up (1 Dual Sound) Messing Brücke 1 A Zustand, gute Saitenlage. VB 380 DM. Tel. 480 1883

Suche: Ein sehr gut erhaltenes, voll funktionsfähiges Kofferradio. Mit MW/UKW/LW & KW mit E- und Batteriebetrieb. Tel 6911 097.

Habe noch verschiedene gebatickte Wickelröcke, Sarongs, Umhängetaschen, Pendelwaagen und Ringe aus Ceylon billigst abzugeben. Gerd 409 818.

Schränke nach Maß bauen wir Euch zu Niedrigstpreisen. T. 15 72 118 oder 40 98 18.

Transporte? Umzüge? Kein Problem. Anruf genügt! Tel 409 818 Gerd oder 15 72 118.

Zu verkaufen: 1 Zildyan 22" Becken/diverse Schallplatten/1 Acoustic-Gittarre + Tonabnehnehmer. Tel. 50 72 18 ab mittag.

Umzüge aller Art. Tel. 50 72 18 ab mittag.

s' Milb sucht: Tische, Stühle, Couchgarnituren, alte Teppiche (auch kaputte) Gläser, Geschirr, Besteck, Tel. 22 51 67 Marlo, 35 96 275 Herbert.

Öltank 600 l billig, Kongas 500 DM zu verkaufen. Hans, Tel. 504731

Wir suchen einen Babysitter, der Montags von 16.30-19h sich mit 2 Kindern (5 u. 3 J.) beschäftigt Außerdem jemand der ab u. zu abends auf die Kinder aufpaßt. Inge Tel. 47 12 21!

Kaufe Schallplatten zu guten Preisen. Jazz, Beat, Rock-LP, Single, Schllack. Auch ganze Sammlungen. Tel. 98 61 92

Sivananda
Yoga Vedanta Zentrum
- Yoga täglich
- Anfängerkurse alle 5 Wochen
- Seminare
- Ferienprogramme

Steinheilstr.1 Mü 2
T. 524476 Nähe Königsplatz

Bezugsperson für Kleinkindergruppe halbe Tage vormittags gesucht. T. 775349

Verkaufe 1 Damencape Gr. 38/40 für 40 DM, Da-Schlittschuhe Gr. 38 - 40 DM, 1 Ölofen 20,- 4 m Ofenrohr und Eckstücke 50 DM, Bücherregal 2 x 1 m 20,- Tourenski m. iser-Bindung 150,- Autoschonbezug f. Rückbank 20,-, Tel. 3008365

Verk. alten 3-teil. Küchenschr. 100,-, Bürorollschrank grün (Küche) 100,- 2-tür. Hochschrank 30,-, Tel. 395806

Kindergruppe: Wir suchen für Nelly (22 Mon.) eine Gruppe oder interessierte Eltern zwecks Aufbau. T. 775349

Verk. 2 CV, 74, 1 a Zustand 2. Hand, original 65 000 km, Tüv neu, Farbe grün, VB 2 700,- T. 305174

Suche Batterieladegerät, Schutzgasschwießgerät, Kfz-Werkzeug 1 mm Bleche, Anrufbeantworter, Elektrowerkzeug, T. 305 174

VW-Käfer 1302, Modell 1972, 1 1 a Zustand, Tüv neu, blaumetallic, VB 2 300,-, T. 305174

Wer hat Lust, 1 - 2 x wöchentl. Schreibmaschine zu schreiben u. Reinigungsarbeiten zu machen. Std. 9,- + freie Zeiteinteilung. T. 305174

Bin Soz. Päd. Stud. an der Fachhochschule (Studiengang Erziehung) und suche dringend eine Stelle, wo ich mein Praktikum fortsetzen kann. (28 Wochen Restpraktikum) Wolfgang, Tel. 505948

Verk, Ford Transit Bj. 70 Tüv 2/81, technisch ok. Grünen Stahlrohrsessel, alte WMF Espressomaschine f. Gaststättengewerbe, Rollerskate, Kneissl Ski 2 m mit Sicherheitsbindung u. Skistiefel. Außerdem suchen wir alten Kohleofen, Babysachen und Kinderwagen. Tel. 492129 ab 18 Uhr.

Notverkauf: Massivholzregale (115 x 140 x 45 cm) mit Unterteilungen für 90 DM zu verkaufen. (Bretter auch einzeln verwendbar). Tel. 481431

Suche Grafiker oder jemanden der sehr gut zeichnen kann. Tel. 75 10 15.

Hoppla; ich möchte endlich mal wieder n Pferd reiten. Hab aber wenig Geld. Wer mir Tips geben kann: Tel: 8711236
Viel Spaß bei den Telefonanrufen!

Handwerker, gel. Elektriker, Führerschein 3, lohnpfändungsgeschädigt, sucht job. Chiffre 185/109

Wer leiht mir zum Tüv-Fahren Scheinwerfer für 2 CV? (Rund + ohne Rost)? Suche außerdem großen Blumentopf für Palme. Fabian Tel. 227232

IKEA-Bett (Bohus) mit Matr. fast neu, 180 DM, zu verkaufen. Tel. 3081503

Verkaufe Fleckerlteppich, grünbraun, für DM 50,- sowie mehrteiliges Lundia-Regal (ca. 2,2 hoch), für DM 200,- Anne, Tel. 8116840

Zu verkaufen: Reifen SR 135-13, Kleiderschrank, Kopfhörer, Bücher (SF, Krimis). Gesucht: Notenständer, Liederbuch "Der Lautenmusikant". T. 7930145

KINDER-SECOND-HAND
CRI-CRI
Kaiserstr. 57
Tel. 344758

Diverse Käfermotoren a 100.--, 406/319 Getriebe, Kühler u. Lichtmaschine, R4 Getriebe. Hini u. Thomas 24 04 59

12-Sait.Oration mit Tonabnehmer+ Koffer, absolut neuwertig 1250.--DM World-Tenorsax frisch überholt 1000.-- Thomas 24 04 59

milli/dille-TANZ. Zeitung für die Krüppel der 80ger! Panx und Jugend 80: Wir sind keine Tiere. Im Milb, Basis, Tramplpfad (+ lipstick)...

Camaro 72, 1 a Zustand, neue Lackierung Tüv 8/82, 67 000 Mls. innen wieß, V 8, Speichenräder DM 5 800,- Tel. 295725

Wer leiht mit gegen Bezahlung mal für einige Tage eine Tischkreissäge zum Brennholzmachen? Verkaufe Munddusche u. elektrische Zahnbürste. Brigitte Tel. 936565 od. 938308

Verk. neuwertiges Kettler Alu-Rennrad (5-Gang) Tel. 448 3644, Elke

Ich suche f. Trickfilm Single Super 8 Ausrüstung leihweise. Niels. Tel. 133796

Suche u. kaufe alte Bilderpostkarten. Tel. 163000 Di - Fr. 14 - 18.30 h.

Suche für berufstätigen, jungen Türken ein sep. Zimmer bis 350,—. T. 599 92 83 sowie einen guterhaltenen Kleinwagen bis (ca. 1500,—)

1 1/2 zi. in 3-er-wg nähe harras frei. ab 1.1.81 evtl. früher. 22 +8 qm. alles incl. 300 dm. wir sind katze + m + w (kein paar) 185/29

Also ich (21w) wäre sehr froh, wenn ich bald ein Zimmer (auch vorrübergehend) in WG finden könnte (Bringe gerade das Fachabitur hinter mich). Erita Telefantis 651 81340 o. 854 111 30 o. 811 46 05

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Staatl. geprüfter Musiklehrer (Hauptfach: Klavier, Klarinette) sucht Arbeit. 77 34 88

Verkaufe gebr. Nachtspeicherofen geg. Abholung, DM 100.- Tel. 33 29 17 von 9-11h

Verkaufe unseren 2CV/4, Bj73 mit Ersatzteilen: VB 1700.-- und eine BMW R26, Bj. 57, VB 2000.-- Tel. 24 22 58 Jochen

1Paar Rossignol Strato AR 190cm , Salomon Bindung 55.--; 1P. Völkl Ski mit Marker Tourenbindung und fast neuen Vinersafellen 190cm 120.--; 1P. fast neue Vinersafelle 160cm 45.– Willi 377 567

Welche freundlichen Franzosen sprechen mal französisch mit mir? Ich spreche schon gut, muß aber erheblich verbessern. Ich zahle auch. Tel. 37 07 29

Kreissäge Marke Kölle 380V ohne Zubehör ausbaufähig 195.- Tel. 08170/483

Suche Kefir-Kultur. Tel. 393331

"Alternativlinge" Frau-Mann(25 -35) suchen ebensolche, die in naher Zukunft wirklich vorhaben, eine bescheidene Lebensweise auf dem Lande zu gestalten. (Bauernhof mit Grund in der Toskana vorhanden). Wegen Kennenlernen und baldmöglichem Zusammenwohnen hier in München bitte ab 17h Tel. 42 12 66 anrufen u. Gigi verlangen.

Suche 3 gut erhaltene, billige Stühle. Tel. 831 662 Klaus

Wo kann ich in Ruhe 2-3 mal in der Woche Klavier üben fortgeschr. Anfänger. Tel. 831 662 Klaus

Neuer Pächter für gutgehende Alternativkneipe in München gesucht. 90 Plätze. Ablösung 20.000.--DM. Tel. von 12-16h 50 4778

Embryo verkaufen 4/4 Kontrabass neu 1200.-- + 2 LP Congas (dick + mittel) Uwe oder Peter Tel. 653 153

Ausgesuchte Kleider
aus den 20er - 50er Jahren
viele schöne Blusen,
Hemden, Jacken, Mäntel
Schuhe + Accessoires
Im Hula Hoop
Schellingstr. 100 Tel. 525142

Verkaufe Ford Transit, Bj. 70, Tüv 8.81, im Winter immer stillgelegt, 1 a Motro. VB 1300 DM. Tel. 164612 od. 295175

Verkaufe Kreissäge und Bandsäge Tel. 295175 o. 164612

Suche nette Mitfahrer für Afrikareise im Reisebus. Los gehts kurz vor Weihnachten bzw. kurz nach Sylvester und dauert ca. 10 Wochen. Saharadurchquerung, Tamanrasset, Nigeria, bzw. Kamerun gegen geringe Unkostenbeteiligung. T. 08022/82248 (öfters versuchen)

Audi 100, Bj. 69, § 8.81, Motor defekt, VB 250 DM zum ausschlachten. T. 1679313

Für neue Band suche ich Bassisten, Schlagzeuger und andere Wuiden. Keine Ehrgeizlinge, kein Bierernst, lieber Gaudi. Sänger u. Gitarristen, Gesangsanl. u. a. vorhanden. Stil wird sich ergeben, wichtig wäre Lifemusik mit viel Improvisation. Albert Tag 378692 abends 297325. Ü-Raum finden wir auch noch, für Tips wär ich dankbar.

Wir verkaufen einen 3-Platten E-Herd für 40 DM. Johanneskirchnerstr. 121

Ambitionierte Hard-Rock-Band sucht Sänger/in. Verkaufe Koffer-Set für Schlagzeug (350 DM) u. Bassanlage (800 DM). Interessenten an Eddie 650240 18 - 19 Uhr oder Gerd 1574744

Bisher 6-köpfige Deutschrockbänd (noch ohne Namen) sucht fähige(n) E-Pianisten(in) zum baldmöglichsten Eintritt. Proben Mo + Do abends. Bitte nur Leute mit Profiambitionen melden - keine Feierabendmusiker. T. 299783 Volkmar, Petra / 723 3933 Hartmut / 795419 Günter.

Verkaufe eine Anzahl deutscher Bücher aus den 20er & 30er Jahren, (Politik & Literatur), die gesammelten Werke Friedr. d. Gr. (mit Menzel Illustrationen) und einige moderne engl. & amerik. Romane, Krimis, u.a., außerdem mehrere KISS-Schallplatten, Tel 370834

«näpfe»
naturkost-makrobiotik
wilderich-lang-straße 6
8 mü 19, tel: 16 60 38
mo-fr 9.30-13.30 u. 14.30-18.30, sa 9-14.00, mo ab 11
Abhollager - Parkstr. 18
Tel. 502 17 84

ZUR ALTEN KIRCHE
Gemütliche Haidhauser Kneipe
mit gutem Essen von 20⁰⁰-2¹⁰⁰
ÜBERN SOMMER OFFEN
VON 19⁰⁰ BIS 1⁰⁰ UHR
8 München 80, Kirchenstr. 38
Tel. 4482838
Servus Yvonne

DIE DECKE ZITTERT, DER BODEN BEBT, DER ROCK'N'ROLL LEBT!!

SCRÄTSCH!

PISS OFF

EINE BEINHARTE REPORTAGE AUS DER ROCK-SZENE VON TSCHÄHLHAUS

BOHAP ©1980

PUNK RULES OK

PFFFT

HiHiKiHiHiHiHi! HeHeHe!

ONE FOR ZE MONEY....

...TWO FOR ZE SHOW!

PUNK RULES OKA

KONSUM GEIL

GO MAN, GO, GO, GO!!

OH MANN, WAS'N GAG! PONK MACHT KRUNK! AHHAHAHAHA!!

POOF

SID LEBT, LEUTE!

Suche Partnerin (25 +) die gern Schmuck + Kunstgewerbe macht (lernen will), gern reist (USA, Asien, Europa) und ein freies, alternatives + kreatives Leben sucht. 2 Zimmer in AB (Sta) frei. Fritz. Chiffre 185/97

Eine dauerhafte Beziehung ohne die üblichen Zwänge wäre mein Traum (m, 196, 26). Oder muß man gleich zusammenziehen, wenn man sich mag? Welches liebe, unabhängige Mädchen denkt wie ich und hält auch Sex nicht für eine Nebensache? Chiffre 185/98

Mier senn Oberfranken und zwar solche, die net jed's Wochenend daham vor der Flimmerkistn sitzn wolln. Waibla und Männla, die a bisla ausgschloofn senn, sollten holt amoll orufn. Chiffre 185/92

Ich, (m, 19) ein sensibler, verträumter, vielleicht etwas verrückter, linker. lustiger, schüchterner Mensch, suche Dich, w, die ähnliche Eigenschaften besitzt, für gemeinsame Unternehmungen. Schreibe mir, dann schreibe ich dir. Bis dann — Tschüss. Chiffre 185/37.

Typ, 35, sucht strammen, erziehungsbedürftigen Burschen. Habe Mut und schreibe! Du lernst viel Neues kennen. Chiffre 185/89

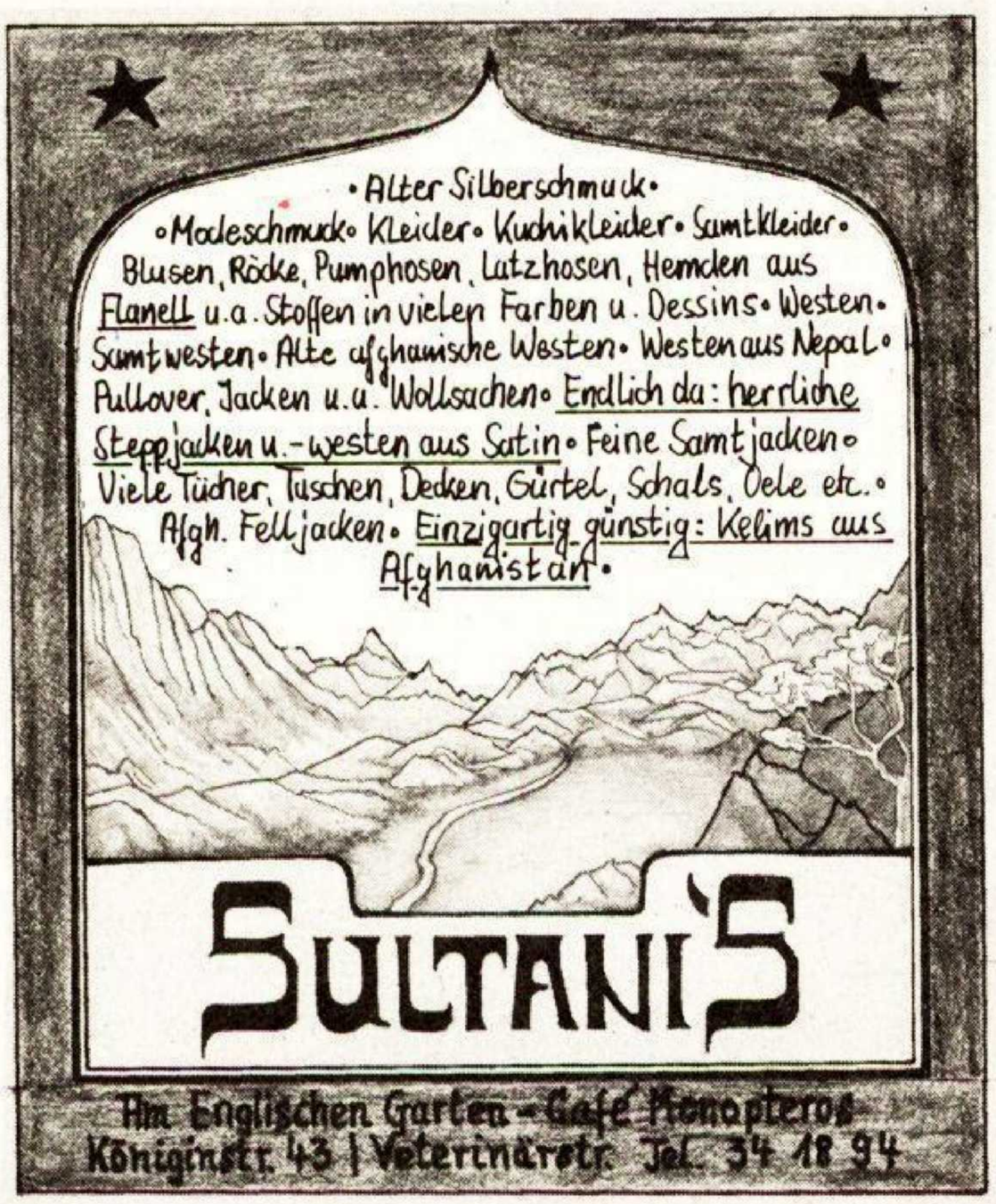
Seelenfreundin oder solche, die mich nur allzubald in den Eisschrank bugsieren, bringt mir der Zufall genug. Dem Mönchsleben abhold sucht phantasie + gefühlvoller Künstlertyp natürliche, schlanke, zärtliche Freundin, die Liebe, Vertrauen, Geborgenheit in einer gewissen Kontinuität sucht. Chiffre 185/90

Päderastisch geneigter, 26, m, sucht Frau ähnlihcer Neigung. Bitte nur ernste + vertrauensvolle Zuschriften, auch halb anonym, damit ich antworten kann. Danke. Chiffre 185/91

Um die langen Winterabende zu verkürzen wollen wir wieder Skat spielen und suchen noch einige Interessenten. Chiffre 185/33.

Junge, sportlich schlank sucht spritzige Freundschaft. Bild an Chiffre 185/34.

Urlaubsberechtigter Strafgefangener 29/178 (Selfmademan) sucht auf diesem Weg Kontakt zu geistig ausgereifter Frau zwecks Planung einer gemeinsamen Zukunft in ländlichen Gefilden. Es sollte sich nur eine Frau melden, die im Leben nicht nur materiell vorankommen will, einen aufgeschlossenen Charakter besitzt und vielseitigen Interessen nachgeht. Kennwort: Selbstverwirklichung. Chiffre 185/35.



Bis 45 Jah., welche sehr sympathische und zärtliche Frau in München, gleich welcher Nationalität, gesch., verww. etc., ist mit oder ohne Kind, ist sehr einsam und wünscht sich von Herzen einen lieben und netten Partner zum Schmusen und gern haben. Er, 32 J., 178 cm, ledig, korpulent (95 kg), braunes lichtes Haar, Krebs, Gegner von Alkohol, jedoch Gelegenheitsraucher, scheut keine ehrliche tiefgehende Beziehung. Arbeitet in Dauerstellung mit gutem Verdienst. Welche evtl. berufstätige Frau sucht diese Geborgenheit, Verständnis und Gefühl. Jede, bitte sehr ehrliche und ausführliche Bildzuschrift mit evtl. Rufnummer, wird gerne sofort beantwortet. Chifre 185/7.

Chifrre aufgeber und Nichtabholer: 174/23; 174/60; 174/62; 175/10; 175/29; 175/56; 175/61; 175/64; 175/86; 175/106; 176/23; 176/32; 176/53; 176/59; 176/66; 176/105; 176/106; 177/38; 177/62; 177/70; 177/74; 177/84; 178/2; 178/15; 178/24; 178/44; 178/46; 178/79; 178/84.
Nicht genug damit, daß wir ständig bergeweise eure Scheißantworten sortieren müssen, jetzt füllen sie auch noch, wenn sie nicht schleunigst abgeholt werden, unsere Papierkörbe. Und wenn das weiter so geht, dann in ferner Zukunft schon nach 2 Wochen, und nicht wie bisher ein halbes Jahr später.

Wanted: Swahili-Speaking Girl-Friend to teach me the language. Offered: Friendship, teaching german if necesarry, room in countryside flat near munich available. Tel. 08134/6962.

Kurz: m, 20, sucht w. oder, ausführlicher: Ich suche Dich. Ein Weinen, ein Lachen, an meinen Körper geschmiegte Ehrlichkeit, die ausgebreiteten Arme, das Spiel deiner Haare im Wind, die Freiheit gemeinsamen Atmens. Immer öfter überkommt es mich kalt, wenn die Leere meiner Suche aus ihrem sicheren Versteck höhnisch grinst. Dann fange ich an, nur noch zu warten, die Angst vor eigenen Schritten verdichtet sich zu bohrender Sehnsucht und nagender Unsicherheit. Hab keine Angst! - Mein Kampf gegen den kalten Wind dauert noch an, mein Lachen ist noch nicht Fassade geworden, kein Seelenmüll. Ich suche Dich. Die Wärme der Offenheit, der Mut zur Zärtlichkeit, das Akzeptieren unserer Träume könnte uns die Zeit vertreiben. Versuchen wirs mal? Chiffre 185/101

Auf dem Fernflug der Sehnsucht möchte ich (m, 28) sicher zwischenlanden und meine Einsamkeit vergessen. Chiffre 185/102

Ich möchte einen-Sozialarbeiter kennenlernen, der noch echte Ideale hat, nicht verplant ist und noch über etwas anderes reden kann als über Probleme. Yvonne, Chiffre 185/32.

Salzburger 30/180, sympath., viels. interess., sucht netten gebildeten jungen Mann für Dauerfreundschaft. Garant. diskret. Chiffre 185/93

Wahlmünchner (m/42/176/64) mit Interesse für Theater, Ballett, klass. Musik, Gespräche; sucht musisch interessierten, sportlichen Freund (m), gerne Student. Zuschriften (vielleicht mit Bild?) an Chiffre 185/94

Ein schüchterner Junge (20) sucht nettes verständnisvolles Mädchen das wie ich eine feste Freundschaft wünscht und mir ein wenig Geborgenheit gibt. Jede Zuschrift wird beantwortet Chiffre 185/95

Sinnlicher Boy 19/171 sucht gleiche Freunde (bis 40) mit eigener Wohnung. Bitte nur Bildzuschriften mit Altersangabe und möglichst Telefonnr. Chiffre 185/96

GON

Typ (30) mit Gardemaß und ordentlich was dran sucht lieben Freund für aufrichtige Freundschaft mit lalem, was dazu gehört! Egal, ob Du vile Erfahrungen hinter Dir hast oder nicht; ich brauche jemand, den ich im Bett verwöhnen kann und der mehr als 1 x die Woche Zeit hat! Verdammt, sowas muß es doch geben!!!" Chiffre 185/88

Junger gutaussehender Mann sucht hübschen jungen Freund für große zärtliche Freundschaft Chiffre 185/99

TEE & HEILKRÄUTER
Prospekt kommt kostenlos.
PETRAS TEEVERSAND
Postfach 17 h, 6831 Brühl

Welcher Typ traut sich mit mir (w 22) bei Wind und Wetter durch die Wildnis zu schleichen. Er sollte selber lebensfähig sein, reden und schweigen, lachen un und weinen können, 'n bißchen Gedukd haben und nicht älter als 25 sein. Chiffre 185/6.

Da ich keine Lust habe Weihnachten bei meinen Eltern zu verbringen und Silvester allein im Delirium zu erleben suche ich eine nette, intelligente und sportliche Partnerin der es ähnlich ergeht. Ich bin, 18, m, 1.80 groß und an vielem interesiert. Wenn du dir vorstellen könntest, mit mir zusammen vom 25./26.12 bis 5./6.1. (vielleicht auch schon früher und danach) etwas zu unternehmen, schreibe doch ein paar Zeilen über dich (Bild), deine Hobbys und was mich sonst noch so an dir interessieren könnte. Chiffre 185/5.

TAXI TAXI TAXI TAXI TAXI

Der Reinhard in der Liebigstr. sucht noch Fahrer (Tag) bei guten Bedingungen. Wer Interesse hat, soll 29 38 51 anrufen (am besten um 18 Uhr).

Wer sucht Rat und Gedankenaustausch eines erfahrenen Homos. Ich 55 biete beides an. Auch tel. Chiffre 185/9.

Ich (35, 181, 77 kg, Barttyp) suche Partnerin für erotische Kommunikation und Austausch von Zärtlichkeit, um sich kennen zu lernen und ein persönliches Gespräch zu kommen. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann sollten wir es gemeinsam versuchen: to make love. (Coming in the bus, hä? äzzer) Chiffre 185/10.

DAGTE

Ich, 30/173, Vollbart, suche dich, ein zärtliches, unkompliziertes Mädchen (Frau), für gelegentliche Stunden zu zweit. Chiffre 185/2.

Lesbische Löwin, 22/165 sucht lesb. Biene (Dauerfreundin) für Reisen, Ausgehen, usw. (Alter egal)! - 100 % Diskretion - Bitte auch Tel. angeben. Chiffre 185/3.

SOS — wer hilft mir? Ich sitze unschuldig auf der Burg un Haar. Welche Dame zahlt mir Rechtsanwalt gegen Heirat? Bin m. (Sehr männl. Typ, jedoch kein Pascha), 180 cm, IQ 120, gesund, vital, doppelter Akademiker (Lehrer und cand. med. vet.), Sternbild asc. Schütze. Chiffre 185/4.

Papst (m, 175, 68 kg) sucht Seinesgleichen. Chiffre 185/110

TRAVEL OVERLAND

Das Spezialbüro für Globetrotter
Nordendstraße 42 · 8 München 40
Tel. 089-16 40 66

Billigflüge weltweit

(warum woanders mehr zahlen?)
Info anfordern! Anruf genügt.

TRAVEL OVERLAND

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Ich, m, 31, suche zur Verbesserung meiner engl./ital. Kenntnisse netten jungen Mann zu Konservation od. gemeinsamen lernen. Bei Sympathie gerne engere Freundschaft. Chiffre 185/48.

Ich 40, 183, schlank, nett u. humorvoll, suche nette, sympathische Frau für schöne Zweierbeziehung aber auch für Freizeit. Über nette Zuschrift würde ich mich sehr freuen. Chiffre 185/49.

Frau, 33 J., aber nicht erwachsen, sucht Mann zur gmeinsamen Bewältigung des Alltags. Chiffre 185/57.

In unserer WG in Neuhausen wird ab 1.12.80 ein großes Zimmer frei. Wir suchen einen Mann ab 30, möglichst berufstätig, der bei uns einziehen möchte. Chiffre 185/58.

Land + Leute kennenlernen... 23 m, sucht aufgeweckte Häsin, die gerne 4 - 5 Monate in Israel (Kibbuz) arbeiten und umherziehen möchte. (Start: Jan. 81). Chiffre 185/59.

Schwuler Student, Schüler oder Azubi gesucht, der mit mir, Doppeltwen, verträglich, Wochenendheimfahrer, kl. Appartment in s Bogenhausen zum Nulltarif teilen möchte. Chiffre 185/60.

Reisepartner/in gesucht! Möchte übern Winter für n paar Monate (mindestens zwei) weg. Abreise möglichst bald. Reiseziel flexibel (irgendwas, wo s warm und billig ist). Alf Viehl, 8900 Augsburg, Am Breitte 16, Tel. 0821/46 65 16.

I fear to forget my english. I'm looking for somebody to have conservation with. I prefer american. Chiffre 185/61.

Für welchen Mann (25-35) stehen auch gemeinsame Interessen u. ehrl. Verständnis im Vordergrund einer Beziehung zu einem männl. Freund, deren Krönung selbstverständlich im Sexuellen liegen kann? Oder ist das -nur mein Wunschtraum? Chiffre 185/50.

Ruhe, Sonne, was Schönes erleben: w. 33, suche Frau (evtl. Mann) mit ähnl. Bedürfnissen, die Weihn. 2 - 3 Wo. in den Süden fährt/fliegt und nicht ganz allein sein will. Chiffre 185/51.

Ich, 29, 176, schlank, nett u. gutmütig. Wünsche mir für die kalten Herbsttage ein wirklich nettes u. liebes Mädchen/Frau für schöne Beziehung. Über eine nette Zuschrift würde ich mich sehr freuen. Chiffre 185/52.

Suche Freund/Freundin f. meine Tochter Lilith (2 1/4 J.) f. mind. 4 Tage pro Woche. Gegens. Kinderbetreuung. In der Nähe (1/4 Autostd.) v. Harras vielleicht können wir auch eine Kindergruppe machen? Tel. 723 56 34. Öfter versuchen.

26 Jahre, männlich, lange Haare, höhere Schule, gegen Kernkraft, oft bei Demos dabei, Interessengebiete von A - Z fast alles, nur wegen Bewährungswiderruf im Knast, würde ganz gern von weiblicher Person Post erhalten. Alter egal egal und keinerlei sonstigen Wünsche. Chiffre 185/53.

Ich (23, med. Student) suche jungen Mann, der sich in der homosexuellen Szene genauso unwohl fühlt wie ich. Wer will mit mir philosophieren, Musik hören und geht gern ins Theater (Oper, Schauspiel?) Ich beantworte garantiert jede Zuschrift. Chiffre 185/54.

Statt Winterschlaf: Wer geht mal mit mir spazieren, demonstrieren (nun, da wär ich schon dabei, beim demonstrieren. Der säzzer) essen, schwimmen, ins Kino, Theater, etc. (w. Anf. 30, ruhiger Typ). Chiffre 185/55.

Servus! Seid ihr auch neu in München und wollt neue, nette Leute/Freunde kennenlernen, mit denen man was unternehmen kann? Schreibt doch mal! Chiffre 185/56.

rajneesh therapy institute

An official affiliation of Rajneesh International Meditation University and member of the European Association for Humanistic Psychology

presents:

SEVEN DAY INTENSIVE COURSE
"WORKING WITH PEOPLE"

by : Swami Anand Veeresh and R. T. I.-staff

dates : January 9 - 16, 1981
follow-up: February 28, 1981

June 12 - 19, 1981
follow-up: June 27, 1981

fee : fl. 999.99

This course is a seven day residential training experience for people working with people and for those who wish to learn how to work with people.

The programme will consist of intensive group structures in encounter, primal, scream-therapy, bio-energetics and other techniques, next to informational sessions around the subject "Working with People". The quick changes of stressful situations require a real willingness to look at yourself and what it means to work with people.

"After having been a professional patient for a large part of my life, I have a personal investment in making sure that expecially people in the helping professions who have the power to influence other people's lives have a good look at their own dirty laundry. This means having the willingness to look at and accept their own personal problems so that they can work with other people more clearly."

Swami Anand Veeresh

For all bookings and other Institute's activities please contact:

Swami Anand Moksha
Rajneesh Therapy Institute
3e v. d. Kunstraat 20
2521 BC DEN HAAG
Holland
Tel: 070 - 896119
Monday till Friday 10 - 16 hrs

Leben und Schaffen in den Räumen der Zeit. Künstler (m 28), Bleistiftzeichn. u. Maler mit Haus, sucht Profi-Künstler(in) der oder die seit Jahren erfolgreich, weiterentwickelnd auf einer der Gebiete: „Fantastischer Realismus, Fotorealismus, psyched. Kunst, amerik. Realismus m. psyched. Einfluß und neoimpression. Tendenz od. altmeist. Zeichnen oder einer anderen daraus entwickelten Form arbeitet. (sowohl gestaltend als auch darstellend) Zwecks Erfahrungs- und Informationsaust., Fachdisk., Medit. und Parapsych. Korrespondenz, Zusammenarb., Arb.-Gem., gem. Ausstellungen, Dauer-Freund. Gedacht ist an ein entspanntes gemeinsames Schaffen, in dem sich Kreativität ohne Druck von außen entfalten läßt. Stelle Atelier zur Mitarb., sowie Material, Auftr. und Conn. zu guten Galerien, tagew. übernacht.m., großen Garten, gemüt. Küche, selbstg. Bio-Brot zur Verf. Gut. Umgang m. d. Materie u. konkr. Zielvorst. sowie Godd Vibration erwünscht. Hobby Künstler zwecklos. Tel. 08191/8754.

Yo (m, 30) busco una chica espanola o de la America del Sur por hablar Espnaol y como una amiga. Chiffre 185/78

Student (m,22) sucht anschmiegsame Bettflasche (w, ca. 20 - 40, gerne geb.) für kalte Winternächte. Chiffre 185/79

Gibts beim Karstadt billiger als beim Blatt!!!

2 Stud. 22/23 suchen 2 Mädchen für gemeinsame Freizeitgest. Skifahren, Theater, essen tanzen, etc. Über Bild würden wir uns freuen, Auch Einzelzuschrift. Chiffre 185/80

Zuhören — erzählen — viel. eine Selbsterfahrungsgruppe gründen. Wenn du das auch möchtest, freue ich (22, w) mich schon auf deine Antwort. Chiffre 185/38.

Junger Akademiker (32 J.) ist noch allein und möchte ein nettes, hübsches Mädchen so zwischen 20 u. 27 J. kennenlernen. Erwünscht ist Interesse am Reisen, Segeln, überhaupt an Sonne und Meer. Zuschriften (evtl. mit Bild) unter Chiffre 185/39.

Nach 2 Jahren getrennt leben und endlich Scheidung fühle ich mich wieder offen und bereit für einen neuen Aufzug. Bin m, 41/182/78, vollbärtig, intelligent und gern zärtlich. Viele Interessen und ein kreativer Beruf lassen genug Raum für meine Erfahrungen, die ich gerne mit jüngerer Frau teilen möchte, wie auch mein Haus, das ich allein bewohn. Alles weitere über mich will ich dir gern selbst erzählen, wenn du, möglichst mit Bild, schreibst an Chiffre 185/40.

Herbst — durch bunte Wälder laufen... Junger Münchner, 22, sucht liebes Mädchen zum gernhaben und sich unterhalten kann. Ich möchte mich so gerne verlieben. Chiffre 185/41.

Schwules Paar 19/179/74 und 30/172/78 sucht Freunde, nicht nur fürs Bett. Chiffre 185/42.

Als Schwule werkeln wir an der Uni fröhlich isoliert vor uns hin. Muß das sein? Wie wärs zunächst mal den schwulen Mensastammtisch wieder zu beleben. Chiffre 185/100

Ithaki

Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71

in Haidhausen
in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstraße)

Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo, Metaxa und die ITHAKI-Athmosphäre erwarten Euch.

jeden Tag von 16.00 Uhr bis 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 bis 1.00 Uhr

Aussteiger sucht Einsteigerin. Bin 36, 180, 65, Stier/Schütze, locker, konsequent, Makro-Vegetarier, Zen-Buddhistisch orientiert, liebesfähig (nach Fromm) bei entsprechender Zuneigung, Landprojekt in Frankreich läuft bereits im Anfaänsstadium, flexibles Konzept zur Selbstversorgung, Umweltsgestaltung, handwerkliches Arbeiten, Arbeit an Körper, Seele und Geist, später evtl. Arbeit auch mit anderen Menschen. Möglichst sänfte, hübsche, nicht zu große, energische Frau ab Mitte 20. Mitte 30 hätte ich gern lieb. Chiffre 185/84

Zärtlicher Neumünchener, 22, 171, gutaussehend, sucht ebenso zärtl. Freundin. Bildzuschr. an Chiffre 185/85

Zärtl. Junge, 22, 170, gutaussehend, sucht echten Freund zum Schmusen. Bildzuschr. an Chiffre 185/86

Er 29/180 sucht nette unkomplizierte s Sie für gelegentliche Treffs. Chiffre 185/87

Welches Mädchen sucht wie ich, Stud. 22 J. manchmal etwas Zärtlichkeit? Trau Dich ruhig zu schreiben. Diskretion ist versprochen. Bild wäre super. Chiffre 185/81

Wer ist noch (oder wieder) zu haben? Bin m 32/181 schlank, Schnauzbart, nicht schlecht aussehend. Suche netten zärtlichen Freund aus dem Raum München Chiffre 185/82

Welche Frau versteht es, wenn e. Mann, obw. verh., dennoch e. Freundin braucht? Ich, 28, schlank, suche nicht nur das EINE, sondern auch das ANDERE. Chiffre 185/83

Gesucht wird eine nette sie zum gelegentlichen Verwöhnen in jeder Beziehung von nicht übersehbarem m 40/190, der auch tagsüber mal Zeit hat. Chiffre 185/45.

Komm wir gehen Sterne pflükken, schmieden uns ein neues lachen... Bin 22, Münchner, und suche eine Freundin zum Verlieben.

Zimmer frei für bisexuellen oder schwulen Boy. Chiffre 185/19.

Welche zärtliche, angriffslustige Eva will sich willigen Adam, 42, formen und nach ihren Wünschen abrichten und verführen. Chiffre 185/20.

Die Erfahrung der Gemeinschaft führen zur Entdeckung von einem tiefen Sinn im Leben. Innere Erfahrung und einheitsstifende Handlungen im täglichen Leben befreien vom Widerspruch und Leiden, was als ein Zustand zunehmender Zufriedenheit mit sich selbst und mit anderen erlebt wird. Erfahrungstreffen: mo, di, do, so, 19 Uhr, Ickstattstr. 16, 8 Mü 5. Die Gemeinschaft für den Ausgleich und die Entwicklung des Menschen.

Stud., 31, mit Sohn 13 Mon, sucht Frau oder Mann mtit Kind in ähnl. Alter zur Kinderbetreuung gegen Bezahlung und/oder Tausch im Raum M 19. Chiffre 185/21.

Welcher schöne, große, dunkelhaarige schlacksige Typ mit langen Haaren bis ca. 25 J. trampt mit mir (w) über Weihnachten und Neujahr nach Amsterdam, da mich das Weihnachtsgefühl ankotzt. Bild wäre fein. Chiffre 185/22.

Männerwochenende (gestalt, tzi) am 28. - 30. Nov.; Information bei Stigma e.V.: 781 685.

Wer möchte bei mir leben? Suche nette Partnerin um gemeinsam das Leben zu meistern. Bin m, 25, 165, tol. philos. intr. Schreibt kurz mal. Danke. Chiffre 185/23.

Twelve o'clock postman. Du und dein Ohrring haben es mir angetan. Beim einpflanzen jeder einzelnen Tulpenzwiebel werd ich an dich denken (es waren über 300 im Karton). Should I start sending packages to myself?

28 m, groß, schlank. Suche netten jungen Freund. Bildzuschriften werden zuerst beantwortet. Chiffre 185/24.

Suche Frauen bis 40 die mir im Sex noch was geiles beibringen. Eigene Whg, M 22. Bin 24 186, diskret. Klaus! Chiffre 185/25.

Bin 27/179 m, z. Zt. im Knast. Meine Interessen: Literatur, Sport, Musik. Über eine Zuschrift (evtl. Bild) würde ich mich freuen. Chiffre 185/26.

Aufgeschlossene Schwabimger Jungesellen (30 + 26) offerieren Anschluß zwecks zwangloser Freizeitgestaltung. Chiffre 185/27.

Jungenhafter, schlanker Jeansboy, 26/185/65, sucht netten Freund zur gemeinsamen Freizeitgestaltung u. zum Liebhaben. Chiffre 185/28.

(So, für heute ist der Setzer mit dem setzen fertig und mit den Nerven auch).

Ich, m, 23, 164 suche nettes Mädchen, mit dem man reden, schmusen, Blödsinn machen kann. Chiffre 185/17

Du hast Freunde, Bekannte, die wie du gerne vögeln? Hast ne sturmfreie Bude? Okay! Ich, 34, schwul, möchte gefickt werden. Single, Paar usw. schreibt an Chiffre 185/18.

Suche natürlichen, schwulen Typ bis 35, lebens- und sexbejahend, für gemeinsame Unternehmungen jeder Art, mit was im Kopf und Hose. Kein Sexmuffel! Zum schmusen, fikken, bummeln, Kino, schwimmen, Sauma, blödeln, vögeln, lustig, traurig, diskutieren, chic ausgehen, in Jeans rumlaufen, zärtlich berühren, aufgeilen, fikken — wann immer uns danach ist. Ein natürlich Typ für und mit dem sich zu leben lohnt. Bin 34, 176, 68, schwul, schlank, dunkelblond. Chiffre 185/18.

Suche junges Mädchen, eher knabenhafter Typ, das sich hin und wieder mit mir treffen möchte, und mir zeigt, wie schön die Liebe sein kann. Vielleicht wird auch ne Freundschaft draus? Ich, m, Anfang 30, bart, freue mich auf Deine Zuschrift (Foto?) Chiffre 185/73

Frau (26) + kleine Frau (2 3/4) suchen offenen, gefühlvollen Mann (mit Kind?). Nach 1 Jahr Primärtherapie - nachdem bisher alle Partnerschaften durch immer gleiche Mechanismen gescheitert sind - wünsche ich mir eine Beziehung, wo jeder in Offenheit u. Vertrauen seinen eigenen Weg gehen kann; wo wir Gefühle ohne Tabus leben, wo wir miteinander Neues entdecken und fröhlich sein können; wo wir Probleme miteinander lösen wollen.
Gibt es den Mann, der all das + mehr mit uns versuchen möchte. Chiffre 185/74

Gibts denn keine Frau, die sich mal wieder so richtig verlieben und mit Volldampf ins Leben stampfen will. Komm, lache, träume, sei traurig mit mir, laß uns alte Fehler vermeiden und neue machen. Ich (31,m) warte auf ein Signal. Chiffre 185/75

Im Primärdorf große Weihnachts-Encounter-Gruppe.
5 Tage Encounter dir selber und anderen Menschen wieder wahrhaft und tief begegnen, das sein, was du dir bisher zu leben nicht getraut hast. Nähere Informationen: Primärdorf 8455 Ziegelhütte 1

Wenn du (w) ohne Vorurteile bist, dann schreib mir doch einmal. Bin 23 J. u. z.Zt. in Haft. Freue mich schon darauf, mit dir in Briefkontakt zu treten. Will dich aber im Urlaub schon kennenlernen. Frisch gewagt ist halb gewonnen! Zuschriften wenn möglich mit Foto und Rückporto! Chiffre 185/11.

Ich mag einfach nicht mehr auf den Zufall irgendwann einmal warten. Wünsche mir eine Vereinigung der Gegensätze durch Liebe, um gemeinsam zu unbekannten Tiefen vorzustoßen. Bin 32, w, zärtlich und anschmiegsam. Chiffre 185/12.

Meine Frau, 40, schlank, angenehmes Äußeres, sucht zärtlichaktive Freundin oder Paar. Chiffre 185/13.

Prisoner 24 J femininer Typ (absolut vorzeigbar) sucht lieben Engel (w) der mir schreibt und beim Besuch (?) in meine Arme kommt. Bitte mit Bild und Rückporto an Ludwig Vaupel, Postfach 23/4393, 8214 Bernau, JVA.

Sanyasin-Frau sucht Engländer, der sie heiratet (nur auf dem Papier), damit sie englischen Pass bekommen kann (gute Bezahlung). Chiffre 185/14.

Ich (30 m), suche jungen Freund bis 25 für Theater, Kino, Disco, Zärtlichkeiten und vieles mehr. Chiffre 185/43.

Netter, junggebliebener Münchner, 31 Jahre, sucht für aufrichtige Freundschaft und WG ehrlichen, zuverlässigen Jungen von 20 - 28 J. Chiffre 185/44.

28-jähriger Boy fühlt sich nach langjähriger Freundschaft wieder einsam. Ein charmanter Knabe, jung bis gleichalt sollte in mir nicht nur ein Abenteuer suchen, sondern eine Partnerschaft für mehr. Zuschrift bitte mit Foto. Chiffre 185/44.

Bin 30/179, schlank, jünger aussehend und suche netten männlichen Partner. Chiffre 185/71

Junge, hast Du Interesse an gelegentlichen Treffs mit mir, m 29, dann schreibe mal mit Bild. Diskretion ist klar! Chiffre 185/72

Kontakte

Hallo, dunkelblondes, langhaariges Mädchen! Du hast mich (im Auto sitzend) am Montag, 10.11. um 10 Uhr in der Schellingstr. vor der Uni-Tief-Garage angesprochen, weil Du mich mit einem ehemaligen Lehrer von Dir verwechselt hast. Du kamst nicht zur Verabredung ins Cafe am Mittwoch. Ich möchte Dich wiedersehen, melde dich unter Chiffre 185/76

Un homo (31) cerca una ragazza italiana, que ride, sogna, e triste e rallegrarsi con mi. Scrivi a Chiffre 185/77

Um dieser schrecklichen Vermassung, Anonymität und Einsamkeit zu entrinnen, suche ich, 23 m, Student, eine Frau, bei der ich wohnen kann und die das nicht nur aus finanziellen Gründen tut. Ich will keine kostenlose Bleibe und würd mich wahnsinnig freuen, wenn es klappen würde. Chiffre 185/36.

Internationale Folklore

Klamotten aus Indien, Afghanistan (z.B. Kleider, Spiegelröcke, Wollsachen f. er/sie/es) Schmuck und Geschenke. Billig. Tel. 760 79 89

Freak, seit einiger Zeit wegen Dope in den teuflischen Krallen der Justiz, sucht dringend Briefkontakte zo coolen Freakgirls, die kiffen und gern lange Briefe schreiben und empfangen und an einer ehrlichen Korrespondenz über alles Mögliche und Unmögliche interessiert sind — freue mich auf jede Menge Zuschriften: Kalle Hennrich, Herzogenriedstr. 111 (JVA), 6800 Mannheim. (Spätere Heirat doch sicherlich nicht ausgeschloßen, oder? der säzzer).

Ich (26 J m 196) hasse: Diskotheken, Raucher, Spießer, Arschkriecher, Neonazis, Krach, Streß, Potenzmittel, Chef, Eitelkeit, Perfektionismus, Politiker. Ich liebe: Freundin (wenn vorhanden) (gottchen, du witzbold), Verliebtsein, stundenlangen Sex, Verständnis, Natur, Urlaub, Faulenzen, gut Essen, Leute kennenlernen, diskutieren, Steckenpferd, Blatt (na, ick weeß nich), mein Auto. Trotzdem bin ich noch immer noch solo (trotz Auto?)!!!! Chifre 185/15.

Der weibliche Körper ist weiser als alle Philosophen. Wenn du ein bißchen attraktiv und wohlgeformt bist dann melde dich, damit ich nach allen Regeln der Kunst verwöhnen kann. Bin 28 J, 190 cm, sportlich und gutaussehend. Chiffre 185/16 (Noch so'n paar Dinger wie die letzten drei und ich geb meinen Job auf)

W/26 sucht Zi in 3er oder 4er WG. Tel. 527 520. Außerdem: Wer gibt seine alte Gitarre für ca. 50,— DM ab.

Auf d. Land ein ganz. Hs. o. dort Zi. in lieber WG tät ich mir wünschen — u. brauchen!! Sonst vorübgehend Zi. in Stadt-WG. Angie, 08063/7001. Rufe zurück

Freiberufler sucht Zimmer in der City in WG oder Wohnung mit zweisamer Bezahlung. Bin 21 J. und M. Udo, 14 25 01, vormittags.

Ich suche 3 bis 4 Leute, im Alter zwischen 25 und 35 Jahren, zur Gründung einer WG an einem der Seen, für Frühjahr '81. Bin 29 J., m, arbeitend, Alt-WG'ler, solo z.Z., Segler. Chiffre 185/1

Zimmer frei, aber nur zum Tausch. Duftes Angebot: Nähe Engl. Garten, fl. heiß Wasser, Bad-WC getrennt, Küche, Tel, gegen Zimmer oder App. 29 94 43, Gulabh.

Ich, w, 19 Jahre, beginne zum 1.1.80 ein Steinmetzpraktikum in München Dazu suche ich ein Zimmer (gerne in WG) bis 300,— incl. Wer was weiß, bitte melden bei: Susanne Reusch, 55 Trier, Ausoniusstr. 16.

Tausche Zimmer in Haidhausen gegen eins irgendwo. Kann höchstens DM 300,— incl. auf bringen. Bernhard, 448 27 50 evtl. öfters versuchen.

Wo auf dem Land ist noch Plat für ein Baby, Frau, Mann Katze, Wintervorräte, etc. Er wünscht bei Menschen, die ein fach und vom Land leben. Tel. 08564/611.

Wer möchte in offener, kommunikativer Land-WG wohnen. Tausche mein schönes, holzverkleidetes Zi gegen kl. 1 - 2 Zi Gartenhaus oder ähnliches am Stadtrand od. S-Bahnbereich. Ich möchte nicht ausziehen weil es Spannungen gibt, sondern aus dem natürlichen Bedürfnis, mich wieder allein zu entfalten. Horst, 8031 Maisach, Überacker 081 53/310.

Wir zwei, (23 w, 3 w) suchen ganz dringend im Raum Pasing/Aubing/Lochhausen 2 Zimmer in kinderfreundlicher WG, oder eine 3 - 4 Zimmer Wohnung und eine Frau mit Kind(ern), die gemeinsam mit uns eine Wohnung suchen und natürlich auch bewohnen wollen. Tel. Mo bis Fr von 12 bis 17 Uhr: 814 24 47, Brigitte verlangen!

2CV Baujahr 74 neues Getriebe neuer Tüv für 2.750,-- zu verkaufen. Tel. 50 93 13 oder 19 45 81

Reisepartner für Expedition durch Ägypten, Sudan, Kenia gesucht, Geländefahrzeug vorhanden. Tel. 50 93 13 Peter

Heteros und so...

Architktenstudent (abgeschl. Ausbildung) suche Unterkunft + Job für den Übergang (Dez.-März) Tel. 29 72 45

BLATT SUCHT DRINGEND Objektiv f. 85mm für Mamya DSX 1000. Tel. 19 50 21/22

Wir verschenken 1 guterhaltenen Gasherd und einen ebenso gut funktionierenden Gasofen. Tel. 522 244

Psychologe 31J, seit mehreren Jahren Therapieerfahrung mit Kindern, Erwachsenen und Fam Schwerpunkt VT u. Gestalt, sucht Kollegin/en mit Erfahrung zur Gründung einer Gem. Praxis oder Möglichkeit, in ei. bestehenden mitzuarbeiten. Tel. 366651

Verkaufe: Wohnzimmer Buffet (Eiche), 2 Kaffeehaus Stühle, 1 Holzstuhl, 2 Oma Nachtkästchen, 1 kl. Wandbrett, 1 kl. Hängeschränkchen, Läufer, Brotschneidemaschine (nicht elektrisch), Bügeleisen, Personenwaage, Rollschuhe, Filmbetrachter, Holzbretter, Baumwollstores, Kohlekästchen, Hokker, versch.TV & Radio Teile, Spielzeug, Bademantel, Sakkos, Hosen, Hemden, 3 US-Baseball Jacken (f. 12 - 13 J.), Kostüme, Röcke, Jacken aus den 40er, 50er und 60er Jahren, Stoffreste, Kinderwolldecke, kl. Lampe, Kleiderbügel, Holzliegestuhl, Gardinen, 2 gr. Blechschüsseln, T. 370834

Suche ganz dringend Lnad-WG ohne Schall und Rauch in der Nähe von München; tausche auch mein Zimmer. Ingrid, 50 11 64 oder 812 71 85

Suche Zimmer in netter Zweck-WG. Bin 27 (m), Verw.Ang., Chiffre 185/30

Vergrößerungen vom Dia schwarz- Weissarbeiten zu günstigen Preisen. Tel. 19 45 81 nach 21h

Kaufe Pelzjacken- u. Mäntel u. LPs. 399 636

Wir suchen geschenkt Öfen und Ofenrohre sowie Hausrat (auch Möbel, Teppiche usw.) Tel. 522 962 Petra, 260 73 52 Beni

3-er WG hat ein 20qm-Zi. 245.-- DM frei und sucht eine Frau, die in selbstverantwortlicher Weise mit sich umgeht und selbständig ihren Teil in der WG trägt. Wir suchen werder eine Frau, die erwartet, daß gemeinsam etwas laufen muß, noch eine, die nur ein Dach über dem Kopf sucht. Wer mit dem obengenannten nicht in Einklang ist, meldet sich umsonst. Offenheit und gegenseitige Achtung sind uns wichtig. Christoph bzw. Anne: 777 909

Ich suche Zi. gegen gelegentl. Babysitting. Tel. 65 23 72, Pension Lamprecht, Yvonne Memmler

AIRTRANS
Reisen + Fotos
billige Flüge in alle Welt
z.B. Colombo/Ceylon ab 1149.-
Bombay od. Delhi ab 1460.-
Bahamas ab 995.-

Unser Knüller: 5 Tage Ceylon-Rundfahrten auf dem Motorrad ab Colombo ab 450.-; Sozius 150.-
Übrigens, wenn Ihr irgendeine Frage über Ceylon habt (Touristik, Klima, Geographie, etc), kommt doch mal vorbei.

Farbfotos: z. B. 7 x 10 45 Pf.
v. Neg. 9 x 13 59 Pf

Georgenstraße 24 (Eingang Friedrichstraße)
zwischen Uni und Uni-Mensa
Telefon: 34 62 37

Postbräu Thannhausen

GRIECH. TAVERNE

BACCHUS

Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94

Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7.
Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina, Metaxa, Rodos und anderen bekannten griechischen Weinen, eine gute Küche mit Mousaka, Suvlaki, Fischen, Lamm und Stifado gegrillt und dazu Postbräu-Bier. Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre.
Geöffnet ab 18 h bis 1 h - durchgehend warme Küche

TEPPICHBODEN

Velour ab	9.80
Wolle ab	16.80
Schlingenware ab	9.20
Kokos	ab 11.50
Sisal	ab 19.80
Filz	ab 3.60

Flughafennoppen qm ab 34,60

Fa. Apeloig, Breisacherstr. 14, Tel. 448 24 68, Mo.-Fr. 15.30 bis 18.30, Sa. 10.00 bis 14.00 u. tel. bis 20.30

Wasserschildkröte Peppi (5J;w?) mit Riesenschwimmbecken, Filter & Heizung für DM 70.-- oder so abzugeben. Tel. 69 88 42 nachmittags Kathrin

Verkaufe Wehrmachtskanister 20 Liter für 8,50 DM, Wasserkanister 10 Liter für 4.00DM Luftlandebleche 2x1,5m 65.- DM, Reifen für Unimog etc, Ersatzteile für Bundeswehrfahrzeuge, Kaäfermotor 1200 100.-- DM Teile für VW-Bus, Tel. 19 45 81 nach 21h

Wir m,34, w,30,und w,4 Wochen suchen andere Kinder, etwa in diesem Alter und ihre Eltern im Raum Moosburg, Fs, La. Wir können Erfahrungen austauschen und vielleicht eine Babygruppe oder eine Krabbelstube gründen. Ruft einfach mal an! Gitti oder Wolf, 08761/ 8440

Künstlerehepaar (m,26, w,25) mit Kind (w,1) sucht kinderliebes unabhängiges Mädchen zw. 18-25 J. die den Haushalt versorgt und Claudia (Schauspielerin) zu Theater- und Filmengagements (z.B. Sommer 81 3-6 Monate nach Berlin) begleitet. Familienanschluß (Wohnen, Verpflegung, Soz. Versicherung) und monatl. Hornorar. Führerschein wäre vorteilhaft! Kment, 8Mü2, Heimeranstr.6

s Milb sucht Tische, Stühle, Couchgarnituren, alte Teppiche, (auch kaputte), Gläser, Geschirr, Besteck. Tel. 22 51 67 Marlo, 359 62 75 Herbert

Verkaufe H+H Mischpult 12 kanal 900.--; Flightcase 100.--; Multicord 150.--; Roland Jazz Chorus 160 1200.--; Pahser Schulte N.1 150.--; Copycat Echo 200.-- Tel. 399 636

PSYCHOTHERAPIE
Einzeln/Gruppen bei Dipl. Psych. Gemeinschaftspraxis
Terminvereinb. Tel. 53 21 55
Mo-Mi 11-13h, Do 13-15h

Suche Mercedes 220 Diesel Motor. 201 28 22

Verkäuferin für Halbtags gesucht. Schriftliche Bewerbungen an Kokosvaeverie, Blutenburgstr. 82, 8000 München 19.

Mitarbeiter für Service-Abteilung in unseerem Geschäft für Naturfaserbodenbeläge gesucht. 089/ 19 19 77

Suche dringend ein Baby-Trage-Tuch und eine Tragetasche. Möglichst billig oder geschenkt. Christa Tel. 359 39 75

Verkaufe gebraucht: Orgel (Intercontinental: mit Speicher, Piano...) + Lessly 5000.--DM, Trompete (Schilke) 1/2 Jahr alt) 1500.--DM, A/B/C-Trompete (Graßlitzer) 280.--DM, Akkordeon (Hohner-Student V) 480.--DM, Neu: Timbales: 550 (statt 698), Akkordeon (Hohner Student IV) 560 (statt 698), Melodia 50.--DM (statt 73). Tel. 77 24 88

Aus dem P.A. Bestand zu verkaufen: 4 Dynaco Endstufen a 400 Watt pro Kanal, 2 H/H Bass Bins PA 115,2 Hochtonaufsätze H/H mit Weiche, 6 4560 JBL Bass Bins m. o. ohne Lautsprecher, 15 "Lautsprecher EV und RCF ab 150,-, 2 JBL Hörner 2470 mit Radialhorn im Case, Mikrophone, Kabel u. Zubehör, 2 Super Disco Bass Bins EV/JBL 4 x 2205 ehem. Charly M und vieles mehr. T. 295725 oder 1679490

1 Tisch u. 4 Stühle für Garten o. Küche, weißlackiertes geschwungenes Stahlrohr, 1 Bambustischchen rund, billig abzugeben. Tel. 333997

Gute Verdienstmöglichkeit - Welche Frau zwischen 20 und 35 Jahren würde Formehe eingehen. EILT! T. 439436

ACR

Eine echte Sensation exklusiv bei ACR:

FOSTEX Exponential-Boxen

mit explosiver Dynamik in High-End-Qualität!

Bausatz ab **DM 195,-** bis DM 1200.-

ACR-Klipschorn 1450,-. ACR-La-Scala 1390,-
Das Klangwunder aus Beton im Zwergformat: ACR MK4-bl

High-End-Qualität zum Bausatzpreis!!!

Alle Boxen auch fertig montiert lieferbar!
Kommen Sie zu einer unverbindlichen Horprobe und überzeugen Sie sich selbst!

ACR-Lautsprechersysteme GmbH
Theresienstr. 146 - 8 München 2 - 52 95 57
U-Linie 8 Theresienstr. / Di.-Fr. 10-13, 15-18 Se.
NEUERÖFFNUNG in
Dusseldorf - Steinstr. 28 - Tel. 32 81 70

Minolta Tele/-skop: 850er, mit Stativ u. Zubh.; neu 550.-/325.-, Goldbesteck 65 T.; 650.--, Brillantring 0,9 Karat; 2.500.- Tel. 288151 abends

Wer kauft bar 1/3 (+ pachtet ggf. billig Rest) meiner Farm in Canada. 60.000.-DM kapitalnachweis erforderlich. Zuschr. erbeten unter Chiffre 185/62

Der Jonas braucht eine gute Schaukel, möglichst eine, aus der er nicht so leicht rausfällt. Außerdem suchen wir noch eine Eckbank oder stabile Stühle, auf die er klettern kann. Möglichst billig wenns geht! Tel. 484 696

HANDWERKS-KOLLEKTIV „SCHÖNER WOHNEN"

Wir sind recht und billig für:
Renovierungen
Tapezieren
Lackieren
Malern
Maurern
elektr. Leitungen
Holzarbeiten
Kleintransporte (VW-Bus)

Tel. 522 882
260 73 52

Verkaufe LF Congas 1/2 Jahr alt, ziemlich gut VB 650.--DM, 08134/6109

Verschenke großen Schreibtisch u. Ölofen. Tel. 48 91 74

Wir haben alte Couch zu verschenken. abends: 168 63 39

Verkaufe tragbare Orgel mit Baßpedal, Yamaha YC-45D, VB 4200.--DM Tel. 313 21 54 Joe

Bassist 29, sucht Bluesband auch Blues-Rock band. Kontakt an: Ertl, Hubertusstr.1, 8Mü 19

VW 411 LE Variant, § 7/82, AT Motor und AT-Getriebe, VB 2000.– zu verkaufen. Tel. 300 20 91

Hirtenhunde (Mischlinge) Welpen zu Verschenken. NICHT FÜR VERSUCHSZWECKE!! Ab Dezember. Tel. 329 1884

Flamenco-Gitarre (klassik-Git.) Marke Rodriguez 1 zu verkaufen VB 900.–DM 201 28 22

Suche 2 Zi-Whg. Tel. 201 14 76 (abends) oder 384 81 - 270 (tagsüber, H. Mauro verl.)

Deutsch-Zimbabwe. Paar sucht Wohnung oder WG. Tel. 17 44 38 abends.

Tausche 2 Zm in 3-Zm-Whg (Durchgangszi.) gegen Zi. in WG bis 250,— DM incl. Klaus, 77 44 35

Wo kann ich mich endlich wenigstens über den Winter niederlassen? W, 27, Nichtraucherin u. Vegetarierin z.Z. arbeitslos Soz. Päd. sucht dringend Zimmer bis 250,— DM. In der Stadt oder auf dem Land S-Bahn-Bereich. Am liebsten bei Leuten die auch meditieren. Tel. 300 92 81 Marion.

Zimmer für weibliches Wesen zwischen 28 und 38 in Schwabinger WG frei. Wir sind berufstätig, leben vegetarisch und lieben Ruhe, um denken zu können. Tel. 36 15 468.

Stud (w, 23) sucht günstige kleine Whg oder unmöbl. sep. Zi in WG, in der man nicht nur wohnen sondern auch leben kann. Christiane 903 18 22.

Wir wohnen in einem alten Haus in Maisach, 1 - 2 Zi sind frei (und gemeinsames Kinderzi) Friedl 30, Renate 24, Mirjam 2, T. 08141/94266.

Hurrah — ich hab ein Haus! Mit Garten! 22 km außerhalb Münchens. Aber allein ist es mir zu teuer: 1.600 Mark inclusive. Wer will mit mir einziehen? Bin 28, Journalistin, suche liebe, mäßig verrückte Person, am liebsten auch berufstätig, die sich 800 Mark Miete leisten kann. Tel. 871 2441 morgens und abends.

Tausche möbliertes Appartement in Giesing gegen Zimmer mit separatem Eingang oder kleine Altbauwohnung. Außerdem verk. ich Prüfungsmaterial für Führerschein Kl. II. Tel. 691 79 13.

Suche Zimmer in WG. Ich studiere Kunst, bin 23 (m) und würde mich sehr freuen, wenn da was geht. Martin, 480 12 89.

Ich (21, Italienerin) suche einen Platz in WG ab 15. Dez./Anfang Januar für 2 - 3, höchsten 4 Monate. (Um meinen Studienaufenthalt hier verlängern zu können) Bitte ruf mich bald an, Giorgia, Tel. 358 969 (ab 21 Uhr, mehrmals versuchen). Nachmittags bis 17 Uhr 351 75 08.

Nichtraucher Ehepaar, ruhig, meditativ, sucht: 2 Zi Whg im Raum München. Tel. ab 18 Uhr 313 09 08.

Zwei Löwn m 30 / m 9 suche Höhle in WG mit Kindern. Ost oder NO München, Isarnähe. Zahlen kann ich ca. 400 DM. Schön wäre, wenn auch noch Raum für Kultur, Musik usw. wäre. Tel. 916 750 Ernst.

Verk. fast neues Bett, Kiefer, 200x100x30, Federkernmattraze, aufklappbaren Bettkasten o. Umbau. Außerdem Regal 200x60 Tel. 08809/568

Verkaufe: russ. Becher (1896 — Romanov) 80.--; Kasperltheater, Fernseher, Dreirad, Wäschekommode, Poncho, Sisalteppich (16 qm), Lampenschirm, Laterne, Weckgläser Tel. 483 484

Verkaufe: Bauerntruhe 300.--, leicht defekte Nähmaschine, Schreibmaschine, Zelt, Bücher, (polit.-sozial, underground, Lesker-Sch., Whitman Hundertwasser) Türkisketten. Tel. 483 484

Verschenke Kinderkleidung 2 Jahre, 5 Jahrg. Blatt, Malerfarben u. -zeug (grün, orange, violett) 483 484

Suche WG oder Zi in München. Heinz, Tel 08131/105 22.

Suche Zimmer, Wohnung, WG oder Untermiete ab Anfang Februar 81. Sonja Allgeier, Steinreutherstr. 25, 8397 Bad Füssing. T. 08531/2439.

0,5 l MAIERBRÄU v.F. 1,70
0,4 l PILS v. FASS 1,90
0,25 l WEIN 3,--
OBSTLER 2,--
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
3-GÄNGE-MENÜ 11,80

Netter Mensch, Schülerin, sucht dringend Zimmer bis 300 DM, sitze Ende November quf der Straße! Tel. 66 27 88.

Möbel, schwarz/weiß: Kleiderschrank, Schreibtisch, Schränkchen, Regalelement, Plattenschrank billig zu verkauen. T 41334970 o. 3009840, B. Schuckmann.

Zu verschenken: 1 Korbstuhl schwarz, 1 Korbstuhl natur, 1 Korbstuhl blau mit verstellbarer Rückenlehne, 1 Kü-Hängeschr. 1 Staubsauger Fakir (defekt?), Rohre für Kleiderschrank, 2 kl. Badeschränkchen, 1 mit Spiegel. Zu verkaufen: Baby-Wiege mit Zubehör 80 DM, Lodenmantel Gr. 38 20,-. Tel. 13 - 20 Uhr 695221

Range Rover 73, Tüv 6/81, Spez Lack, Alu Felgen, Goodrich Reifen, Radio, Stereoanlage, Standheizung, Anh. Kupplung, 4 original RR Reifen auf Felgen, CB-Funk DM 9 200,- T. 295725

Wir, die Leute vom Primärdorf, feiern zur Jahreswende 80/81 ein Jahreswendfest. Alle sind herzlich eingeladen, mit uns sie Freude zu teilen, zu tanzen und zu feiern. Info: Primärdorf, 8455 Kastl Ziegelhütte.

Ich würde gerne in eine WG einziehen mit Leuten, die ich mag und die mich auch mögen. Ich studiere hier und bin 22. Klaus, Tel. 60 22 66

Hod jemand an Bloz, wo i mei Hüttn hibaun ko und a a boor geibe Ruabn obaun ko? Waar scho bärig. Vergelts god. Herbert Heckl, Lindwurmstr.139a, 8000 München 2

SCHAUMSTOFF SOFORT ZUSCHNITT
Jede Form - Jedes Maß!
KÖNIG schaumstoff und wonner
Theresienstr.66 München 2
Parken i. Hof! Tel. 282838

Verkaufe Novo Dress Motorradfahranzug, gefüttert, blau, Jacke + Hose Größe 46/48 für 150.-- Dual Stereo Plattenspieler Hifi 1219 mit neuer Nadel für 80,-- Tausche Radiowecker mit Analoganzeige gegen hundsgewöhnlichen batteriebetriebenen Wekker. Suche fahrbereites schrottreifes Auto mit Tüv bis Januar oder Fabruar 1981 für 150-200.- Nachricht unter 85 99 625 oder 52 44 28 für Volker

Achtung Musiker! Verkaufe Hayman Drums, div. Concert- u. Roto-Toms, und Zubehör. Tel. 85 99 603 u. 855 102

Zu verkaufen: VW-Käfer 1300 BJ 1966 § 6/81 fährt gut jedoch ein paar Macken, gegen Höchstgebot. Außerdem: 1 Bett (einteilige Matratze, Gestell, Kasten) 100.--; 1 ölofen 10,--; 1 defekter Elektroherd 10.--; 1 Schränkchen Tel. 089/53 20 35 Werner

Zu verschenken: 1 Kiste Blatts (ab ca Nr. 20) 2 Kisten Comic (Zack, Mad, Pardon). Zu verkaufen: E-Gitarre mit Koffer VB 400.–, Radiorecorder mit Akkus VB 90,-- große Piezos VB 15,-- Thomas Tel. 79 23 44

Achtung Musiker: Gitarrenkofferverstärker PEARL 100W (2 Speaker, Reverb, Speed,usw.— Fendernachbau) wegen Gruppenauflösung zu verkaufen VB 500.-- (oder so) Tel. 43 84 83 Stephan

Wer interessiert sich ein altes Biedermeiermöbelstück billig zu restorieren Tel. 580 17 88

brigitte, 25 j., (2.bildungsweg) sucht dringend zimmer bei netten leuten, ruft bitte an! tel. 192653

nachmieter gesucht, sofort für 4 z.t. renov.bedürftige zimmer in altem bauernhof bei rosenheim. keine sanit. anlagen, zum dauernden bewohnen nicht geeignet gut fürs wochenende oder zum arbeiten oder als lager oder atelier. monatl. 200 dm, ablösung 500 dm, tel. 08032/5746 (eva oder stefan verl.)

welche reife, spirituell an sich arbeitende frau (auch mit kl. kind) möchte in unserer land-wg (kein bauernhof) die dach-wohnung mieten (2 zimmer mit weitem blick auf die berge) für monatl. 200 dm + nk? 08032/ 5764 eva verlangen

wenn ihr irgendein zimmer, schlafmöglichkeit, hauptsache was warmes bis 350 dm incl. habt, würde ich euch meinen campingbus (reise usw.) leihen. mein auto u. ich frieren nämlich langsam zusammen. frank naujek b. christh, pfarrstr.5, 8 mü 22, 297911 19-20 uhr, almut oder frank verlangen

bin student und suche alles von 1-?zimmer (pro zimmer max. 400) gerne auch in wg bzw. zur gründung. als belohnung lade ich euch gern zu einem tollen essen ein oder kauf euch ein buch. wolfgang christl, pfarrstr.5, 8 mü 22, 297911

arbeitsloser sozialarbeiter (29) mit saxophon sucht zimmer in wg, albrecht v.bernus, bergmannstr.58, 8 mü 2

suche zimmer in wg bei lieben, positiven, kritischen leuten, wo wir kochen, essen, im garten arbeiten u. alles mögliche machen. sybilla 586215

dringend! suche ab sofort zimmer, tel. 835187

SENSATION AUCH EIN BLAUHAARIGES MÄDCHEN braucht eine wohnung oder ein zimmer. deshalb wählt 2809012 (nach 6 uhr) harriet

frischgebackener schneiderlehrling (20 m) sucht immer noch dringender nach der unglaublichen möglichkeit für max 250 dm halt in einer guten gemeinschaft zu wohnen. brauche zumindest einen unterschlupf ab dezember. meldet euch! siegfried mo - do 8-17 uhr, fr. 8-11 uhr, 298469, sonst tel. 646188

suche: katzenfreundliche mitbewohnerin für 90 qm, 3 zi, altbauwohnung ab 1.dezember. mietanteil ca. 450 dm incl. anruf 1902170 sehr früh oder ab 19 uhr

Suche dringend Matratzenkeile 987 761 tagsüber, 313 38 05 abends. Wolf verlangen.

Kl. Schreibmaschine 90,—, Regalsystem (Schienen und Einhänger) 100,—, Schneeketten für 165 - 13 (z.B. BMW) 50,—, Ilford Photopapier ca. 250 Blatt 50,—, Schischuhe Gr. 39 10,—. Tel. 48 55 44.

Suche Holz zum Verheizen. Tel. 48 55 44.

Verkaufe: Wem Copycat Echo 150,—, Lichtleisten für 8 Spots 50,—, Ibanez Phaser 30,—, Wah Wah 30,—, Zeitschaltuhr (neu) 25,—. Tel. 48 55 44.

Mercedes 190 D, Bj. 66, Rost, techn. o.k. z. Ausschlachten z. verk. 300,—. Tel. 24 20 66. Gerald.

Verkaufe 2 Paar LL Ski, Kneissl Loipe M (f. sportl. Wandern), Da + He-Größe a 85,— DM, dazu Schuhe und Stöcke (38/42) a 50,— DM. Tel. 956 236, 17 - 21 Uhr.

Verkaufe Sony-Verstärker 2 x 25 W mit AR-7-Boxen, zus. 450,— DM, sehr gut in Funktion. Tel. 956 236. 17 - 21 Uhr.

Achtung! 190/200 DC Fahrer! 4 Felgen plus diversem Kleinkram zu verschenken. Tel. 08142/52958.

Eine Sitzbank und 2 Sessel zu verschenken (leicht zu transportieren). Tel. 08142/52958.

Dringend Getreidemühle gesucht. (elektr.) Evtl. auch Mahlgemeinschaft (Münchener Westen). Tel. 08142/52 958.

Verkaufe: Nikko Amplifier TR M 750 2 x 70 W 400,— DM. Crown Cassette Deck 350,—DM. gr. Kennwood Amplifier KA - 7300 / 2 x 90 W 700 DM. Plattensp. Sony PS 5500 bestückt mit Audiotechn. 400,— DM. 1 Paar Summit / 2 x 70 W 580 DM. 1 Paar Sonar/ 2 x 100 W Ladenn. mit 5 J. -Gar. 1098,— DM. Tel. 08191/8754.

Welcher Meister kann mich von Grund auf den Umgang mit dem zweigeteilten Stab lehren. (noun Tschakkos). Tel. 08191/8754.

Wer gibt uns billig oder umsonst Möbel (Tische, Stühle, Sessel, Sofas) für unsere Teestube (Freizeitheim - nicht kommerziell) Tel. Raimund 903 14 94 und Klaus 903 56 78 (abends).

Ich nehme nachmittags 14 - 18 Uhr 2 Ki. 3 - 4 J. in ‚Pflege' geg. mtl. 200,— einschl. Essen. Meine Tochter (3 1/2) hat e. ries. Kinderzi. Judith Nabben, Mü 19, Blutenburgstr. 66, Mü 19, Tel. 18 63 13.

s' Milb sucht: Tische, Stühle, Couchgarnituren, alte Teppiche (auch kaputte) Gläser, Geschirr, Besteck. Tel. 22 51 67 Marlo, 35 96 275 Herbert.

Suche alten Teppich (ca. 2 x 3 m) rot gemustert oder Flekkerlteppich wäre schön. 08157/ 1837 vor 16 o. nach 22 Uhr. Ruf auch gleich zurück. Katharina.

Kühlschrank sehr gut 70,—; Umbauliege mit Bettkasten, Rüster, sehr gut, 80,— M. Tel. 755 94 39.

Frisch aus Bali: Hosen 25.--, handgemachte Puppen 75.--, Kleider 30.--, Wayang Malereien 40.--, Gürtel, Schals etc. Solange der Vorrat reicht! Widemann/ Johann-Clanze-Str. 53 Tel. 760 03 21

Suche gelegentl. MFG, wochenends ins Ruhrgebiet, ein lieb. Mädch. von dort u. Ich würden uns unheiml. freuen. Dieter Tel. 690 69 76

Verkaufe 1a Röhrenmap Music Man HD13oR VB DM 1200.-, 2 Git.-Boxen zus. DM 800.- VB, Orchesteramp. VB DM 1000.-, Mehr: 78 48 93 meist ab 16h.

KLEINTRANSPORTE. UMZÜGE auch abends, Wochenends + Auswärts. Tel. 260 49 81

KLAVIERUNTERRICHT (Hausbesuche) DM 80.--mtl. Tel. 20 11 476 (abends)

Zu verschenken: Ölofen + Doppelbett +. etliche Fenster (geeignet für Frühbeet) Tel. 08134/ 6962

Taxifahrer(in) gesucht. Mercedes 200D Automatik, Funk, 80-Watt-Quadro-Anlage, Gerauschloses Taxameter. Standort: Dachauer/Sandstr. Tel. 522 139 oder 19 53 77 abends

SCHACH-SPONTANMUSIK - HEISSE SCHEIBEN + BLUES
★ ★ ★
BLUES BEJS'L
Elsässer Str. 11
Mo - So, 17 - 1 Uhr
Sa + So Frühschoppen mit Livemusik ab 11 Uhr. Ab Dezember im Nebenraum verrückte Mixgetränke. Tel. 4482876

FAHR-SCHULE DETTMER
Klasse 3 (PKW) Grundgebühr: 90,– DM; Fahrstd. 45 Min. auf VW Golf: 26,– DM; Vorgeschriebene Sonderausbildungsfahrten (Landstr., Autobahn, Nachtfahrt) auf Golf oder Porsche 924, 45 Min.: 41,– DM; Vorstellung zur Prüfung 59,– DM.
+ Intensivkurse (2–3 Wochen)
+ Beginn jederzeit
Klasse 1/1B Grundgebühr: 90,– DM; Fahrstd. 45 Min. auf Kawasaki oder BMW: 28,– DM; Sonderausbildungsfahrten 45 Min.: 43,– DM; Vorstellung zur Prüfung 59,– DM; Grundgebühr für 1 und 3: 160,– DM.
Schwabing: Georgenstraße 24
Eingang Friedrichstraße; Tel.: 34 62 37
zwischen Uni und Uni-Mensa
Laim: Landsberger Straße 317
nähe S-Bahn; Tel.: 58 52 15

Wer vertreibt den alten Mief?
★ DAS ★
FRAUEN HANDWERKS KOLLEKTIV
Malern Tapezieren
Teppich verlegen...
Tel. 376276

Opel Kadett B TÜV 5/81 neue Gürtelreifen, Kasettenrec. 550,—. Christoph 39 96 80.

Tonfilmprojektor Eumig S 712, 200,— Motorklebepresse 40,—, div. Filmlehrbücher. Suche Leute, die Lust haben, an einem Film mitzuarbeiten. Christoph 39 96 80.

Dringend! Suche 1 - 2 Zi. in kinderfreundlicher, undogmatischer WG. Bin 24 u. bekomme i. d. nächsten Wochen Nachwuchs. T. 292670, ab 18 h, Birgit.
Suche Zi in WG oder vorübergehende Übernahme (bis 250 DM) Kalle, T. 396544

Suche dringend Zimmer. Bin z.Z ZDLer. Tel. tagsüb. 70953470 nach 17 h 2011367, Rainer

Hoppla, Suchen lieben Mit-WG-ler(in) von Dez. bis Ende März. Keine Zweck WG. Westkreuz, S-Bahn-Nähe, 10 qm, 160 DM/ incl. Tel. 8711236

TAXI

Haidhausen, Giesing, sucht

Fahrer(in)

neue Mercedes-Funk — Stereo-Cassetten — Garagenplätze — kostenlose Ausbildung;
Tel.: 448 44 44, 17 - 19 Uhr.

Ich bringe hiermit zur Anzeige, daß ich einen wandhängenden Öl-Badeofen verschenke. Armaturen samt Brauseschlauch dabei. Abholer melden sich am besten telefonisch; nicht vom Anrufbeantworter abschrecken lassen. Tel. 473606

Verkaufe Rossignol-Ski (1,65) + Bindung (Geze) und Koflach Skistiefel Gr. 39, eine Gefrier-Kühlschrankkombination, altes Tonband usw, usw, usw. Flohmarktkrempel!!! Maria 225847

Achtung Musiker! ARP "Little Brother" Expnader, Zusatzgerät für ARP "AXXE", (NP. DM 920,-) nur DM 360,—. Tel. 6515171

WOLLTEPPICHBÖDEN · 50 SORTEN KOKOS · 20 SORTEN SISAL
BAUMWOLLFLECKERL HANDWEBTEPPICHE
KOKOSWEBEREI
BLUTENBURGSTRASSE 82
MÜNCHEN 19, ☎19 19 77

Alno-Anbauküche, Besenschrank, Hängeschrank, Anrichte, billig abzugeben. Tel. 597 00 02.

Eyes & Ears II Theater sucht für Kindertheaterstück jemand der Akkordeon oder Gitarre spielen kann, Tournee im Dezember. Wolfgang, T. 4801578

Elektronic-Orgel, Philicorda - 10 Klangfarben, 4 Oktaven, Anschluß f. Cassettenrecorder, Zusatzverstärker, Kopfhörer, Außenlautsprecher, preisgünstig, 2105/2797 ab 17 h 305787

Sozialpädagogin (grad.) sucht Arbeit mit Kindern. Chiffre 185/108

Wer will was mit deutschen Songs und Texten machen? 08031/41357 Mo u. Mi, 18 h - 20 h. Rudi

Suche defekte Instrumentalverstärker, Leergehäuse für Boxen, mögl. billig, Viktor 08161/5855

Kolektro-Mitarbeiter suchen dringend Wohnung. Tel. 7253503

Achtung Musiker! Conn-Tenorsax, Liebhaberst. mit Metall-Mundstück DM 1150,—. "Electric Mistress"-Flanger DM 150,- Tel.: 6515171

Babys - 1 Jahr für Babygruppe, Clemensstr. gesucht. Eva, Tel. 3007605

Tausche Citroen DS 21 "Haifisch" Bj. 72 § Dez 80 mit Tüv-Verlg. fahrber. bis Anfg. Feb. 81 für ein funktionsfähiges Tourenradl mit Gangschaltung. Tel. 089/344610 zw. 12 - 16 Uhr.

Arztsekretärin (22) sucht möbl. Zimmer, Appart., od. Mitwohngelegenheit (WG). Am besten wäre es im Münchn.-Süd od. Centrum-Nähe. Tel. 644016, Fuchs.

Werdende Mama (34) WG-erfahren, sucht 2 Zi in lieber WG oder bei alleinstehender Frau mit Kind. 397574

Junge Frau, berufstätig, sucht kleine Wohnung. Tel. 489103

Ich, 25, w, suche ein Zimmer evtl. WG oder billige Wohnung. Wer hat außerdem kleinen Küchenschrank zu verschenken? T. ab 17 h 3781923, Annette.

TANZPROJEKT MÜNCHEN

täglich Kurse in
Modern Dance, Klass. Ballett, Placement, Jazz Dance, Afro Jazz, Step, Gymnastik.
Für Laien, Fortgeschrittene, Professionelle und Kinder
Wilhelmstr. 19, 8 Mü 40
Tel. 394555 und Max Weber Platz 2, 8 Mü 80, Tel. 4483534

2 Gitarrenkoffer für akustische Gitarren zu verkaufen. Je 50 DM. Tel. 93 25 22, Tommi

Suchen Kohleofen oder Gasaußenluftheizung für großen Wohnwagen und außerdem natürlich einen LKW-Wagenheber. Tel 93 25 22, Tommi oder Jutta

Ihr werdet es kaum glauben, aber es ist wahr. Da gebe ich doch unter Kontakte eine Anzeige auf und was passiert? Überhaupt nichts. Drum versuche ich es nochmal, eigentlich ohne Hoffnung. Aber wie soll ich den bloß anfangen um Euch den Mut zu geben, mal einen Ex Junkie, der total die Nase vom H voll hat, mal zu schreiben. Erstmal nur schreiben. Vielleicht über Bhagwan, Natur, Musik, Blödsinn und was es noch alles so an schönen Dingen im Leben gibt. Es gibt noch so viele andere Dinge, die mir was bedeuten, das ich sie gar nicht alle hier aufzählen kann, aber eins muß ich noch erwähnen, und zwar mein Hang zur Freiheit, der auch bei dir da sein sollte. Na, welche Frau bis 30 hat den Mut, mir mal zu antworten. Möchte dich auch gerne im Juni 81 nach meiner Entlassung kennenlernen und vielleicht mit dir zusammen irgendwo auf dem Lande leben und was aufbauen. Kinder sind keine Bedingung und kein HIndernis. Ich mag KInder sehr und hab selber eins. Aber es lebt bei meiner geschiedenen Frau - aber das kann sich auch ändern. Schreibt an Peter Asmussen, Gartenstr. 26, JVA 44 Münster. Wenn irgendjemand den Mut dazu haben sollte.

Theaterreise - 2 1/2 Wochen durch Oberbayern im Zirkuswagen - Theater, Pantomime, Clowns.
Selbsterfahrungsgruppen - Encounter, Bio-Energetic, Massage, Tanz, Sensivity, Meditationsgruppen mit erfahrenen Therapeuten.
Kreativität - Kräuter, Theater, Spiel, Kosmetic.
Neubeginn-Gruppe: 27. - 1.1.81.
4-Tage-Gruppe mit großem Fest
Bücher - KDV-Broschüre "Wie verweigere ich den Kriegsdienst" DM 3,- + Porto gegen Vorauszahlung.
Bücher über Therapie - Bh. ...n Shree Rayneesh.
Programm anfordern.
REGENBOGEN, Bachstr. 15, 8125 Huglfing, 08802/8282

Wer hat Lust, ein stinknormales Handwerk zu erlernen? Drei freundliche Meister suchen Lehrlinge (auch Umschüler) mit Herz und Humor (etwas guter Wille):
— Sanitärinstallateur (Gas, Wasser, Heizung)
— Spengler
— Kaminkehrer. Bitte anrufen unter 913066

Hat ein lieber, lebensfroher nichtrauchender Mensch Lust, gegen Essen und Wohnung für Kleinkinder zu putzen, kochen oder mit ihnen zu toben und zu singen, tägl. 3 Std.? T. 913066

Welche(r) kinderliebe(r) nichtrauchende(r) Student(in) übernimmt bei vier lustigen Kleinkindern nachmittags oder abds. Babysitterjob? T. 913066

VW-Bus, 9-sitzig, Mitteldurchgang, Bf. 10.73. orig. 117000 km, Motor ca 40 000, 68 PS zu verkaufen. Suche gute Sommerreifen für Mercedes 230 (175 - 14), Tel. 399633

Waschmaschine, wenig gebraucht, für DM 250,- zu verkaufen, 08143/8230

Neonröhrenfassung bzw. komplett bis 60 cm billig oder umsonst gesucht. T. 574676 oder 282432

R 6, EZ 9/75, 75 000, 2/82, 5-türig, Haftreifen auf Felgen, Radio, 7 l pro 100 km, Technik u. Karosserie bestens, 3 900 DM Tel. 503894

CELEBRATION

Freitag 28.11. 20h bis So. 30.11. ca 18h. Celebrate – feiere dein Leben, deine Lebendigkeit, deine alltägliche und nicht-alltägliche Wirklichkeit in schöpferischem TUN. Schaue und spüre, wo Du bist, in Meditation, Tanz, im Chanten, Zentrieren, Spielen und Massieren. Das Malen eines Selbstbildnisses und Selbst-Darstellung sind der Moment, in dem Du erleben kannst, wer Du gerade bist und wie Du Dich in Dir fühlst. Celebrate Your Inner-Journey – ich begleite Dich auf deiner Reise. Wer hat, Musikinstrumente mitbringen. Anm. Ma Prem Mudita, Tel. 76 58 50, vorw. Mo-Fr 19-21h.
Ich habe im Therapiezentrum ZIST gelebt und in Workshops gelernt. Ausgebildet als Tänzerin und Masseurin. Seit 4 Jahren leite ich Gruppen.

Verkaufe E-Piano Crumar Multiman-S für 1280 DM; außerdem Spitzen-Baßverstärker LAB, 100 W sinus, wie neu, für 750 DM, (im Laden nicht unter 1200 DM zu bekommen). Tel. 227950

Westerngitarre "Tama", 6-saitig, neuw. m. Koffer, VB 600 DM, Hochlandskisch. Gr. 42, DM 35 Fuchsjacke Gr. 38/40, neuw. VB 550,- ab 18.30 Uhr Tel. 5703430

Alles was recht ist und Krach macht! Mein Autoradio (Blpkt) Autocassettengerät (Pioneer) und m. Stereoanl. sind saugünstig, z. haben. T. 281363

Wer mag gegen Bezahlung einen Pullover stricken. Tel. 696540 am besten bis 8.30 oder nach 21.30 Uhr.

WEIHNACHTS-BAZAAR

Blechspielzeug ★ Spieluhren ★★
Gruß-Karten ★ Geschenkpapier ★
Wachsmodel ★ Räucherwerk ★★
Festliches Leuchter- und ★★★
in Glas Kerzen - Sets ★★★★
und Keramik ★ Christbaum-Schmuck ★
schöne Bilderbücher nach alter Art mit ausklappbaren Seiten
in plastischen Ansichten
etc. etc. etc.
im

LEOPOLDMARKT

LEOPOLD-STR. 25, 10⁰⁰-18³⁰, TEL. 343711

Student der Slavistik sucht immer noch 1 Zi oder 1 Ziwhg. mögl. im NOrden u. ev. U-Bahn Nähe. Ruft bitte ab 18 Uhr an Andi 7912027

Junger englischer Lehrer sucht Zimmer in WG. Tel. 221150 werktags 9 - 12 h. Tel. abends 4308451

Weil mir das Chaos über den Kopf wächst, suche ich, Frau, 25, eine Wohngemeinschaft. Tel. priv. 6912361, job: 349061

Stud. Akademie d. Bild. Künste Freie Keramik, 26, sucht dring. Zimmer bis ca. 230 DM in WG oder bei einer Frau. Julia, Tel. 528179

Wir (zwei Freunde) suchen eine 2 - 3 - Zimmer Wohnung. Sofort oder später. Wir können unsere derzeitige Wohnung (Appartement, 40 qm. Gr. Balkon, Einbauschränke etc.) dafür hergeben. Wer uns helfen kann, oder etwas weiß, ruft uns bitte an (abds.) Tel. 1491472

Suche Zimmer im Grünen. Bin 31, war mal Lektorin, bin jetzt selbständig. Bis incl. 250 DM. Regine, T. 528179

Wir haben einen Raum in Schwabing ca. 45 qm., Teppichboden, heizbar, an dem sich noch 1 - 2 Personen beteiligen können. Für Gruppenarbeit geeignet. Tel. 3003364 oder 4801394

Suche das Mädchen mit glatten blonden Haaren u. langer grünen Hose, dem ich am Samstag den 4.10. circa 13 Uhr beim BLV-Möbelgesch. nähe Ostbahnhof half, Karton auf altem Damenfahrrad zu befestigen. Chiffre 185/108

Sammler sucht Briefmarken und Briefe bzw. Karten gegen Bares. Tel. 6124698 ab 19 Uhr

Musiker sucht für Westernshow: großen Cowboyhut, alten langen Ledermantel, Revolvergürtel und Revolverimitation; wer weiß, wo amn Rauchbomben für Bühnenshow kriegen kann? Suche 2 PA-Boxenstative; Norbert Tel. 48 55 44

Verkaufe Comix (Mad, Asterix, Freakbrothers) und Zeitschriften (Pardon, Titanic, Playboy) und Taschenbücher. Tel. 48 55 44

Verkaufe MIranda Autosensorex EE (Spiegelreflex) mit Durchschnitts und Spotmessung — Blendenautomatik 08142/3269

Verkaufe: Souvenir aus den USA Original-Cowboy Hut, dunkelbraun. Echtes Rindsleder. Neu. 1 mal getragen. Größe L. 90.--DM Tel: 69 11 097

Qualifizierter Trompetenunterricht auch Flügelhorn u. Posaune, Jazz bis Klassik. Stefan, Tel. 29 84 53

1. Info-Stunde gratis

Suche defekte Instrumentalverstärker, Leergehäuse für Boxen, möglichst billig. Viktor 08161/ 5855.

Verkaufe: 4 WEM Boxen, guter Zustand, a 350,—. 1 Gibson Explorer 70, Preis auf Anfrage, 1 Pignose 200,—. 2 Federkernmatratzen 2 x 1 m fast neu 50,— und 80,—. 1 Kinderfahrrad 20,—. Tel. 448 66 60, Hannes od. Silvia.

Alle Sachen aus meinem Single-Haushalt verkaufe ich, z.B. Tepp. Matra. Lamp. Fern. Eis. Schreib. Radio. Phono. etc. Ruf an: 9 - 11/19 - 20 Tel. 37 88 11

Fiesta im Dez. der Renner auf dem 2.hand Markt mit 53 PS, fährt gut unter 7 l ca. 55.000, Komplett in Bestzustand gegen Höchstangebot. Tel. 37 88 11.

Alle, die Tiere zu verschenken haben, sollten sich die Leute und die Plätze an die sie die Tiere geben, genau anschauen. Oft werden die Tiere an Testlabors verkauft, wo sie bei meist sinnlosen Versuchen ein grausames Ende finden.

Suche Gasdurchlauferhitzer (Vaillant) sowie Unterbau für Nirosta Spüle (47,5 x 91 cm). Bernhard, Tel. 201 10 77.

Verkaufe: Ein 4 Mann Zelt mit 2 m Vorzelt + Camping Geschirr 150,—, 1 Sekretär 80,—, 1 selbstgeb. Bett mit Matratze 100,—, 1 altes Radio 25,—, 1 Autokassettenrecorder 100,—. Verschenke 6 Polster + 1 Schaumstoffmatraze. Tel. 691 10 97 Herbert.

Verkaufe neue "Earth Shoe" Winterstiefel, Gr. 40, braun, Lammfell (NP 169) für 100,— und leichtbeschädigten Kleingestellrucksack u.V. Tel. 72 527 11 (Uschi o. Jürgen).

Achtung Musiker! Zu verkaufen Keyboard Orchestra Welson strings u. Piano 600,— DM. Western Git. 12 saitig Suzuki Nr F - 250 mit Koffer und Barkus Berry 580,— DM. Western Gitarre 6 saitig Aspen mit Barkus Berry, Band und Koffer 550,— DM. Tel. Hans 314 30 11.

Citroen GS Combi 122 000 km zum ausschlachten oder herrichten billig zu verk. Tel. 72 34 112 od. 50 16 47 od. 87 62 44.

s' Milb sucht: Tische, Stühle, Couchgarnituren, alte Teppiche (auch kaputte), Gläser, Geschirr, Bestecke. Tel. 22 51 67 Mario od. 35 96 275 Herbert.

Kinderstuhl für Tilman (4 Jahre alt) gesucht von Isot Jacobs. Tel. 84 13 543.

KONTRABASSIST GESUCHT! unsere Gruppe besteht z.Zt. aus: kl. g, dr Wir spielen Modern-Jazz-Stqndards/später eigenes und suchen einen K-Bassisten, der auf regelmäßiges Zusammenspiel (2x pro Woche) ebenfalls Wert legt. Keine Profis. Tel. 90 321 84 Sascha; 77 99 90 Peter; 84 28 26 Matthias

Verkaufe Altxylophon. Tel. 917 229 oder 91 54 97

Zu verkaufen: Uher Tonband Variocord 263 f. 300.--, Saba Tonband f. 350.--, autoradio 30.--, Jacke mit herausnehmbarem Futter Gr. 40 f. 40.-- Tel. 167 94 95

Zu verschenken: 1 Nussbaumbettkastentruhe, 1 Bastzeitungsständer, 1 Badezimmerlampe. Verkaufe: Komplettes Schlafzimmer, 200.--DM, 3 Verlängerungskabel je 3DM, 3 Dauersicherungen 10A a 6DM, Kalsbergerbierzapfgerät 6 DM. Tel. 69 11 097 öfters versuchen

Suche defekte Instrumentalverstärker, Leergehäuse für Boxen. Möglichst billig. Viktor 08161/ 5855

Alter dunkelbrauner Schrank mit Spiegel (schönes Stück), großer Wäschekoffer, 1 Kristallspiegel 200 x 100 auf Sperplatte mit Stoffverkleidung, 1 Schreibtisch mit 4 Schubladen, div. Dekorationsstoffe, etc. billig abzugeben. Tel. 19 24 91, öfters versuchen.

Verkaufe VW Bus Bj. 65 (Urtyp, geteilte Scheibe) TÜV 8/82 neues Bodenblech, rostmäßig s und optisch tadellos, 1200er Maschine, 4 nagelneue Sommerreifen, 4 gute Winterreifen, erprobt, bewährt, begehrt, fehlt bloß noch gekauft. Festpreis DM 2500,—. Chris Diehl, Raublinger Str. 19, 8000 Mü 21, so um 19 Uhr. Und dem Schnürrli ein ganz dickes Bussi.

KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN ist das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr.

GESCHLOSSEN ist JEDEN Montag, sowie Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: BLATT · STADTZEITUNG FÜR ··· MÜNCHEN GMBH ···

Erscheinungsweise: alle 14 Tage Mittwochs

BLATT wird gemacht vom BLATTkollektiv:

Uwe Feigl, Anne Fina, Wolfgang Gartmann, Thomas Glanz, Norbert Kölling, Sabine Kühn, Achim Meyer, Nana Ochmann, Lutz, Anna Prosperi-Waltz und auch von Peter Schult, Werner, EVI, RALF, Silvana, Strassenverkäufern + Lesern

CARTOONS: KIF, Tschap und PIERRE

VERANTWORTLICH für ANZEIGEN und INHALT: Adresse s. Verlag

A. PROSPERI-WALTZ

© für Beiträge, Zeichnungen, Anzeigenentwürfe bei BLATT → kurze Anfrage genügt!!

ÜBEREINSTIMMUNG des kostenlos abgedruckten Veranstaltungskalenders mit der Wirklichkeit ist zwar beabsichtigt, aber REIN ZUFÄLLIG!

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider, und umgekehrt.

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII ist zur Zeit gültig und wird auf Wunsch zugeschickt.

DRUCK:

MAIER-DRUCK, TÜRKENSTR. 37 8 MÜNCHEN 40

ABONNEMENT

Liebes BLATT:

ich bestelle euer BLATT für **6/12 Mon.** für **DM 29/59**. Das Geld habe ich

- ☐ auf eins eurer Konten überwiesen,
- ☐ als Scheck beigelegt,
- ☐ in bar geschickt

○ ich bestelle das Abo neu ○ ich verlängere mein Abo

Schickt das abonnierte BLATT bitte an:

NAME: _____

STRASSE: _____

STADT: _____

LAND: _____

Ich versichere, daß ich die Adresse doch in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe – und die BLATT-Leute garantieren mir, daß ich den Abo-Auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe grüße

_____ _____

Datum Unterschrift

KLEINE KLEINANZEIGENKUNDE

Zum Kleinanzeigen aufgeben kann mann, frau und kind in's BLATTbüro in der Georgenstr. 123 gehen oder einen Brief mit'm Text und entsprechend viel Briefmarken (am besten 60er und 10er) an uns schicken.

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN Nebenbeschäftigungen u.ä. kosten DM 7,- (5 Zeilen à etwa 28 Zeichen) jede weitere angefangenen 5 Zeilen kosten DM 5,- mehr.

NORMALE kosten DM 3.- 88

pro 5 Zeilen alle weiteren angefangenen 5 Zeilen DM 5,- mehr.

alle KONTAKTANZEIGEN SIND CHIFFREANZEIGEN!!! und kosten wie NORMALE + DM 3,- mehr, also DM 6,-

Antworten auf Chiffreanzeigen schickt man ans BLATT mit der entsprechenden Chiffre-Nr. auf dem Umschlag. Wir leiten 1x pro Woche alles weiter.

KOSTENLOS sind Kleinanzeigen, in denen jemand was verschenkt, eine leere Wohnung anbietet oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. WICHTIG ist, dass ihr deutlich schreibt, dass wir Anzeigen nicht telefonisch annehmen und dass wir uns vorbehalten Anzeigen nicht abzudrucken.

ANZEIGENSCHLUSS: Donnerstag, 18 h vor Erscheinen.

→ fürs nächste BLATT: 27.11.80

Vom Nordpol zum Südpol ist nur ein Katzensprung
Wir fliegen die Strecke bei jeder Witterung
Wir warten nicht wir starten
Was immer auch geschieht
Durch Wind und Wetter klingt das Fliegerlied:
Flieger, grüß mir die Sonne
Grüß mir die Sterne
Und grüß mir den Mond
Dein Leben, das ist ein Schweben
Durch die Ferne, die keiner bewohnt.
Schneller und immer schneller
Rast der Propeller
Wie dirs grad gefällt
Piloten ist nichts verboten
Drum gib Vollgas und flieg um die Welt
Reiß dir die schönste Sternschnuppe aus
Und bring sie deinem Mädel mit nach Haus . . .
Flieger . . .